

**Allgemeine
bauaufsichtliche
Zulassung/
Allgemeine
Bauartgenehmigung**

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

**Zulassungs- und Genehmigungsstelle
für Bauprodukte und Bauarten**

Datum: 27.10.2021 Geschäftszeichen: I 37.1-1.8.22-21/17

**Nummer:
Z-8.22-932**

Geltungsdauer
vom: **22. Oktober 2021**
bis: **22. Oktober 2026**

Antragsteller:
Alfix GmbH
Langhennersdorfer Straße 15
09603 Großschirma

Gegenstand dieses Bescheides:
Gerüstbauteile für das Modulgerüstsystem "ALFIX MODUL METRIC"

Der oben genannte Regelungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen und genehmigt.

Dieser Bescheid umfasst 31 Seiten und Anlage A (Seiten 1 bis 3), Anlage B (Seiten 1 bis 145), Anlage C (Seiten 1 bis 5) und Anlage D (Seiten 1 bis 8).

Der Gegenstand ist erstmals am 20. Oktober 2011 allgemein bauaufsichtlich zugelassen worden.

DIBt

I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit diesem Bescheid ist die Verwendbarkeit bzw. Anwendbarkeit des Regelungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Dieser Bescheid ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Dieser Bescheid wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Dem Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes sind, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", Kopien dieses Bescheides zur Verfügung zu stellen. Zudem ist der Verwender bzw. Anwender des Regelungsgegenstandes darauf hinzuweisen, dass dieser Bescheid an der Verwendungs- bzw. Anwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien zur Verfügung zu stellen.
- 5 Dieser Bescheid darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen diesem Bescheid nicht widersprechen, Übersetzungen müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Dieser Bescheid wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Grundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

II BESONDERE BESTIMMUNGEN

1 Regelungsgegenstand und Verwendungs- bzw. Anwendungsbereich

1.1 Zulassungsgegenstand und Verwendungsbereich

Zulassungsgegenstand sind vorgefertigte Gerüstbauteile nach Tabelle 1 sowie Gerüstbauteile unter Verwendung von Komponenten nach Tabelle 2 zur Verwendung im Modulsystem "ALFIX MODUL METRIC".

1.2 Genehmigungsgegenstand und Anwendungsbereich

Genehmigungsgegenstand ist die Planung, Bemessung und Ausführung des Modulsystems "ALFIX MODUL METRIC", bestehend

- aus Gerüstbauteilen nach Tabelle 1
- aus Gerüstbauteilen nach Tabelle 4 und
- aus Gerüstbauteilen nach MVV TB, Teil C 2.16 entsprechend des jeweiligen Anwendungsbereiches.

Das Modulsystem darf durch weitere Gerüstbauteile, die nach Abschnitt 2.1.3 dieses Bescheids unter Verwendung von Komponenten nach Tabelle 2 hergestellt werden, ergänzt werden. Weiterhin dürfen Gerüstbauteile nach Z-8.22-906 verwendet werden, die unter Verwendung von Anschlussplatten oder Anschlussköpfen für Rohrriegel entsprechend Z-8.22-906 hergestellt, überwacht und gekennzeichnet wurden und deren Verwendbarkeit im Gerüstsystem "ALFIX MODUL METRIC" gegeben ist.

Das Modulsystem wird aus Ständern, Riegeln, Diagonalen und Belägen als Grundbauteile sowie aus Gerüstspindeln, Gerüsthaltern, Systembauteilen für den Seitenschutz, Zugangsbauteilen und Ergänzungsbauteilen gebildet. Die Ständer, Riegel und Diagonalen sind durch spezielle Gerüstknoten miteinander verbunden. Die Gerüstknoten sind in unterschiedlichen Varianten vorhanden, die gemäß Tabelle 5 in zwei verschiedenen Belastungsgruppen für den Riegelanschluss miteinander kombinierbar sind.

Die Gerüstknoten bestehen aus einer Anschlussplatte, die an ein Ständerrohr geschweißt ist, und aus Anschlussköpfen, die an Belag- oder Rohrriegel geschweißt oder an Vertikal-diagonalen gelenkig befestigt sind. Die Anschlussköpfe umschließen die Anschlussplatte und werden durch Einschlagen eines unverlierbaren Keils derart an die Anschlussplatte angekeilt, dass die Anschlussköpfe gegen das Ständerrohr gedrückt werden. Die Horizontaldiagonalen werden durch Einhängen eines Bolzens in die Löcher der Anschlussplatte mit dieser verbunden.

Je Lochscheibe können maximal acht Bauteile angeschlossen werden.

Das Modulsystem "ALFIX MODUL METRIC" darf als Arbeits- und Schutzgerüst nach DIN EN 12811-1:2004-03 in Verbindung mit der "Anwendungsrichtlinie für Arbeitsgerüste nach DIN EN 12811-1"¹ und DIN 4420-1:2004-03, als Traggerüst nach DIN EN 12812:2008-12 unter Berücksichtigung der "Anwendungsrichtlinie für Traggerüste nach DIN EN 12812"² oder als andere temporäre Konstruktion angewendet werden.

2 Bestimmungen für die Gerüstbauteile

2.1 Eigenschaften

2.1.1 Allgemeines

Die Gerüstbauteile der Tabelle 1 müssen den Angaben der Anlage B, den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlagen, sowie den Regelungen der folgenden Abschnitte entsprechen.

¹ siehe DIBt-Mitteilungen Heft 2/2006, Seite 61 ff

² siehe DIBt-Mitteilungen Heft 6/2009, Seite 227 ff

Tabelle 1: Gerüstbauteile für das Modulsystem "ALFIX MODUL METRIC"

Bezeichnung	Anlage B, Seite	Details / Komponenten nach Anlage B, Seite
Vertikaldiagonalen	8	3, 6
Horizontaldiagonalen	9	7
Rohrriegel	27	3, 4
Horizontaldiagonalriegel	28	3, 4
Rohrriegel verstärkt	29	3, 4
Doppel-Rohrriegel 1,50m	30	3, 4
Doppel-Rohrriegel 2,00m	31	3, 4, 30
Doppel-Rohrriegel 2,50m	32	3, 4, 30
Doppel-Rohrriegel 3,00m	33	3, 4, 30
Belagriegel 0,41m und 0,74m	34	5, 139
Belagriegel verstärkt 1,10m und 1,39m	35	5, 139
Belag-Doppelriegel 1,50m	36	5, 139
Belag-Doppelriegel 2,00m	37	5, 36, 139
Belag-Doppelriegel 2,50m	38	5, 36, 139
Belag-Doppelriegel 3,00m	39	5, 36, 139
Auflagerriegel RE	45	3
Auflagerriegel 0,74m; 1,10m V	46	3, 47
Gitterträgerriegel 0,74m; 1,10m V	47	---
Modul Gitterträger 1,50m – 7,50	49	3, 4, 50, 138
Modul Gitterträger 2,00m – 8,00	50	3, 4, 49, 138
Modul Gitterträger für Beläge 2,50m; 3,00m; 4,00m; 4,50m	51	3, 4, 5, 138, 139
Modul Gitterträger für Beläge 5,00m; 6,00m; 7,50m	52	3, 4, 5, 51, 138, 139
Modul Gitterträger mit RV	53	3, 4, 49, 50, 138
Belagsicherung	54	3
Alu-Rahmentafel RE 1,50m und 2,00m	55	57
Alu-Rahmentafel RE 2,50m und 3,00m	56	57
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 2,50m	58	57, 60, 64
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 3,00m	59	57, 60, 64
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 1,50m; 2,00m ohne Leiter	61	57, 60
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 2,50m; 3,00m mit Alu-Warzenblech	62	63, 64
Stahlboden RE 0,32m	65	---
Stahlboden RE 0,30m; 0,34m	66	---
Zwischenbelag RE 0,16m; 0,19m	67	---
Zwischenbelag RE	68	---
Spaltabdeckung	86	---
Treppengeländer 2,50m; 3,00m	90	3

Tabelle 1: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage B, Seite	Details / Komponenten nach Anlage B, Seite
Konsole RE 0,74m	95	3, 4, 138
Konsole 0,74m	96	5, 139
Konsole RE 0,41m	97	3, 4, 138
Konsole 0,41m	98	5, 139
Modul-Bordbrett	100	---
Modul-Bordbrett 4,00m	101	---
Modul Alu-Bordbrett	102	---
Querbordbrett	103	---
Modul Schutznetz	109	3, 4, 27, 138, 142
Doppelstirngeländer	110	3, 4, 138
Rohrriegel verstärkt, 1,10m; 1,25m; 1,39m	133	3, 4, 138
Rohrriegel verstärkt, 1,50m; 2,00m	134	3, 4, 133, 138
Rohrriegel verstärkt, 2,50m; 3,00m	135	3, 4, 133, 138
Gitterträgerriegel RE 0,74m; 1,10m verstärkt	136	133
Rohrriegel 4.0	142	3, 138
Horizontalriegel 4.0	143	3, 138

2.1.2 Komponenten der Gerüstknotten

Die bei einigen Gerüstbauteilen verwendeten Komponenten der Gerüstknotten nach Tabelle 2 müssen den Angaben der Anlage B, den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlagen, sowie den Regelungen der folgenden Abschnitte entsprechen.

Tabelle 2: Komponenten der Gerüstknotten

Bezeichnung	Anlage B, Seite
Belagriegelanschluss	5
Belagriegelanschluss 4.0	139

2.1.3 Weitere Gerüstbauteile, die unter Verwendung von Komponenten nach Tabelle 2 hergestellt werden

Weitere Gerüstbauteile, die unter Verwendung von Komponenten nach Tabelle 2 nach Abschnitt 2.2.1.2 nach diesem Bescheid hergestellt werden, müssen den folgenden Abschnitten dieses Bescheids entsprechen. Diese Bauteile müssen bis auf die Verbindung zwischen den einzelnen Komponenten vollständig mit den Technischen Baubestimmungen nachgewiesen werden können und es müssen alle sonstigen Anforderungen gemäß der "Zulassungsgrundsätze für Arbeits- und Schutzgerüste, Anforderungen, Berechnungsannahmen, Versuche, Übereinstimmungsnachweis"³ erfüllt sein.

2.1.4 Werkstoffe

2.1.4.1 Metalle

Die metallischen Werkstoffe müssen den technischen Regeln nach Tabelle 3 entsprechen, ihre Eigenschaften sind durch Prüfbescheinigungen entsprechend Tabelle 3 zu bestätigen. Die Prüfbescheinigungen für die Aluminiumlegierungen müssen mindestens Angaben zur chemischen Zusammensetzung, Zugfestigkeit R_m , Dehngrenze $R_{p0,2}$ sowie zur Dehnung A bzw. A_{50mm} beinhalten.

³ Zu beziehen durch das Deutsche Institut für Bautechnik.

Für Bauteile, bei denen Werkstoffangaben im Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt sind, sind die Eigenschaften durch folgende Prüfbescheinigungen zu bestätigen:

- Für Baustähle ohne erhöhte Streckgrenzen und mit einer festgelegten Mindeststreckgrenze $\leq 275 \text{ N/mm}^2$ ist ein Werkszeugnis 2.2 ausreichend.
- Für alle anderen metallischen Werkstoffe ist ein Abnahmeprüfzeugnis 3.1 erforderlich.

Tabelle 3: Technische Regeln und Prüfbescheinigungen für die metallischen Werkstoffe der Einzel- und Gerüstbauteile

Werkstoff	Werkstoffnummer	Kurzname	technische Regel	Prüfbescheinigung nach DIN EN 10204:2005-01
Gerüstknoten	beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt			3.1
Baustahl	1.0039	S235JRH *)	DIN EN 10219-1: 2006-07	2.2 *)
	1.0576	S355J2H		3.1
	1.8849	S460MH		3.1
	1.0038	S235JR	DIN EN 10025-2: 2019-10	2.2
	1.0577	S355J2		3.1
Präzisionsstahlrohr	1.0308	E235+C	DIN EN 10305-3: 2016-08	3.1
Band und Blech	1.0332	DD11 **)	DIN EN 10111: 2008-06	
	1.0398	DD12 **)		
	1.0917	DX51D	DIN EN 10346: 2015-10	
	1.0918	DX52D		
Flacherzeugnis	1.0976	S355MC	DIN EN 10149-2: 2013-12	
	1.0982	S460MC		
Aluminiumlegierung	EN AW-5083 H114 / H224	EN AW-Al Mg4,5Mn0,7	DIN EN 1386: 2008-05	
	EN AW-5754 H111 / H114	EN AW- AlMg3		
	EN AW-6060 T66	EN AW- AlMgSi	DIN EN 755-2: 2016-10	
	EN AW-6063 T66	EN AW- AlMg0,7Si		
<p>*) Für einige Gerüstbauteile ist eine erhöhte Streckgrenze $R_{eH} \geq 280 \text{ N/mm}^2$ oder $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$ vorgeschrieben. Diese Bauteile sind in den Zeichnungen der Anlage A entsprechend bezeichnet. Die proportionale Bruchdehnung A darf dabei 15 % nicht unterschreiten. Für Wanddicken $< 3 \text{ mm}$ ist die Bruchdehnung $A_{80\text{mm}}$ zu bestimmen. Die Umrechnung von $A_{80\text{mm}}$ nach A hat nach DIN EN ISO 2566-1 zu erfolgen. Die Werte der Streckgrenze, der Bruchdehnung und der Zugfestigkeit sind durch Abnahmeprüfzeugnis 3.1 nach DIN EN 10204:2005-01 zu bescheinigen. Die Bestellforderung bezüglich der erhöhten Streckgrenze muss im Abnahmeprüfzeugnis 3.1 als Sollwert angegeben sein.</p> <p>**) R_{eH} und R_m gemäß Anlage B</p>				

2.1.4.2 Strangpressprofile

Die Strangpressprofile müssen den Anforderungen der Normenreihe EN 755 genügen.

2.1.4.3 Vollholz

Das Vollholz für die Bordbretter muss entsprechend Anlage B mindestens der Sortierklasse S 10 oder S13 nach DIN 4074-1:2012-06 entsprechen oder eine Mindestfestigkeit der Klasse C24 oder C30 nach DIN EN 338:2016-07 aufweisen.

2.1.4.4 Bau-Furnierplatten

Die Bau-Furnierplatten müssen den Anforderungen der "Zulassungsgrundsätze für die Verwendung von Bau-Furniersperrholz im Gerüstbau"⁴ sowie den Angaben in den Zeichnungen der Anlage B entsprechen.

2.1.5 Korrosionsschutz

Es gelten die Technischen Baubestimmungen.

2.2 Herstellung und Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

2.2.1.1 Herstellerqualifikationen

Betriebe, die geschweißte Gerüstbauteile nach dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung herstellen, müssen nachgewiesen haben, dass sie hierfür geeignet sind.

Für Stahlbauteile gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn die Qualifizierung von Schweißverfahren und Schweißpersonal nach DIN EN 1090-2:2018-09 erfolgt und für den Betrieb ein Schweißzertifikat mindestens der EXC 2 nach DIN EN 1090-1:2012-02 vorliegt.

Für Aluminium-Bauteile gilt dieser Nachweis als erbracht, wenn die Qualifizierung von Schweißverfahren und Schweißpersonal nach DIN EN 1090-3:2019-07 erfolgt und für den Betrieb ein Schweißzertifikat mindestens der EXC 2 nach DIN EN 1090-1:2012-02 vorliegt.

2.2.1.2 Herstellung von weiteren Gerüstbauteilen unter Verwendung von Komponenten nach Tabelle 2

Weitere Gerüstbauteile unter Verwendung von Komponenten nach Tabelle 2, müssen wie folgt hergestellt werden:

- Anschlussköpfe für Belagriegel nach Anlage B, Seite 5 oder 139 sind an Profile RHP 50x30x3 der Stahlsorte S235JRH nach DIN EN 10219-1:2006-07 mit einer Schweißnaht entsprechend der im DIBt hinterlegten Unterlage anzuschweißen.

2.2.2 Kennzeichnung

Die Lieferscheine der Gerüstbauteile nach Abschnitt 2.1 sind nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder zu kennzeichnen.

Zusätzlich sind die Gerüstbauteile leicht erkennbar und dauerhaft mit

- dem Großbuchstaben "Ü",
- mindestens der verkürzten Zulassungsnummer "932",
- dem Kennzeichen des jeweiligen Herstellers und
- den letzten zwei Ziffern der Jahreszahl der Herstellung

zu kennzeichnen.

Alternativ darf auch die codierte Form der Kennzeichnung nach Anlage B, Seite 137 verwendet werden.

Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

2.3 Übereinstimmungsbestätigung

2.3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Gerüstbauteile nach Abschnitt 2.1 mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer werkseigenen Produktionskontrolle und eines Übereinstimmungszertifikates einer hierfür anerkannten Zertifizierungsstelle sowie einer regelmäßigen Fremdüberwachung einschließlich einer Produktprüfung der Gerüstbauteile und deren Komponenten durch eine anerkannte Überwachungsstelle nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen erfolgen.

⁴ vgl. "Mitteilungen, Deutsches Institut für Bautechnik", Heft 3, 1999, Seite 122f.

Für die Erteilung des Übereinstimmungszertifikats und die Fremdüberwachung einschließlich der dabei durchzuführenden Produktprüfungen hat der Hersteller der Gerüstbauteile eine hierfür anerkannte Zertifizierungsstelle sowie eine hierfür anerkannte Überwachungsstelle einzuschalten.

Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Gerüstbauteile mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck anzugeben.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist von der Zertifizierungsstelle eine Kopie des von ihr erteilten Übereinstimmungszertifikats und von der Überwachungsstelle auf Verlangen eine Kopie des Überwachungsberichts zur Kenntnis zu geben.

Dem Deutschen Institut für Bautechnik ist auf Verlangen zusätzlich eine Kopie des Erstprüfberichts zur Kenntnis zu geben.

2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Komponenten und Gerüstbauteile den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

Komponenten nach Tabelle 2:

- Bei Schablonenfertigung oder automatischer Fertigung der Gerüstbauteile sind die entsprechenden Schablonen- bzw. Maschineneinstellungen vor der ersten Inbetriebnahme zu überprüfen und zu dokumentieren.
- Kontrolle und Prüfungen des Ausgangsmaterials und der Komponenten:
 - Es ist zu kontrollieren, ob für die Werkstoffe Prüfbescheinigungen entsprechend Abschnitt 2.1.2 vorliegen und die bescheinigten Prüfergebnisse den Anforderungen entsprechen.
 - Bei 10 Einzelteilen pro Fertigungscharge, jedoch mindestens 1 Einzelteil von jeweils 10.000 Stück der Komponenten nach Tabelle 2 ist die Einhaltung der wesentlichen Maße und Winkel entsprechend den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlagen zu überprüfen. Die Ist-Maße sind zu dokumentieren.
 - Die Anschlussköpfe sind auf Rissfreiheit zu überprüfen.
 - Die Gerüstrohre $\varnothing 48,3 \times 2,9 \text{ mm}$ und $\varnothing 48,3 \times 2,7 \text{ mm}$ aus dem Werkstoff S460MH sind bezüglich der erhöhten Anforderungen gegenüber DIN EN 10219-1:2006-07 entsprechend der im Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlage zu überprüfen.
- Prüfungen, die am Gerüstknoten durchzuführen sind:
 - Die Gerüstknoten sind entsprechend dem im Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Prüfplan zu kontrollieren.

Gerüstbauteile nach Tabelle 1 und Gerüstbauteile nach Abschnitt 2.1.3:

Kontrolle und Prüfungen des Ausgangsmaterials:

- Es ist zu kontrollieren, ob für die Werkstoffe Prüfbescheinigungen entsprechend Abschnitt 2.1.4 vorliegen und die bescheinigten Prüfergebnisse den Anforderungen entsprechen.
- Bei mindestens 1 ‰ der jeweiligen Bauteile ist die Einhaltung der Maße und Toleranzen entsprechend den Angaben der Konstruktionszeichnungen zu kontrollieren.

Kontrolle und Prüfungen, die an den Gerüstbauteilen durchzuführen sind:

- Bei mindestens 1 ‰ der Gerüstbauteile sind die Einhaltung der Maße und Toleranzen und ggf. die Schweißnähte sowie der Korrosionsschutz entsprechend den Angaben der Konstruktionszeichnungen zu kontrollieren.
- Mindestens 0,1 ‰ der angenieteten Anschlussköpfe der Vertikaldiagonalen nach Anlage B, Seite 8 sind entsprechend der im Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlagen zu überprüfen.

Dokumentation: Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung der Gerüstbauteile
- Art der Kontrolle
- Datum der Herstellung und der Prüfung der Gerüstbauteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen.

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren und der für die Fremdüberwachung eingeschalteten Überwachungsstelle vorzulegen. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Maßnahmen bei ungenügendem Prüfergebnis:

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Gerüstbauteile und Komponenten, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

2.3.3 Fremdüberwachung

In jedem Herstellwerk ist die werkseigene Produktionskontrolle durch eine Fremdüberwachung regelmäßig zu überprüfen, mindestens zweimal jährlich für die Komponenten nach Tabelle 2 einschließlich der Vernietung der Diagonalenanschlüsse und alle fünf Jahre für die Gerüstbauteile nach Tabelle 1. Im Rahmen der Fremdüberwachung ist eine Inspektion des Werkes und der werkseigenen Produktionskontrolle einschließlich einer Produktprüfung durchzuführen. Die Probennahme und Prüfungen obliegen jeweils der anerkannten Stelle.

Die Erstprüfung von Gerüstbauteilen nach Abschnitt 2.1.3 darf dabei vom Hersteller durchgeführt werden, wenn die Gerüstbauteile einer Produktgruppe zugeordnet werden können, für die eine Erstprüfung durch eine anerkannte Stelle durchgeführt wurde.

Es sind mindestens folgende Prüfungen durchzuführen:

Überprüfung der personellen und einrichtungsmäßigen Voraussetzungen zur ordnungsgemäßen Herstellung der Gerüstbauteile und Komponenten

Überprüfung der werkseigenen Produktionskontrolle

Stichprobenartige Kontrollen auf Übereinstimmung der Gerüstbauteile und Komponenten mit den Bestimmungen der Zulassung nach

- Bauart, Form, Abmessung
- Korrosionsschutz
- Kennzeichnung
- Überprüfung des geforderten Schweißbeignungsnachweises
- An mindestens je 5 Einzelteilen des Gerüstknotens ist die Einhaltung der in den beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlagen angegebenen Maße und Winkel zu überprüfen und mit den zulässigen Toleranzen zu vergleichen.

- Mit den Gerüstknöten sind die Prüfungen entsprechend der im Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlagen durchzuführen.
- Bei jedem Überwachungstermin sind die Gerüstrohre $\varnothing 48,3 \times 2,9 \text{ mm}$ und $\varnothing 48,3 \times 2,7 \text{ mm}$ aus dem Werkstoff S460MH bezüglich der erhöhten Anforderungen gegenüber DIN EN 10219-1:2006-07 entsprechend der im Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlage zu überprüfen.
- Die angenieteten Anschlussköpfe der Vertikaldiagonalen nach Anlage B, Seite 8 sind im Zuge der Fremdüberwachung entsprechend der im Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten Unterlagen zu überprüfen.

Die Gerüstbauteile und Komponenten sind der laufenden Produktion zu entnehmen.

Die Ergebnisse der Zertifizierung und Fremdüberwachung sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind von der Zertifizierungsstelle bzw. der Überwachungsstelle dem Deutschen Institut für Bautechnik oder der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

3 Bestimmungen für Planung, Bemessung und Ausführung

3.1 Planung

3.1.1 Allgemeines

Für die Planung der Gerüste unter Verwendung von Bauteilen des Modulsystems "ALFIX MODUL METRIC" gelten die Technischen Baubestimmungen, insbesondere DIN EN 12812:2008-12 sowie die nachfolgenden Bestimmungen. Die Gerüste sind ingenieurmäßig zu planen. Es sind prüfbare Berechnungen entsprechend des Technischen Regelwerks und der Konstruktionszeichnungen anzufertigen.

Das Modulsystem "ALFIX MODUL METRIC" wird aus Gerüstbauteilen nach Abschnitt 1 gebildet. Gerüstbauteile nach Tabelle 4, die bezüglich Herstellung, Kennzeichnung und Übereinstimmungsnachweis auf Regelungen nach diesem Bescheid verweisen, werden nicht mehr hergestellt und sind nur zur weiteren Verwendung zugelassen.

Die konstruktiven Unterschiede der einzelnen Varianten der Riegelanschlüsse sind

- in Anlage B, Seiten 3 bis 5 für die bisherige Ausführung und
- in Anlage B, Seiten 138 und 139 für die Ausführung 4.0

dargestellt. Für die Anschlussplatten nach Anlage B, Seite 2 sowie die Diagonalenanschlüsse nach Anlage B, Seiten 6 und 7 ist nur die in den jeweiligen Anlagenseite dargestellte Ausführung vorhanden.

In Abhängigkeit von den verwendeten Bauarten werden die in der Tabelle 5 aufgeführten Belastungsgruppen für den Riegelanschluss unterschieden.

Tabelle 4: Weitere Gerüstbauteile für die Verwendung im Modulsystem "ALFIX MODUL METRIC"

Bezeichnung	Anlage B, Seite	Details / Komponenten nach Anlage B, Seite	Regelungen für die Herstellung, Kennzeichnung und den Übereinstimmungsnachweis
Vertikalanfangsstück	10	2	geregelt in Z-8.22-906
Vertikalstiel mit RV 200	11	2	
Vertikalstiel mit eingeschraubtem RV 520	12	2	
Vertikalstiel 0,50m mit eingeschraubtem RV 500	13	2	

Tabelle 4: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage B, Seite	Details / Komponenten nach Anlage B, Seite	Regelungen für die Herstellung, Kenn- zeichnung und den Übereinstimmungs- nachweis
Vertikalstiel mit eingeschraubtem RV 520, S=4,05mm	14	2, 12	geregelt in Z-8.22-906
Vertikalanfangsstiel	15	2	
Flächengerüststiel	16	2	
Fußspindel UNI	17	---	geregelt in Z-8.1-847
Fußspindel	18	---	geregelt in Z-8.1-862
AB Gewindefußplatte	19	---	
Fußspindel UNI schwenkbar	20	---	geregelt in Z-8.1-847
Gewindefußplatte schwenkbar	21	---	geregelt in Z-8.1-862
Fußspindel schwenkbar	22	---	geregelt in Z-8.22-906
Kopfspindel "U"	23	---	
Spindelkupplung	24	---	
Hängegerüstverbinder	25	3, 4, 138	
Sicherung Gewindefußplatte	26	3, 4, 138	
Schwerlastbelagriegel	40	5	geregelt in Z-8.22-932 (Keine weitere Produktion.)
Gitterträgerriegel RE 0,74m; 1,10m V	48	29	
Innenleiter	64	---	geregelt in Z-8.1-862
Alu-Rahmentafel 0,64m mit Sperrholz UNI 0,50m; 2,00m	69	71	geregelt in Z-8.1-847
Alu-Rahmentafel 0,64m mit Sperrholz UNI 2,50m; 3,00m	70	71	
Alu-Sperrholzbelagtafel	72	---	
Alu-Rahmentafel 0,64m mit Durchstieg UNI 2,50m	73	64, 71, 75	
Alu-Rahmentafel 0,64m mit Durchstieg UNI 3,00m	74	64, 71, 75	
Alu-Sperrholzdurchstiegsbelagtafel mit Leiter	76	64	
Stahlboden UNI 0,32m	77	---	
Stahlboden 0,32m	78	---	
Stahlboden UNI 0,30m; 0,34m	79	---	
Stahlbohle 0,30m	80	---	geregelt in Z-8.1-862
Zwischenbelag UNI 0,14m	81	---	geregelt in Z-8.1-847
Alu-Leichtbelag LW UNI 0,64m	82	---	
Massivholzboden UNI (48) 0,32m	83	---	
Vollholzbelaag	84	---	
Massivholzboden UNI (45) 0,32m	85	---	
Spaltabdeckung UNI	87	---	
Spaltabdeckung aus Holz	88	---	

Tabelle 4: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage B, Seite	Details / Komponenten nach Anlage B, Seite	Regelungen für die Herstellung, Kenn- zeichnung und den Übereinstimmungs- nachweis
Alu-Treppe UNI-0,64m 2,50m; 3,00m	89	---	geregelt in Z-8.1-847
Innengeländer für Alu-Treppe 2,00m	91	---	geregelt in Z-8.1-862
Wangen Absturzsicherung 1,00x0,50m	92	---	
Modul Treppengeländerhalter	93	3, 4, 138	geregelt in Z-8.22-906
Modul Sicherheitstür	94	3, 130	
Konsole RE 0,50m	99	3, 4, 138	
Bordbrett UNI; Stirnbordbrett UNI	104	---	geregelt in Z-8.1-847
Bordbrett UNI 4,00m	105	---	
Bordbrett; Stirnbordbrett	106	---	
Alu-Bordbrett UNI; Alu-Stirnbordbrett UNI	107	---	
Bordbrett; Stirnbordbrett Stahl	108	---	
Etagenleiter St 2,00x0,40m	111	---	
Etagenleiter Alu 2,00x0,40m	112	---	
Gerüsthalter	113	---	geregelt in Z-8.1-862
Schnellanker UNI	114	---	geregelt in Z-8.1-847
Keilkopfkupplung drehbar	115	3, 130	geregelt in Z-8.22-906
Modul-Rohrverbinder U	116	---	
Modul-Rohrverbinder	117	3	
Keilkopfkupplung starr	118	3, 4, 138	
Konsolriegel	119	3, 4, 138	geregelt in Z-8.1-862
Bordbrettkupplung; Absteifkupplung	120	---	
Kantholzkupplung	121	---	
Bordbretthalter	122	3	
Fallstecker	123	---	
Kippstiftkupplung	124	---	
Querdiagonale	125	---	
Voreilende Geländerstütze 2,00m	126	---	geregelt in Z-8.22-906
Teleskopgeländer 2,00-3,07m	127	---	
MODUL Voreilende Geländerstütze	128	---	geregelt in Z-8.22-906
Voreilendes Stirngeländer / Alu-Teleskopgeländer	129	---	geregelt in Z-8.1-862
AB Kopfspindel "U"	131	---	geregelt in Z-8.22-906
Klauenkupplung	132	---	
Vertikalstiel 4.0	140	2	
Vertikalanfangsstiel 4.0	141	2	
Vertikalstiel mit RV 200 45/5	142	2	

3.1.2 Regelausführung

Für die Verwendung der Gerüstbauteile in Fassadengerüsten ist eine Regelausführung beschrieben, für die die Standsicherheitsnachweise der vollständig aufgebauten Gerüstkonfigurationen erbracht sind. Ausführungen von Fassadengerüsten gelten als Regelausführung, wenn sie den Bestimmungen der Anlagen C und D entsprechen. Davon abweichende Ausführungen bedürfen eines gesonderten Nachweises.

Die Regelausführung gilt für Fassadengerüste mit Aufbauhöhen bis 24 m über Gelände zuzüglich der Spindelauszugslänge. Das Gerüstsystem darf in der Regelausführung mit der Systembreite $b = 0,739 \text{ m}$, mit Feldweiten $\ell \leq 3,00 \text{ m}$ und Lastklassen ≤ 3 für Arbeitsgerüste nach DIN EN 12811-1:2004-03 sowie als Fang- und Dachfangerüst mit einer Fanglage der Klasse FL1 sowie als Fang- und Dachfangerüst mit Schutzwänden der Klasse SWD 1 nach DIN 4420-1:2004-03 verwendet werden.

3.1.3 Abweichungen von den Regelausführungen

Der Nachweis der Standsicherheit der Gerüste ist im Einzelfall oder durch eine statische Typenberechnung nach den Technischen Baubestimmungen und den Festlegungen dieses Bescheids zu erbringen, falls sie nicht der Regelausführung nach Anlage C und D entsprechen. Die beim Standsicherheitsnachweis anzusetzenden Kennwerte sind in diesem Bescheid genannt.

Dabei dürfen auch andere Verankerungsraster und Gerüstbekleidungen verwendet werden. Die gegebenenfalls erhöhten Beanspruchungen (z. B. aus der Vergrößerung des Eigengewichts und der Windlasten oder aus erhöhten Verkehrslasten) sind in einem Gerüst bis in die Verankerungen und bis in die Aufstellebene zu verfolgen. Ebenso ist der Einfluss von Bauaufzügen oder sonstigen Hebezeugen zu berücksichtigen, wenn diese nicht unabhängig vom Gerüst betrieben werden.

3.2 Bemessung

3.2.1 Allgemeines und Systemannahmen

Für den Entwurf und die Bemessung der unter Verwendung des Modulsystems zu erstellenden Gerüste sind, soweit in diesem Bescheid nichts anderes festgelegt ist, die Technischen Baubestimmungen, insbesondere für Arbeits- und Schutzgerüste die Bestimmungen von DIN EN 12811-1:2004-03 in Verbindung mit der "Anwendungsrichtlinie für Arbeitsgerüste nach DIN EN 12811-1"¹, DIN 4420-1:2004-03 sowie die "Zulassungsgrundsätze für Arbeits- und Schutzgerüste, Anforderungen, Berechnungsannahmen, Versuche, Übereinstimmungsnachweis"⁵ und für Traggerüste die Bestimmungen von DIN EN 12812:2008-12 unter Berücksichtigung der "Anwendungsrichtlinie für Traggerüste nach DIN EN 12812"² zu beachten⁶.

Sofern bei Bauteilen alternative Ausführungen angeboten werden, sind beim Nachweis des Gerüsts für die verschiedenen Nachweise die jeweils ungünstigsten Annahmen zu verwenden.

In Abhängigkeit von den verwendeten Bauarten werden die in der Tabelle 5 aufgeführten Belastungsgruppen (BG) "A" und "B" für den Riegelanschluss unterschieden, siehe Tabelle 5. Ist nicht sichergestellt, dass ausschließlich Bauteile der BG "A" verwendet werden, sind beim Nachweis des Gerüsts für die Riegelanschlüsse die Beanspruchbarkeiten und Steifigkeiten der BG "B" anzunehmen.

Die Bestimmungen der folgenden Abschnitte gelten für die Knotenverbindung einschließlich der Verbindung zwischen den Anschlussköpfen und den in den Anlagen angegebenen Ständer-, Riegel- und Diagonalrohren.

⁵ Zu beziehen durch das Deutsche Institut für Bautechnik.

⁶ Es wird zudem empfohlen, die Beratungsergebnisse des "SVA Gerüste", verfügbar über die DIBt-Homepage, zu berücksichtigen.

Die statischen Systeme für die Berechnung sind entsprechend Anlage A, Seite 3 zu modellieren. Die dort angegebenen kurzen Stäbe von der Ständerrohrachse bis zu den Anschlüssen dürfen als starr angenommen werden. Die in den nachfolgenden Abschnitten angegebenen Indizes beziehen sich auf ein lokales Koordinatensystem, in dem die x-Achse die Riegelachse und die z-Achse die Ständerrohrachse darstellen (vgl. Anlage A, Seite 3).

Tabelle 5: Belastungsgruppen für den Riegelanschluss

Bauart der Ständer	Bauart der Riegel	
	Riegel 4.0	Riegel
	mit Riegelkopf nach Anlage B, Seiten 138 (Rohrriegel 4.0)	mit Riegelkopf nach Anlage B, Seite 4 (Rohrriegel) Seite 5, 139 (Belagriegel)
Anschlussplatte an Ständer 4.0 <i>KHP Ø48,3x2,9 mm – S460MH</i>	BG "A"	BG "B"
Anschlussplatte an Ständer <i>KHP Ø48,3x3,2 mm – 235JRH</i> mit $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$	BG "B"	BG "B"

Im Anschluss eines Riegels dürfen Normalkräfte sowie Biegemomente und Querkräfte in der Ebene Ständerrohr / Riegel und in der Ebene rechtwinklig dazu übertragen werden, für die Beanspruchbarkeiten in Tabelle 6 aufgeführt sind. In der BG "A" dürfen die Rohrriegel 4.0 nach Anlage B, Seite 142 bei Anschluss an die Ständer 4.0 zusätzlich auch Torsionsmomente übertragen.

Bei Verwendung von kurzen Riegeln mit $L < 0,60 \text{ m}$ sind die Anschlüsse gelenkig anzunehmen; es dürfen nur Normalkräfte und Querkräfte übertragen werden.

Beim Nachweis des Gerüstsystems ist zu beachten, dass das Biegemoment im Anschluss Riegel-Ständerrohr auf die Außenkante des Ständerrohres bezogen ist und dass die Vertikalkomponente im Vertikaldiagonalenanschluss mit einer Anschlussexzentrizität entsprechend den Angaben in Anlage A, Seite 3 zu berücksichtigen ist. Das aus der Horizontalkomponente im Vertikaldiagonalenanschluss resultierende Torsionsmoment um die Ständerrohrachse wird vom Knoten übertragen und ist in den Riegeln nachzuweisen.

Im Anschluss von Diagonalen dürfen planmäßig nur Normalkräfte übertragen werden.

Die Angaben für Steifigkeit und Beanspruchbarkeit der Anschlüsse gelten für den Anschluss im "kleinen" und "großen" Loch der Anschlussplatte.

In sämtlichen Formeln der folgenden Abschnitte sind die Schnittkräfte N und V in [kN], die Biegemomente M in [kNcm] einzusetzen.

3.2.2 Anschluss Riegel

3.2.2.1 Last-Verformungs-Verhalten

3.2.2.1.1 Biegung in der Ebene Ständerrohr/Riegel (vertikale Ebene)

Sofern kein gelenkiger Anschluss angenommen wird, sind beim Nachweis eines Gerüsts die Riegelanschlüsse in der aus Ständerrohr und Riegel gebildeten Ebene (vertikale Ebene) in Abhängigkeit der Belastungsgruppe und des Riegels mit einer drehfedernden Einspannung entsprechend der Momenten-/Drehwinkel (M_y/φ)-Beziehung

- für BG "A": Rohrriegel nach Anlage A, Bild 1,
- für BG "B": Rohrriegel nach Anlage A, Bild 2 und
- für BG "B": Belagriegel nach Anlage A, Bild 3

zu berücksichtigen.

3.2.2.1.2 Biegung in der Ebene rechtwinklig zur Ebene Ständerrohr/Riegel (horizontale Ebene)

Sofern kein gelenkiger Anschluss angenommen wird, sind beim Nachweis eines Gerüsts sowohl für die BG "A" als auch für die BG "B" die Riegelanschlüsse bei Beanspruchung durch Biegung in der Ebene rechtwinklig zur Ebene Ständerrohr/Riegel (horizontale Ebene) mit einer drehfedernden Einspannung entsprechend der Momenten-/Drehwinkel (M_z/φ)-Beziehung nach Anlage A, Bild 4 zu berücksichtigen.

3.2.2.1.3 Torsion beim Rohrriegel der BG "A"

Sofern kein gelenkiger Anschluss angenommen wird, ist beim Nachweis des O-Riegels der BG "A" bei Beanspruchung durch Torsion im Riegelanschluss mit einer drehfedernden Einspannung entsprechend der Momenten-/Drehwinkel (M_T/φ)-Beziehung nach Anlage A, Bild 5 zu rechnen. Im Anschluss von Belagriegeln darf planmäßig keine Torsion übertragen werden.

3.2.2.1.4 Vertikale Last rechtwinklig zur Riegelachse

Für Riegellängen $> 0,7\text{ m}$ in Verbindung mit vertikalen Querkräften $V_d \leq 10\text{ kN}$ darf der Ansatz einer zusätzlichen Lose in Querkraftrichtung unberücksichtigt bleiben. Andernfalls muss eine zusätzlich Lose in Querkraftrichtung von $f_0 = 0,175\text{ cm}$ in Rechnung gestellt werden.

3.2.2.2 Tragfähigkeitsnachweis

3.2.2.2.1 Allgemeine Nachweise

Im Anschluss eines Riegels ist nachzuweisen, dass die Beanspruchungen nicht größer sind als die Beanspruchbarkeiten nach Tabelle 6.

Tabelle 6: Beanspruchbarkeiten eines Riegelanschlusses

Anschlusschnittgröße	Beanspruchbarkeit		
	BG "A"	BG "B"	
	Rohrriegel 4.0	Rohrriegel	Belagriegel
positives Biegemoment $M_{y,Rd}^{(+)}$ [kNcm]	+ 120,0	+ 104,0	+ 69,2
negatives Biegemoment $M_{y,Rd}^{(-)}$ [kNcm]	- 120,0	- 104,0	- 104,0
vertikale Querkraft $V_{z,Rd}$ [kN]	± 39,9	± 35,0	± 30,0
Biegemoment $M_{z,Rd}$ [kNcm]	± 50,0		± 35,6
horizontale Querkraft $V_{y,Rd}$ [kN]	± 16,0		± 9,0
Torsionsmoment $M_{T,Rd}$ [kNcm]	± 64,0	---	
Normalkraft N_{Rd} [kN]	Anschluss im großen Loch der Anschlussplatte	± 39,6	± 36,0
	Anschluss im kleinen Loch der Anschlussplatte	± 46,6	

3.2.2.2.2 Interaktion Ständerrohr/ Riegelanschluss

Im Bereich belasteter Anschlussplatten ist in Abhängigkeit von der Riegelbauweise und der Riegelbeanspruchung nachzuweisen, dass die Interaktionsbeziehung nach Tabelle 7 erfüllt wird.

Tabelle 7: Interaktionsbeziehungen

Belastungsgruppe	Riegelbauart	Beanspruchung	Interaktionsbeziehung
"A"	Rohrriegel 4.0	Biegemoment $M_y^{(\pm)}$	$I_S + 0,324 \cdot I_A \leq 1,0$
"B"	Belagriegel	positives Biegemoment $M_y^{(+)}$	$I_S + 0,437 \cdot I_A \leq 1,0$
		negatives Biegemoment $M_y^{(-)}$	$I_S + 0,326 \cdot I_A \leq 1,0$
	Rohrriegel	Biegemoment $M_y^{(\pm)}$	

Dabei sind:

$$I_A = \frac{M_{y,Ed}}{M_{y,Rd}} \quad (\text{Gl. 1})$$

$M_{y,Ed}$ Beanspruchung durch Biegung im Riegelanschluss

$M_{y,Rd}$ Beanspruchbarkeit gegenüber Biegung im Riegelanschluss nach Tabelle 6 in Abhängigkeit der Ausführung

I_S Vektorieller Ausnutzungsgrad im Ständerrohr im Bereich belasteter Lochscheiben

– Für $v_{act} \leq 1/3$ gilt:

$$I_S = \frac{a}{b} \quad (\text{Gl. 2})$$

a, b siehe Bild 1

– Für $1/3 < v_{act} \leq 0,9$ ist der vektorielle Ausnutzungsgrad unter Berücksichtigung der Interaktionsbeziehung entsprechend dem linken Gleichungsteil, Spalte 4 von Tabelle 7, DIN 4420-1:1990-12 zu bestimmen.

Dabei ist:

v_{act} Ausnutzungsgrad gegenüber Querkraft im Ständerrohr

$$v_{act} = \frac{V_{St,Ed}}{V_{St,Rd}} \quad (\text{Gl. 3})$$

$V_{St,Ed}$ Beanspruchung durch Querkraft im Ständerrohr

$V_{St,Rd}$ Beanspruchbarkeit gegenüber Querkraftkraft im Ständerrohr

BG "A": $V_{St,Rd} = V_{pl,Rd} = 63,6 \text{ kN}$

BG "B": $V_{St,Rd} = V_{pl,Rd} = 48,5 \text{ kN}$

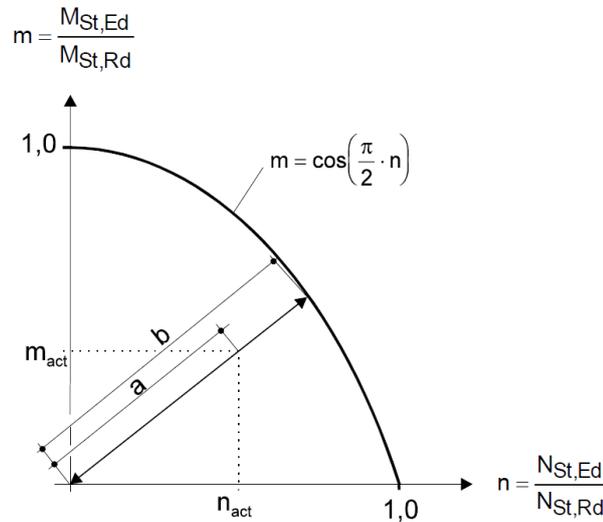


Bild 1: Vektorieller Ausnutzungsgrad im Ständerrohr

Dabei sind:

m_{act} Ausnutzungsgrad gegenüber Biegemomenten im Ständerrohr

$M_{St,Ed}$ Beanspruchung durch Biegung im Ständerrohr
 $M_{St,Rd}$ Beanspruchbarkeit gegenüber Biegung im Ständerrohr

BG "A": $M_{St,Rd} = f_{y,d} \cdot \alpha_{pl} \cdot W_{el} = 232 \text{ kNcm}$
BG "B": $M_{St,Rd} = f_{y,d} \cdot \alpha_{pl} \cdot W_{el} = 175 \text{ kNcm}$

n_{act} Ausnutzungsgrad gegenüber Normalkraft im Ständerrohr

$N_{St,Ed}$ Beanspruchung durch Normalkraft im Ständerrohr
 $N_{St,Rd}$ Beanspruchbarkeit gegenüber Normalkraft im Ständerrohr

BG "A": $N_{St,Rd} = f_{y,d} \cdot A = 173 \text{ kN}$
BG "B": $N_{St,Rd} = f_{y,d} \cdot A = 132 \text{ kN}$

3.2.2.2.3 Schnittgrößenkombinationen

Bei Schnittgrößenkombinationen im Anschluss eines Riegels ist folgende Bedingung zu erfüllen, wobei der Torsionssterm mit M_x in der BG "B" und bei allen Belagriegelanschlüssen unberücksichtigt bleibt:

$$\frac{N_{Ed}^{(+)}}{N_{Rd}} + \max \left(\frac{|M_{y,Ed}|}{M_{y,Rd}} ; \frac{|V_{z,Ed}|}{V_{z,Rd}} \right) + \frac{|V_{y,Ed}|}{V_{y,Rd}} + \frac{|M_{x,Ed}|}{M_{x,Rd}} + \frac{|M_{z,Ed}|}{M_{z,Rd}} \leq 1 \quad (\text{Gl. 4})$$

Dabei sind:

$N_{Ed}^{(+)}$ Beanspruchung durch Zugnormalkraft im Riegelanschluss

$M_{y,Ed}, V_{z,Ed}, M_{z,Ed}, V_{y,Ed}, M_{x,Ed}$ Beanspruchungen im Riegelanschluss

N_{Rd} Beanspruchbarkeit gegenüber Zugnormalkraft nach Tabelle 6

$M_{y,Rd}, V_{z,Rd}, M_{z,Rd}, V_{y,Rd}, M_{x,Rd}$ Beanspruchbarkeiten nach Tabelle 6

Auf zusätzliche Nachweise der Schweißverbindung zwischen Belagriegel und Riegelkopf darf verzichtet werden.

Auf zusätzliche Nachweise der Schweißverbindung zwischen Rohrriegel 4.0 und zugehörigem Riegelkopf 4.0 darf verzichtet werden, sofern $V_{z,W,Ed} \leq 30,5 \text{ kN}$. Andernfalls ist folgender Nachweis zu führen:

$$\left(\frac{|N_{w,Ed}|}{117 \text{ kN}} + \frac{\sqrt{M_{w,y,Ed}^2 + M_{w,z,Ed}^2}}{170 \text{ kNcm}} \right)^2 + \left(\frac{\sqrt{V_{w,y,Ed}^2 + V_{w,z,Ed}^2}}{43,1 \text{ kN}} + \frac{|M_{w,x,Ed}|}{154 \text{ kNcm}} \right)^2 \leq 1 \quad (\text{Gl. 5})$$

Dabei sind:

$N_{w,Ed}, M_{w,x,Ed}, M_{w,y,Ed}, M_{w,z,Ed}, V_{w,y,Ed}, V_{w,z,Ed}$ Beanspruchungen in der Schweißnaht

3.2.3 Diagonalenanschlüsse

3.2.3.1 Anschluss Vertikaldiagonale

3.2.3.1.1 Last-Verformungs-Verhalten

Bei der Modellierung des Gesamtsystems im ebenen Modell sind die Vertikaldiagonalen inklusive deren Anschlüssen für die BG "A" und die BG "B" in Abhängigkeit von der Beanspruchungsrichtung (Zug oder Druck) und der Diagonalenlänge mit der Ersatzsteifigkeit ($E_d \cdot A_{eff}$) nach Tabelle 8 sowie einer Lose in Diagonalrichtung von $f_0 = 0,7 \text{ cm}$ zu berücksichtigen (vgl. Anlage A, Seite 3).

Die Verformungsanteile von Ständer und Riegel infolge der Exzentrizität e_y (siehe Anlage A, Seite 3) sind in den Angaben enthalten, sodass nur e_x im ebenen statischen Modell zu berücksichtigen ist. Es ist nachzuweisen, dass die Knotenmomente M^k gemäß Anlage A, Seite 3 von den am Knoten angeschlossenen Längs- und Querriegeln aufgenommen werden.

3.2.3.1.2 Tragfähigkeitsnachweis

$$\frac{N_{V,Ed}}{N_{V,Rd}} \leq 1 \quad (\text{Gl. 6})$$

Dabei sind:

$N_{V,Ed}$ Zug- oder Druckkraft in der Vertikaldiagonalen

$N_{V,Rd}$ Beanspruchbarkeit der Vertikaldiagonalen mit Keilkopf gegenüber Zug- bzw. Druckkraft nach Tabelle 8

Tabelle 8: Kennwerte der Vertikaldiagonalen nach Anlage B, Seite 8

Feldlänge L [m]	Feldhöhe H [m]	Beanspruchung durch Druckkraft		Beanspruchung durch Zugkraft	
		$E_d \cdot A_{eff}$ [kN]	$N_{V,Rd}^{(-)}$ [kN]	$E_d \cdot A_{eff}$ [kN]	$N_{V,Rd}^{(+)}$ [kN]
3,00	2,0	2800	10,5	9940	22,9
2,50		2610	12,8	8040	23,5
2,00		2380	15,5	6390	24,3
1,50		2820	18,5	5270	23,7
1,39		3390	18,6	4920	23,4
1,07		4920	18,1	4340	22,9
1,00		4900	17,9	4240	22,6
0,74		4850	17,1	3890	21,6

Tabelle 8: (Fortsetzung)

Feldlänge L [m]	Feldhöhe H [m]	Beanspruchung durch Druckkraft		Beanspruchung durch Zugkraft	
		$E_d \cdot A_{eff}$ [kN]	$N_{V,Rd}^{(-)}$ [kN]	$E_d \cdot A_{eff}$ [kN]	$N_{V,Rd}^{(+)}$ [kN]
3,00	1,5	1940	11,9	11120	22,0
2,50		1680	14,9	8790	22,6
2,00		1540	18,3	6640	23,3
1,50		1660	19,5	4880	24,3
1,39		2020	19,2	4470	24,0
1,07		3170	18,6	3780	23,4
1,00		3430	18,4	3640	23,1
0,74		4400	17,6	3150	22,2
3,00	1,0	1540	13,1	10050	20,7
2,50		1250	16,2	8920	21,2
2,00		1160	16,9	7840	22,1
1,50		1160	17,9	5240	23,0
1,39		1160	18,4	4490	23,4
1,07		1210	19,4	3340	24,2
1,00		1500	19,2	3160	24,0
0,74		2580	18,5	2500	23,3
3,00	0,5	1330	14,0	9390	19,9
2,50		1170	15,3	8090	20,0
2,00		1010	15,4	6760	20,2
1,50		800	15,8	5430	20,8
1,39		730	16,1	4990	21,1
1,07		610	16,9	4130	22,1
1,00		600	17,3	3710	22,4
0,74		600	18,7	2180	23,6

3.2.3.2 Anschluss Horizontaldiagonale

3.2.3.2.1 Last-Verformungs-Verhalten

Im Gesamtsystem sind die Horizontaldiagonalen nach Anlage B, Seite 9 inklusive deren Anschlüsse in Abhängigkeit von der Diagonalenlänge und unabhängig von der Beanspruchungsrichtung (Zug oder Druck) mit der Ersatzsteifigkeit ($E_d \cdot A_{eff}$) nach Tabelle 9 sowie einer Lose in Diagonalenrichtung von $f_0 = 0,12 \text{ cm}$ zu berücksichtigen.

3.2.3.2.2 Tragfähigkeitsnachweis

Für die Horizontaldiagonalen ist folgender Nachweis zu führen:

$$\frac{N_{H,Ed}}{N_{H,Rd}} \leq 1 \quad (\text{Gl. 7})$$

Dabei sind:

$N_{H,Ed}$

Zug- oder Druckkraft in der Horizontaldiagonalen

$N_{H,Rd}$

Beanspruchbarkeit der Horizontaldiagonalen nach Tabelle 9

Tabelle 9: Kennwerte der Horizontaldiagonalen nach Anlage B, Seite 9

Feldlänge L [m]	Feldbreite B [m]	$N_{H,Rd}$ [kN]	$E_d \cdot A_{eff}$ [kN]
0,74	0,74	3,10	2760
1,00		3,08	3060
1,07		3,08	3160
1,50		3,06	3200
2,00		3,03	3070
2,50		3,00	2850
3,00		2,96	2530
1,00		1,00	3,08
1,07	3,07		3020
1,50	3,05		3190
2,00	3,03		3050
2,50	2,99		2800
3,00	2,95		2480
1,07	1,07		3,07
1,50		3,05	3190
2,00		3,03	3040
2,50		2,99	2790
3,00		2,95	2460
1,50	1,50	3,03	2780
2,00		3,01	2910
2,50		2,98	2650
3,00		2,93	2330
2,00	2,00	2,98	2240
2,50		2,95	2450
3,00		2,90	2130
2,50	2,50	2,91	1530
3,00		2,86	1880
3,00	3,00	2,81	830

3.2.3.3 Querdiagonale

Beim Nachweis des Gerüstsystems sind die Querdiagonalen nach Anlage B, Seite 125 in Abhängigkeit der Gerüstbreite und der Systemlänge mit den Ersatzsteifigkeiten und Beanspruchbarkeiten nach Tabelle 10 zu berücksichtigen.

Tabelle 10: Kennwerte der Querdiagonale

Gerüstbreite [m]	Systemlänge [m]	Beanspruchung	Steifigkeit $E_d \cdot A_{eff}$ [kN]	Beanspruchbarkeit N_{Rd} [kN]
0,74	1,95	Druck	2730	-10,2
1,07		Zug	2890	+10,2
0,74	1,77	Druck	2570	-10,2
1,07		Zug	2670	+10,2

mit $E_d = (21.000 / 1,1) \text{ kN/cm}^2$

3.2.4 Anschlusscheibe

3.2.4.1 Anschluss in unmittelbar benachbarten Löchern der Anschlusscheibe

Beim Anschluss von zwei Riegeln oder einem Riegel und einer Vertikaldiagonalen oder einem Riegel und einer Horizontaldiagonalen in unmittelbar benachbarten Löchern ist folgender Nachweis zu führen:

$$(n^A + n^B)^2 + (v^A + v^B)^2 \leq 1 \quad (\text{Gl. 8})$$

mit:

n, v	Interaktionsanteile nach Tabelle 11
A	Riegel A
a	Riegel a oder Vertikal- oder Horizontaldiagonale

Beim Anschluss von drei Riegeln oder Vertikaldiagonalen in unmittelbar benachbarten Löchern, bzw. zwei Riegeln unter 90° ist zusätzlich folgender Nachweis zu führen, sofern

$$v^A > 0,814 \quad \text{oder} \quad v^B > 0,814 \quad \text{ist}$$

$$0,55 \cdot (v^A + v^a + v^B) \leq 1 \quad (\text{Gl. 9})$$

mit:

v	Interaktionsanteile nach Tabelle 11
A	Riegel A
B	Riegel B unter 90° zu A
a	Riegel oder Vertikaldiagonale zwischen A und B nach Bild 2

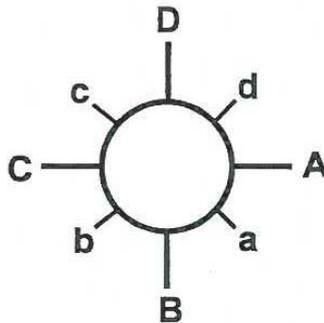


Bild 2: Belegung der Anschlusscheibe

Tabelle 11: Interaktionsanteile

Interaktions- anteil	Anschluss Riegel A/ Riegel a	Anschluss Riegel A/ Riegel B/ Vertikaldiagonale a	Anschluss Riegel A/ Horizontal- diagonale a
n^A	$\frac{N_{Ed}^{A(+)} + M_{y,Ed}^A /e}{N_{Rd}}$		
n^a	$\frac{N_{Ed}^{a(+)} + M_{y,Ed}^a /e}{N_{Rd}^*}$	$\frac{0,707 \cdot N_{V,Ed}^{(+)} \cdot \sin \alpha + 1,883 \cdot N_{V,Ed} \cdot \cos \alpha}{1,29 \cdot N_{Rd}^*}$	$\frac{N_{H,Ed}^{(+)}}{N_{Rd}^*}$
v^A	$\frac{V_{z,Ed}^A}{V_{z,Rd}}$		
v^B	$\frac{V_{z,Ed}^B}{V_{z,Rd}}$		
v^a	$\frac{V_{z,Ed}^a}{V_{z,Rd}}$	$\frac{ N_{V,Ed} \cdot \cos \alpha}{V_{z,Rd}}$	---

Dabei sind:

$N_{Es}^{A(+)}; N_{Ed}^{a(+)}$	Normalkraft (nur Zugkräfte berücksichtigen) im Riegelanschluss (Riegel A bzw. Riegel a)
$M_{y,Ed}^A; M_{y,Ed}^a$	Biegung im Riegelanschluss (Riegel A bzw. Riegel a)
$V_{z,Ed}^A; V_{z,Ed}^a; V_{z,Ed}^B$	vertikale Querkraft im Riegelanschluss (Riegel A, Riegel B, Vertikaldiagonale a)
$N_{V,Ed}$	Normalkraft in der Vertikaldiagonalen
$N_{V,Ed}^{(+)}$	Zugkraft in der Vertikaldiagonale
$N_{H,Ed}^{(+)}$	Zugkraft in der Horizontaldiagonale
e	BG "A": - Hebelarm Rohrriegelanschluss $e = 3,7 \text{ cm}$ BG "B": - Hebelarm Rohrriegelanschluss $e = 3,3 \text{ cm}$ - Hebelarm Belagriegelanschluss bei Beanspruchung durch negatives Biegemoment $M_y^{(-)}$: $e = 3,3 \text{ cm}$ - Hebelarm Belagriegelanschluss bei Beanspruchung durch positives Biegemoment $M_y^{(+)}$: $e = 2,2 \text{ cm}$
N_{Rd}	BG "A": $N_{Rd} = 47,9 \text{ kN}$ BG "B": $N_{Rd} = 36,0 \text{ kN}$
N_{Rd}^*	BG "A": $N_{Rd}^* = 40,7 \text{ kN}$ BG "B": $N_{Rd}^* = 36,0 \text{ kN}$
$V_{z,Rd}$	BG "A": $V_{z,Rd} = 44,6 \text{ kN}$ BG "B": $V_{z,Rd} = 35,0 \text{ kN}$

Der Nachweis ist jeweils paarweise rings um den Knoten zu führen.

3.2.4.2 Anschluss von Riegeln und/oder Diagonalen in beliebigen Löchern der Anschlussscheiben

$$\frac{\sum V_{z,Ed}}{\sum V_{z,Rd}} \leq 1 \quad (\text{Gl. 10})$$

Dabei sind:

$\sum V_{z,Ed}$ Summe aller an der Anschlussplatten angreifenden vertikalen Querkräfte (incl. Vertikalkomponente der Vertikaldiagonalen)

$\sum V_{z,Rd}$ Beanspruchbarkeit der Anschlussplatten gegenüber vertikalen Querkräften in Abhängigkeit der Belastungsgruppe

- BG "A": $\sum V_{z,Rd} = 173,0 \text{ kN}$
- BG "B": $\sum V_{z,Rd} = 127,0 \text{ kN}$

3.2.4.3 Interaktion bei benachbarten Riegelanschlüssen bei Anschluss ans Ständerrohr 4.0 KHP $\varnothing 48,3 \times 2,9 \text{ mm} - S460MH$

Haben die Anschlussmomente gegenüberliegender Riegelanschlüsse A und C, siehe Bild 2, gleiche Vorzeichen ist die folgende Bedingung einzuhalten:

$$\frac{M_{y,Ed}^A + 0,226 \cdot M_{y,Ed}^C}{M_{y,Rd}} \leq 1 \quad \text{mit } |M_{y,Ed}^A| \geq |M_{y,Ed}^C| \quad (\text{Gl. 11})$$

3.2.5 Modellierung und Nachweis der Ständerstöße

3.2.5.1 Allgemeines

Sofern im Folgenden nicht anders geregelt, sind Ständerstöße im Modulgerüstsystem "ALFIX MODUL METRIC" grundsätzlich den geltenden Technischen Baubestimmungen entsprechend zu modellieren und nachzuweisen, siehe auch "Rechnerische Behandlung von Ständerstößen mit einseitig, zentrisch fixiertem Stoßbolzen für Arbeits- und Schutzgerüste sowie für Traggerüste aus Stahl"⁷.

Der Bescheid enthält vier Ausführungen dieses Details, die in Tabelle 12 mit den wesentlichen Merkmalen zusammengefasst sind. Sofern nicht sichergestellt ist, welche Ständerstoßausführung verwendet wird, sind die ungünstigsten Annahmen zu verwenden.

Tabelle 12: Vertikalstiel- und Rohrverbinderausführungen

Typ	Vertikalstiel			mit Rohrverbinder	
	Name	Anlage B, Seite	Rohr (Di am Fuß) / Streckgrenze	Ausführung	Rohr / Streckgrenze
1	Vertikalstiel 4.0	140, 141, 145	$\varnothing 48,3 \times 2,9 \text{ mm} (40,9)$ / 460 N/mm^2	angeformt	$\varnothing 39,0 \times 3,5 \text{ mm}$ / 460 N/mm^2
2	Vertikalstiel mit RV 200	11, 15, 145	$\varnothing 48,3 \times 3,2 \text{ mm} (41,9)$ / 320 N/mm^2	eingesteckt, verpresst	$\varnothing 38,0 \times 3,6 \text{ mm}$ / 320 N/mm^2
3	Vertikalstiel	12, 13			
4	Vertikalstiel mit eingeschraubtem RV	14	$\varnothing 48,3 \times 4,05 \text{ mm} (40,2)$ / 320 N/mm^2	eingesteckt, geschraubt	$\varnothing 38,0 \times 4,0 \text{ mm}$ / 320 N/mm^2

3.2.5.2 Tragmodell "Übergreifstoß"

Im Rahmen der Empfehlungen "Rechnerische Behandlung von Ständerstößen mit einseitig, zentrisch fixiertem Stoßbolzen für Arbeits- und Schutzgerüste sowie für Traggerüste aus Stahl" ¹ sind für Ständerstöße Typ 1 mit Ständerrohren $\varnothing 48,3 \times 2,9 \text{ mm}$ aus der Stahlsorte S460MH mit angeformten Rohrverbindern im Tragmodell „Übergreifstoß“ die in Tabelle 13 angegebenen Ständerstoßeigenschaften zu berücksichtigen.

Tabelle 13: Beanspruchbarkeiten und Last-Verformungs-Verhalten für den Typ 1

Schnittgröße	Rohrver- binder	Beanspruchbarkeit	Last-Verformungs-Verhalten
Biegemoment	Typ 1	$M_{Rd} = 122 \text{ kNcm}^*$	Steifigkeitsverhalten: $\varphi_d = \frac{M}{18900 - 49 \cdot M }$ mit M in [kNcm]
*) Auf gesonderte Nachweise des Nettoquerschnitts am Rohrverbinder darf verzichtet werden.			

3.2.5.3 Tragverhalten unter Zugbeanspruchung

Sind über einen Ständerstoß Zugkräfte zu übertragen, sind die Rohre mit bolzenartigen Verbindungsmitteln mit Kurzgewinde, bei denen der Gewindebereich nicht in der Scherfuge liegt, zu verbinden, wobei die Lose an der Absteckung zu berücksichtigen sind. Die Verbindungsmittel sind durch die hierfür vorgesehenen Löcher im Stoßbereich zu führen und gegen unplanmäßiges Lösen zu sichern (z. B. handfest angezogene Schraubverbindung). In Abhängigkeit des gewählten Verbindungsmittels und der vorhandenen Ständerstoßausführung, vgl. Tabelle 12, können die Beanspruchbarkeiten in Abhängigkeit der verwendeten Schrauben nach Tabelle 14 oder 15 übertragen werden.

Für Ständerstöße mit Ständerrohren $\varnothing 48,3 \times 2,9 \text{ mm}$ aus der Stahlsorte S460MH mit angeformtem Rohrverbinder $\varnothing 39 \times 3,5 \text{ mm}$ entsprechend Anlage B, Seiten 140, 141 und 145 ist für den Umformbereich zusätzlich zu zeigen, dass der Nachweis (Gl. 14) erfüllt ist.

$$\frac{|M_{Ed}|}{M_{Rd} \cdot \cos\left(\frac{\pi}{2} \cdot \frac{Z_{Ed}}{72,1 \text{ kN}}\right)} \leq 1 \quad (\text{Gl. 12})$$

Dabei sind:

M_{Ed}	Biegebeanspruchung
M_{Rd}	Biegebeanspruchbarkeit nach Tabelle 13
Z_{Ed}	Zugkraftbeanspruchung

Tabelle 14: Zugbeanspruchbarkeiten der Vertikalstielstöße mit **M12-8.8**

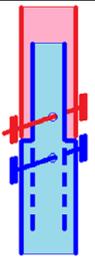
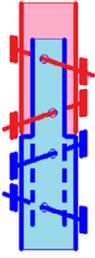
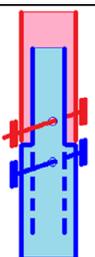
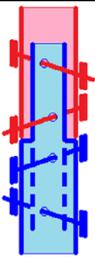
Zugbeanspruchbarkeit Z_{Rd} [kN] bei Verwendung von Schrauben M12-8.8						
 Rohr II Rohr I	eine Schraube als Verbindungsmittel		Typ Rohr II			
			1	2	3	4
	Typ Rohr I	1	43,7	33,5		42,4
		2	10,0			
		3	28,8	29,2		29,2
4				30,4		
 Rohr II Rohr I	zwei Schrauben als Verbindungsmittel		Typ Rohr II			
			1	2	3	4
	Typ Rohr I	1	72,1	67,0		72,1
		2	10,0			
		3	57,6	58,4		58,4
4				60,8		

Tabelle 15: Zugbeanspruchbarkeiten der Vertikalstielstöße mit **M10-8.8**

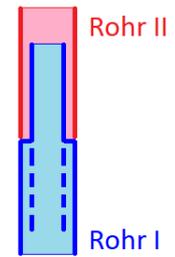
Zugbeanspruchbarkeit Z_{Rd} [kN] bei Verwendung von Schrauben M10-8.8						
 Rohr II Rohr I	eine Schraube als Verbindungsmittel		Typ Rohr II			
			1	2	3	4
	Typ Rohr I	1	30,1	27,9		32,9
		2	10,0			
		3	17,0	17,2		17,2
4				17,9		
 Rohr II Rohr I	zwei Schrauben als Verbindungsmittel		Typ Rohr II			
			1	2	3	4
	Typ Rohr I	1	60,2	55,8		65,8
		2	10,0			
		3	34,0	34,4		34,4
4				35,8		

3.2.5.4 Tragverhalten unter Druckbeanspruchung

Die Druckbeanspruchbarkeit der Ständerstöße, vgl. Tabelle 12, in Abhängigkeit der jeweiligen Ausführung ist in Tabelle 16 geregelt.

Bei gleichzeitigem Auftreten von Druck- und Biegebeanspruchungen am Ständerstoß darf beim Übergreifstoß-Tragmodell auf einen Interaktionsnachweis verzichtet werden.

Tabelle 16: Druckbeanspruchbarkeiten der Vertikalstielstöße

Stoß der Vertikalstiele 	Druckbeanspruchbarkeit D_{Rd} [kN]		Typ Rohr II			
			1	2	3	4
Typ Rohr I	1	173	132		164	
	2	87,6	80,9		115	
	3	39,6	36,9		67,2	
	4	72,4	67,2		107	

3.2.6 Keilkopfkupplungen

Die Keilkopfkupplungen drehbar und starr nach Anlage B, Seiten 115 bzw. 118 dürfen zum Anschluss von "freien" Gerüstrohren $\varnothing 48,3 \times 3,2 \text{ mm}$ an den Ständerrohren des Gerüstsystems nur in Verbindung mit der Dachschutzwand (siehe z. B. Anlage D, Seite 7) verwendet werden.

3.2.7 Gerüstbauteile, die unter Verwendung von Komponenten des Gerüstknötens hergestellt werden

Die Knotenverbindungen der Gerüstbauteile, die gemäß Abschnitt 2.1.3 hergestellt wurden sowie Gerüstbauteile, die unter Verwendung der Anschlussplatte oder des Anschlusskopfes für Rohrriegel nach Z-8.22-906 hergestellt wurden, sind entsprechend den Abschnitten 3.2.2 und 3.2.4 nachzuweisen. Die weiteren Nachweise sind entsprechend der Technischen Baubestimmungen zu führen.

3.2.8 Nachweis des Gesamtsystems

3.2.8.1 Vertikale Beanspruchbarkeit von Belägen

Die Beläge des Modulsystems "ALFIX MODUL METRIC" sind entsprechend Tabelle 17 für die Verkehrslasten der Lastklassen nach DIN EN 12811-1:2004-03, Tabelle 3 und für die Verwendung im Fang- und Dachfanggerüst mit Absturzhöhen bis zu 2 m nach DIN 4420-1:2004-03 (Klasse D nach DIN EN 12810-1:2004-03) nachgewiesen.

Tabelle 17: Zuordnung der Beläge zu den Lastklassen

Bezeichnung	Anlage B, Seite	Feldweite ℓ [m]	Verwendung in Lastklasse
Alu-Rahmentafel RE	55 und 56	$\leq 3,00$	≤ 3
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE	58 und 59	$\leq 3,00$	≤ 3
Alu-Durchstiegsrahmenrafel RE 1,50m – 3,00m ohne Leiter	61	$\leq 3,00$	≤ 3
Alu-Durchstiegsrahmenrafel RE 2,50m – 3,00m mit Alu-Warzenblech	62	$\leq 3,00$	≤ 3
Stahlboden RE 0,32m Stahlboden RE 0,30m; 0,34m Zwischenbeleg RE 0,16m; 0,19m	65	4,00	≤ 3
	66	3,00	≤ 4
	67	2,50	≤ 5
Zwischenbeleg RE	68	$\leq 2,00$	≤ 6
		3,00	≤ 4
		2,50	≤ 5
		$\leq 2,00$	≤ 6

Tabelle 17: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage B, Seite	Feldweite ℓ [m]	Verwendung in Lastklasse
Alu-Rahmentafel 0,64m mit Sperrholz UNI	69 und 70	$\leq 3,00$	≤ 3
Alu-Sperrholzbelagtafel	72	$\leq 3,00$	≤ 3
Alu-Rahmentafel 0,64m mit Durchstieg UNI	73 und 74	$\leq 3,00$	≤ 3
Alu-Sperrholzdurchstiegsbelagtafel	76	$\leq 3,00$	≤ 3
Stahlboden UNI 0,32m Stahlboden UNI 0,30m; 0,34m	77 79	4,00	≤ 3
		3,00	≤ 4
		2,50	≤ 5
		$\leq 2,00$	≤ 6
Stahlboden 0,32m	78	3,00	≤ 4
		2,50	≤ 5
		$\leq 2,00$	≤ 6
Stahlbohle 0,30m	80	1,45 bis 1,85	≤ 3
		$\leq 1,45$	≤ 4
Zwischenbelag UNI 0,14m	81	3,00	≤ 5
		$\leq 2,50$	≤ 6
Alu-Leichtbelag LW UNI 0,64m	82	3,00	≤ 3
		$\leq 2,50$	≤ 4
Massivholzboden UNI (48) 0,32m Vollholzbelag	83 84	3,00	≤ 3
		2,50	≤ 4
		2,00	≤ 5
		$\leq 1,50$	≤ 6
Massivholzboden UNI (45) 0,32m	85	2,50	≤ 3
		2,00	≤ 4
		1,50	≤ 5
Spaltabdeckung UNI	87	4,00	≤ 3
		3,00	≤ 4
		2,50	≤ 5
		$\leq 2,00$	≤ 6

3.2.8.2 Elastische Stützung der Vertikalrahmenzüge

Nicht verankerte Knoten von Ständerzügen dürfen in der Ebene rechtwinklig zur Spannrichtung der Beläge (bei Fassadengerüsten rechtwinklig zur Fassade) durch die horizontalen Ebenen (Belagelemente) als elastisch gestützt angenommen werden, sofern die horizontal benachbarten Knoten verankert sind. Diese elastische Stützung darf durch die Annahme einer Wegfeder mit den in Tabelle 18 angegebenen Bemessungswerten berücksichtigt werden.

Tabelle 18: Bemessungswerte der horizontalen Wegfedern

Belag	nach Anlage B, Seite	Gerüstbreite b [m]	Feldweite ℓ [m]	max. Lastklasse	Lose $f_{L,o}$ [cm]	Steifigkeit $c_{L,d}$ [kN/cm]			Beanspruchbarkeit der Federkraft $F_{L,Rd}$ [kN]
						$0 < F_L \leq F_{L1,2}$ [kN]	$F_{L1,2} < F_L \leq F_{L,Rd}$ [kN]	$F_{L1,2}$ [kN]	
Alu-Rahmentafel UNI RE	55, 56	0,74	$\leq 3,00$	LK 3	3,40	0,78	0,78	1,50	1,71
Stahlboden RE 0,32m	65			LK 4	3,96	0,58	0,46	1,50	3,00
Stahlboden UNI 0,32m	77				1,94	1,09	0,86	1,50	2,50
Stahlboden 0,32m	78			LK 3	3,66	3,37	1,52	2,00	3,00
Alu-Leichtbelag LW UNI 0,64m	82				2,47	1,43	1,04	1,50	2,50
Massivholzboden UNI (48) 0,32m	83								
Stahlboden RE 0,32m	65	1,07	$\leq 3,00$	LK 4	4,39	0,79	0,79	1,50	2,46

3.2.8.3 Elastische Kopplung der Vertikalebene

Die innere und die äußere Vertikalebene eines Gerüsts dürfen in Richtung dieser Ebenen (bei Fassadengerüsten parallel zur Fassade) durch die Beläge als elastisch aneinander gekoppelt angenommen werden. Diese elastische Kopplung darf durch die Annahme von Kopplungsfedern mit den in Tabelle 19 angegebenen Kennwerten, unabhängig von der Feldweite, berücksichtigt werden.

Tabelle 19: Bemessungswerte der horizontalen Kopplungsfedern

Belag	nach Anlage B, Seite	Gerüstbreite b [m]	Feldweite ℓ [m]	max. Lastklasse	Lose $f_{ll,o}$ [cm]	Steifigkeit $c_{ll,d}$ [kN/cm]			Beanspruchbarkeit der Federkraft $F_{ll,Rd}$ [kN]
						$0 < F_{ll} \leq F_{ll,1,2}$ [kN]	$F_{ll,1,2} < F_{ll} \leq F_{ll,Rd}$ [kN]	$F_{ll,1,2}$ [kN]	
Alu-Rahmentafel UNI RE	55, 56	0,74	$\leq 3,00$	LK 3	0,50	2,65	2,22	3,00	3,86
Stahlboden RE 0,32m	65			LK 4	1,40	2,58	3,46	3,00	4,50
Stahlboden UNI 0,32m	77				0,70	3,42	1,27	2,50	4,50
Stahlboden 0,32m	78			LK 3	0,70	5,10	3,42	3,00	4,50
Alu-Leichtbelag LW UNI 0,64m	82								

Tabelle 19: (Fortsetzung)

Belag	nach Anlage B, Seite	Gerüstbreite b [m]	Feldweite ℓ [m]	max. Lastklasse	Lose $f_{l,o}$ [cm]	Steifigkeit $C_{II,d}$ [kN/cm]			Beanspruchbarkeit der Federkraft $F_{II,Rd}$ [kN]
						$0 < F_{II} \leq F_{II,1,2}$ [kN]	$F_{II,1,2} < F_{II} \leq F_{II,Rd}$ [kN]	$F_{II,1,2}$ [kN]	
Massivholzboden UNI (48) 0,32m	83	0,74	$\leq 3,00$	LK 3	0,70	2,76	1,19	2,50	4,50
Stahlboden RE 0,32m	65	1,07	$\leq 3,00$	LK 4	1,95	1,67	1,67	3,00	3,94
			$\leq 2,50$		1,95	1,39	1,39	3,00	3,28

3.2.8.4 Materialkennwerte

Für Bauteile aus Stahl S235JRH mit erhöhter Streckgrenze ($R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$) - diese Bauteile sind in den Zeichnungen der Anlage B entsprechend bezeichnet - darf ein Bemessungswert der Streckgrenze von $f_{y,d} = 291 \text{ N/mm}^2$ der Berechnung zugrunde gelegt werden. Die übrigen Kennwerte sind entsprechend des Grundwerkstoffs S235JRH anzusetzen.

3.2.8.5 Rohre $\varnothing 48,3 \text{ mm}$ aus S460MH

Die Gerüstrohre $\varnothing 48,3 \times 2,9 \text{ mm}$ und $\varnothing 48,3 \times 2,7 \text{ mm}$ aus S460MH dürfen der Knicklinie "a" zugeordnet werden.

Beim Stabilitätsnachweis ist der plastische Formbeiwert auf $\alpha_{pl} = 1,25$ zu begrenzen. Falls für die Rohre $\varnothing 48,3 \text{ mm}$ aus S460MH eine Berechnung nach der Elastizitäts-Theorie II. Ordnung durchgeführt wird, darf als Bemessungswert der Vorkrümmung der folgende Wert angenommen werden:

$$v_0 = \frac{\ell}{300} \quad (\text{Gl. 13})$$

Beim Interaktionsnachweis Druck mit Biegung darf die Cosinus-Interaktion verwendet werden.

3.2.8.6 Gerüstspindeln

Die Ersatzquerschnittswerte der Gerüstspindeln für die Spannungs- bzw. Interaktionsnachweise und Verformungsberechnungen nach DIN 4425:2017-04 (Anhang B von DIN EN 12811-1:2004-03) sind gemäß Tabelle 20 anzunehmen.

Tabelle 20: Spindelkennwerte

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Querschnittsfläche $A = A_S$ [cm ²]	Trägheitsmoment I [cm ⁴]	elastisches Widerstandsmoment W_{el} [cm ³]	reduziertes plastisches Widerstandsmoment W_{pl} [cm ³]
Fußspindel UNI	17	3,52	4,00	2,68	3,35
Fußspindel	18				
Fußspindel UNI schwenkbar	20	3,52	4,00	2,68	3,35
Fußspindel schwenkbar	22				
Kopfspindel "U"	23	3,52	4,00	2,68	3,35
Spindelkupplung	24				

Tabelle 20: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage A, Seite	Querschnitts- fläche $A = A_s$ [cm ²]	Trägheits- moment I [cm ⁴]	elastisches Widerstands- moment W_{el} [cm ³]	reduziertes plastisches Widerstands- moment W_{pl} [cm ³]
AB Gewindefußplatte	19	3,85	4,27	2,83	3,54
Fußspindel AF schwenkbar	21				
AB Kopfspindel "U"	131				

Beim Nachweis der Tragfähigkeit der Gerüstspindeln darf die Cosinus-Interaktion nach DIN 4420-1:1990-12, Tabelle 7 verwendet werden.

3.2.8.7 Halbkupplungen

Beim Nachweis der an verschiedenen Bauteilen angebrachten Halbkupplungen sind die Beanspruchbarkeiten und Steifigkeiten für Halbkupplungen der Klasse B entsprechend den Angaben der DIN EN 74-2:2009-01 anzusetzen.

Für bis 01/2009 hergestellte Halbkupplungen der Klasse B, die nachgewiesenermaßen den "Zulassungsgrundsätzen für den Verwendbarkeitsnachweis von Halbkupplungen an Stahl- und Aluminiumrohren"⁸ entsprechen, dürfen abweichend von DIN EN 74-2:2009-01 die in den Zulassungsgrundsätzen angegebenen Widerstände angesetzt werden.

Ist nicht sichergestellt, welche Bauteile verwendet werden, so sind für den Nachweis des entsprechenden Gerüsts die Beanspruchbarkeiten und Steifigkeiten für Halbkupplungen der Klasse B entsprechend den Angaben der DIN EN 74-2:2009-01 zu verwenden.

3.3 Ausführung

3.3.1 Allgemeines

Der Auf-, Um- und Abbau der Gerüste hat unter Beachtung der Aufbau- und Verwendungsanleitung⁹ zu erfolgen, die nicht Gegenstand dieses Bescheides ist.

3.3.2 Beschaffenheit der Bauteile

Alle Bauteile müssen vor dem Einbau auf ihre einwandfreie Beschaffenheit überprüft werden; beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.

3.3.3 Bauliche Durchbildung

3.3.3.1 Allgemeines

Die Vertikalstiele nach Anlage A, Seite 145 dürfen in einem Arbeitsgerüst nicht vermischt mit den übrigen Ausführungen der Vertikalstiele verwendet werden.

Für die Verwendung des Gerüstknotens gilt Folgendes:

- Je Lochscheibe dürfen höchstens acht Stäbe angeschlossen werden.
- Die Keile der Anschlussköpfe sind von oben nach unten mit einem mindestens 500 g schweren Hammer bis zum Prellschlag festzuschlagen.

3.3.3.2 Fußbereich

Auf Gerüstspindeln sind die unteren Ständer oder Vertikal-Anfangsstücke zu setzen und so auszurichten, dass die Gerüstlagen horizontal liegen. Es ist dafür zu sorgen, dass die Endplatten der Gerüstspindeln horizontal und vollflächig aufliegen und die aus dem Gerüst resultierenden Kräfte in der Aufstellebene aufgenommen und weitergeleitet werden können.

⁸ Zu beziehen über das Deutsche Institut für Bautechnik.

⁹ Die Aufbau- und Verwendungsanleitung hat den in der "Anwendungsrichtlinie für Arbeitsgerüste nach DIN EN 12811-1", siehe DIBt-Mitteilungen Heft 2/2006, gestellten Anforderungen zu entsprechen.

3.3.3.3 Gerüstbelag

Die Gerüstbeläge sind gegen unbeabsichtigtes Ausheben zu sichern.

3.3.3.4 Seitenschutz

Für den Seitenschutz gelten die Bestimmungen von DIN EN 12811-1:2004-03. Es sind vorrangig die dafür vorgesehenen Bauteile und nur in Ausnahmen auch Bauteile wie Stahlrohre und Kupplungen nach DIN EN 12811-1:2004-03 sowie Gerüstbretter und -bohlen nach DIN 4420-1:2004-03 zu verwenden.

3.3.3.5 Aussteifung

Gerüste müssen ausgesteift sein.

Die vertikalen Ebenen sind durch Längsriegel oder durch Längsriegel in Verbindung mit Vertikaldiagonalen auszusteiern. Als Längsriegel können auch Systembeläge in Verbindung mit Querriegel für den Standsicherheitsnachweis berücksichtigt werden.

Die horizontalen Ebenen sind durch Riegel und Horizontaldiagonalen oder durch Systembeläge in Verbindung mit Querriegel nach Abschnitt 3.2.8.2 und 3.2.8.3 auszusteiern.

Die Ausbildung und Lage der einzelnen aussteifenden Ebenen ergibt sich aus dem Standsicherheitsnachweis.

3.3.3.6 Verankerung

Das Verankerungsraster und die Ankerkräfte ergeben sich aus dem Standsicherheitsnachweis.

Die Verankerungen der Gerüsthälter an der Fassade oder an anderer Stelle am Bauwerk sind nicht Gegenstand dieses Bescheids. Der Anwender hat dafür Sorge zu tragen, dass diese die Kräfte aus den Gerüsthältern sicher aufnehmen und ableiten können. Vertikalkräfte dürfen dabei nicht übertragen werden.

3.3.3.7 Kupplungen

Die Kupplungen mit Schraubverschluss sind beim Anschluss an die Ständer mit einem Anzugsmoment von 50 Nm anzuziehen; Abweichungen von $\pm 10\%$ sind zulässig. Die Schrauben sind entsprechend der Verwendungsanleitung des Herstellers leicht gangbar zu halten.

3.3.3.8 Ständerstöße

Zur Sicherung gegen abhebende Kräfte entsprechend des Standsicherheitsnachweises sind die Ständerstöße gemäß Aufbau- und Verwendungsanleitung auszuführen. Sofern die Zugbeanspruchbarkeiten nach Abschnitt 3.2.5.3 in Ansatz gebracht werden, sind zur Zugkraftsicherung alle Schrauben in den erforderlichen Güten mit Kurzgewinde zu verwenden, bei denen der Gewindebereich nicht in der Scherfuge liegen darf.

3.3.4 Übereinstimmungsbestätigung

Die bauausführende Firma hat zur Bestätigung der Übereinstimmung der errichteten Gerüste mit dieser allgemeinen Bauartgenehmigung eine Übereinstimmungserklärung gemäß §§ 16 a Abs.5 i.V.m. 21 Abs. 2 MBO abzugeben.

4 Bestimmungen für Nutzung, Unterhalt und Wartung

4.1 Allgemeines

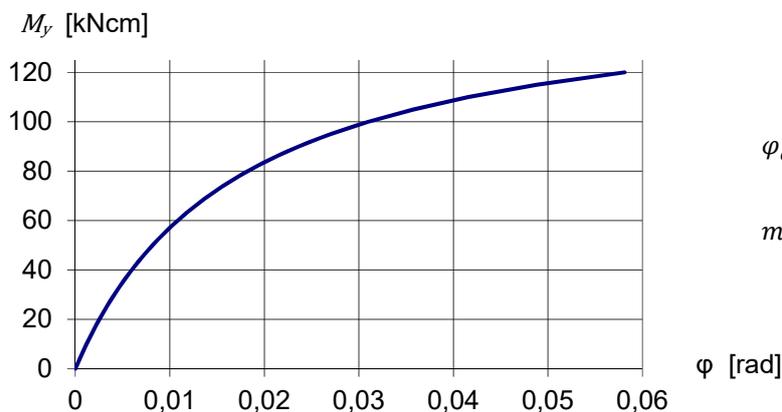
Die Nutzung der Gerüste ist nicht Gegenstand dieses Bescheids.

4.2 Gerüstbauteile aus Holz

Um Schäden infolge Feuchtigkeitseinwirkung bei Gerüstbauteilen aus Holz vorzubeugen, sind diese trocken, bodenfrei und ausreichend durchlüftet zu lagern.

Andreas Schult
Referatsleiter

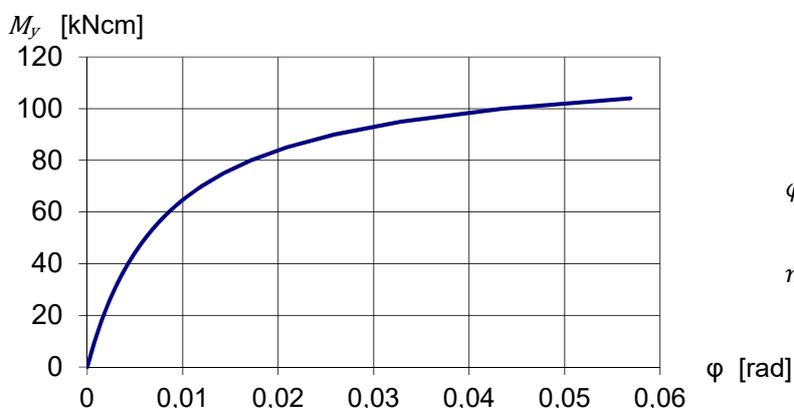
Beglaubigt
Gilow-Schiller



$$\varphi_d = \frac{M_y}{9025 \text{ kNcm} - 58 \cdot |M_y|} \text{ [rad]}$$

mit M_y in [kNcm]

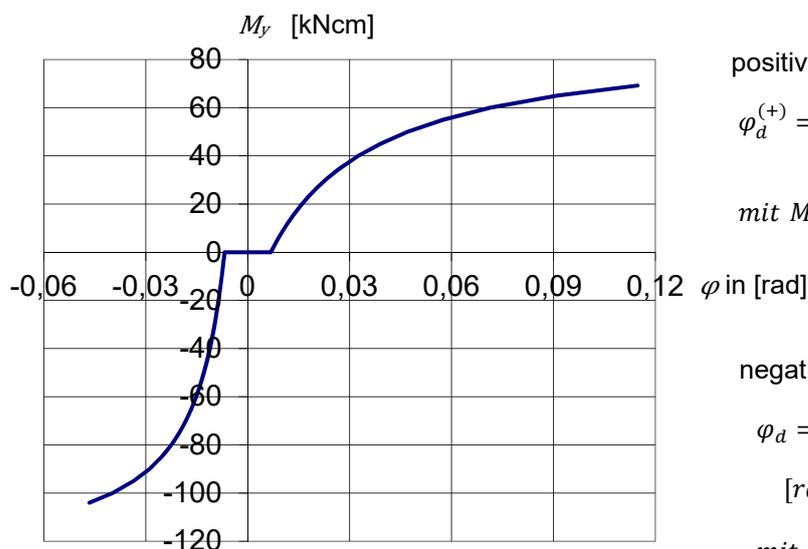
Bild 1: BG "A": Drehfedersteifigkeit im Rohrriegelanschluss 4.0 bei Biegung in der vertikalen Ebene



$$\varphi_d = \frac{M_y}{14100 \text{ kNcm} - 118 \cdot |M_y|} \text{ [rad]}$$

mit M_y in [kNcm]

Bild 2: BG "B": Drehfedersteifigkeit im Rohrriegelanschluss bei Biegung in der vertikalen Ebene



positives Biegemoment:

$$\varphi_d^{(+)} = 0,0068 + \frac{M_y^{(+)}}{2800 - 31,2 \cdot M_y^{(+)}} \text{ [rad]}$$

mit M_y in [kNcm]

negatives Biegemoment:

$$\varphi_d = - \left(0,0068 + \frac{|M_y^{(-)}|}{13430 - 104 \cdot |M_y^{(-)}|} \right) \text{ [rad]}$$

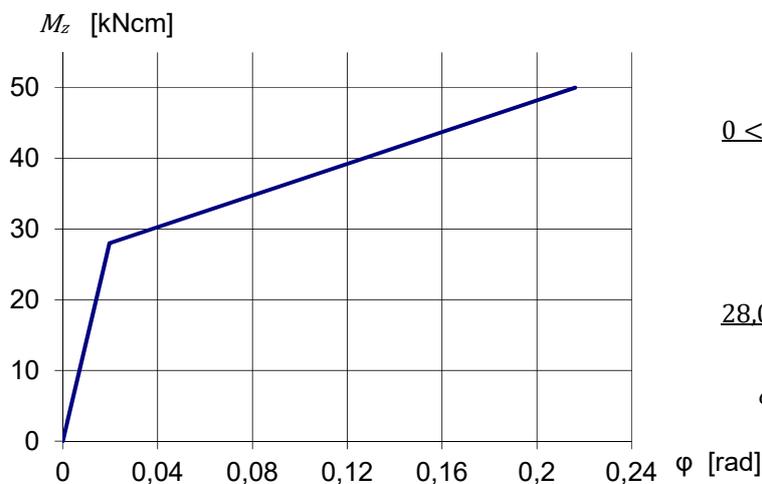
mit M_y in [kNcm]

Bild 3: BG "B": Drehfedersteifigkeit im Belagriegelanschluss in der Ebene Ständerrohr/Riegel (vertikale Ebene)

Modulgerüstsystem "ALFIX MODUL METRIC"

Drehfedersteifigkeiten für Biegemomente M_y im Riegelanschluss

Anlage A, Seite 1



$0 < |M_z| \leq 28,0 \text{ kNcm}$:

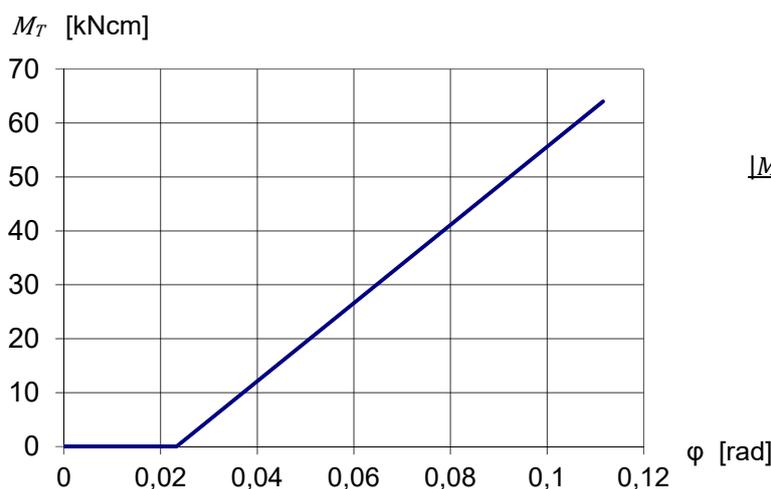
$$\varphi_d = \frac{M_z}{1420 \text{ kNcm}} \text{ [rad]}$$

$28,0 \text{ kNcm} < |M_z| \leq 50,0 \text{ kNcm}$:

$$\varphi_d = \frac{M_z}{|M_z|} \cdot \left(0,0197 + \frac{|M_z| - 28,0 \text{ kNcm}}{112 \text{ kNcm}} \right)$$

mit M_z in [kNcm]

Bild 4: BG "A" und BG "B": Drehfedersteifigkeit im Riegelanschluss bei Biegung in der horizontalen Ebene



$|M_T| > 0$:

$$\varphi_d = \frac{M_T}{|M_T|} \left(0,0233 + \frac{|M_T|}{725 \text{ kNcm}} \right) \text{ [rad]}$$

mit M_T in [kNcm]

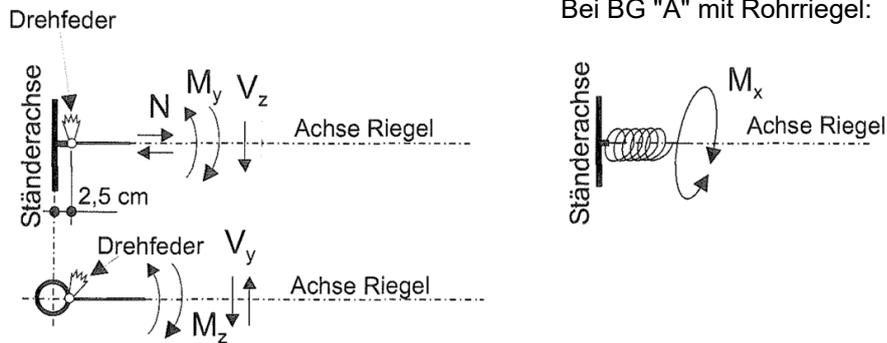
Bild 5: BG "A": Drehfedersteifigkeit im Rohrriegelanschluss bei Torsionsmoment um die Riegelachse

Modulgerüstsystem "ALFIX MODUL METRIC"

Drehfedersteifigkeiten für Biegemomente M_z und Torsionsmomente M_T im Riegelanschluss

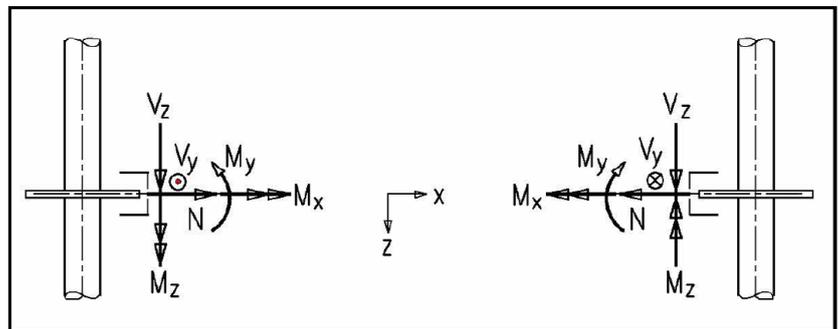
Anlage A, Seite 2

Statisches System Riegelanschluss:

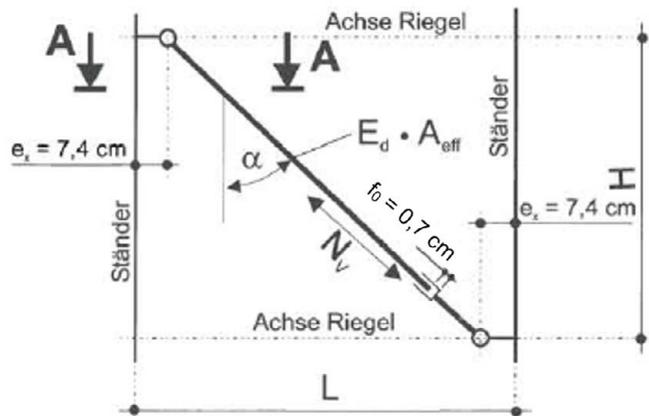


Vorzeichenkonvention:

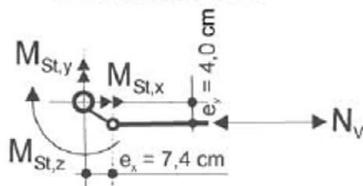
Bis auf die Querkräfte V_z gelten die Vorzeichen entsprechende der üblichen Vorzeichenkonvention. Die Querkräfte V_z wirken jedoch an beiden Schnittufern positiv nach unten in Richtung z.



Statisches System Vertikaldiagonale:



Schnitt A-A



Knotenmomente infolge der Diagonalkraft N_v

$$M_{St,x} = N_v \cdot \cos \alpha \cdot 4,0 \text{ cm}$$

$$M_{St,y} = N_v \cdot \cos \alpha \cdot 7,4 \text{ cm}$$

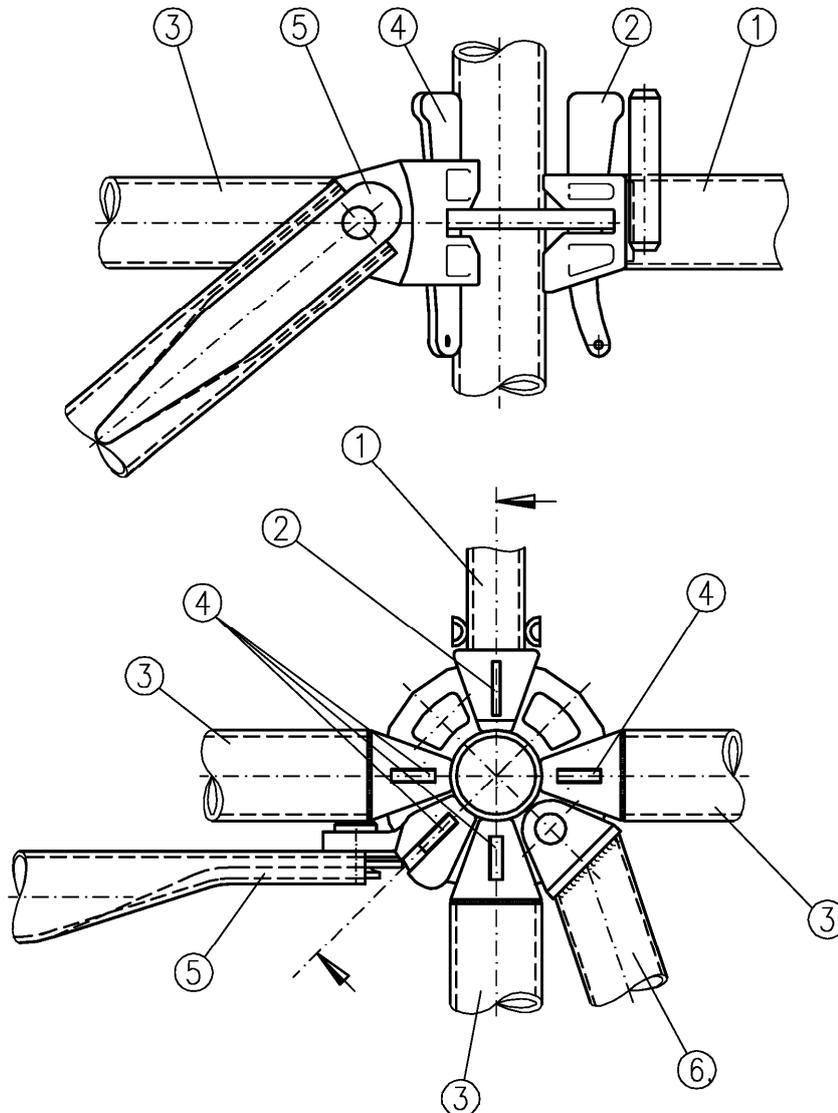
$$M_{St,z} = N_v \cdot \sin \alpha \cdot 4,0 \text{ cm}$$

Die Knotenmomente müssen vom Ständer und den Riegeln aufgenommen werden.

Modulgerüstsystem "ALFIX MODUL METRIC"

Anlage A, Seite 3

Statische Systeme Riegelanschluss und Vertikaldiagonale



- ① Belagriegel
- ② Keil für Belagriegelkopf 4mm
- ③ Rohrriegel
- ④ Keil 6mm
- ⑤ Vertikaldiagonale
- ⑥ Horizontaldiagonale

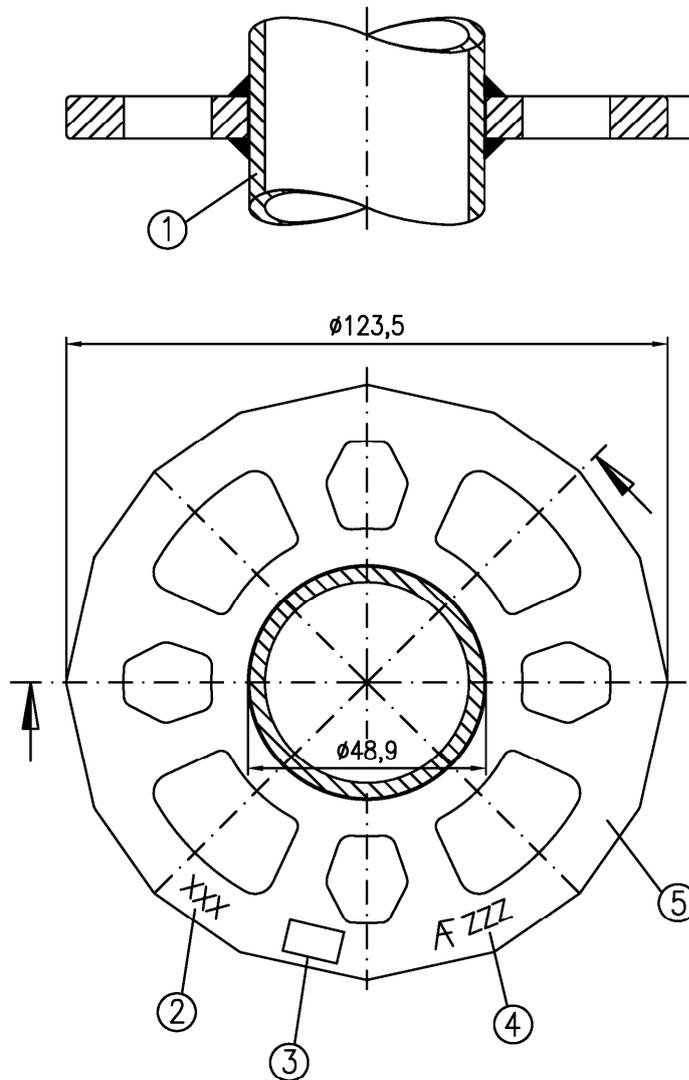
ALFIX MODUL METRIC

Gerüstknoten Übersicht

ME710-B001

11.2016

Anlage B,
Seite 1



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 KHP $\varnothing 48,3 \times 2,9$ (Ausführung 4.0) DIN EN 10219-S460MH
- ② Chargennummer/ Woche Jahr geprägt 0,4
- ③ Gießereilogo geprägt 0,4
- ④ F verkürzte Zulassungsnummer geprägt 0,4
- ⑤ Stahlguss alternativ: Stahl Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen

Materialstärke=9mm

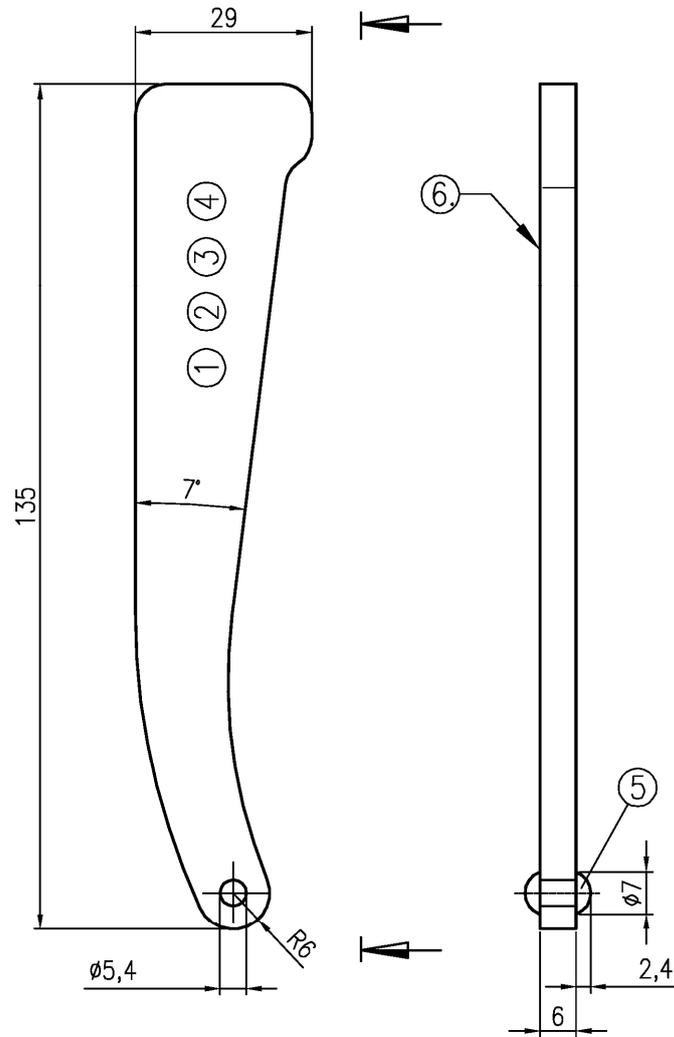
ALFIX MODUL METRIC

Anschlussplatte
nach Z-8.22-906

M710-B102_ME

08.2018

Anlage B,
Seite 2



- ① XX = Lieferantenummer
- ② ZZZ/ZZZ = verkürzte Zulassungsnummer
- ③ F = Herstellerzeichen ALFIX
- ④ YY = Jahr der Herstellung (Bsp. 18=2018)
- ⑤ Halbrundniet $\varnothing 5 \times 10$ mit Nietkopf von Niet $\varnothing 4$ DIN 660 QSt 32-2 galv. verz.
- ⑥ Kennzeichnung

verzinkt; DIN EN 10149-S550MC

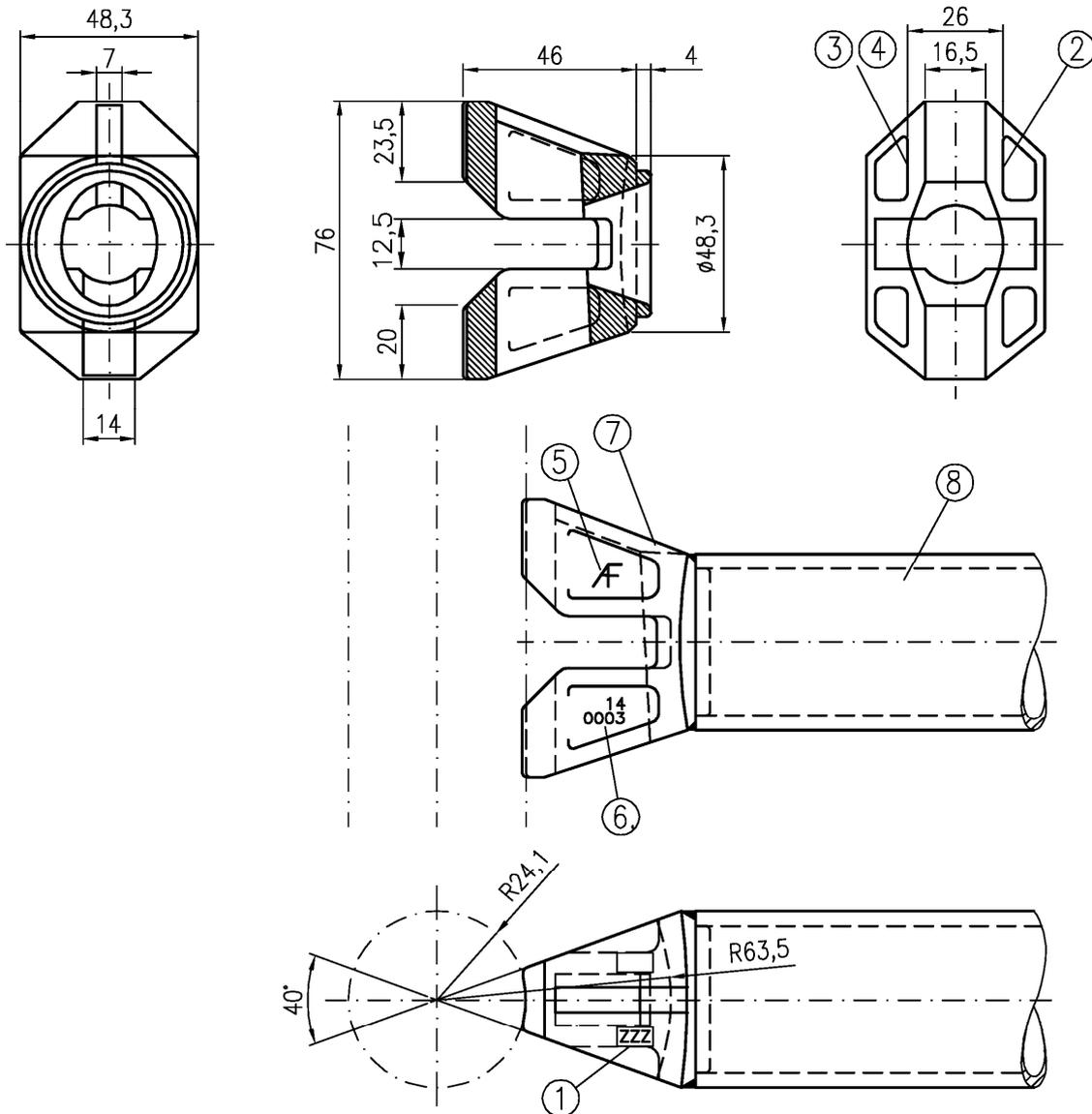
ALFIX MODUL METRIC

Keil
 nach Z-8.22-906

M710-B103_ME

06.2018

Anlage B,
 Seite 3



- ① **ZZZ** = verkürzte Zulassungsnummer
 ② **□** = Gießereikennzeichnung
 ③ **XX** = Kalenderwoche und
 ④ **YY** = Jahr der Herstellung (Bsp.4016=KW40/2016)
 ⑤ **AF** = Herstellerzeichen ALFIX
 ⑥ **14 0003** = Zeichnungsnummer
 ⑦ **Stahlguss** Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen
 ⑧ **KHP $\phi 48,3 \times 3,2$ alternativ: $48,3 \times 2,7$** Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen

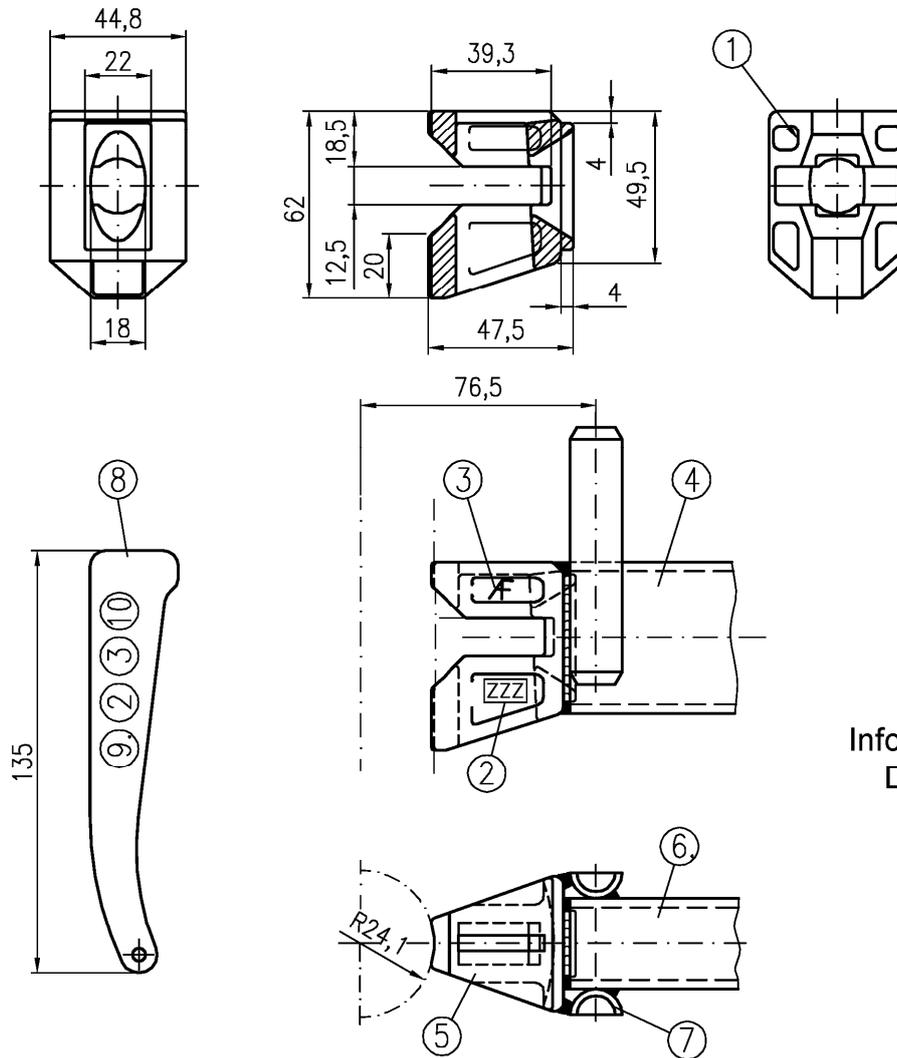
ALFIX MODUL METRIC

Rohrriegelanschluss
nach Z-8.22-906

M710-B104_ME

08.2018

Anlage B,
Seite 4



Detaillierte
Informationen beim
DIBt hinterlegt

- ① XX = Kalenderwoche und YY = Jahr der Herstellung (Bsp. 4016=KW40/2016)
- ② ZZZ = verkürzte Zulassungsnummer
- ③ \mathcal{A} = Herstellerzeichen ALFIX
- ④ Belagriegel
- ⑤ Belagriegelkopf
- ⑥ RHP 50x30x3 alternativ: RHP 50x30x2
- ⑦ Halbrund $\varnothing 16/8$
- ⑧ Keil 4mm für Belagriegelkopf
- ⑨ YY = Lieferantenummer
- ⑩ XX = Jahr der Herstellung

Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen

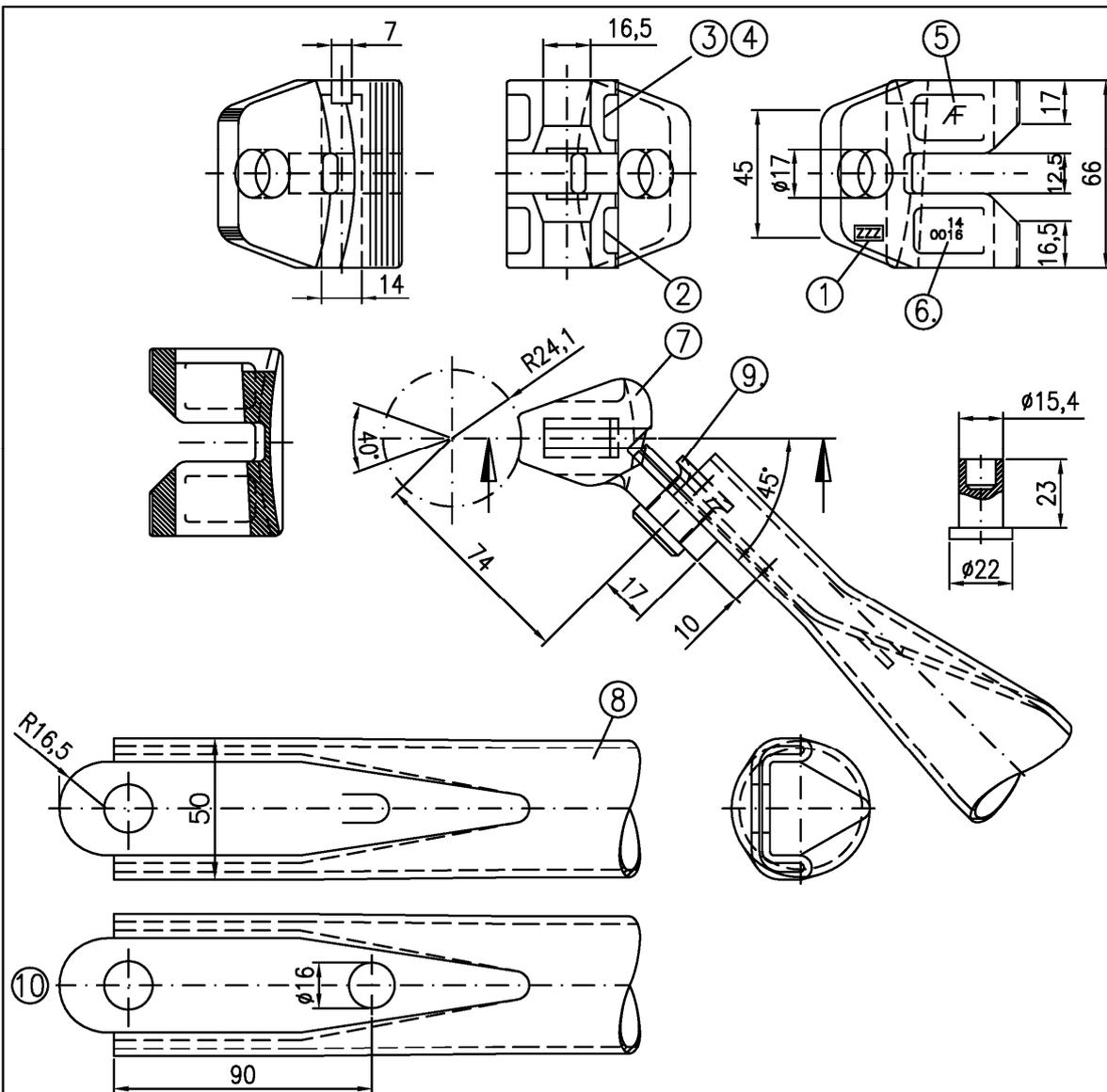
ALFIX MODUL METRIC

Belagriegelanschluss

ME710-B005

08.2018

Anlage B,
Seite 5



- ① ZZZ = verkürzte Zulassungsnummer
- ②  = Gießereikennzeichnung
- ③ XX = Kalenderwoche und
- ④ YY = Jahr der Herstellung (Bsp.4016=KW40/2016)
- ⑤ AF = Herstellerzeichen ALFIX
- ⑥ 14 0016 = Zeichnungsnummer
- ⑦ Stahlguss Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen
- ⑧ KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen | Diagonalenkopf-rechts
- ⑨ Niet Modul-Diagonalen Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen | Diagonalenkopf-links spiegelbildlich
- ⑩ alternativ

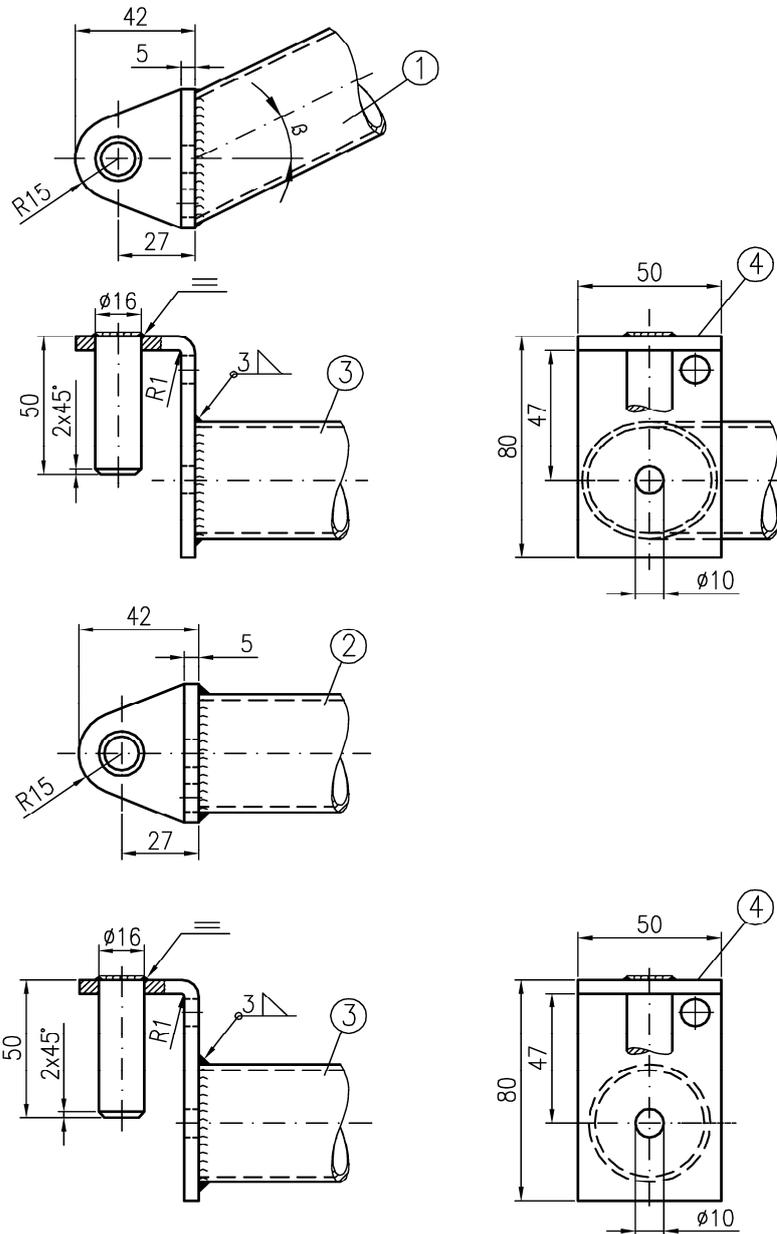
ALFIX MODUL METRIC

V-Diagonalenanschluss
 nach Z-8.22-906

M710-B106_ME

08.2018

Anlage B,
 Seite 6

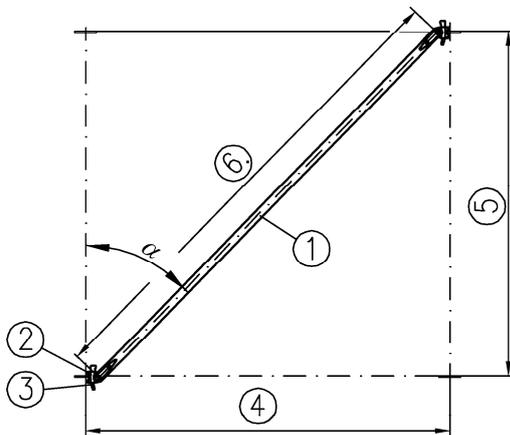


- ① Form "A" DIN EN 10025-S235JR
- ② Form "B" DIN EN 10025-S235JR
- ③ KHP $\varnothing 42,4 \times 2$ DIN EN 10219-S235JRH
- ④ Kennzeichnung

ALFIX MODUL METRIC		Anlage B, Seite 7
H-Diagonalenanschluss nach Z-8.22-906		
M710-B107_ME	08.2020	

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

Detaillierte
Informationen beim
DIBt hinterlegt



④	⑤	⑥	α	⑦
[mm]	[mm]	[mm]		[kg]
739	500	774	49,8	3,8
1000	500	988	59,6	4,5
1065	500	1044	61,4	4,6
1250	500	1210	65,6	5,0
1391	500	1340	68,1	5,5
1500	500	1441	69,7	6,0
2000	500	1918	74,9	7,5
2500	500	2405	78,0	8,8
3000	500	2895	80,1	10,5
739	1000	1162	30,6	5,0
1000	1000	1314	40,4	5,4
1065	1000	1357	42,5	5,6
1250	1000	1488	47,8	6,1
1391	1000	1595	51,2	6,3
1500	1000	1682	53,5	6,5
2000	1000	2105	61,6	8,1
2500	1000	2556	67,0	9,5
3000	1000	3022	70,7	10,9
739	1500	1612	21,5	6,4
1000	1500	1725	29,6	6,7
1065	1500	1758	31,4	6,8
1250	1500	1861	36,3	7,1
1391	1500	1948	39,6	7,4
1500	1500	2019	42,0	7,8
2000	1500	2383	51,0	9,0
2500	1500	2790	57,5	10,2
3000	1500	3222	62,3	11,5
739	2000	2085	16,5	7,7
1000	2000	2174	23,1	7,9
1065	2000	2200	24,6	8,1
1250	2000	2283	28,9	8,4
1391	2000	2355	31,9	8,6
1500	2000	2414	34,1	8,8
2000	2000	2726	42,8	9,8
2500	2000	3087	49,6	10,8
3000	2000	3483	55,0	12,0

- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 ② V-Diagonalenanschluss s. Anlage B, Seite 6
 ③ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
 ④ Feldlänge L
 ⑤ Feldhöhe H
 ⑥ Nietabstand l
 ⑦ Gewicht

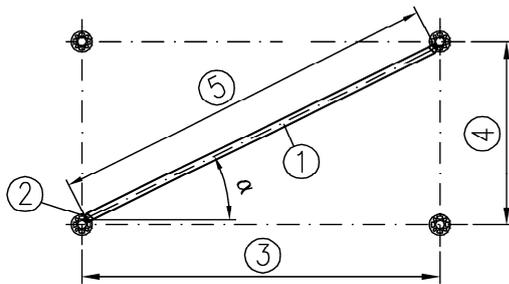
ALFIX MODUL METRIC

Vertikaldiagonalen

ME710-B008

08.2020

Anlage B,
Seite 8



⑥	③	④	⑤	α	⑦
	[mm]	[mm]	[mm]	[°]	[kg]
B	739	739	962	45	2,3
A	1000	739	1161	35,4	2,7
A	1065	739	1215	33,6	2,8
A	1250	739	1371	29	3,2
A	1391	739	1495	26,5	3,4
A	1500	739	1594	24,6	3,6
A	2000	739	2057	18,7	4,5
A	2500	739	2534	15	5,5
A	3000	739	3019	12,5	6,5
B	1000	1000	1331	45	3,1
A	1065	1000	1378	43	3,2
A	1250	1000	1559	38	3,5
A	1391	1000	1630	35	3,7
A	1500	1000	1721	32,8	3,9
A	2000	1000	2157	25,4	4,8
A	2500	1000	2616	20,6	5,6
A	3000	1000	3088	17,3	6,6
B	1065	1065	1423	45	3,3
A	1250	1065	1600	40	3,5
A	1391	1065	1670	37	3,8
A	1500	1065	1758	34,6	3,9
A	2000	1065	2186	27	4,8
A	2500	1065	2640	22	5,7
A	3000	1065	3109	18,4	6,7
B	1250	1250	1684	45	3,8
A	1391	1250	1786	42	4,0
A	1500	1250	1869	39,5	4,2
A	2000	1250	2277	31	5,0
A	2500	1250	2716	25,5	5,9
A	3000	1250	3173	21,5	6,8
B	1391	1391	1884	45	4,2
A	1500	1391	1962	43	4,4
A	2000	1391	2354	34	5,1
A	2500	1391	2798	28,5	6,0
A	3000	1391	3267	24	6,9
B	1500	1500	2038	45	4,5
A	2000	1500	2418	36,4	5,3
A	2500	1500	2835	30,3	6,1
A	3000	1500	3275	25,8	7,0
B	2000	2000	2746	45	5,9
A	2500	2000	3120	38,4	6,7
A	3000	2000	3524	33,2	7,5
B	2500	2500	3452	45	7,3
A	3000	2500	3822	39,6	8,0
B	3000	3000	4160	45	8,7

- ① KHP $\phi 42,4 \times 2$ DIN EN 10219-S235JRH
- ② H-Diagonalenanschluss s. Anlage B, Seite 7
- ③ Feldlänge L
- ④ Feldbreite B
- ⑤ Bolzenabstand l
- ⑥ Form
- ⑦ Gewicht

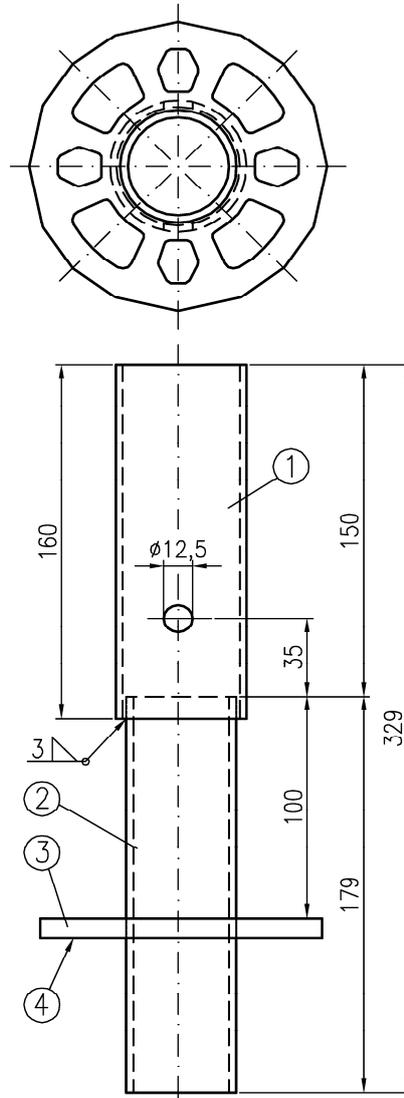
ALFIX MODUL METRIC

Horizontaldiagonalen

ME710-B009

08.2020

Anlage B,
Seite 9



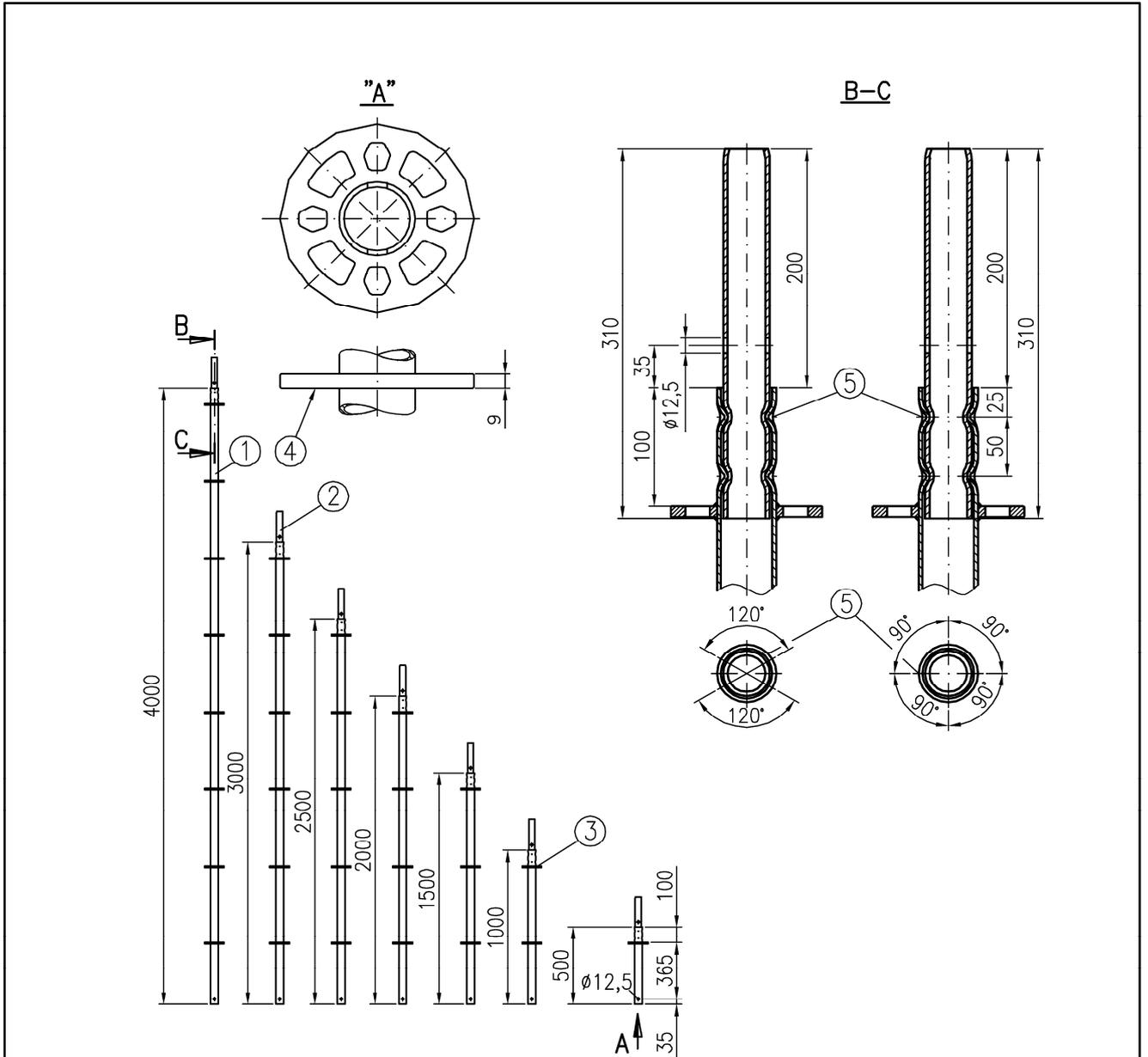
- ① KHP $\varnothing 57 \times 2,9$ DIN EN 10219-S235JRH
- ② KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
- ③ Anschlussplatte s. Anlage B, Seite 2
- ④ Kennzeichnung
 verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,41	1,8

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 10
Vertikalanfangsstück nach Z-8.22-906 M710-B110_ME	

08.2020

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 - ② KHP $\varnothing 38 \times 3,6$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 - ③ Anschlussplatte s. Anlage B, Seite 2
 - ④ Kennzeichnung
 - ⑤ Linienverpressung alternativ: 4x Punktverpressung
- verzinkt

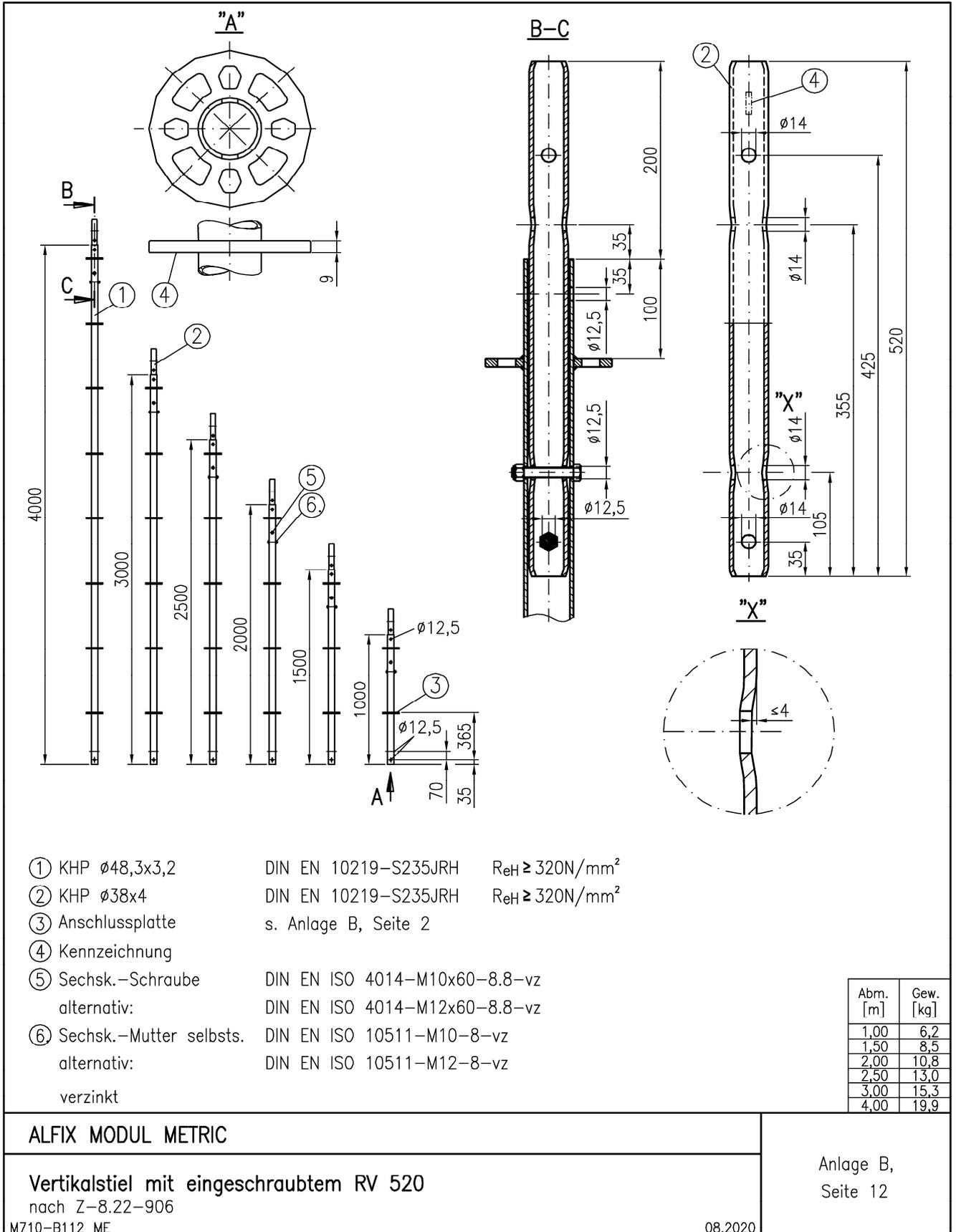
Abm. [m]	Gew. [kg]
0,50	3,2
1,00	5,5
1,50	7,7
2,00	10,1
2,50	12,3
3,00	14,6
4,00	19,2

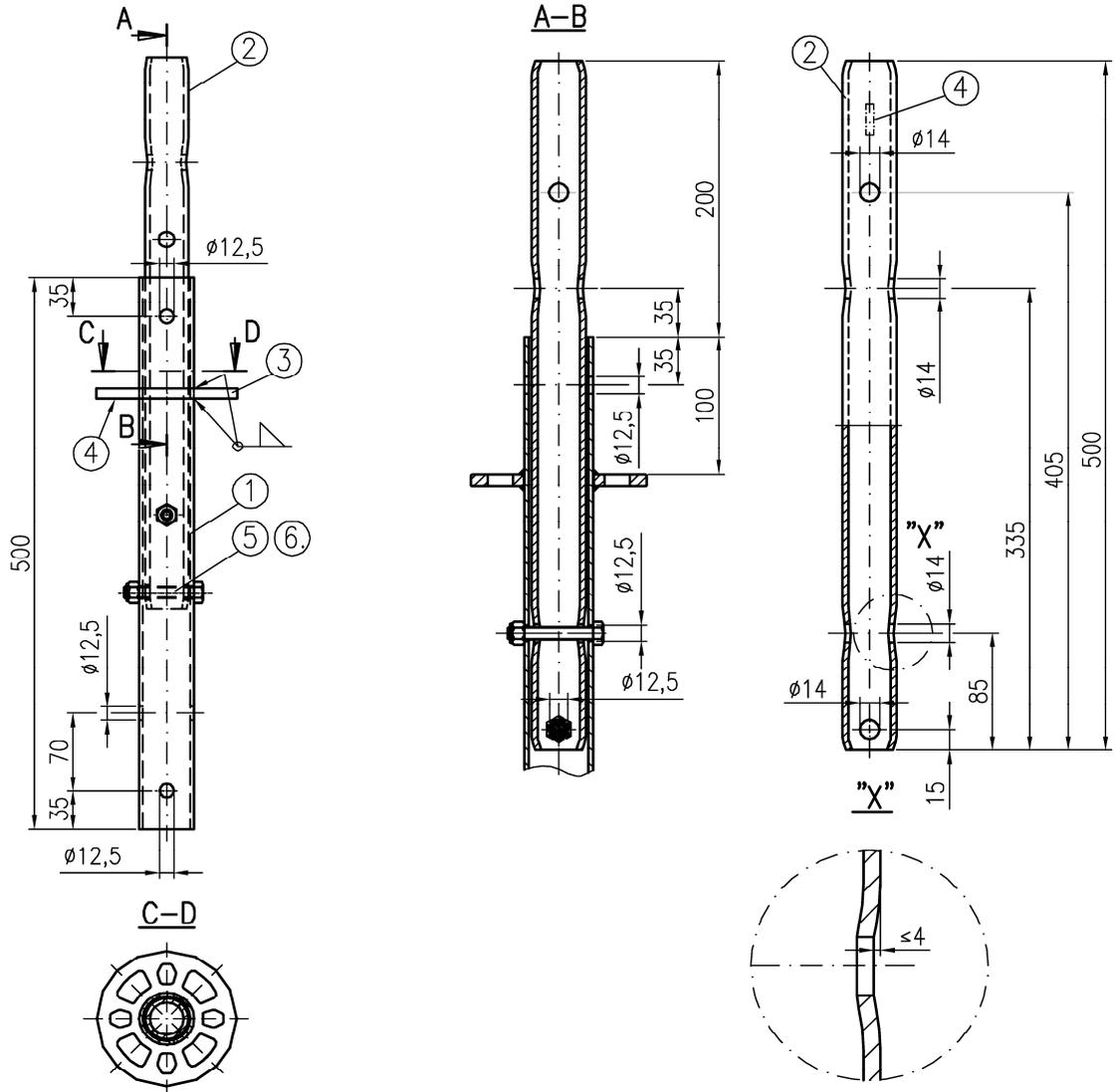
ALFIX MODUL METRIC

Vertikalstiel mit RV 200
nach Z-8.22-906
M710-B111_ME

Anlage B,
Seite 11

08.2020





- | | | |
|------------------------------|-------------------------------|----------------------------------|
| ① KHP $\phi 48,3 \times 3,2$ | DIN EN 10219-S235JRH | $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$ |
| ② KHP $\phi 38 \times 4$ | DIN EN 10219-S235JRH | $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$ |
| ③ Anschlussplatte | s. Anlage B, Seite 2 | |
| ④ Kennzeichnung | | |
| ⑤ Sechsk.-Schraube | DIN EN ISO 4014-M10x60-8.8-vz | |
| alternativ: | DIN EN ISO 4014-M12x60-8.8-vz | |
| ⑥ Sechsk.-Mutter selbsts. | DIN EN ISO 10511-M10-8-vz | |
| alternativ: | DIN EN ISO 10511-M12-8-vz | |
| verzinkt | | |

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,50	4,0

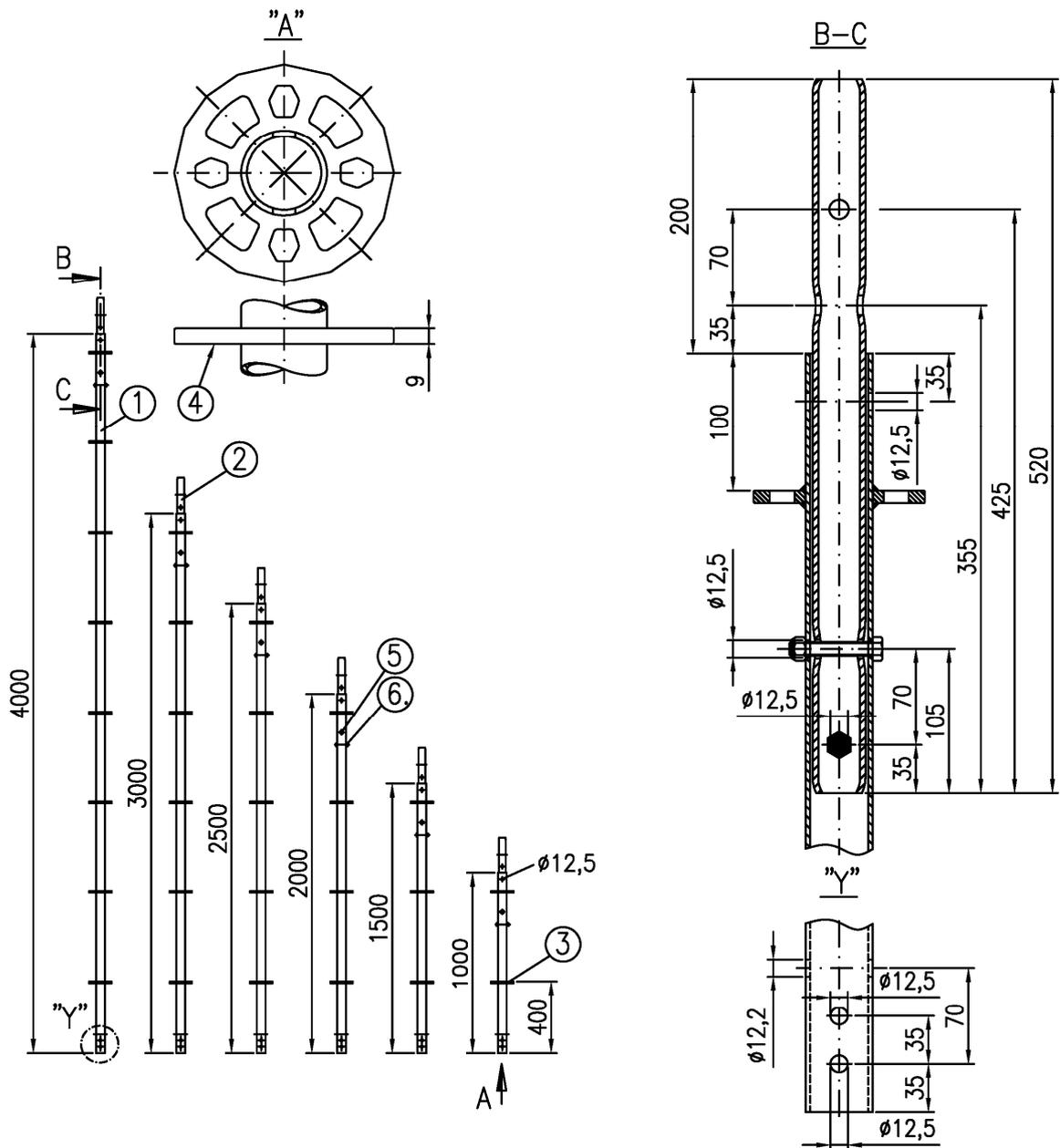
ALFIX MODUL METRIC

Verikalstiel 0,50m mit eingeschraubtem RV 500
nach Z-8.22-906

M710-B169_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 13



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 4,05$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{N/mm}^2$
 ② KHP $\varnothing 38 \times 4$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{N/mm}^2$ s. Anlage B, Seite 12
 ③ Anschlussplatte s. Anlage B, Seite 2
 ④ Kennzeichnung
 ⑤ Sechsk.-Schraube DIN EN ISO 4014-M10x60-8.8-vz
 alternativ: DIN EN ISO 4014-M12x60-8.8-vz
 ⑥ Sechsk.-Mutter selbsts. DIN EN ISO 10511-M10-8-vz
 alternativ: DIN EN ISO 10511-M12-8-vz
 verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,00	6,9
1,50	9,5
2,00	12,2
2,50	15,0
3,00	17,6
4,00	22,6

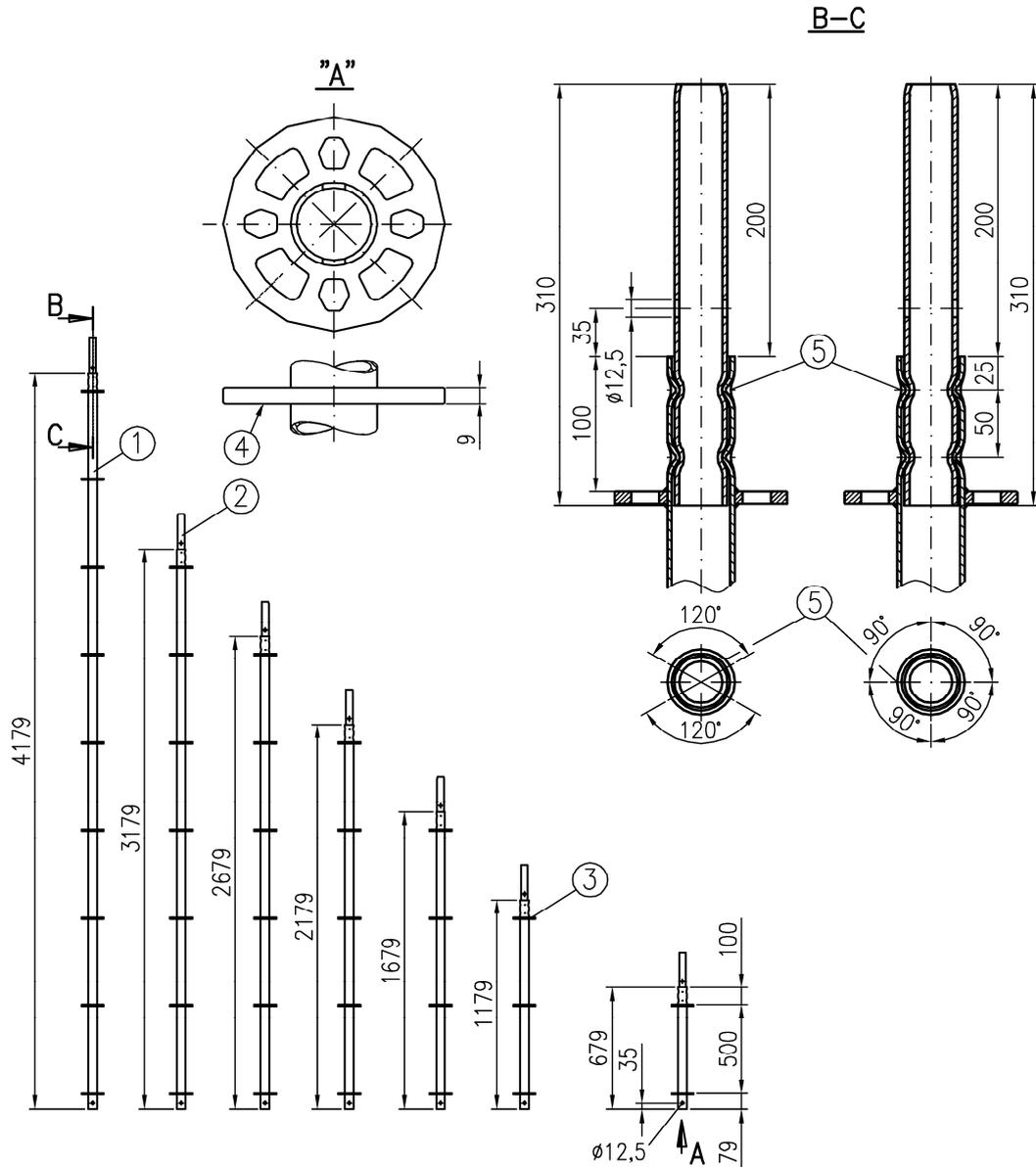
ALFIX MODUL METRIC

Vertikalstiel mit eingeschraubtem RV 520, $s=4,05 \text{mm}$
nach Z-8.22-906

M716-B210_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 14



- ① KHP $\phi 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 ② KHP $\phi 38 \times 3,6$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 ③ Anschlussplatte s. Anlage B, Seite 2
 ④ Kennzeichnung
 ⑤ Linienverpressung alternativ: 4x Punktverpressung
 verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,66	3,9
1,16	6,0
1,66	8,0
2,16	10,2
2,66	11,7
3,16	13,8
4,16	17,7

ALFIX MODUL METRIC

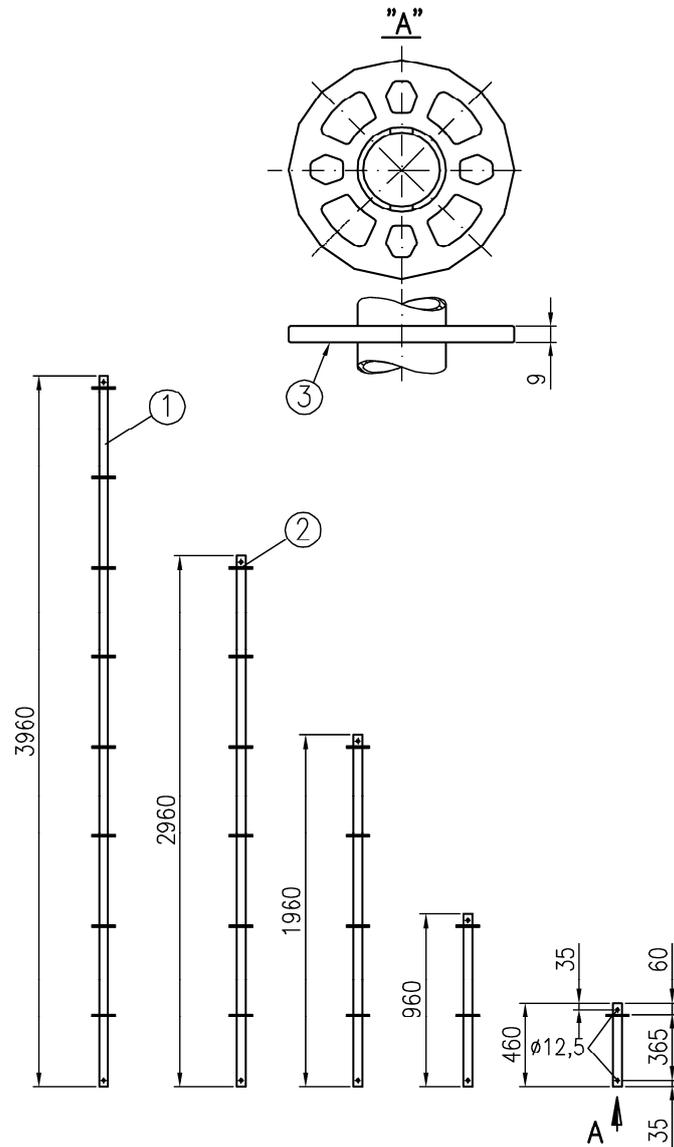
Vertikalanfangsstiel

nach Z-8.22-906

M710-B167_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 15



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$
 - ② Anschlussplatte
 - ③ Kennzeichnung
- verzinkt

DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 s. Anlage B, Seite 2

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,46	1,9
0,96	4,0
1,96	8,3
2,96	12,5
3,96	16,8

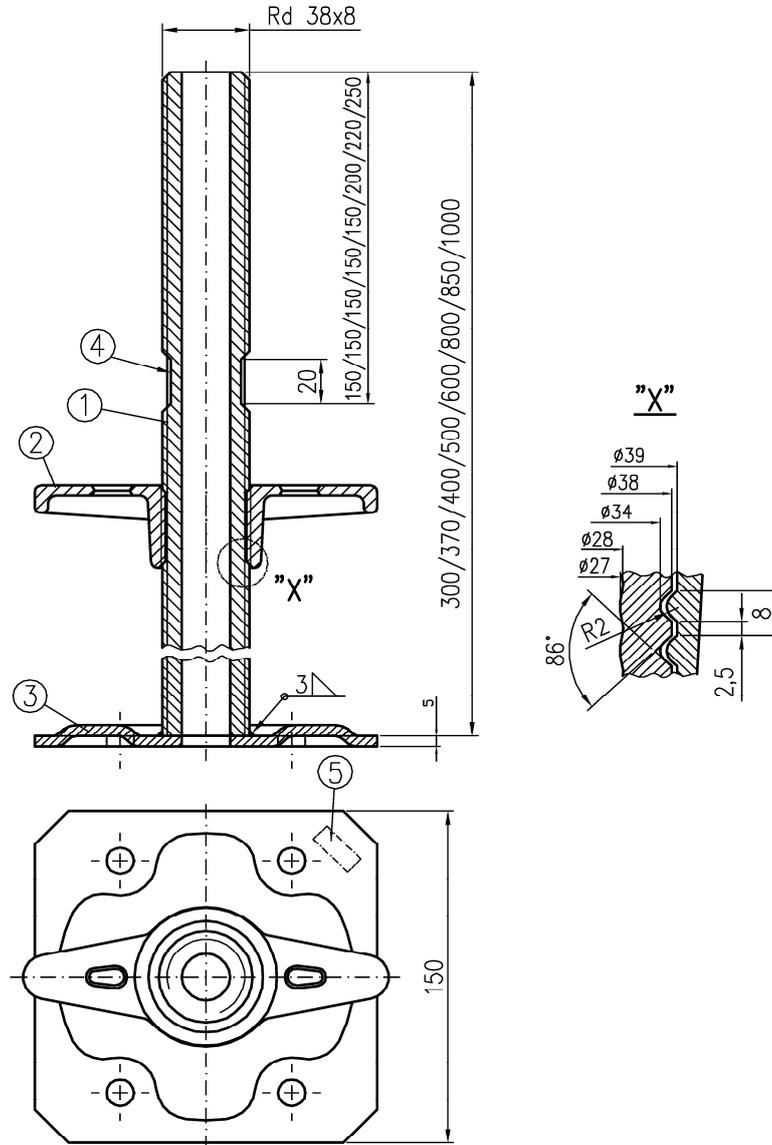
ALFIX MODUL METRIC

Flächengerüststiel
 nach Z-8.22-906

M710-B168_ME

08.2020

Anlage B,
 Seite 16



- ① Gewinde gerollt auf KHP $\varnothing 38 \times 4,5$ DIN EN 10219-S355J2H
 ② Stellmutter DIN EN 10293-G20Mn5 galv. verzinkt
 ③ Bl t=5mm DIN EN 10025-S235JR
 ④ Gewinde durch 2 Einkerbungen zerstört
 ⑤ Kennzeichnung
 verzinkt

Bauteil wird nicht mehr hergestellt
-nur zur Verwendung-

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,30	3,0
0,40	3,5
0,50	4,0
0,60	4,5
0,80	5,0
1,00	6,0

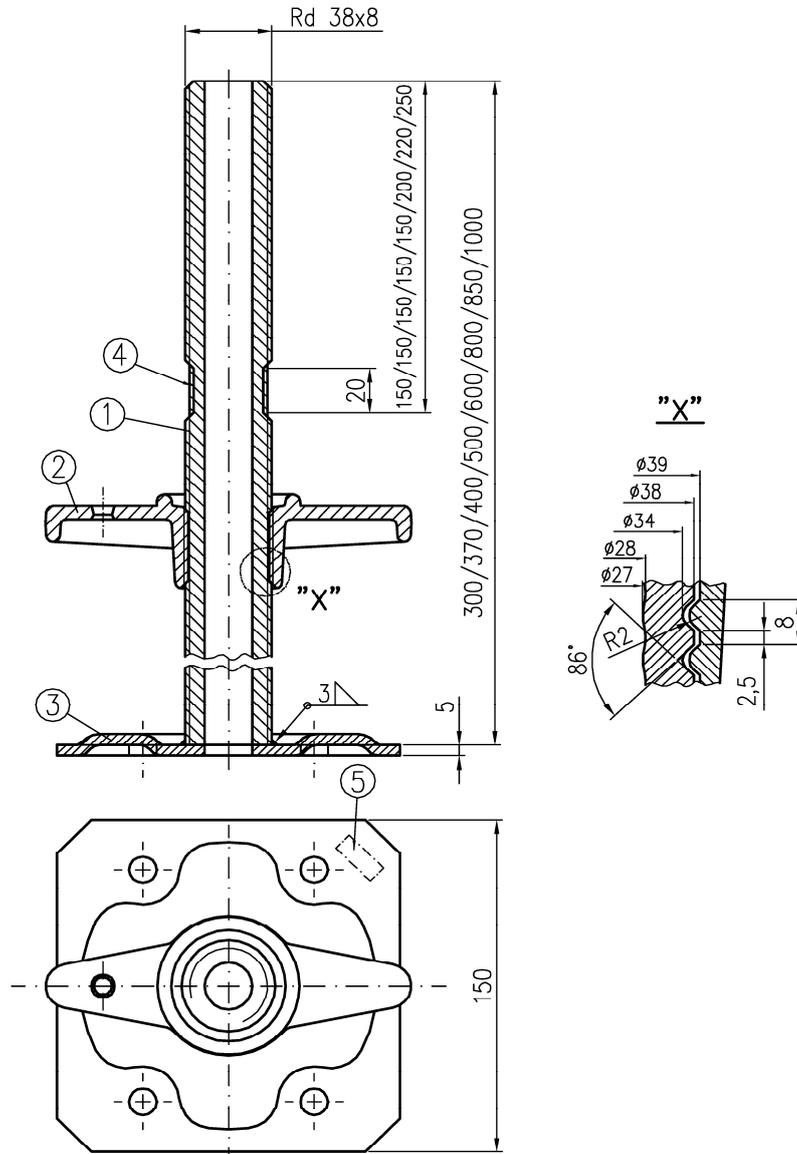
ALFIX MODUL METRIC

Fußspindel UNI
nach Z-8.1-847

U710-A171_ME

09.2020

Anlage B,
Seite 17



- ① Gewinde gerollt auf KHP $\varnothing 38 \times 4,5$ DIN EN 10219-S355J2H
 ② Stellmutter DIN EN 10293-G20Mn5 galv. verzinkt
 ③ Bl t=5mm DIN EN 10025-S235JR
 ④ Gewinde durch 2 Einkerbungen zerstört
 ⑤ Kennzeichnung
 verzinkt

Bauteil wird nicht mehr hergestellt
-nur zur Verwendung-

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,30	2,5
0,40	2,9
0,50	3,2
0,60	3,6
0,80	4,3
1,00	5,0

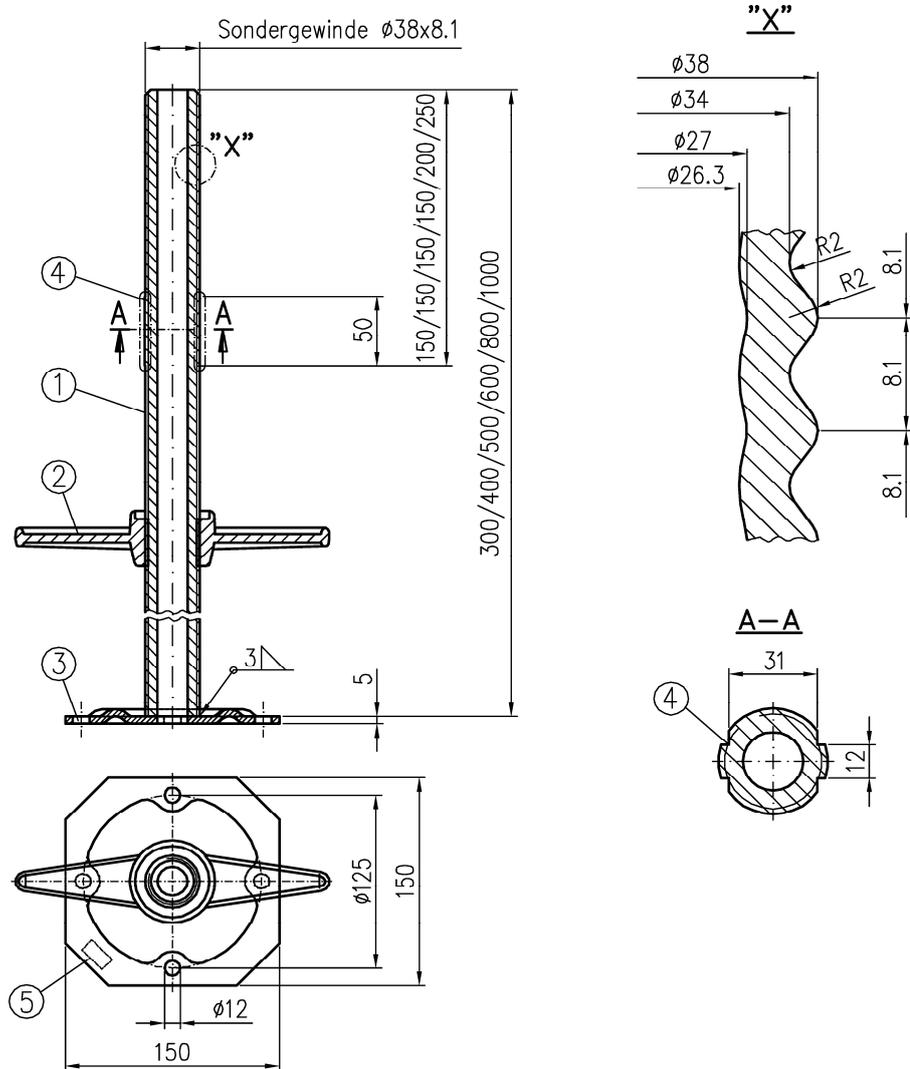
ALFIX MODUL METRIC

Fußspindel
nach Z-8.1-862

A709-A031_ME

09.2020

Anlage B,
Seite 18



- ① Gewinde rolliert auf KHP $\varnothing 38 \times 4,5$ DIN EN 10219-S235JRH
 ② Flügelmutter EN 1562-EN GJMW-400-S
 EN 1562-EN-GJMB-450-6
 EN 1563-EN-GJS-400-15
 EN 10293-GE240+N
 EN 1562-EN-GJMW-360-12
 DIN EN 10025-S235JR
 DIN EN 10025-S235JR

- ③ Bl t=5mm
 ④ Gewinde zerstört
 ⑤ Kennzeichnung

verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,30	2,6
0,40	3,0
0,50	3,4
0,60	3,6
0,80	4,4
1,00	5,2

ALFIX MODUL METRIC

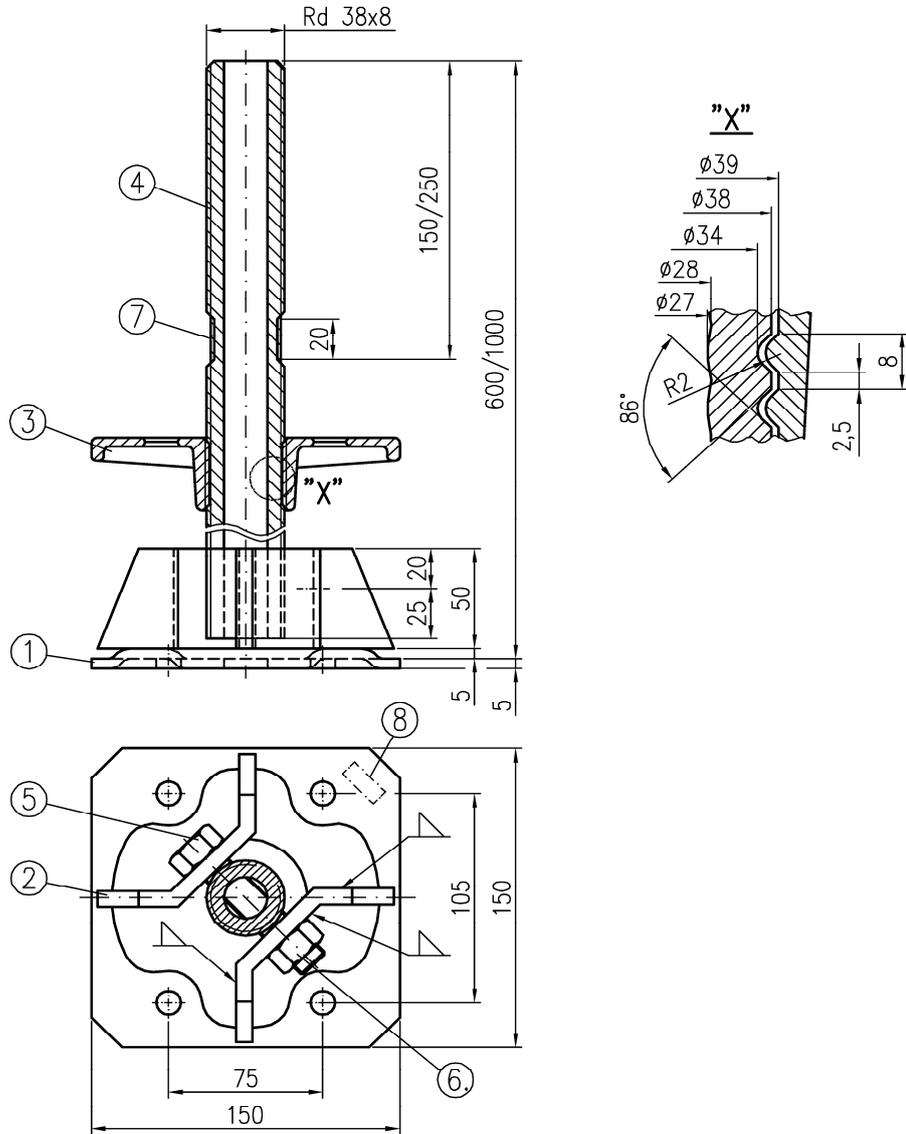
AB Gewindefußplatte

nach Z-8.1-862

A713-A221_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 19



- | | | |
|---|---|-------------------------------|
| ① | Bl t=5mm | DIN EN 10025-S235JR |
| ② | Fl 50x8 | DIN EN 10025-S235JR |
| ③ | Stellmutter galv. verzinkt | DIN EN 10293-G20Mn5 |
| ④ | Gewinde gerollt auf KHP $\varnothing 38 \times 4,5$ | DIN EN 10219-S355J2H |
| ⑤ | Sechsk.-Schraube | DIN EN ISO 4014-M16x75-8.8-vz |
| ⑥ | Sechsk.-Mutter selbsts. | DIN EN ISO 10511-M16-8-vz |
| ⑦ | Gewinde durch 2 Einkerbungen zerstört | |
| ⑧ | Kennzeichnung | |

verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Bauteil wird nicht mehr hergestellt
-nur zur Verwendung-

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,60	6,1
1,00	7,1

ALFIX MODUL METRIC

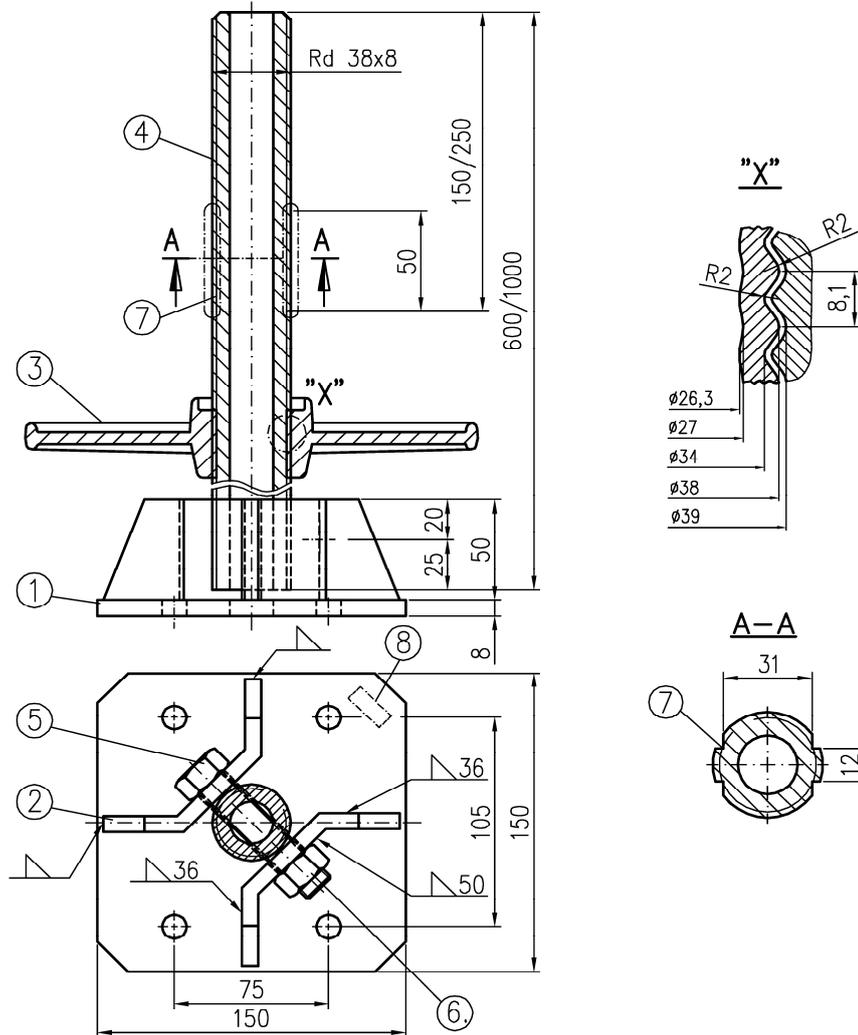
Fußspindel UNI schwenkbar

nach Z-8.1-847

U710-A177_ME

09.2020

Anlage B,
Seite 20



- | | | |
|---|---|-------------------------------|
| ① | Bl t=8mm | DIN EN 10025-S235JR |
| ② | Fl 50x8 | DIN EN 10025-S235JR |
| ③ | Flügelmutter | EN 1562-EN GJMW-400-S |
| | | EN 1562-EN-GJMB-450-6 |
| | | EN 1563-EN-GJS-400-15 |
| | | EN 10293-GE240+N |
| | | EN 1562-EN-GJMW-360-12 |
| | | EN 10025-S235JR |
| ④ | Gewinde gerollt auf RHP $\varnothing 38 \times 4,5$ | DIN EN 10219-S235JRH |
| ⑤ | Sechsk.-Schraube | DIN EN ISO 4014-M16x75-8.8-vz |
| ⑥ | Sechsk.-Mutter selbsts. | DIN EN ISO 10511-M16-8-vz |
| ⑦ | Gewinde durch 2 Einkerbungen zerstört | |
| ⑧ | Kennzeichnung | |
- verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,60	4,5
1,00	6,6

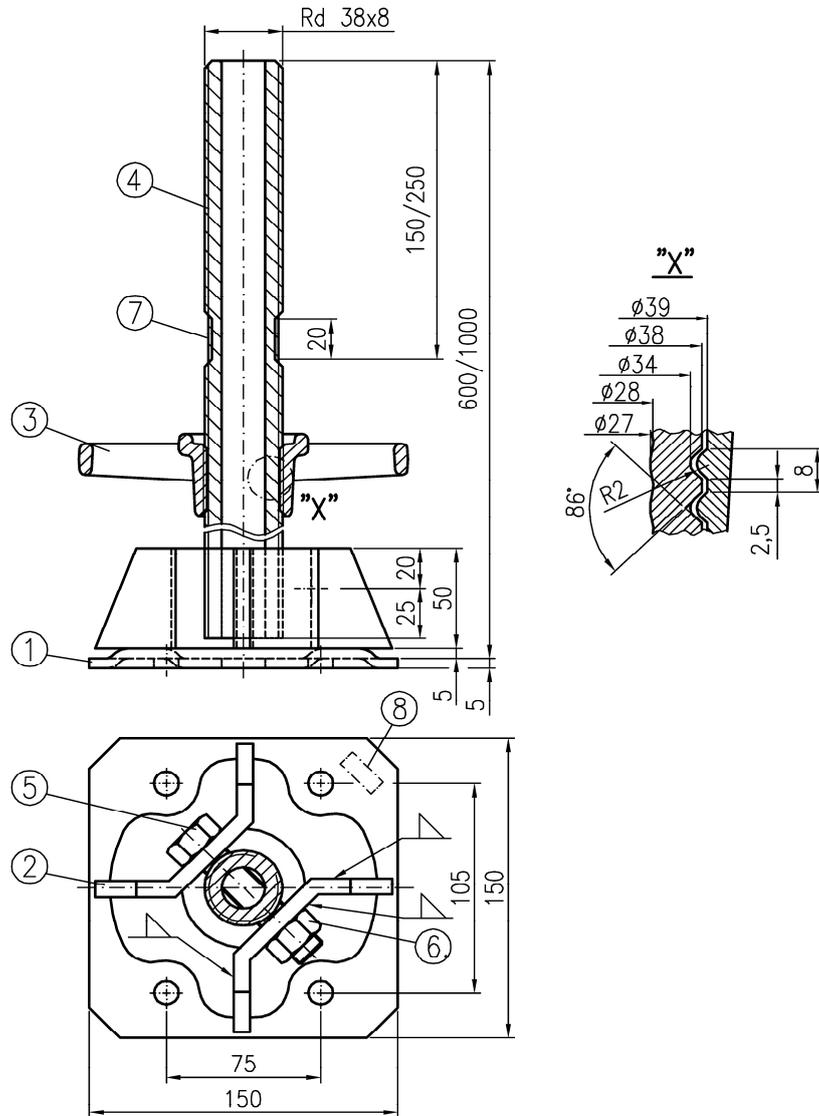
ALFIX MODUL METRIC

Gewindefußplatte schwenkbar
nach Z-8.1-862

A713-A222_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 21



- | | | |
|---|---|-------------------------------|
| ① | Bl t=5mm | DIN EN 10025-S235JR |
| ② | Fl 50x8 | DIN EN 10025-S235JR |
| ③ | Stellmutter galv. verzinkt | G20Mn5 DIN EN 10293 |
| ④ | Gewinde gerollt auf KHP $\varnothing 38 \times 4,5$ | S355J2H |
| ⑤ | Sechsk.-Schraube | DIN EN ISO 4014-M16x75-8.8-vz |
| ⑥ | Sechsk.-Mutter selbsts. | DIN EN ISO 10511-M16-8-vz |
| ⑦ | Gewinde durch 2 Einkerbungen zerstört | |
| ⑧ | Kennzeichnung | |

verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Bauteil wird nicht mehr hergestellt
-nur zur Verwendung-

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,60	6,0
1,00	7,0

ALFIX MODUL METRIC

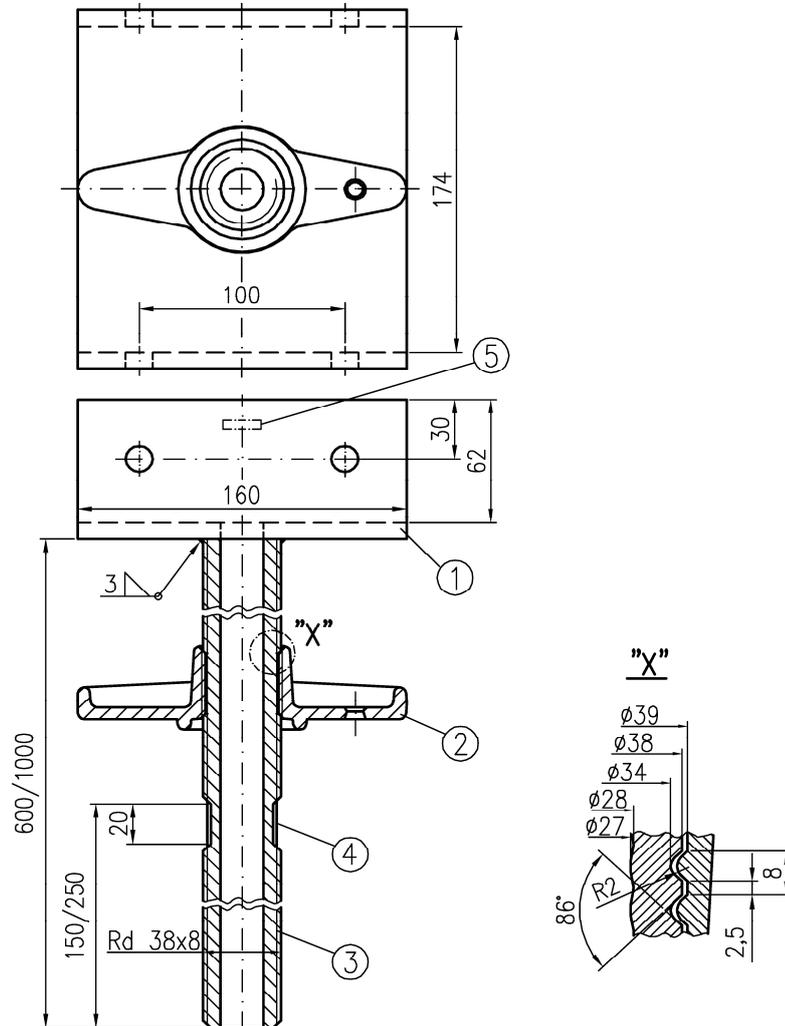
Fußspindel schwenkbar

nach Z-8.22-906

M710-B141_ME

09.2020

Anlage B,
Seite 22



① Bl t=8mm

alternativ:

② Flügelmutter

DIN EN 10025-S235JR

DIN EN 10149-S355MC

EN 1562-EN GJMW-400-S

EN 1562-EN-GJMB-450-6

EN 1563-EN-GJS-400-15

EN 10293-GE240+N

EN 1562-EN-GJMW-360-12

EN 10025-S235JR

DIN EN 10219-S355J2H

③ Gewinde gerollt auf KHP $\phi 38 \times 4,5$

④ Gewinde durch Einkerbungen zerstört

⑤ Kennzeichnung

verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,60	6,0
1,00	8,0

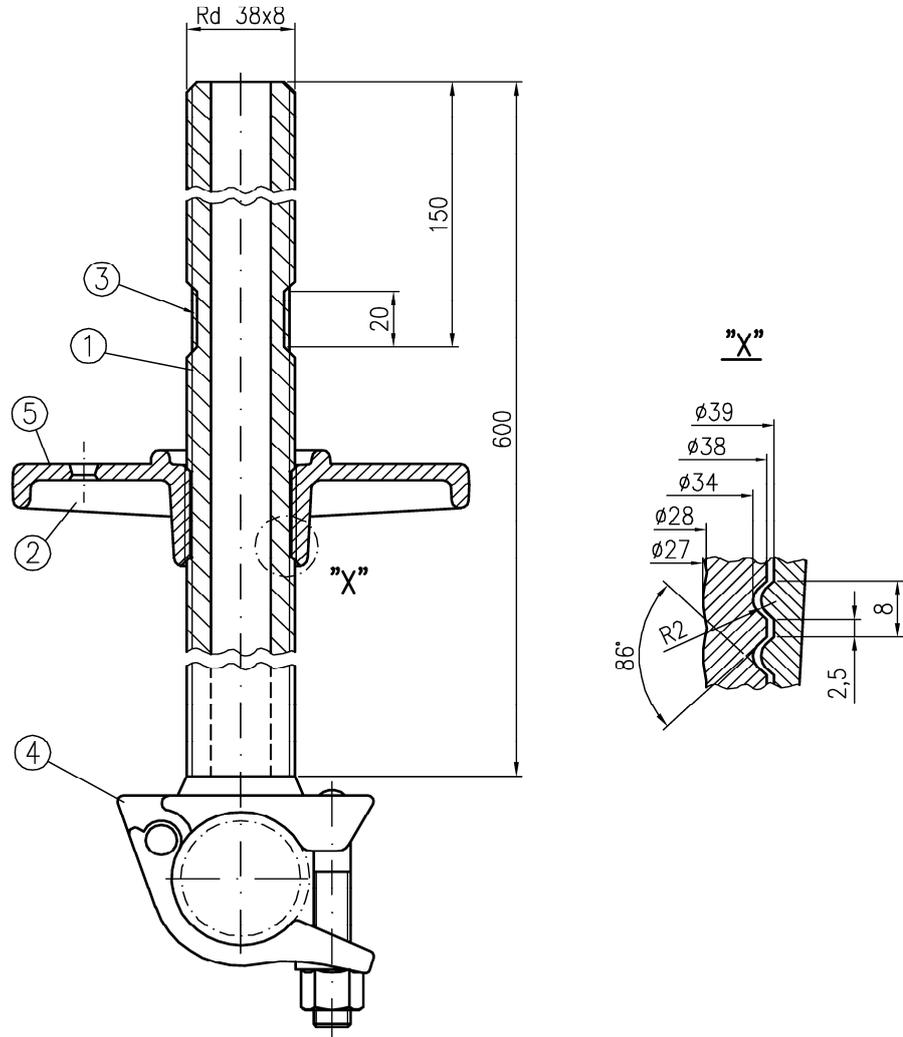
ALFIX MODUL METRIC

Kopfspindel "U"
nach Z-8.22-906

M710-B142_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 23



- ① Gewinde gerollt auf KHP $\varnothing 38 \times 4,5$ DIN EN 10219-S355J2H
 ② Flügelmutter EN 1562-EN GJMW-400-S
 EN 1562-EN-GJMB-450-6
 EN 1563-EN-GJS-400-15
 EN 10293-GE240+N
 EN 1562-EN-GJMW-360-12
 EN 10025-S235JR
 ③ Gewinde durch Einkerbungen zerstört
 ④ Halbkupplung Klasse B DIN EN 74-2
 ⑤ Kennzeichnung
 verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,60	3,2

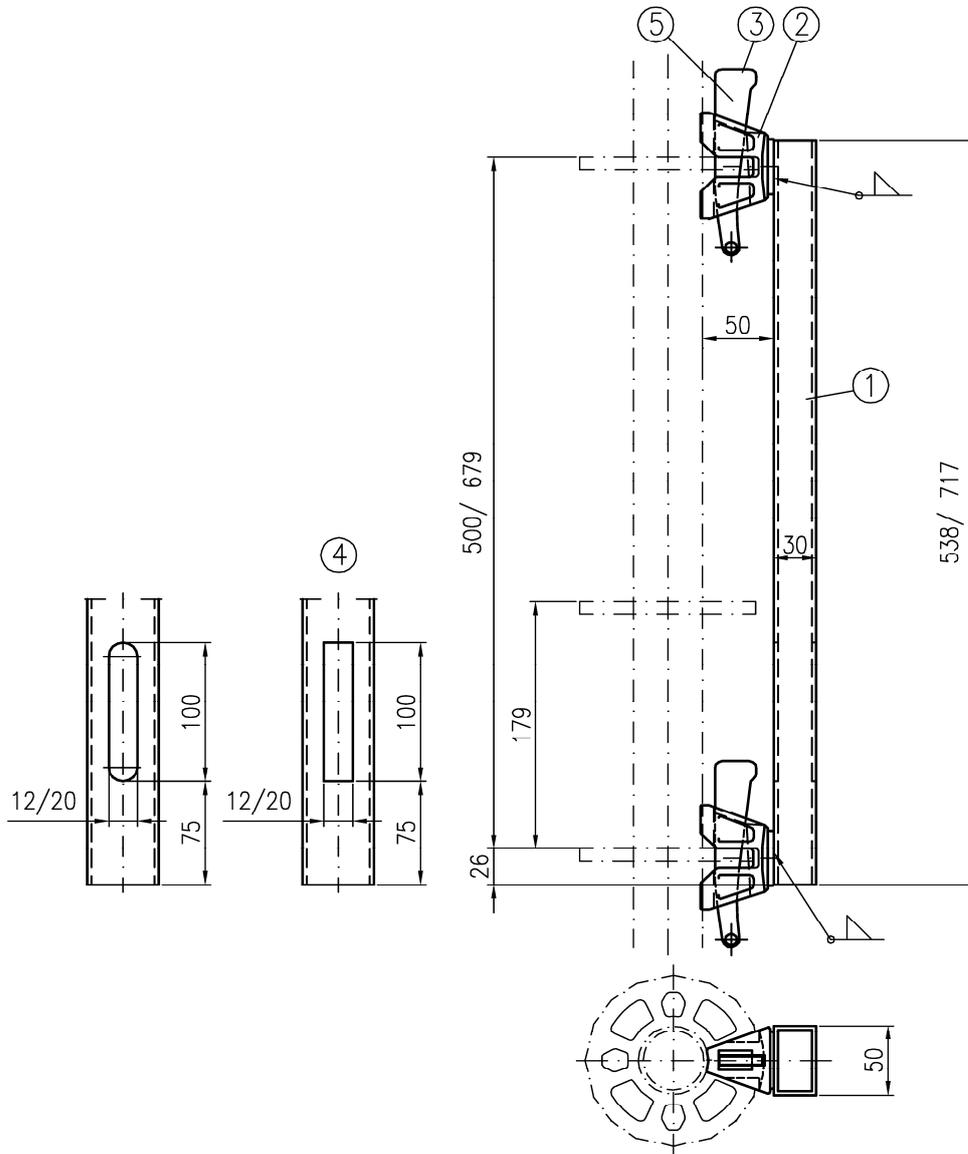
ALFIX MODUL METRIC

Spindelkupplung
nach Z-8.22-906

M711-B201

08.2020

Anlage B,
Seite 24



① RHP 50x30x3
alternativ: RHP 50x30x2

② Rohrriegelanschluss
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0

③ Keil 6mm

④ alternativ

⑤ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

DIN EN 10219-S235JRH

DIN EN 10219-S355J2H

s. Anlage B, Seite 4

s. Anlage B, Seite 138

s. Anlage B, Seite 3

Verwendung für das Kranumsetzen
mit einer zul. Last bis 10kN

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,60	3,0
0,80	3,6

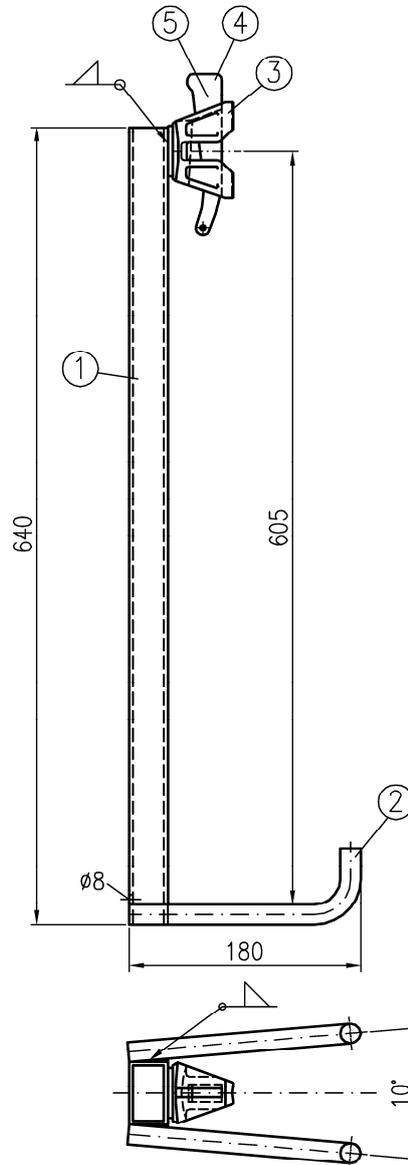
ALFIX MODUL METRIC

Hängegerüstverbinder
nach Z-8.22-906

M711-B205_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 25



- | | |
|--|------------------------|
| ① RHP 50x30x3 | DIN EN 10219-S235JRH |
| alternativ: RHP 50x30x2 | DIN EN 10219-S355J2H |
| ② Rd Ø16 | DIN EN 10025-S235JR |
| ③ Rohrriegelanschluss | s. Anlage B, Seite 4 |
| alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 | s. Anlage B, Seite 138 |
| ④ Keil 6mm | s. Anlage B, Seite 3 |
| ⑤ Kennzeichnung | |
| verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$ | |

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,65	3,5

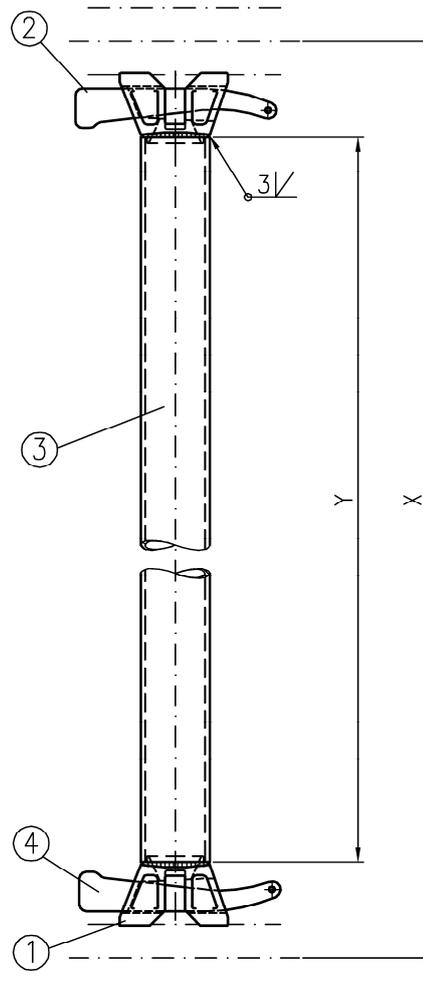
ALFIX MODUL METRIC

Sicherung Gewindefußplatte
 nach Z-8.22-906

M710-B143_ME

08.2020

Anlage B,
 Seite 26



- ① Rohrriegelanschluss s. Anlage B, Seite 4
 ② Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
 ③ KHP $\phi 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $ReH \geq 320N/mm^2$
 ④ Kennzeichnung
 verzinkt

"X" [m]	"Y" [mm]	"Z" [mm]	Gew. [kg]
0,25	250	109	1,4
0,30	300	159	1,6
0,41	413	272	2,0
0,50	500	359	2,4
0,74	739	598	3,2
0,75	750	609	3,2
1,00	1000	859	4,2
1,10	1065	924	4,4
1,25	1251	1110	5,1
1,39	1391	1250	5,6
1,50	1500	1359	6,0
2,00	2000	1859	7,9
2,50	2500	2359	9,7
3,00	3000	2859	11,5
4,00	4000	3859	14,1

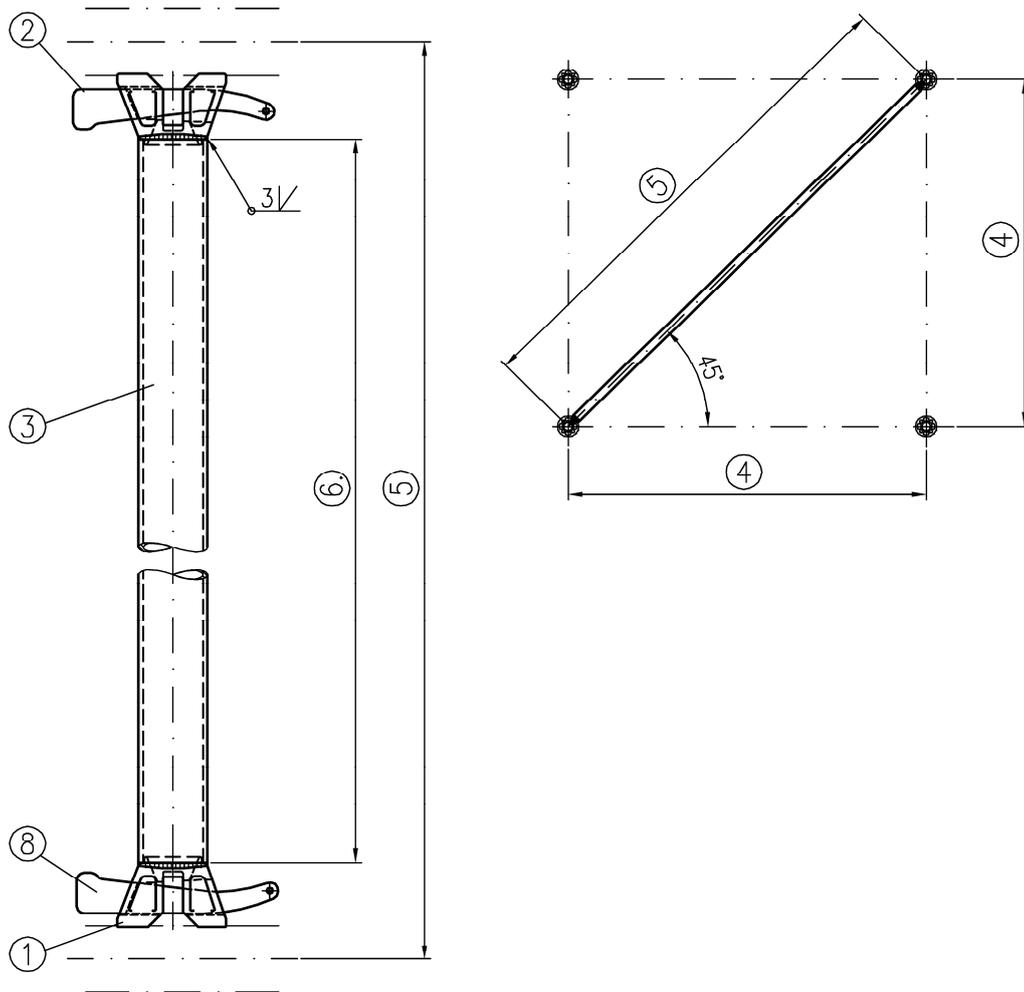
ALFIX MODUL METRIC

Rohrriegel

ME710-B013

08.2020

Anlage B,
Seite 27



- ① Rohrriegelanschluss s. Anlage B, Seite 4
- ② Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ③ KHP $\phi 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $ReH \geq 320N/mm^2$
- ④ Feldweite
- ⑤ Feld-Diagonale
- ⑥ Länge Pos.3
- ⑦ Gewicht
- ⑧ Kennzeichnung
verzinkt

	④	④	⑤	⑥	⑦
	[m]	[mm]	[mm]	[mm]	[kg]
	0,41	413	584	443	2,5
	0,70	700	990	849	4,0
	0,74	739	1045	904	4,2
	0,75	750	1061	920	4,3
	1,00	1000	1414	1273	5,6
	1,10	1065	1506	1365	5,9
	1,25	1251	1768	1627	6,8
	1,39	1391	1967	1826	7,5
	1,50	1500	2121	1980	8,7
	2,00	2000	2828	2687	9,7
	2,50	2500	3536	3395	10,6
	3,00	3000	4243	4102	12,0

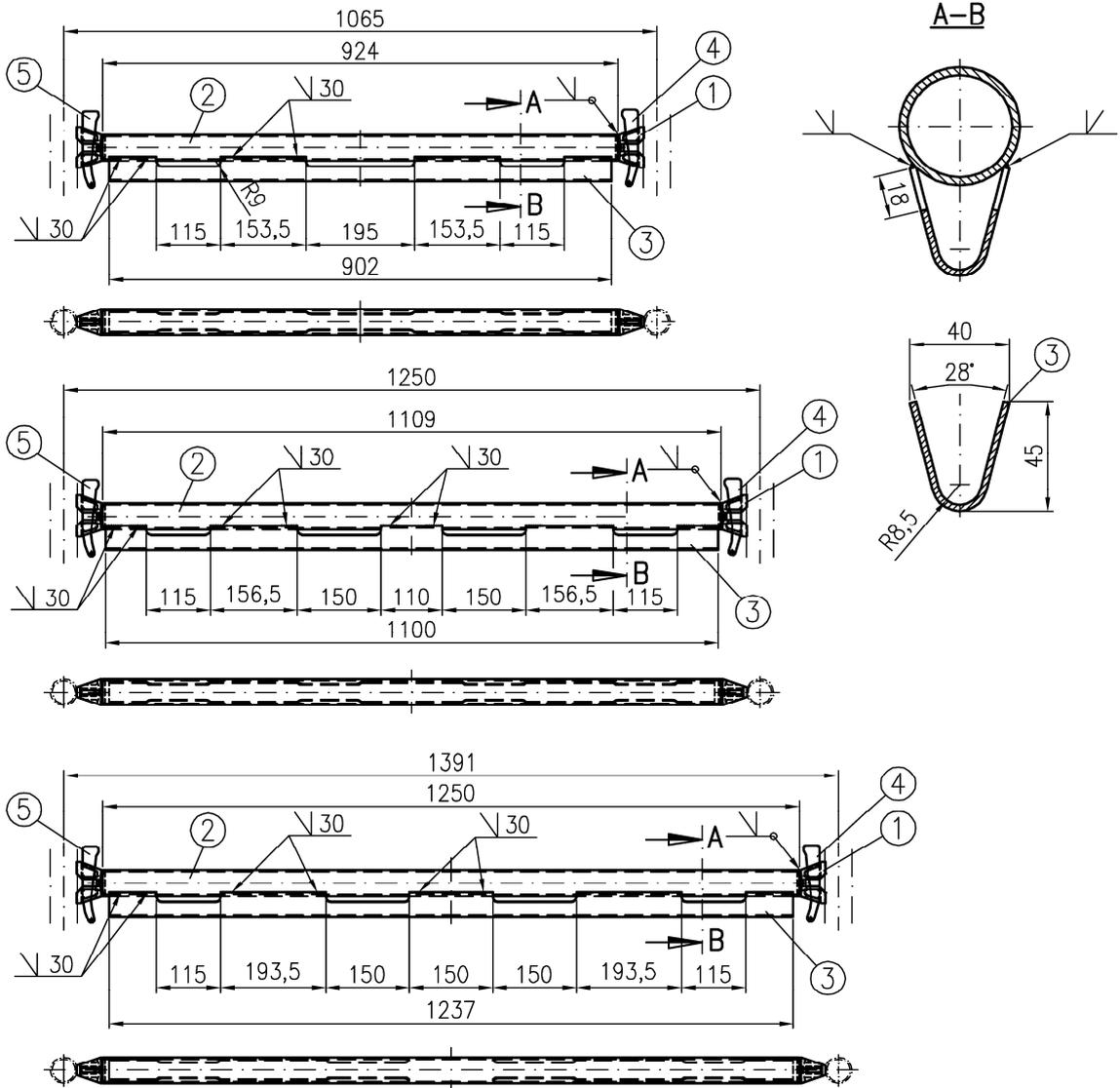
ALFIX MODUL METRIC

Horizontaldiagonalriegel

ME711-B202

08.2020

Anlage B,
Seite 28



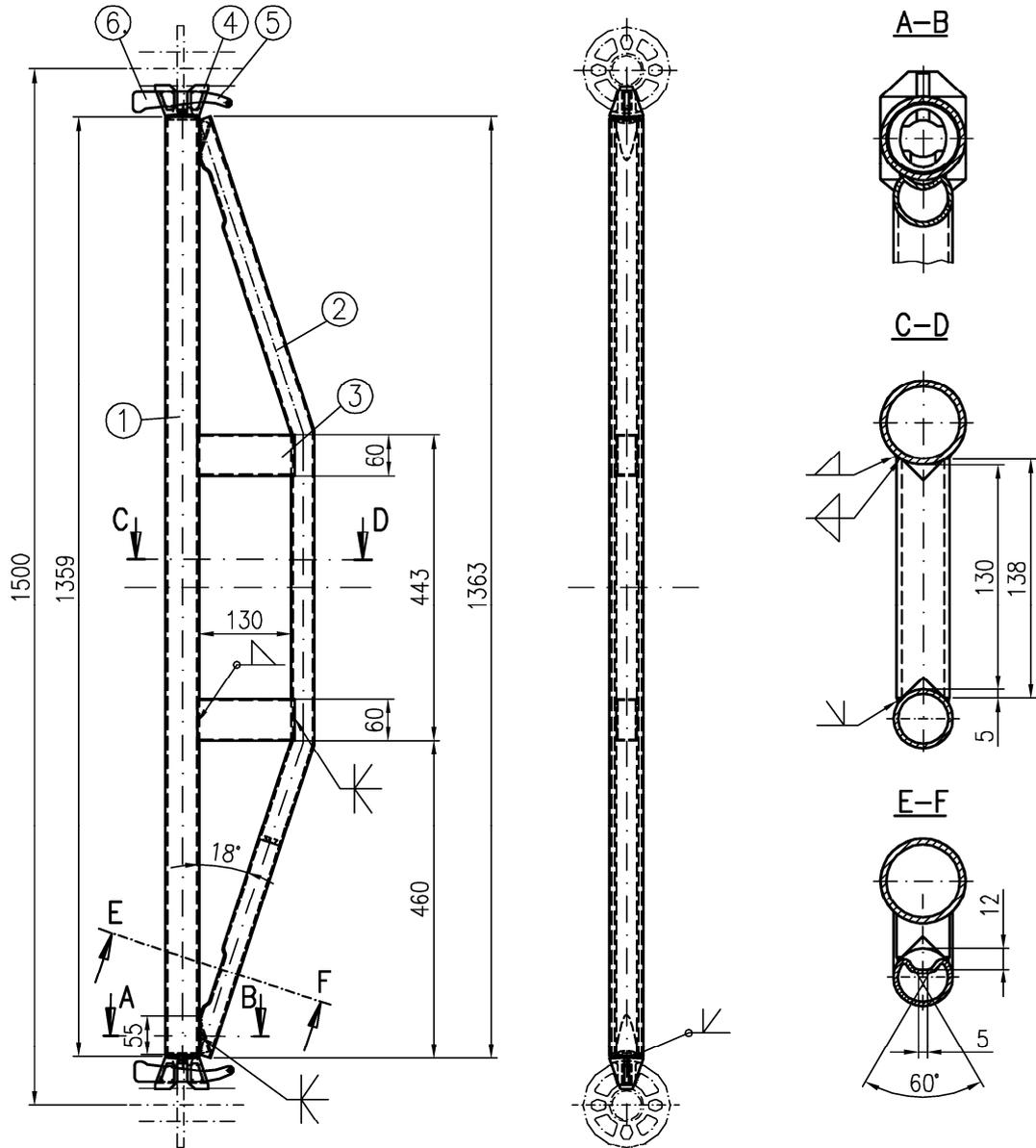
- ① Rohrriegelanschluss s. Anlage B, Seite 4
- ② KHP $\phi 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
- ③ Blech $s=3\text{mm}$ DIN EN 10025-S235JR
- ④ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑤ Kennzeichnung

verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,10	6,1
1,25	7,1
1,39	7,9

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 29
Rohrriegel verstärkt	
ME710-B014	08.2020

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
- ② KHP $\varnothing 33,7 \times 2,6$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
- ③ RHP 60x30x2 DIN EN 10219-S235JRH
- ④ Rohrriegelanschluss s. Anlage B, Seite 4
- ⑤ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑥ Kennzeichnung

verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,50	9,7

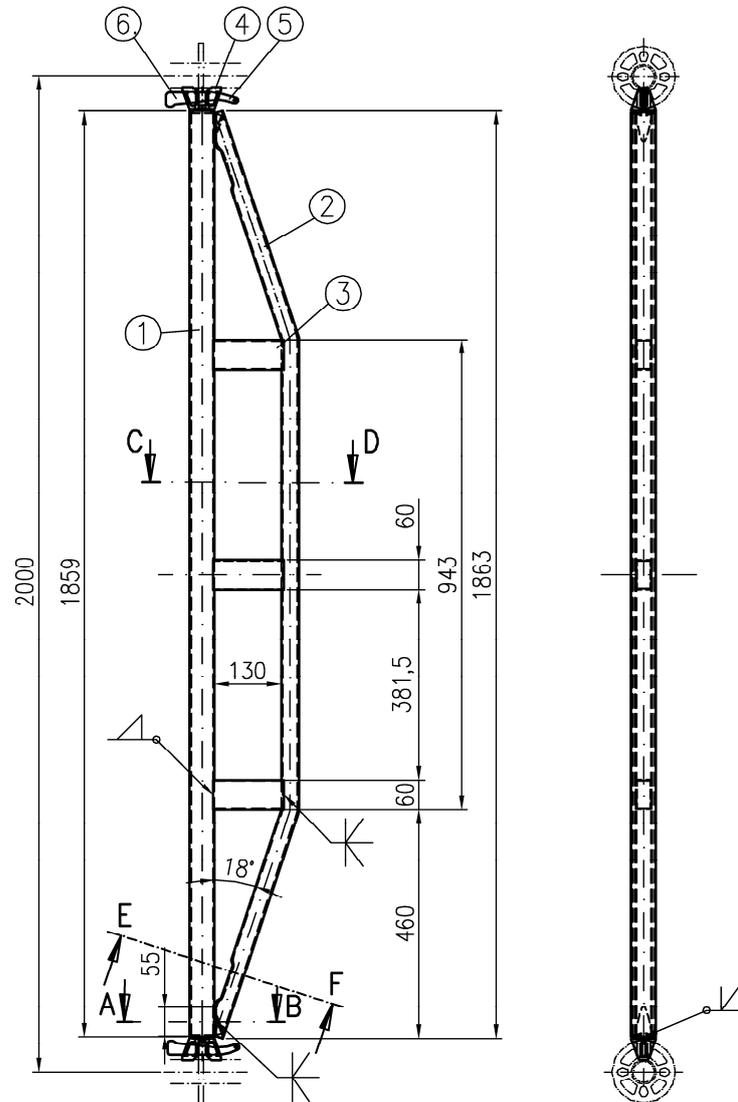
ALFIX MODUL METRIC

Doppel-Rohrriegel 1,50m

ME710-B056

08.2020

Anlage B,
Seite 30



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{N/mm}^2$
- ② KHP $\varnothing 33,7 \times 2,6$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{N/mm}^2$
- ③ RHP 60x30x2 DIN EN 10219-S235JRH
- ④ Rohrriegelanschluss s. Anlage B, Seite 4
- ⑤ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑥ Kennzeichnung

verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$ Schnitte s. Anlage B, Seite 30

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,00	12,9

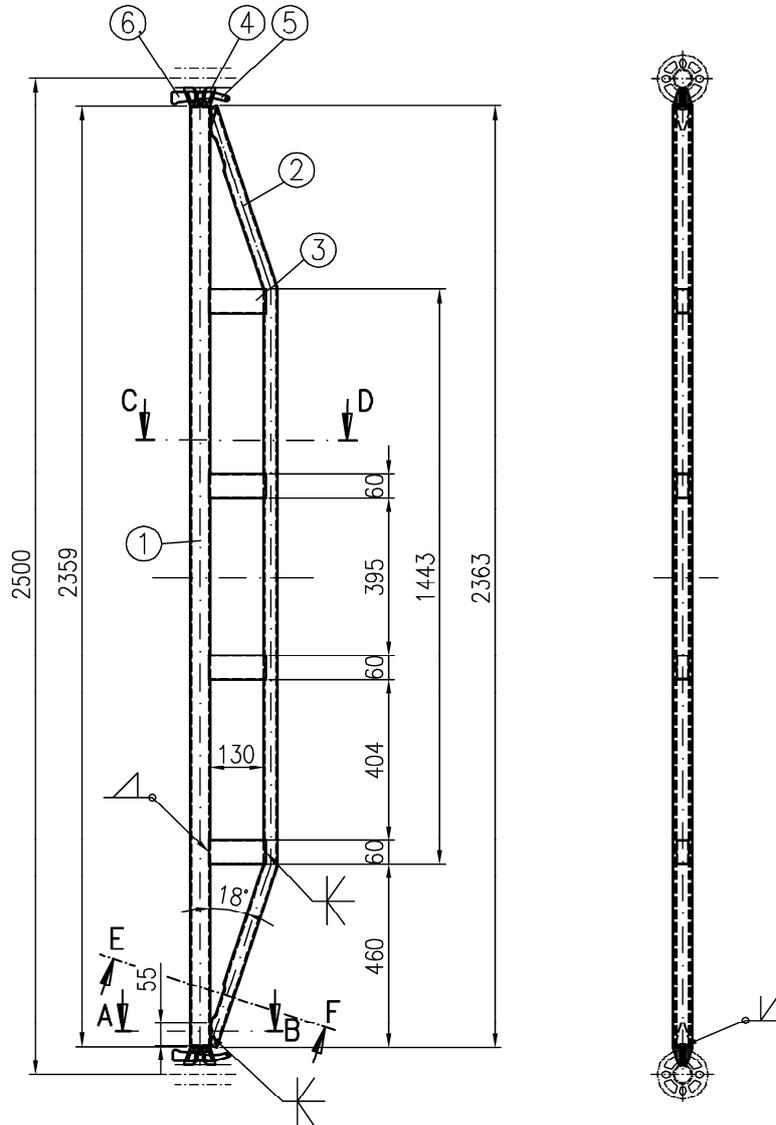
ALFIX MODUL METRIC

Doppel-Rohrriegel 2,00m

ME710-B057

08.2020

Anlage B,
Seite 31



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{N/mm}^2$
- ② KHP $\varnothing 33,7 \times 2,6$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{N/mm}^2$
- ③ RHP 60x30x2 DIN EN 10219-S235JRH
- ④ Rohrriegelanschluss s. Anlage B, Seite 4
- ⑤ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑥ Kennzeichnung

verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$ Schnitte s. Anlage B, Seite 30

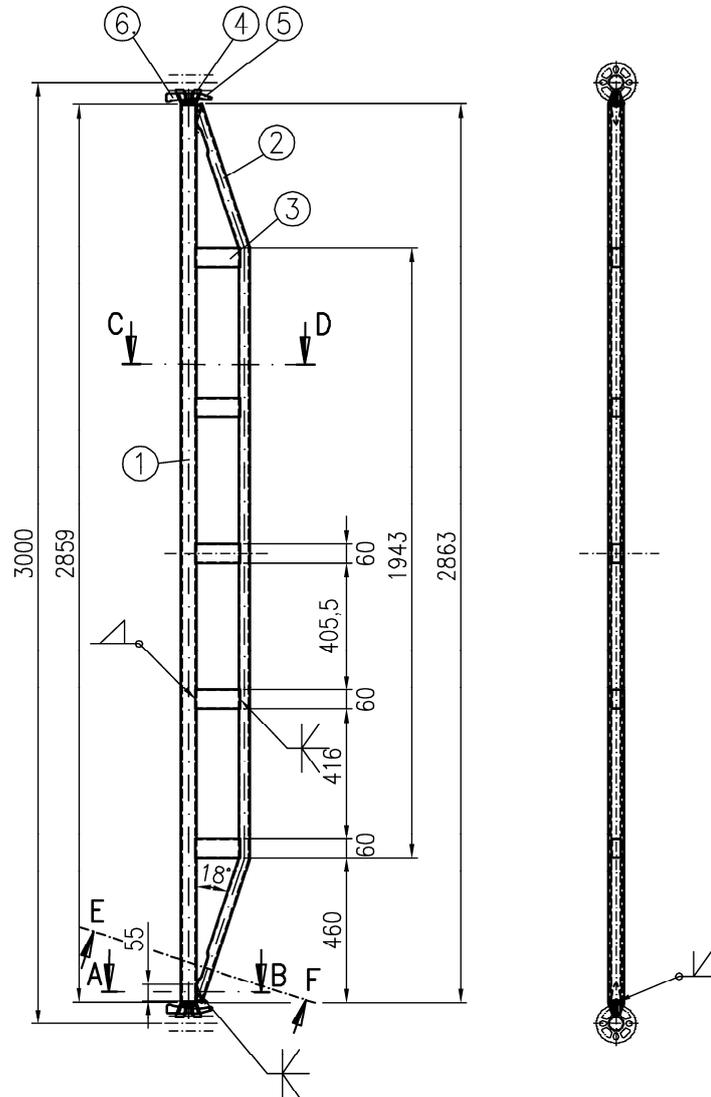
Abm. [m]	Gew. [kg]
2,50	15,9

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 32
Doppel-Rohrriegel 2,50m	

ME710-B058

08.2020

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{N/mm}^2$
- ② KHP $\varnothing 33,7 \times 2,6$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{N/mm}^2$
- ③ RHP 60x30x2 DIN EN 10219-S235JRH
- ④ Rohrriegelanschluss s. Anlage B, Seite 4
- ⑤ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑥ Kennzeichnung

verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$ Schnitte s. Anlage B, Seite 30

Abm. [m]	Gew. [kg]
3,00	19,3

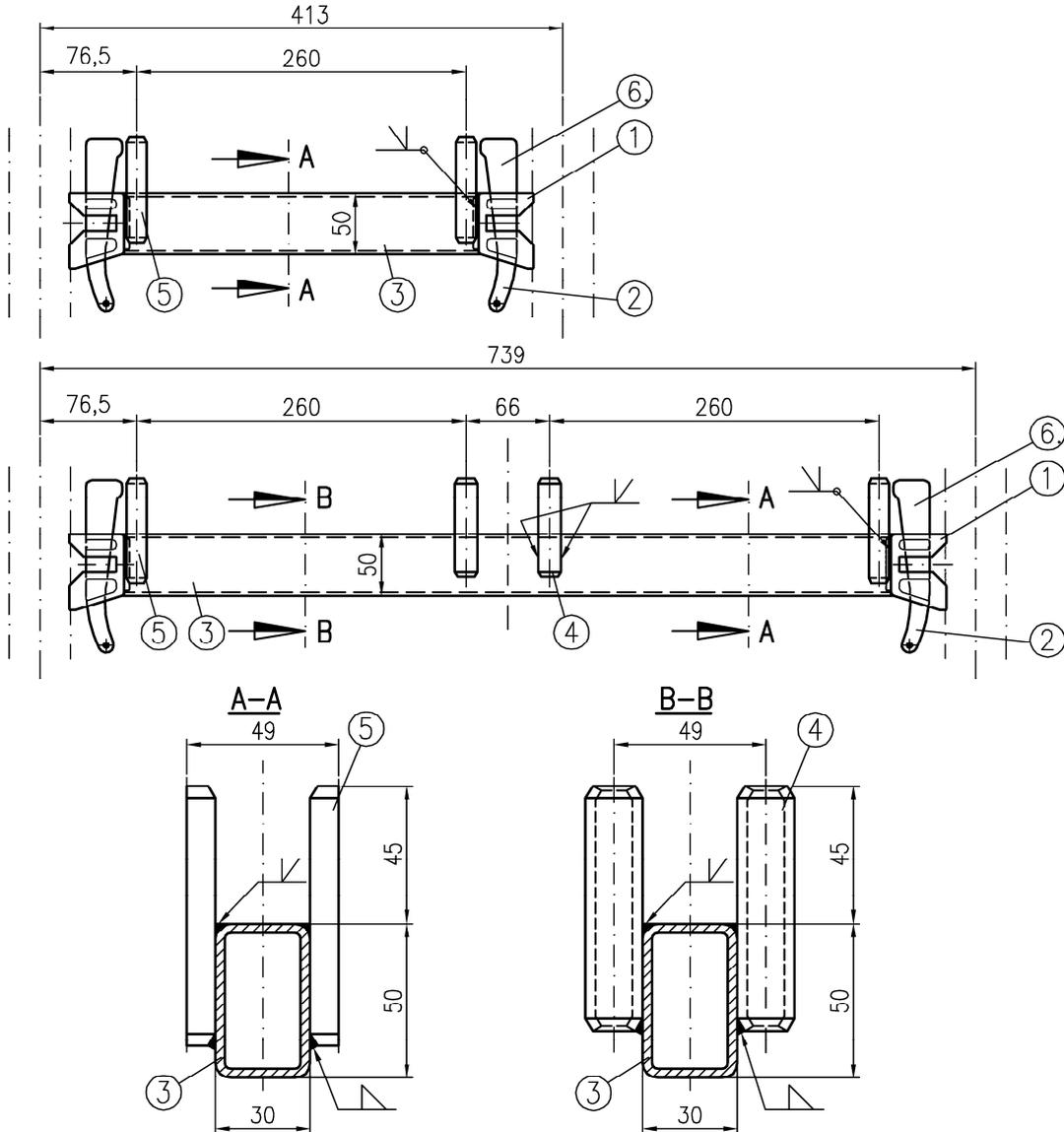
ALFIX MODUL METRIC

Doppel-Rohrriegel 3,00m

ME710-B059

08.2020

Anlage B,
 Seite 33



- ① Belagriegelanschluss s. Anlage B, Seite 5
alternativ: Belagriegelanschluss 4.0 s. Anlage B, Seite 139
- ② Keil 4mm für Belagriegelanschluss s. Anlage B, Seite 5
- ③ RHP 50x30x3 DIN EN 10219-S235JRH
alternativ: RHP 50x30x2 DIN EN 10219-S355J2H
- ④ KHP $\varnothing 17,2 \times 2,9$ DIN EN 10219-S235JRH
- ⑤ Halbrund 16/8 DIN EN 10025-S235JR
- ⑥ Kennzeichnung
- verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,41	2,3
0,74	3,9

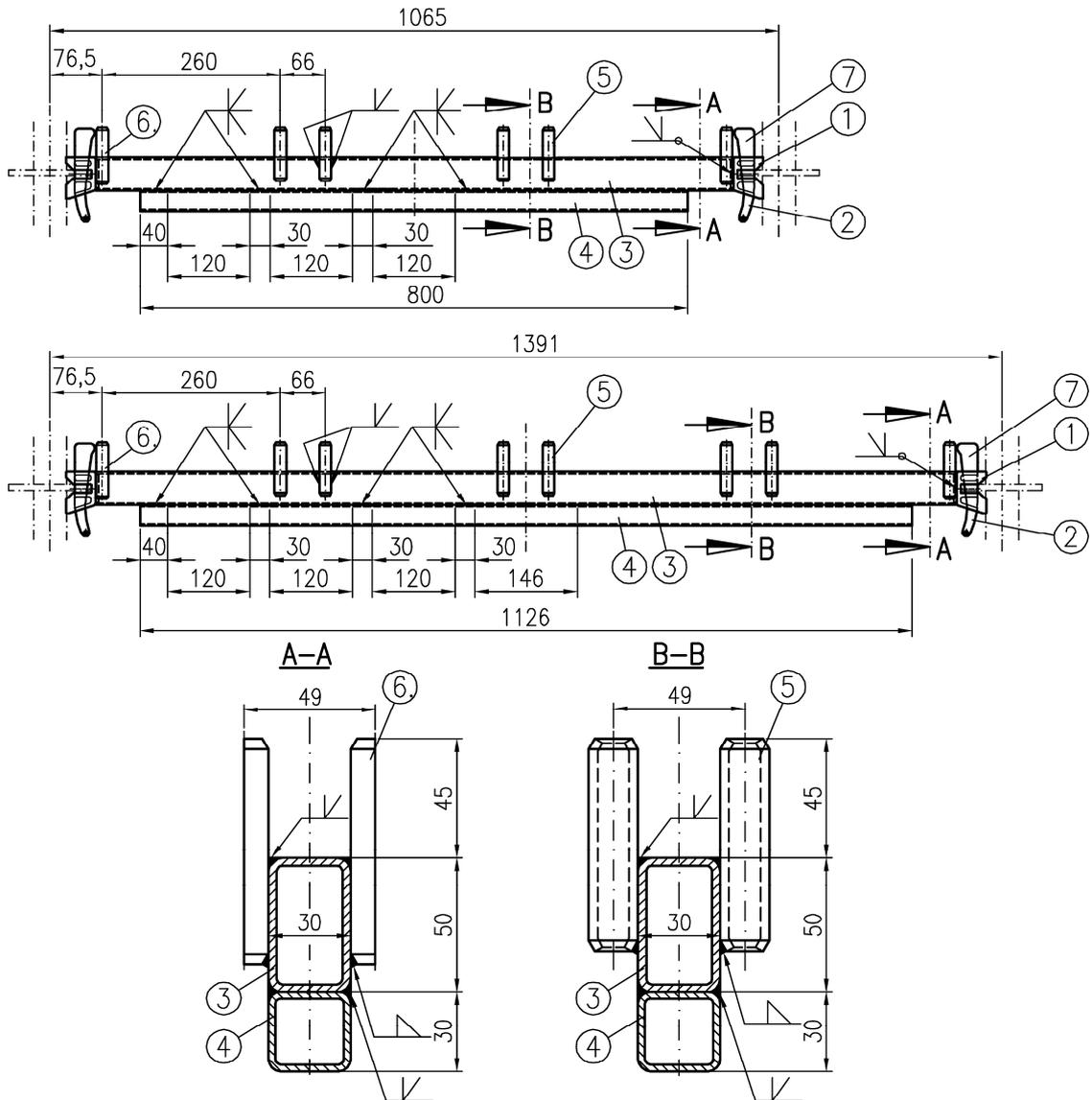
ALFIX MODUL METRIC

Belagriegel 0,41m und 0,74m

ME710-B015

08.2020

Anlage B,
Seite 34



- ① Belagriegelanschluss s. Anlage B, Seite 5
alternativ: Belagriegelanschluss 4.0 s. Anlage B, Seite 139
- ② Keil 4mm für Belagriegelanschluss s. Anlage B, Seite 5
- ③ RHP 50x30x3 DIN EN 10219-S235JRH
alternativ: RHP 50x30x2 DIN EN 10219-S355J2H
- ④ RHP 30x30x2 DIN EN 10219-S235JRH
- ⑤ KHP ø17,2x2,9 DIN EN 10219-S235JRH
- ⑥ Halbrund 16/8 DIN EN 10025-S235JR
- ⑦ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,10	6,9
1,39	9,1

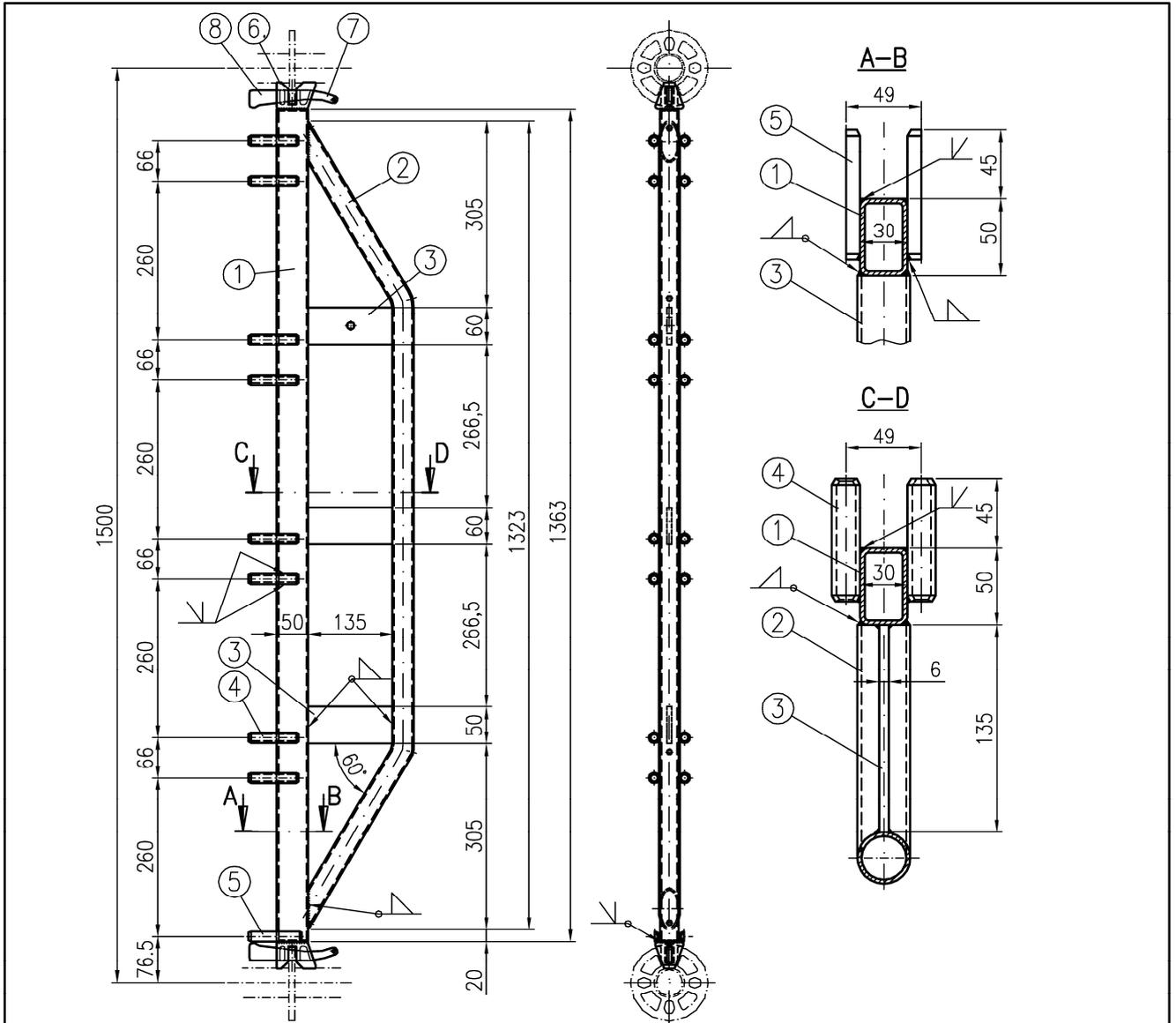
ALFIX MODUL METRIC

Belagriegel verstärkt 1,10m und 1,39m

ME710-B016

08.2020

Anlage B,
Seite 35



- | | | |
|--|--|-------------------------|
| ① RHP 50x30x3
alternativ: RHP 50x30x2 | DIN EN 10219-S235JRH
DIN EN 10219-S355J2H | |
| ② KHP $\varnothing 33,7 \times 2,6$ | DIN EN 10219-S235JRH | $R_{eH} \geq 320N/mm^2$ |
| ③ FI 60x6 | DIN EN 10025-S235JR | |
| ④ KHP $\varnothing 17,2 \times 2,9$ | DIN EN 10025-S235JR | |
| ⑤ Halbrund 16/8 | DIN EN 10025-S235JR | |
| ⑥ Belagriegelanschluss
alternativ: Belagriegelanschluss 4.0 | s. Anlage B, Seite 5
s. Anlage B, Seite 139 | |
| ⑦ Keil 4mm für Belagriegelanschluss | s. Anlage B, Seite 5 | |
| ⑧ Kennzeichnung | | |
- verzinkt; alle Schweißnähte $a=3mm$

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,50	11,7

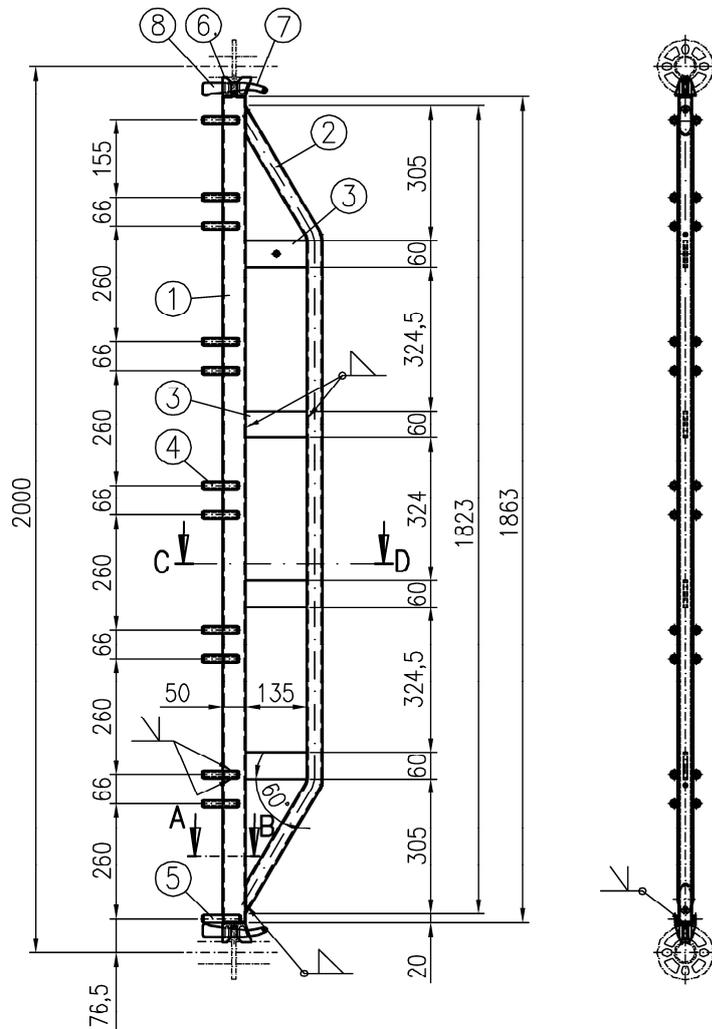
ALFIX MODUL METRIC

Belag-Doppelriegel 1,50m

ME710-B052

08.2020

Anlage B,
Seite 36



- | | | |
|--|--|----------------------|
| ① RHP 50x30x3
alternativ: RHP 50x30x2 | DIN EN 10219-S235JRH
DIN EN 10219-S355J2H | |
| ② KHP \varnothing 33,7x2,6 | DIN EN 10219-S235JRH | $ReH \geq 320N/mm^2$ |
| ③ FI 60x6 | DIN EN 10025-S235JR | |
| ④ KHP \varnothing 17,2x2,9 | DIN EN 10025-S235JR | |
| ⑤ Halbrund 16/8 | DIN EN 10025-S235JR | |
| ⑥ Belagriegelanschluss
alternativ: Belagriegelanschluss 4.0 | s. Anlage B, Seite 5
s. Anlage B, Seite 139 | |
| ⑦ Keil 4mm für Belagriegelanschluss | s. Anlage B, Seite 5 | |
| ⑧ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=3mm$ | Schnitte s. Anlage B, Seite 36 | |

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,00	15,3

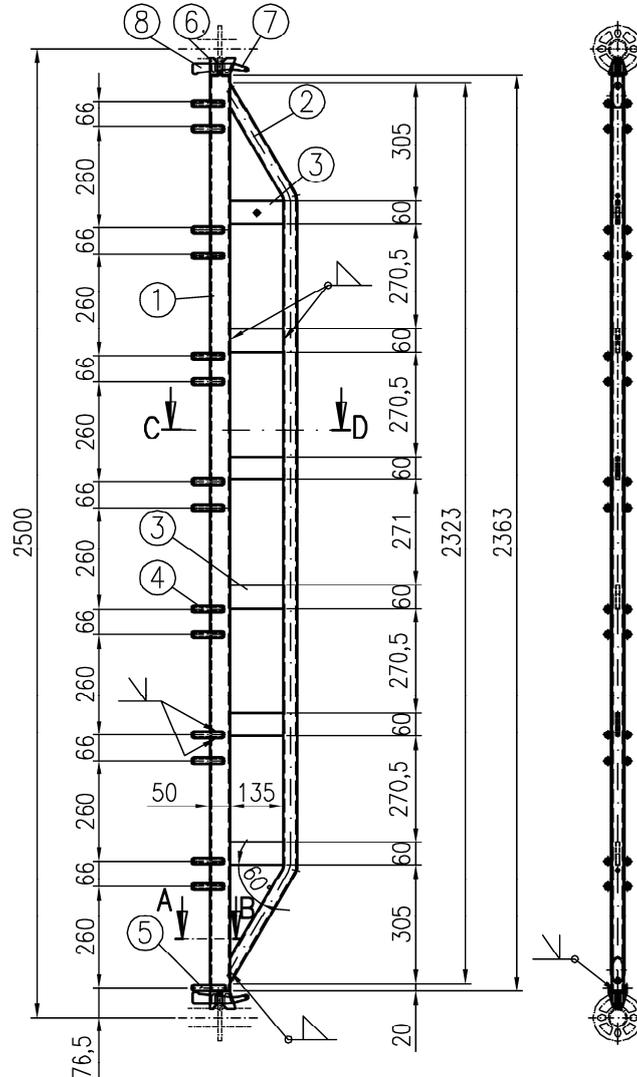
ALFIX MODUL METRIC

Belag-Doppelriegel 2,00m

ME710-B053

08.2020

Anlage B,
Seite 37



- | | | |
|--|--|---------------------------------|
| ① RHP 50x30x3
alternativ: RHP 50x30x2 | DIN EN 10219-S235JRH
DIN EN 10219-S355J2H | |
| ② KHP $\varnothing 33,7 \times 2,6$ | DIN EN 10219-S235JRH | $R_{eH} \geq 320 \text{N/mm}^2$ |
| ③ FI 60x6 | DIN EN 10025-S235JR | |
| ④ KHP $\varnothing 17,2 \times 2,9$ | DIN EN 10025-S235JR | |
| ⑤ Halbrund 16/8 | DIN EN 10025-S235JR | |
| ⑥ Belagriegelanschluss
alternativ: Belagriegelanschluss 4.0 | s. Anlage B, Seite 5
s. Anlage B, Seite 139 | |
| ⑦ Keil 4mm für Belagriegelanschluss | s. Anlage B, Seite 5 | |
| ⑧ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$ | Schnitte s. Anlage B, Seite 36 | |

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,50	19,3

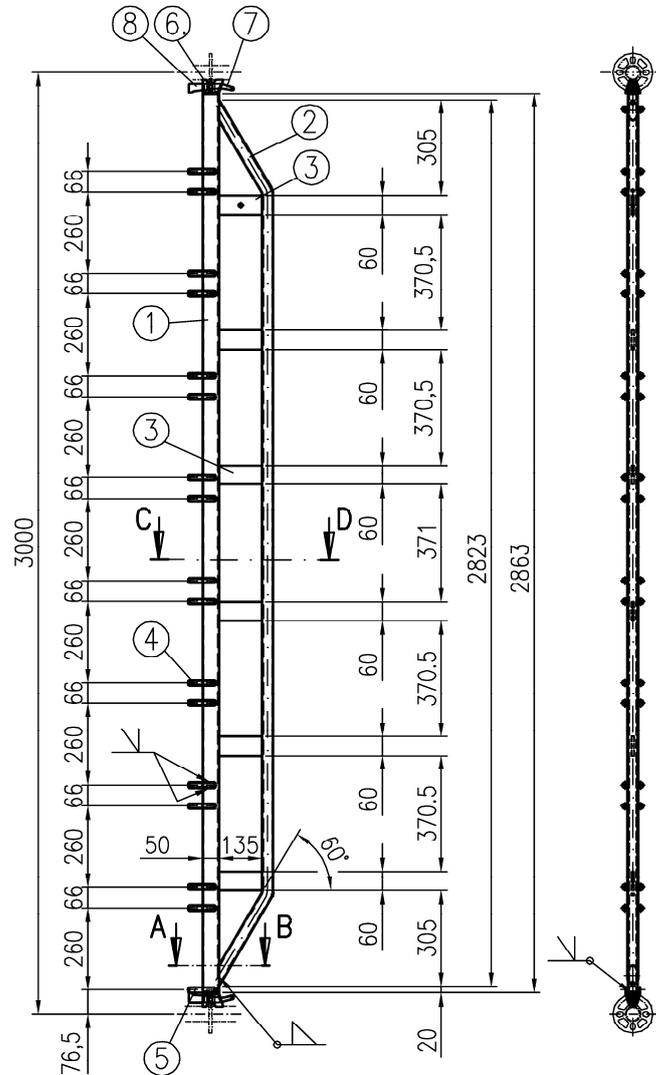
ALFIX MODUL METRIC

Belag-Doppelriegel 2,50m

ME710-B054

08.2020

Anlage B,
Seite 38



- | | | |
|--|--|---------------------------------|
| ① RHP 50x30x3
alternativ: RHP 50x30x2 | DIN EN 10219-S235JRH
DIN EN 10219-S355J2H | |
| ② KHP $\varnothing 33,7 \times 2,6$ | DIN EN 10219-S235JRH | $R_{eH} \geq 320 \text{N/mm}^2$ |
| ③ FI 60x6 | DIN EN 10025-S235JR | |
| ④ KHP $\varnothing 17,2 \times 2,9$ | DIN EN 10025-S235JR | |
| ⑤ Halbrund 16/8 | DIN EN 10025-S235JR | |
| ⑥ Belagriegelanschluss
alternativ: Belagriegelanschluss 4.0 | s. Anlage B, Seite 5
s. Anlage B, Seite 139 | |
| ⑦ Keil 4mm für Belagriegelanschluss | s. Anlage B, Seite 5 | |
| ⑧ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$ | Schnitte s. Anlage B, Seite 36 | |

Abm. [m]	Gew. [kg]
3,00	21,2

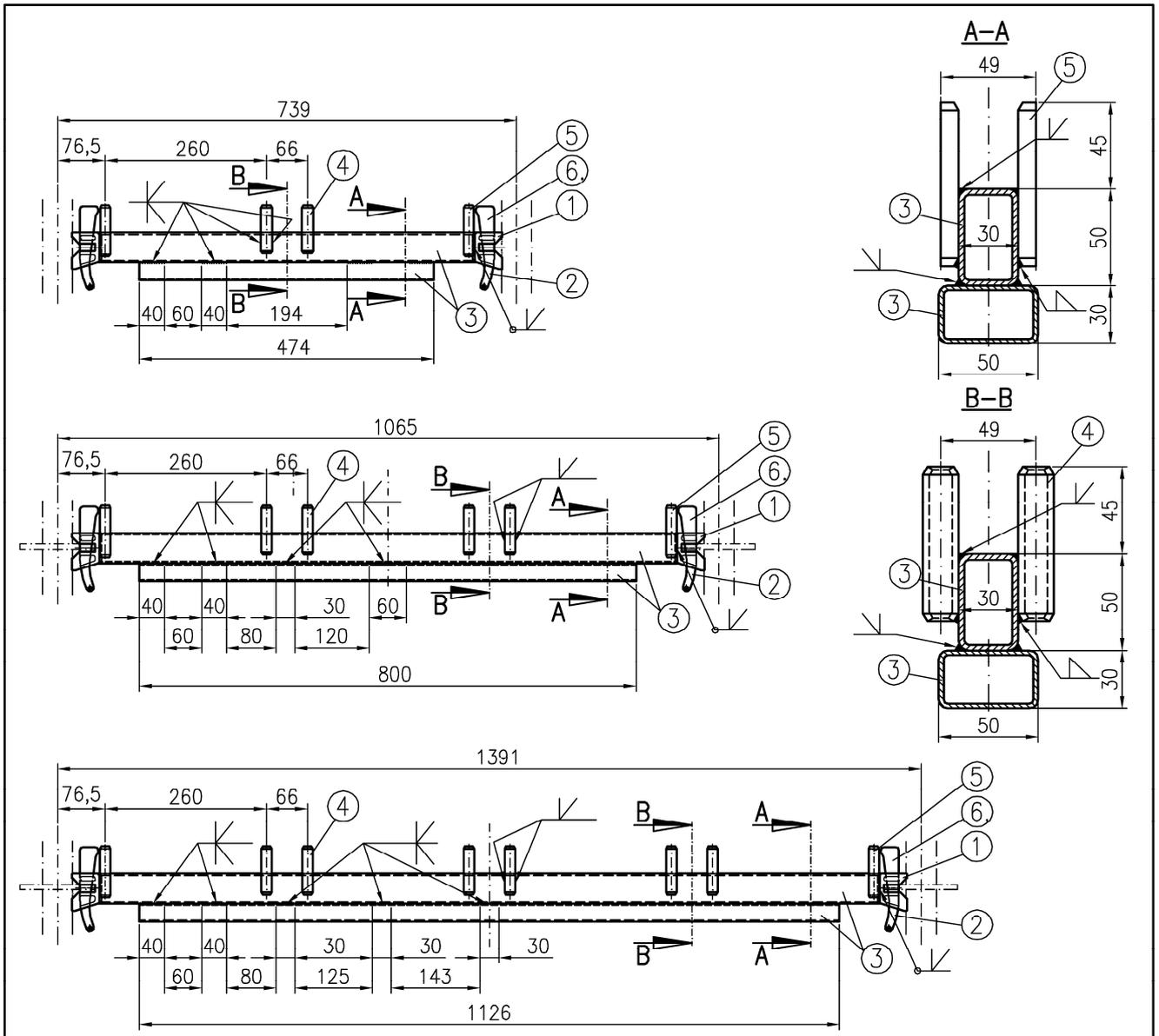
ALFIX MODUL METRIC

Belag-Doppelriegel 3,00m

ME710-B055

08.2020

Anlage B,
Seite 39



- ① Belagriegelanschluss s. Anlage B, Seite 5
 - ② Keil 4mm für Belagriegelkopf s. Anlage B, Seite 5
 - ③ RHP 50x30x3 DIN EN 10219-S235JRH
alternativ: RHP 50x30x2 DIN EN 10219-S355J2H
 - ④ KHP $\varnothing 17,2 \times 2,9$ DIN EN 10219-S235JRH
 - ⑤ Halbrund 16/8 DIN EN 10025-S235JR
 - ⑥ Kennzeichnung
- verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Bauteil wird nicht mehr hergestellt
-nur zur Verwendung-

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,74	4,8
1,10	7,2
1,39	9,6

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 40
Schwerlastbelagriegel	
ME711-B209	09.2020

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

Leerseite

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 41
Leerseite	

Leerseite

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 42
Leerseite	

Leerseite

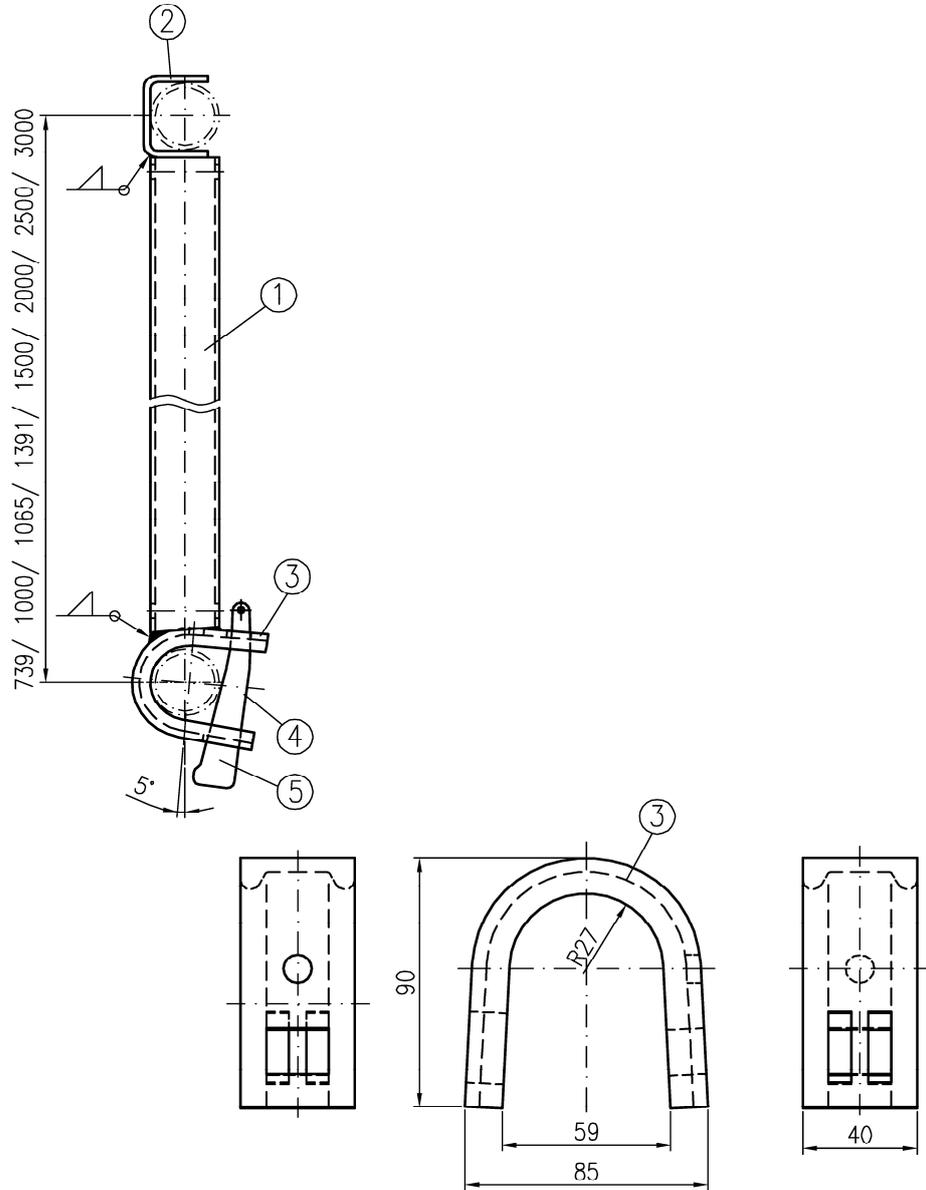
Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 43
Leerseite	

Leerseite

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 44
Leerseite	



- ① KHP $\phi 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 alternativ: KHP $\phi 48,3 \times 2,7$ DIN EN 10219-S460MH
 ② Bd 50x5 DIN EN 10025-S235JR
 ③ Hespensprofil 40x13x5x6,5 DIN EN 10025-S235JR
 ④ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
 ⑤ Kennzeichnung
 verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,74	3,5
1,00	4,3
1,10	4,5
1,39	5,9
1,50	7,6
2,00	9,6
2,50	11,8
3,00	14,4

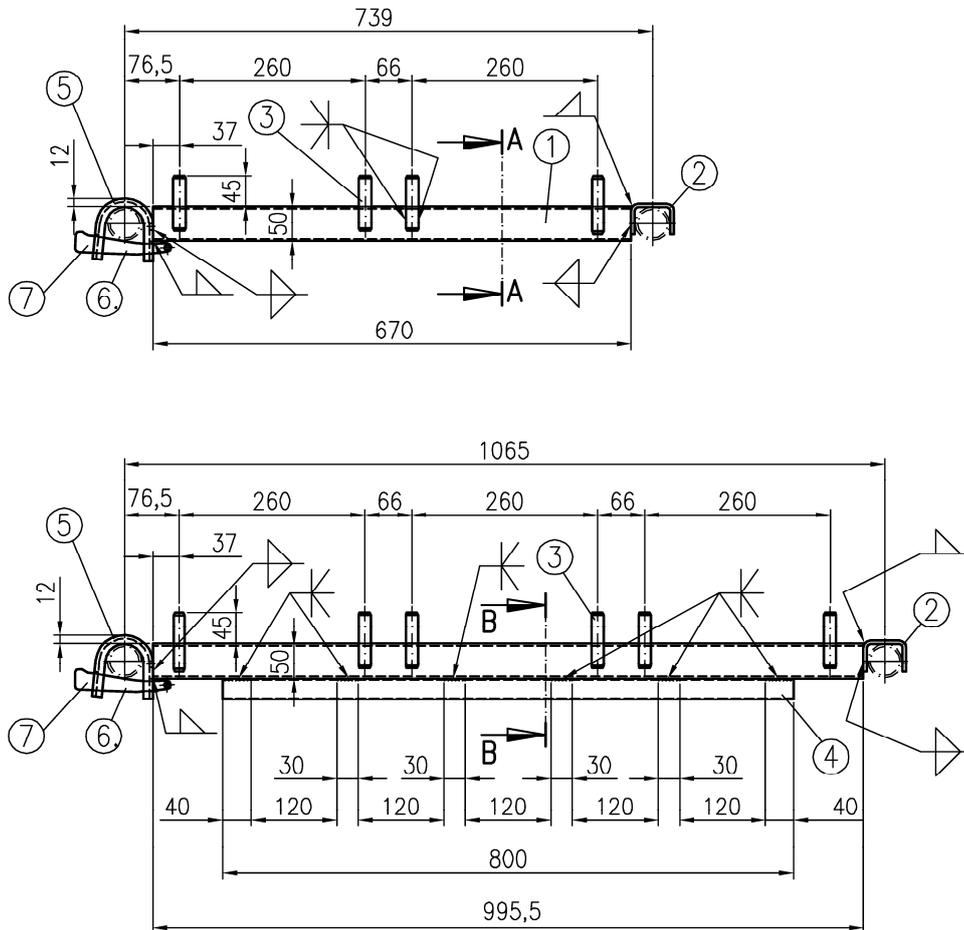
ALFIX MODUL METRIC

Auflageriegel RE

ME710-B046

08.2020

Anlage B,
Seite 45



- ① RHP 50x30x3 DIN EN 10219-S235JRH
alternativ: RHP 50x30x2 DIN EN 10219-S355J2H
- ② Bd 50x5 DIN EN 10025-S235JR
- ③ KHP $\varnothing 17,2 \times 2,9$ DIN EN 10025-S235JR
- ④ RHP 30x30x2 DIN EN 10219-S235JRH
- ⑤ Hespensprofil 40x13x5x6,5 DIN EN 10025-S235JR
- ⑥ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑦ Kennzeichnung
- verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$ Schnitte s. Anlage B, Seite 47

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,74	4,2
1,10	7,3

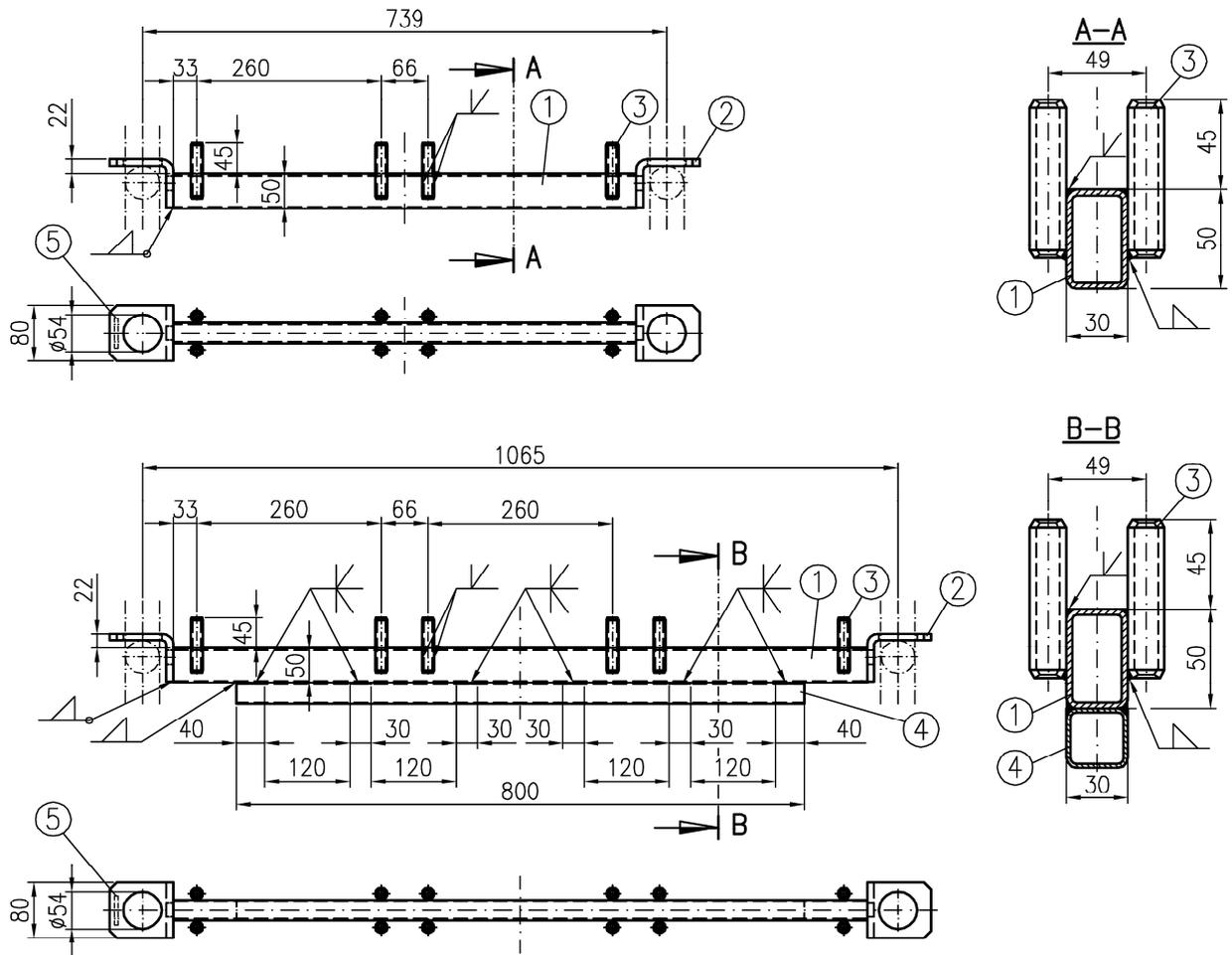
ALFIX MODUL METRIC

Auflageriegel 0,74m; 1,10m V

ME710-B049

08.2020

Anlage B,
Seite 46

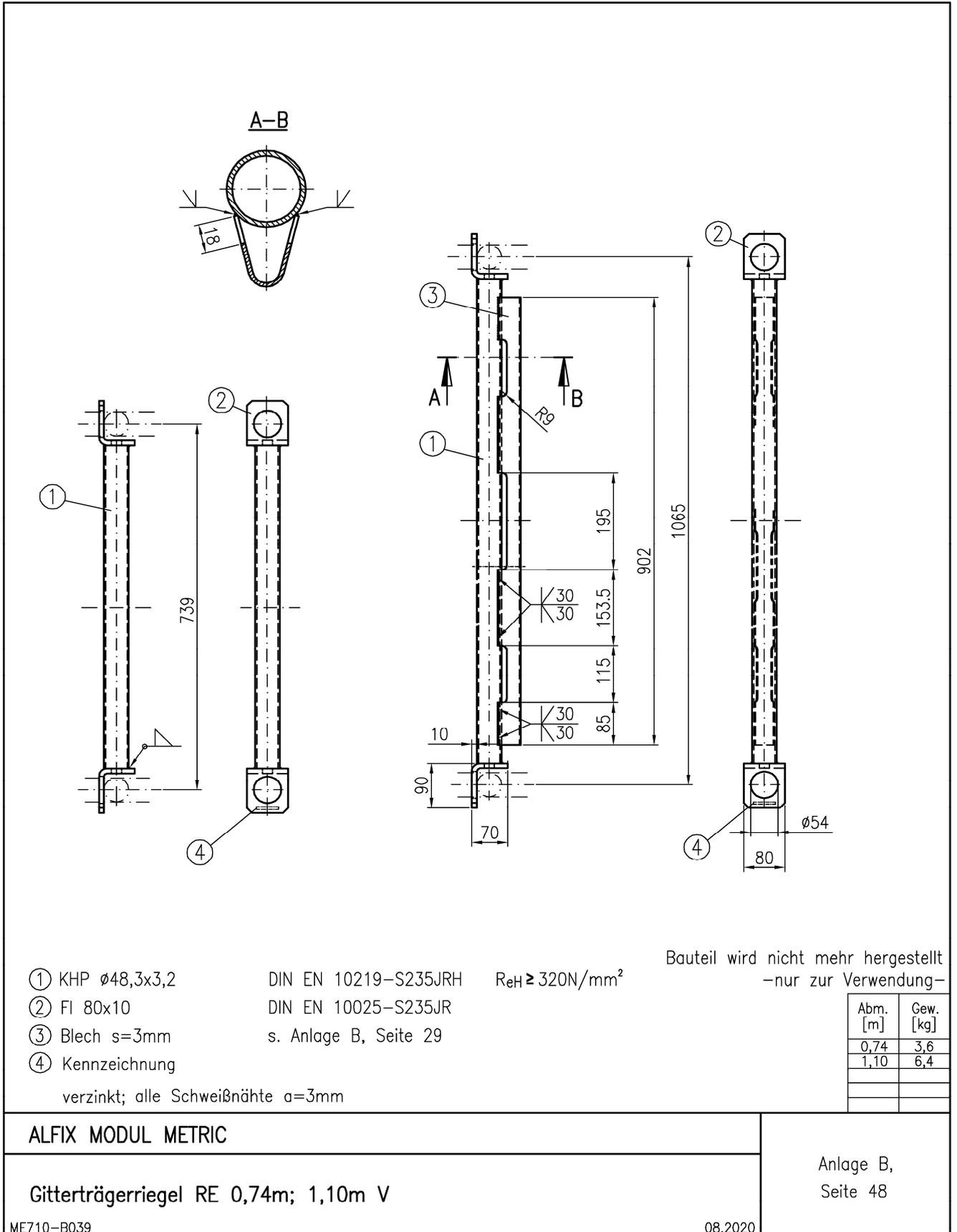


- ① RHP 50x30x3 DIN EN 10219-S235JRH
alternativ: RHP 50x30x2 DIN EN 10219-S355J2H
- ② FI 80x10 DIN EN 10025-S235JR
- ③ KHP $\varnothing 17,2 \times 2,9$ DIN EN 10025-S235JR
- ④ RHP 30x30x2 DIN EN 10219-S235JRH
- ⑤ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

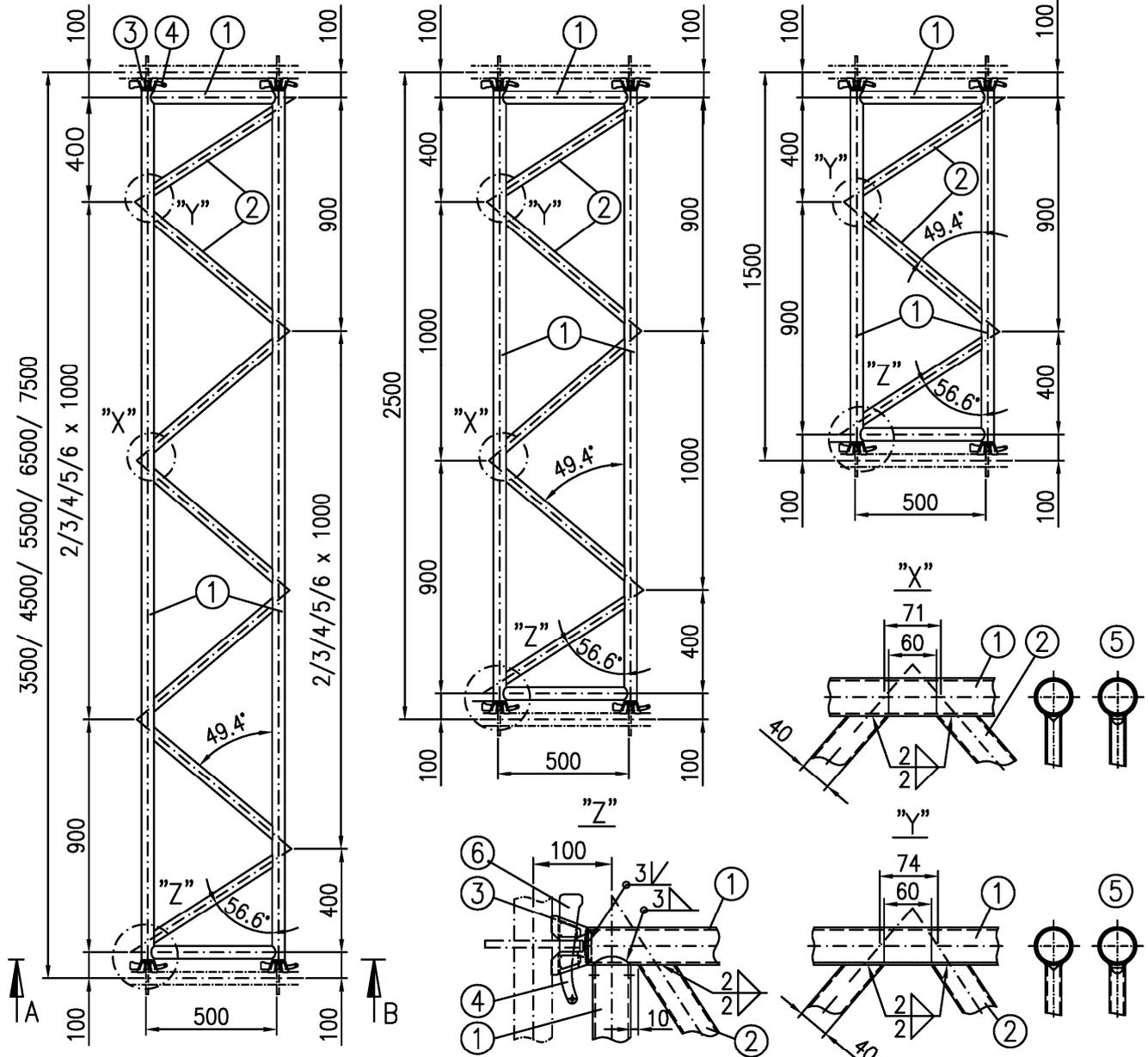
Abm. [m]	Gew. [kg]
0,74	3,5
1,10	5,8

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 47
Gitterträgerriegel 0,74m; 1,10m V	
ME710-B038	08.2020

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932



Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ (III)
alternativ: KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ (IV)
 - ② RHP 40x20x2
 - ③ Rohrriegelanschluss (I)
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 (II)
 - ④ Keil 6mm
 - ⑤ alternativ
 - ⑥ Kennzeichnung
- verzinkt

DIN EN 10219-S235JRH $ReH \geq 320N/mm^2$
DIN EN 10219-S460MH
DIN EN 10219-S235JRH $ReH \geq 320N/mm^2$
s. Anlage B, Seite 4
s. Anlage B, Seite 138
s. Anlage B, Seite 3

Detaillierte
Informationen
beim DIBt
hinterlegt

zulässige Kombination			Abm. [m]	Gew. [kg]
	III	IV		
I	x	-	1,50	19,6
			2,50	29,7
			3,50	38,0
			4,50	47,5
			5,50	57,0
			6,50	66,7
			7,50	76,2

Schnitt A-B s. Anlage B, Seite 50

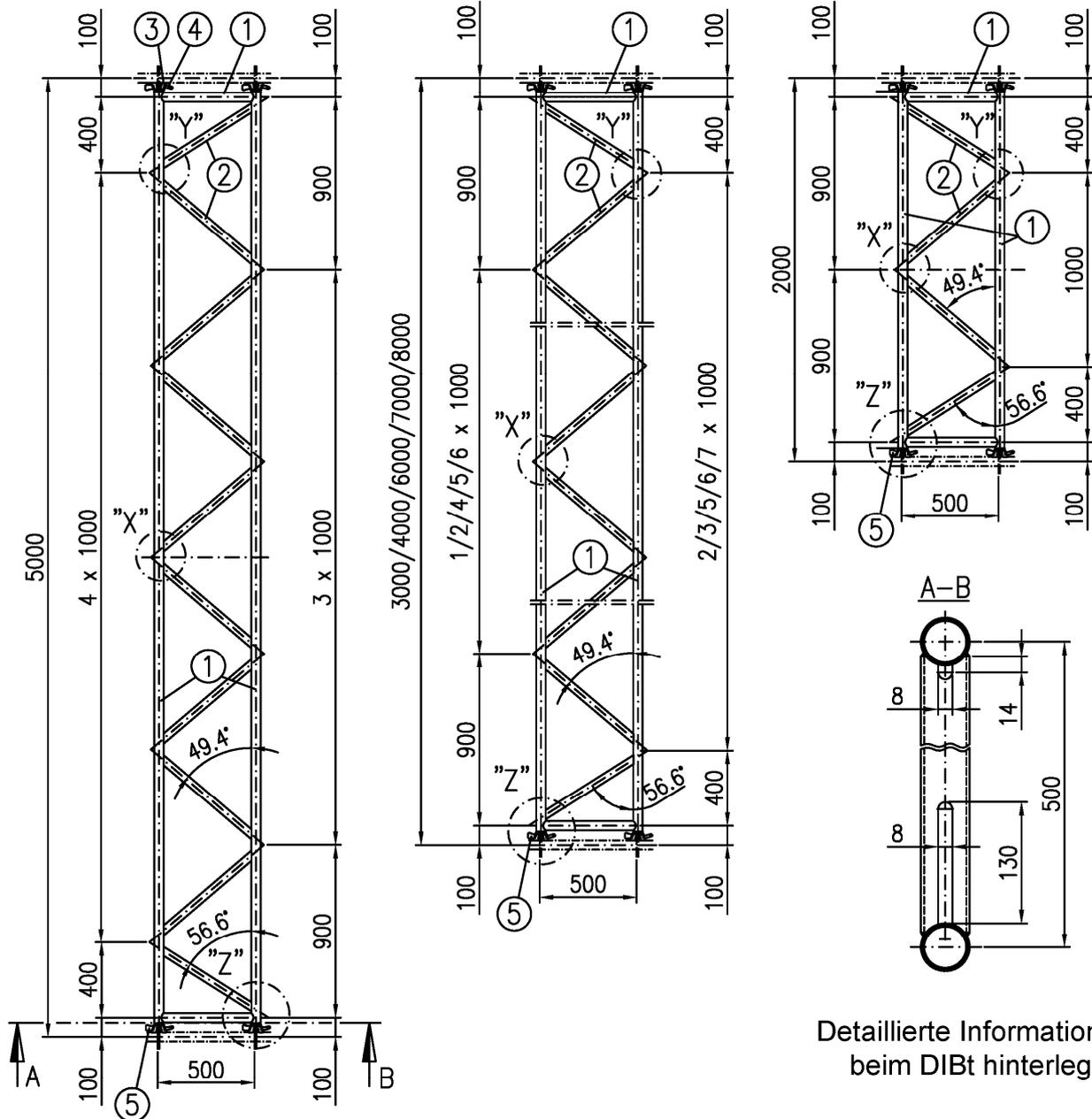
ALFIX MODUL METRIC

Modul Gitterträger 1,50 – 7,50m

ME710-B033

10.2021

Anlage B,
Seite 49



Detaillierte Informationen
beim DIBt hinterlegt

- ① KHP $\phi 48,3 \times 3,2$ (III)
alternativ: KHP $\phi 48,3 \times 2,7$ (IV)
 - ② RHP 40x20x2
 - ③ Rohrriegelanschluss (I)
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 (II)
 - ④ Keil 6mm
 - ⑤ Kennzeichnung
- verzinkt

DIN EN 10219-S235JRH $Re_H \geq 320N/mm^2$

DIN EN 10219-S460MH

DIN EN 10219-S235JRH $Re_H \geq 320N/mm^2$

s. Anlage B, Seite 4

s. Anlage B, Seite 138

s. Anlage B, Seite 3

Details s. Anlage B, Seite 49

zulässige Kombination	Abm. [m]		Gew. [kg]
	III	IV	
I	x	-	23,4
II	-	x	33,0
			45,1
			55,7
			66,4
			77,0
			88,4

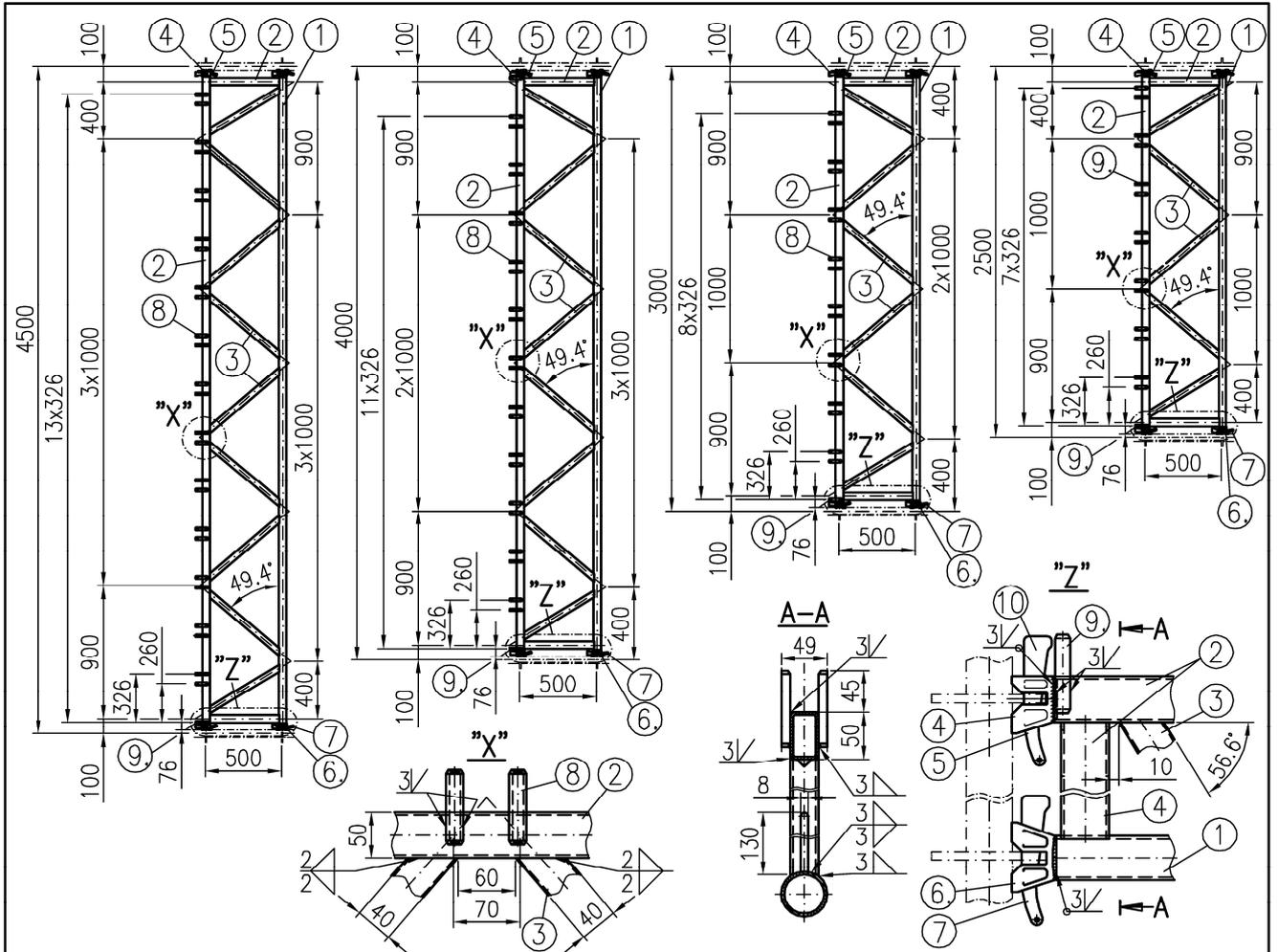
ALFIX MODUL METRIC

Modul Gitterträger 2,00 – 8,00m

ME710-B034

10.2021

Anlage B,
Seite 50



- | | |
|--|---|
| ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$
alternativ: KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ | DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 N/mm^2$ |
| ② RHP 50x30x3
alternativ: RHP 50x30x2 | DIN EN 10219-S460MH
DIN EN 10219-S235JRH |
| ③ RHP 40x20x2 | DIN EN 10219-S355J2H
DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 N/mm^2$ |
| ④ Belagriegelanschluss
alternativ: Belagriegelanschluss 4.0 | s. Anlage B, Seite 5
s. Anlage B, Seite 139 |
| ⑤ Keil 4mm für Belagriegelanschluss | s. Anlage B, Seite 5 |
| ⑥ Rohrriegelanschluss
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 | s. Anlage B, Seite 4
s. Anlage B, Seite 138 |
| ⑦ Keil 6mm | s. Anlage B, Seite 3 |
| ⑧ KHP 17,2x2,9 | DIN EN 10219-S235JRH |
| ⑨ Halbrund 16/8 | DIN EN 10025-S235JR |
| ⑩ Kennzeichnung
verzinkt | |

Detaillierte
Informationen
beim DIBt
hinterlegt

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,50	29,8
3,00	34,2
4,00	44,7
4,50	50,2

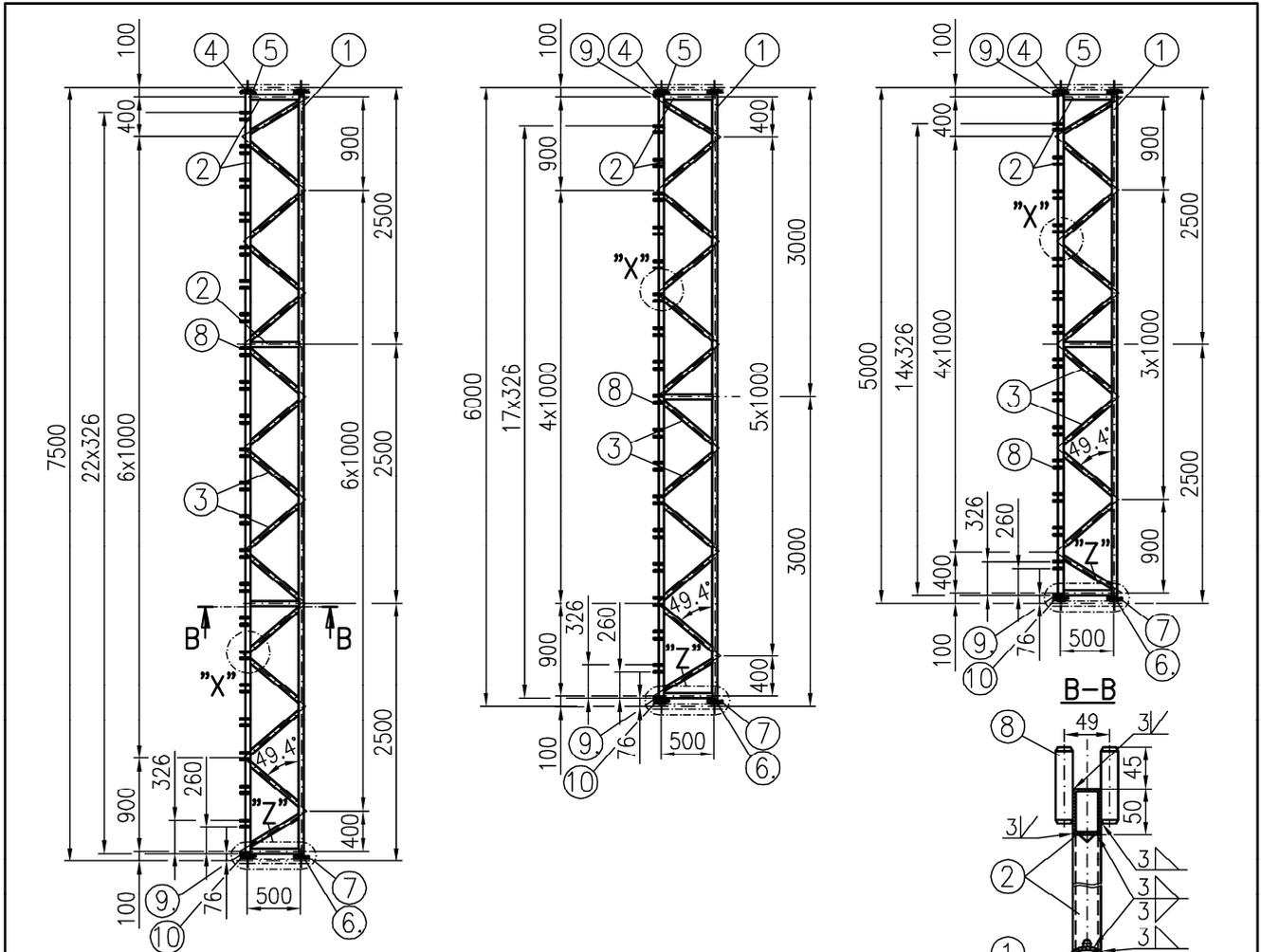
ALFIX MODUL METRIC

Modul Gitterträger für Beläge 2,50m; 3,00m; 4,00m; 4,50m

ME710-B035

08.2020

Anlage B,
Seite 51



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$
alternativ: KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$
- ② RHP 50x30x3
alternativ: RHP 50x30x2
- ③ RHP 40x20x2
- ④ Belagriegelanschluss
alternativ: Belagriegelanschluss 4.0
- ⑤ Keil 4mm für Belagriegelanschluss
- ⑥ Rohrriegelanschluss
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0
- ⑦ Keil 6mm
- ⑧ KHP 17,2x2,9
- ⑨ Halbrund 16/8
- ⑩ Kennzeichnung
verzinkt

- DIN EN 10219-S235JRH R $\geq 320 \text{N/mm}^2$
- DIN EN 10219-S460MH
- DIN EN 10219-S235JRH
- DIN EN 10219-S355J2H
- DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{N/mm}^2$
- s. Anlage B, Seite 5
- s. Anlage B, Seite 139
- s. Anlage B, Seite 5
- s. Anlage B, Seite 4
- s. Anlage B, Seite 138
- s. Anlage B, Seite 3
- DIN EN 10219-S235JRH
- DIN EN 10025-S235JR

Details s. Anlage B, Seite 51

Detaillierte
Informationen beim
DIBt hinterlegt

Abm. [m]	Gew. [kg]
5,00	55,3
6,00	66,1
7,50	88,2

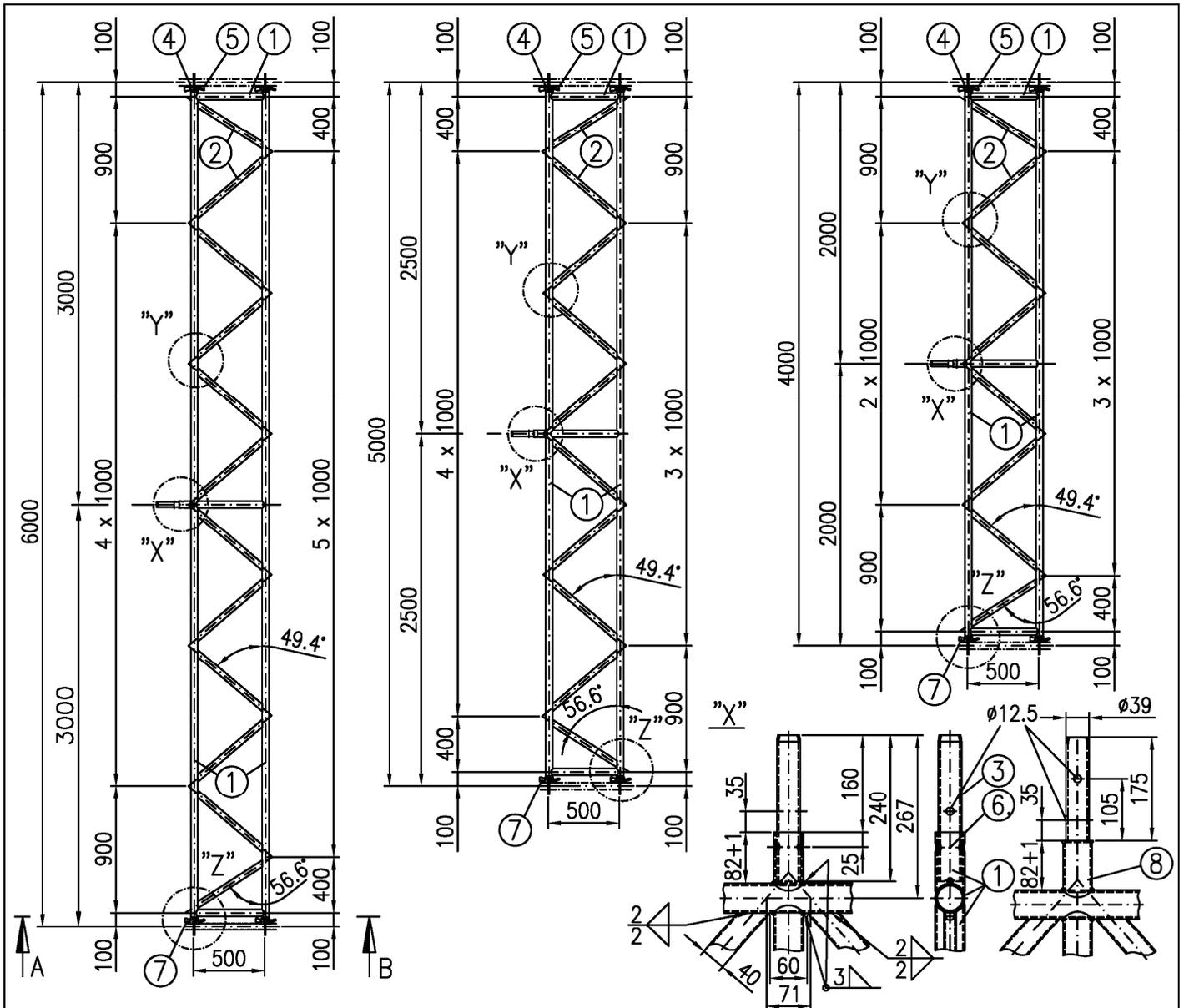
ALFIX MODUL METRIC

Modul Gitterträger für Beläge 5,00m; 6,00m; 7,50m

ME710-B036

08.2020

Anlage B,
Seite 52



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ (III) DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
alternativ: KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ (IV) DIN EN 10219-S460MH
- ② RHP 40x20x2 DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
- ③ KHP $\varnothing 38 \times 3,6$ DIN EN 10219-S235JRH
- ④ Rohrriegelanschluss (I) s. Anlage B, Seite 4
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 (II) s. Anlage B, Seite 138
- ⑤ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑥ 4x Punktverpressung
- ⑦ Kennzeichnung
- ⑧ alternativ: KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ ohne ③ DIN EN 10219-S460MH

verzinkt Details "Y" u. "Z" s. Anlage B, Seite 49; Schnitt A-B s. Anlage B, Seite 50

Detaillierte Informationen
beim DIBt hinterlegt

zulässige Kombination			Abm. [m]	Gew. [kg]
	III	IV	4,00	46,1
I	x	-	5,00	56,7
II	-	x	6,00	67,4

ALFIX MODUL METRIC

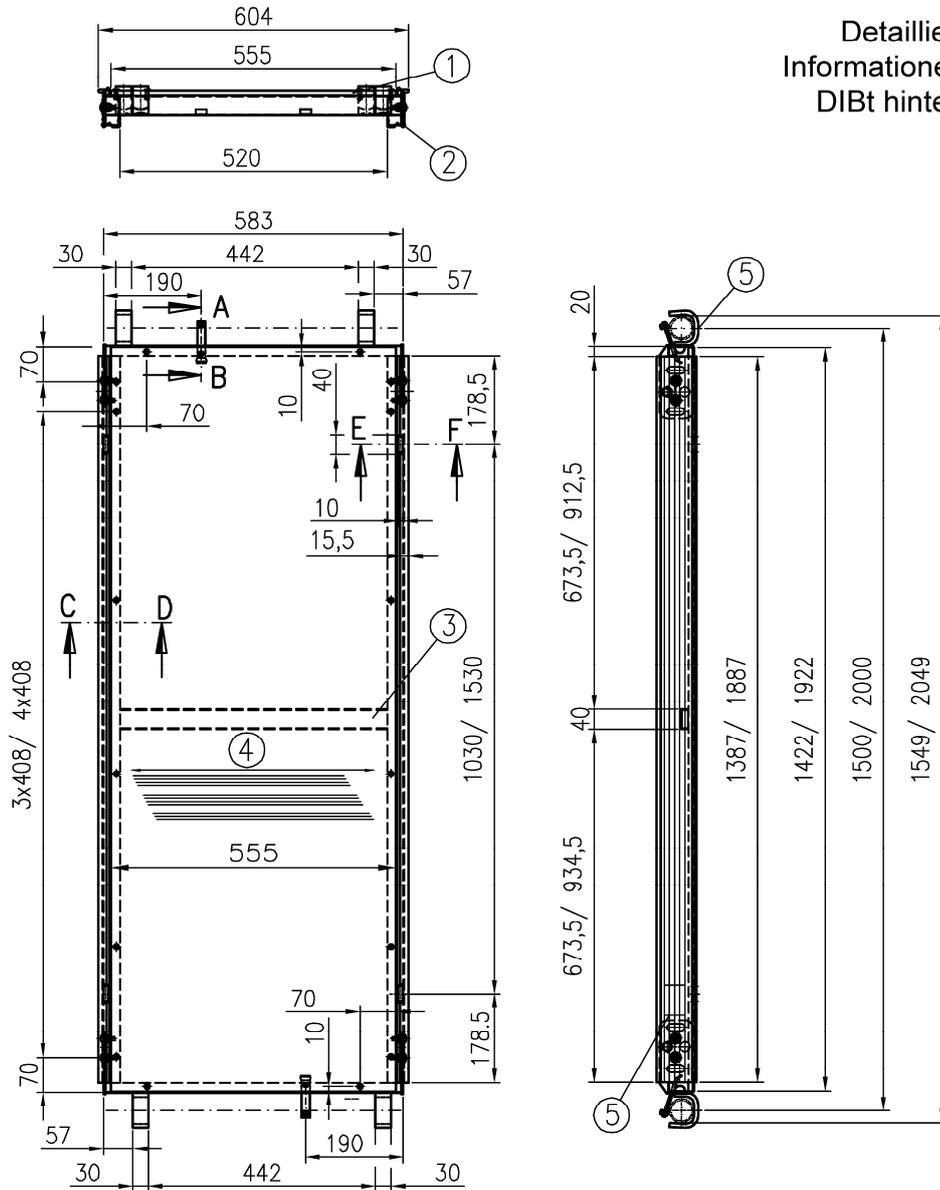
Modul Gitterträger mit RV

ME710-B151

10.2021

Anlage B,
Seite 53

Detaillierte
Informationen beim
DIBt hinterlegt



- ① Sperrholz 10x555 Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung
 ② Holmprofil 78x42 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
 ③ RHP 40x15x2 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
 ④ Faserrichtung
 ⑤ Kennzeichnung 131-MIG: Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9)
 alle Schweißnähte $a=2\text{mm}$ Schnitte u. Details s. Anlage B, Seite 57 Lastklasse 3

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,50	12,7
2,00	15,7

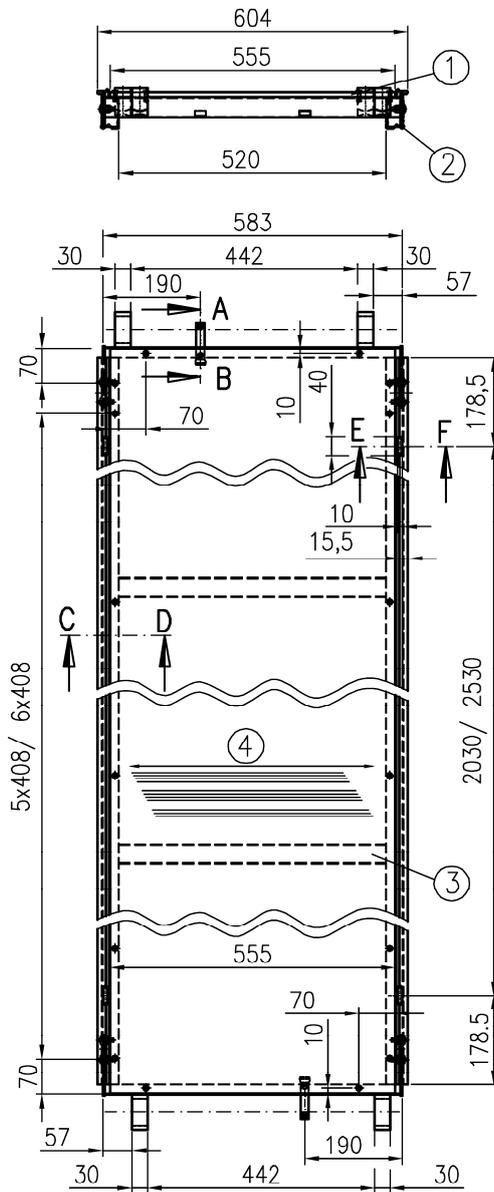
ALFIX MODUL METRIC

Alu-Rahmentafel RE 1,50m und 2,00m

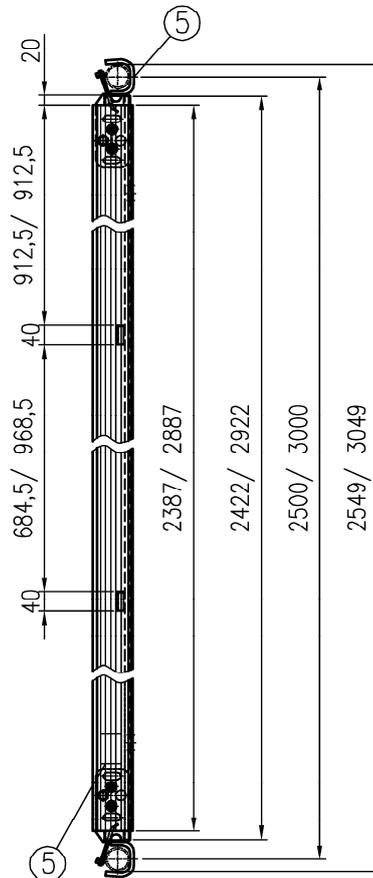
ME710-B017

08.2020

Anlage B,
Seite 55



Detaillierte
Informationen beim
DIBt hinterlegt



- ① Sperrholz 10x555 Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung
- ② Holmprofil 78x42 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ③ RHP 40x15x2 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ④ Faserrichtung
- ⑤ Kennzeichnung 131-MIG: Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9)

alle Schweißnähte $a=2\text{mm}$

Schnitte u. Details s. Anlage B, Seite 57

Lastklasse 3

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,50	19,1
3,00	22,2

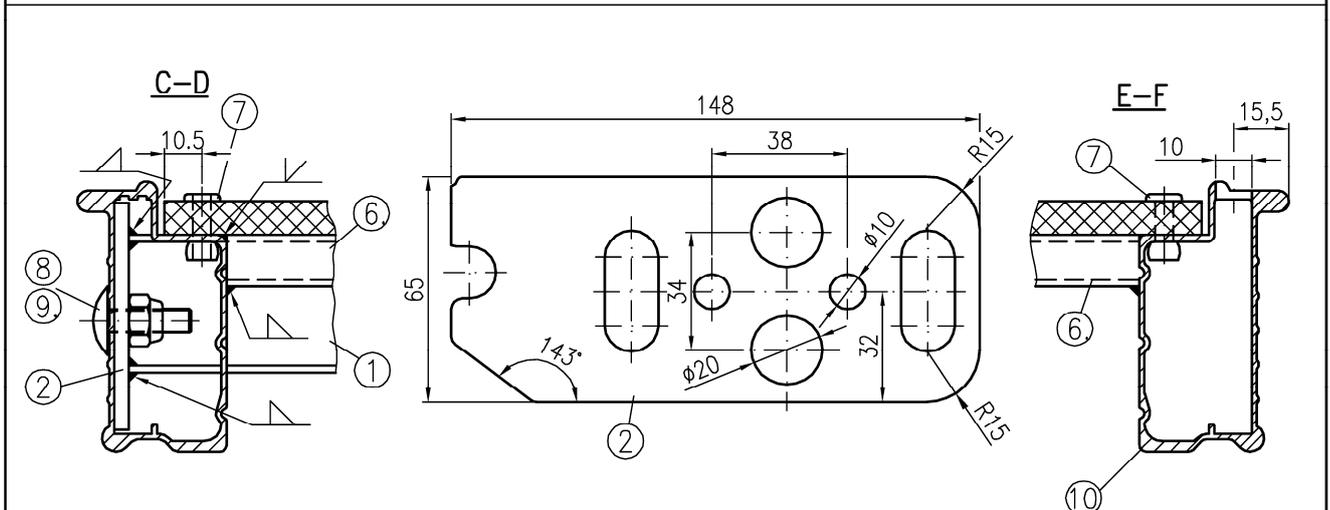
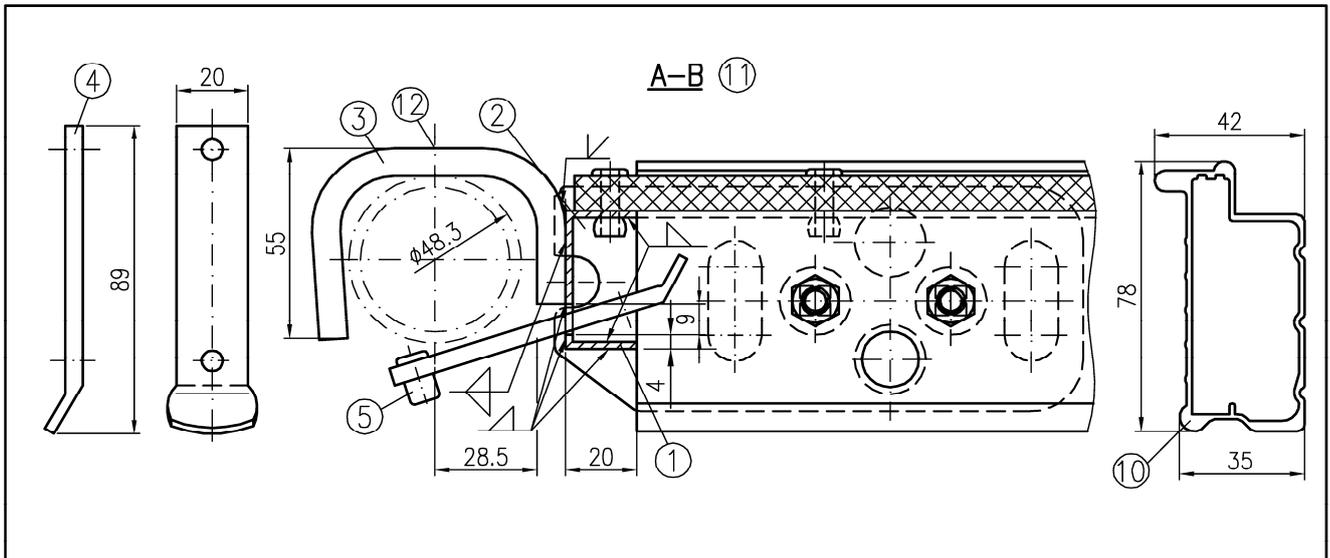
ALFIX MODUL METRIC

Alu-Rahmentafel RE 2,50m und 3,00m

ME710-B018

08.2020

Anlage B,
Seite 56



- | | |
|--|---|
| ① U-Profil 40x20x2 | DIN EN 10025-S235JR |
| ② Eihängelasche Bl 4x65x148 | DIN EN 10025-S235JRH |
| ③ Bd 30x8 | DIN EN 10025-S355J2 alternativ: DIN EN 10149-S355MC |
| ④ Aushebesicherung RE Fl 20x5 | DIN EN 10025-S235JR verzinkt |
| ⑤ Blindniet $\phi 4,8 \times 16 / 5 \times 16$ | DIN EN ISO 15979 EN AW-5754 H112 |
| ⑥ RHP 40x15x2 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑦ Blindniet $\phi 5 \times 20$ | DIN EN ISO 15979 EN AW-5754 H112 |
| ⑧ Flachrundschraube | DIN 603-M8x20-8.8-vz |
| ⑨ Sechsk.-Mutter selbsts. | DIN EN ISO 10511-M8-8-vz |
| ⑩ Holmprofil 78x42 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑪ Kopfstück verzinkt | |
| ⑫ Kennzeichnung | |

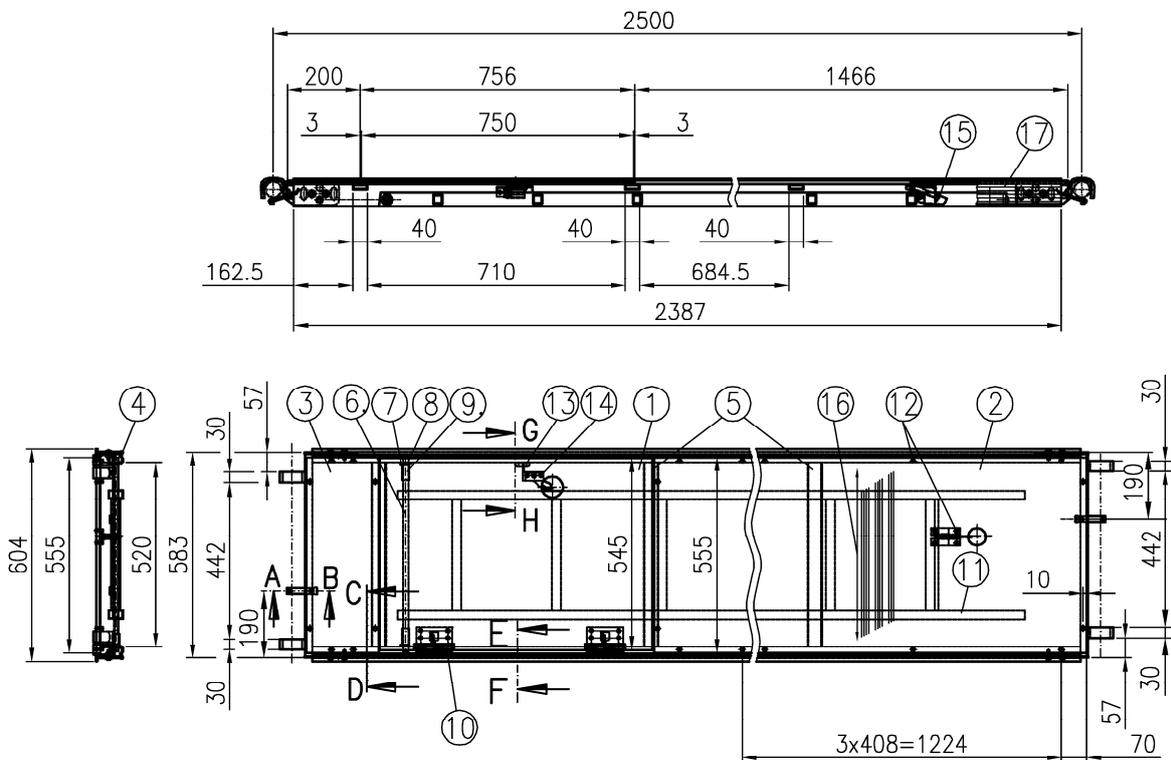
ALFIX MODUL METRIC

Details zur Alu-Rahmentafel RE

ME710-B019

08.2020

Anlage B,
Seite 57



- | | |
|--|--|
| ① Sperrholz 10x545 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ② Sperrholz 10x555 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ③ Sperrholz 10x555 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ④ Holmprofil 78x42 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑤ RHP 40x15x2 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑥ KHP $\varnothing 15 \times 2$ | DIN EN 10219-S235JRH |
| alternativ: | DIN EN 10296-2 1.4301 |
| ⑦ Scheibe | DIN EN ISO 7089-A17-St-vz |
| ⑧ Splint | DIN EN ISO 1234-4x25-St-vz |
| ⑨ Distanzhülse KHP $\varnothing 20 \times 1,9$ | PEHD |
| ⑩ Scharnier mit Schere | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt |
| ⑪ Leiter | s. Anlage B, Seite 64 |
| ⑫ Blindniet | DIN EN ISO 15979-5x20 EN AW-5754 H112 |
| ⑬ Blindniet | DIN EN ISO 15979-4,8x10/ 5x10 EN AW-5754 H112 |
| ⑭ Blindniet | DIN EN ISO 15979-4,8x16/ 5x16 EN AW-5754 H112 |
| ⑮ Leiterhalter | DIN EN 10025-S235JR-galv. verz. |
| ⑯ Faserrichtung | |
| ⑰ Kennzeichnung | 131-MIC: Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9) |

Detaillierte
Informationen
beim DIBt
hinterlegt

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,50	26,0

ALFIX MODUL METRIC

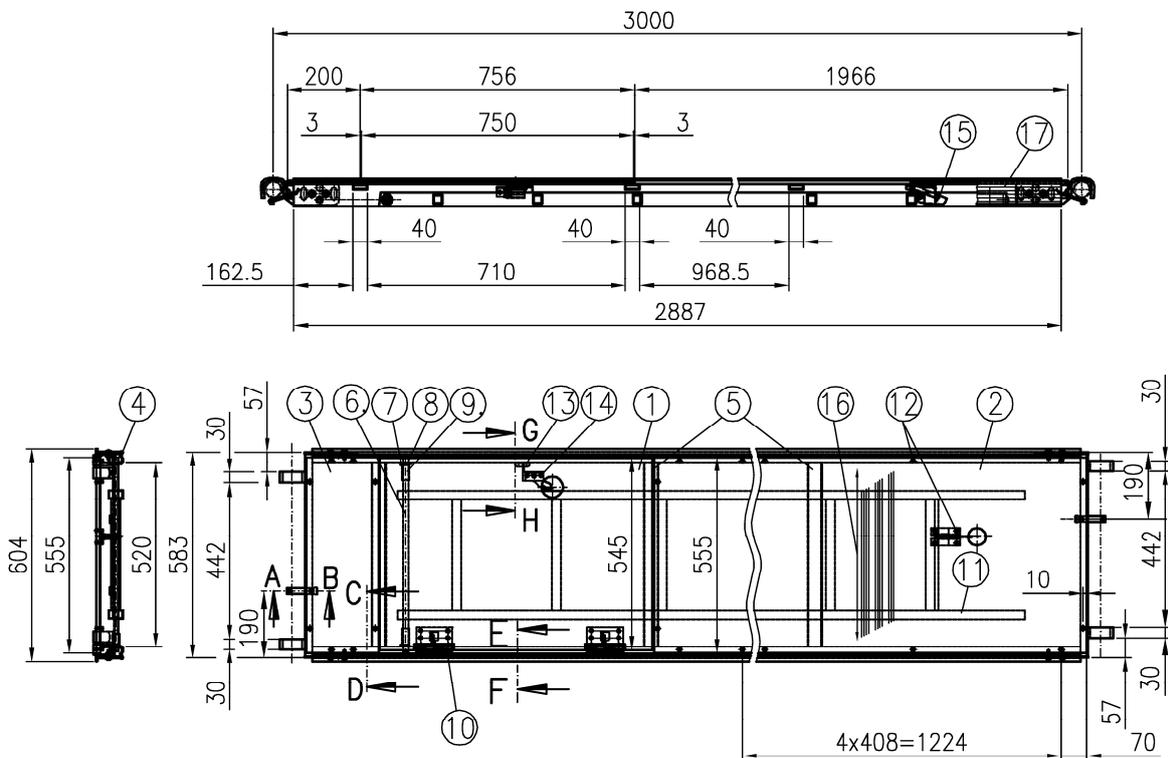
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 2,50m

ME710-B020

08.2020

Anlage B,
Seite 58

Lastklasse 3

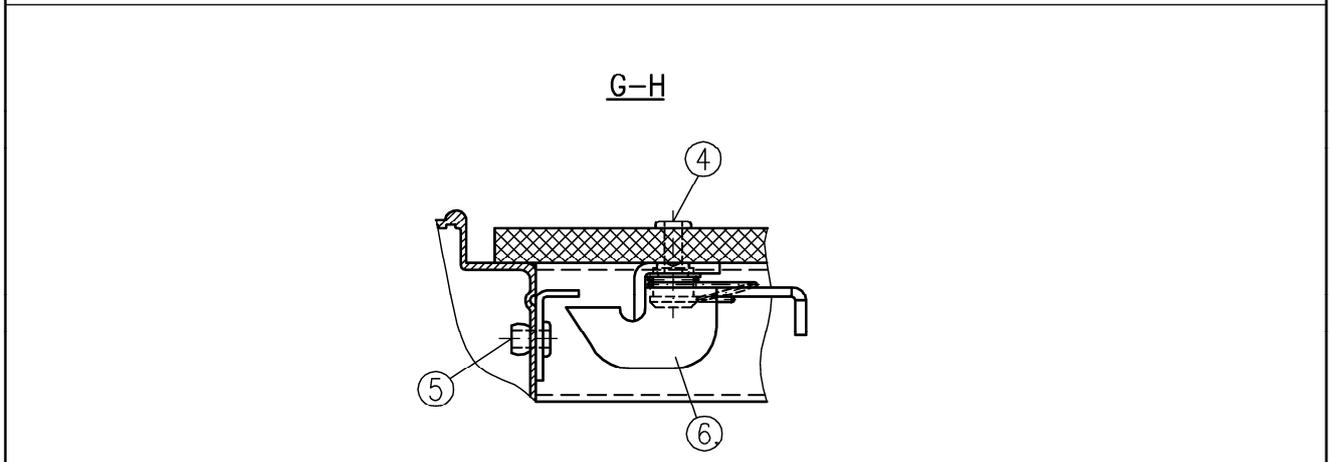
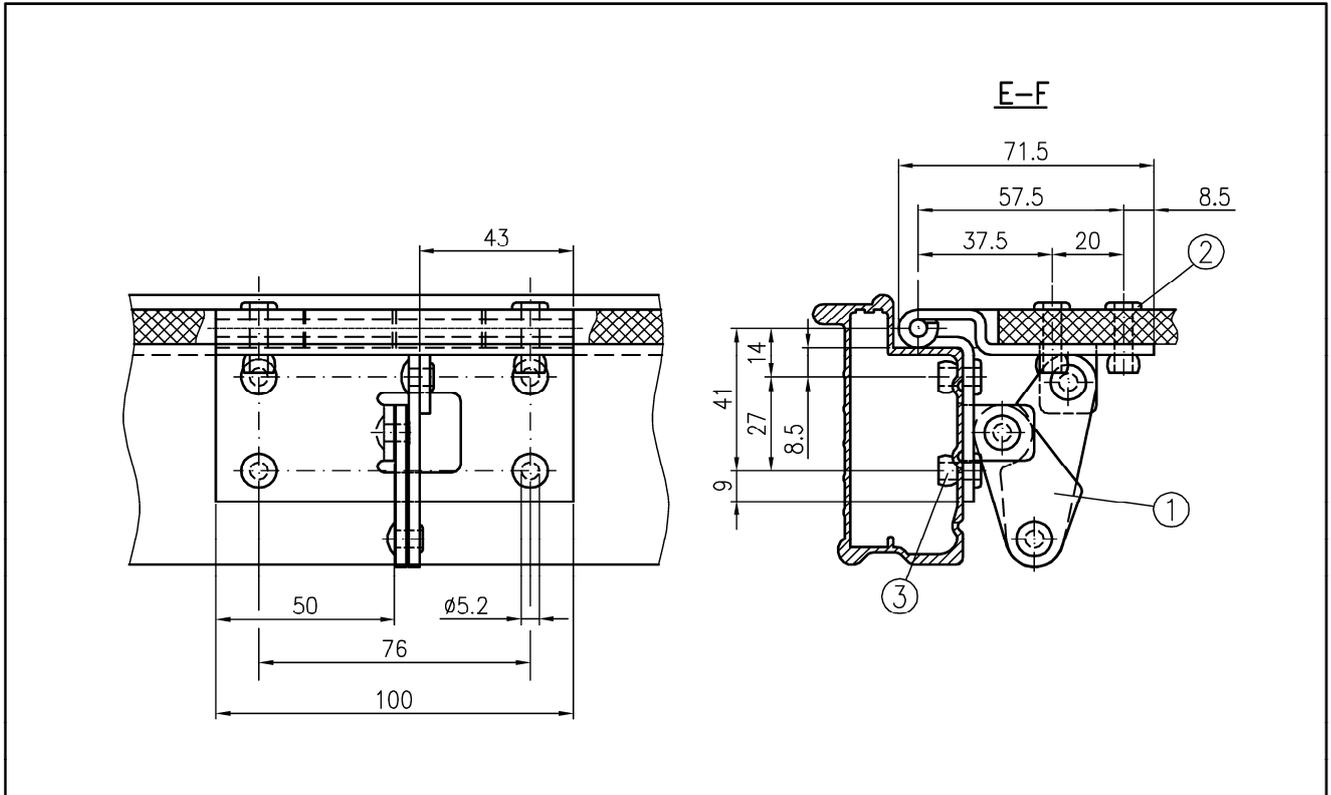


- | | |
|---|--|
| ① Sperrholz 10x545 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ② Sperrholz 10x555 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ③ Sperrholz 10x555 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ④ Holmprofil 78x42 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑤ RHP 40x15x2 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑥ KHP \varnothing 15x2 | DIN EN 10219-S235JRH |
| alternativ: | DIN EN 10296-2 1.4301 |
| ⑦ Scheibe | DIN EN ISO 7089-A17-St-vz |
| ⑧ Splint | DIN EN ISO 1234-4x25-St-vz |
| ⑨ Distanzhülse KHP \varnothing 20x1,9 | PEHD |
| ⑩ Scharnier mit Schere | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt |
| ⑪ Leiter | s. Anlage B, Seite 64 |
| ⑫ Blindniet | DIN EN ISO 15979-5x20 EN AW-5754 H112 |
| ⑬ Blindniet | DIN EN ISO 15979-4,8x10/ 5x10 EN AW-5754 H112 |
| ⑭ Blindniet | DIN EN ISO 15979-4,8x16/ 5x16 EN AW-5754 H112 |
| ⑮ Leiterhalter | DIN EN 10025-S235JR-galv. verz. |
| ⑯ Faserrichtung | |
| ⑰ Kennzeichnung | 131-MIC: Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9) |

Detaillierte
Informationen
beim DIBt
hinterlegt

Abm. [m]	Gew. [kg]
3,00	30,0

ALFIX MODUL METRIC		Anlage B, Seite 59
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 3,00m		
ME710-B021	08.2020	Lastklasse 3



- | | | |
|------------------------|-------------------------------------|-----------------|
| ① Scharnier mit Schere | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt | |
| ② Blindniet | DIN EN ISO 15979-5x20 | EN AW-5754 H112 |
| ③ Blindniet | DIN EN ISO 15979-5x12 | EN AW-5754 H112 |
| ④ Blindniet | DIN EN ISO 15979-4,8x16/ 5x16 | EN AW-5754 H112 |
| ⑤ Blindniet | DIN EN ISO 15979-4,8x10/ 5x10 | EN AW-5754 H112 |
| ⑥ Riegel | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt | |

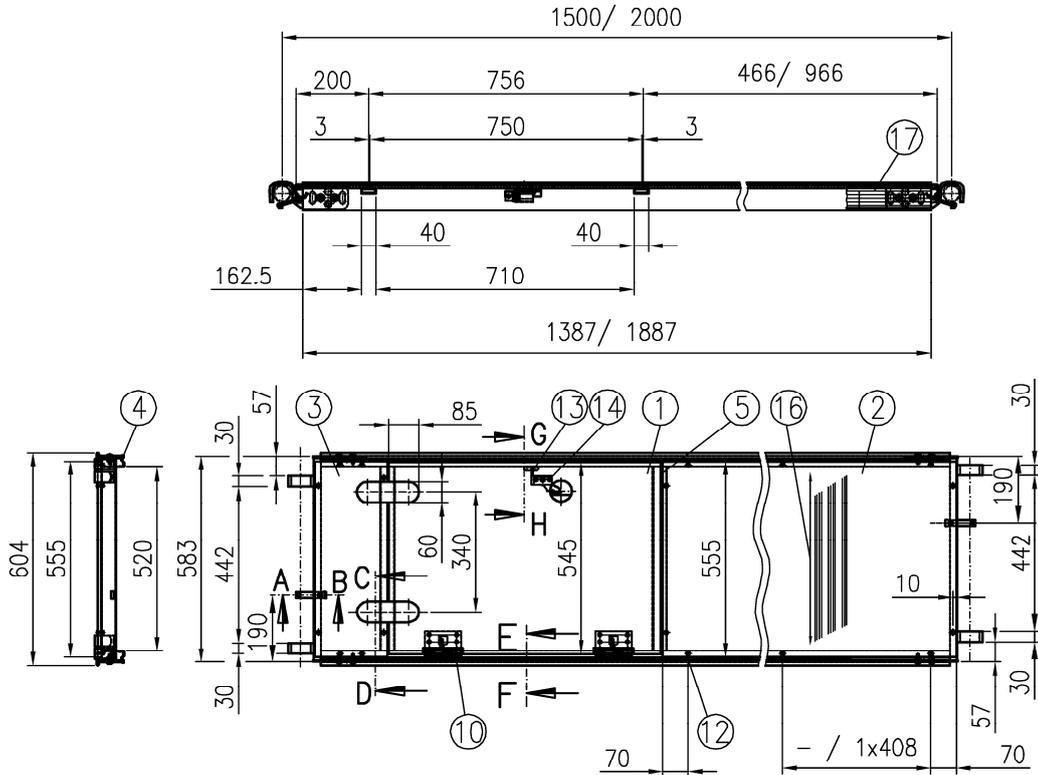
ALFIX MODUL METRIC

Details zur Alu-Durchstiegsrahmentafel RE

ME710-B022

08.2020

Anlage B,
Seite 60



- | | |
|------------------------|--|
| ① Sperrholz 10x545 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ② Sperrholz 10x555 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ③ Sperrholz 10x555 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ④ Holmprofil 78x42 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑤ RHP 40x15x2 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑥ entfällt | |
| ⑦ entfällt | |
| ⑧ entfällt | |
| ⑨ entfällt | |
| ⑩ Scharnier mit Schere | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt |
| ⑪ entfällt | |
| ⑫ Blindniet | DIN EN ISO 15979-5x20 EN AW-5754 H112 |
| ⑬ Blindniet | DIN EN ISO 15979-4,8x10/ 5x10 EN AW-5754 H112 |
| ⑭ Blindniet | DIN EN ISO 15979-4,8x16/ 5x16 EN AW-5754 H112 |
| ⑮ entfällt | |
| ⑯ Faserrichtung | |
| ⑰ Kennzeichnung | 131-MIG: Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9) |

Detaillierte
Informationen
beim DIBt
hinterlegt

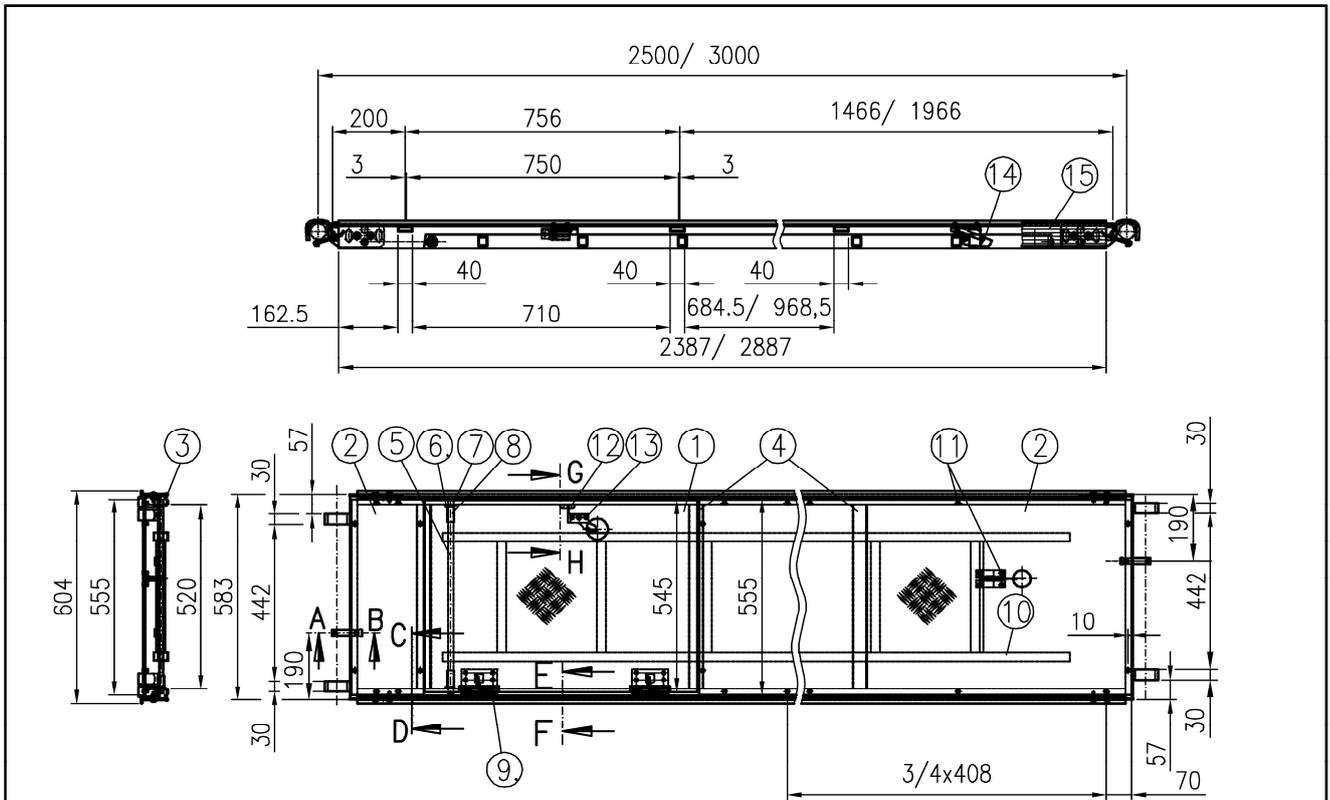
Abm. [m]	Gew. [kg]
1,50	13,6
2,00	16,7

alle Schweißnähte a=2mm Schnitte u. Details s. Anlage B, Seite 57 u. 60 Lastklasse 3

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 61
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 1,50m; 2,00m ohne Leiter	

ME716-B220

08.2020



- ① Warzenblech Quintett W5 t=3/4,5 DIN EN 1386 EN AW-5083 H114
alternativ: DIN EN 1386 EN AW-5083 H224
- ② Warzenblech Quintett W5 t=3/4,5 DIN EN 1386 EN AW-5083
alternativ: DIN EN 1386 EN AW-5083
- ③ Holmprofil 78x42 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ④ RHP 40x15x2 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ⑤ KHP ϕ 15x2 DIN EN 10219-S235JRH
alternativ: DIN EN 10296-2 1.4301
- ⑥ Scheibe DIN EN ISO 7089-17-St-vz
- ⑦ Splint DIN EN ISO 1234-4x25-St-vz
- ⑧ Distanzhülse KHP ϕ 20x1,9
PEHD
- ⑨ Scharnier mit Schere DIN EN 10025-S235JR; galv.-verzinkt
- ⑩ Leiter s. Anlage B, Seite 64
- ⑪ Blindniet DIN EN ISO 15979-5x12 EN AW-5754 H112
- ⑫ Blindniet DIN EN ISO 15979-4,8x10/ 5x10 EN AW-5754 H112
- ⑬ Blindniet DIN EN ISO 15979-5x12 EN AW-5754 H112
- ⑭ Leiterhalter DIN EN 10025-S235JR; galv.-verzinkt
- ⑮ Kennzeichnung 131-MIG: Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9)

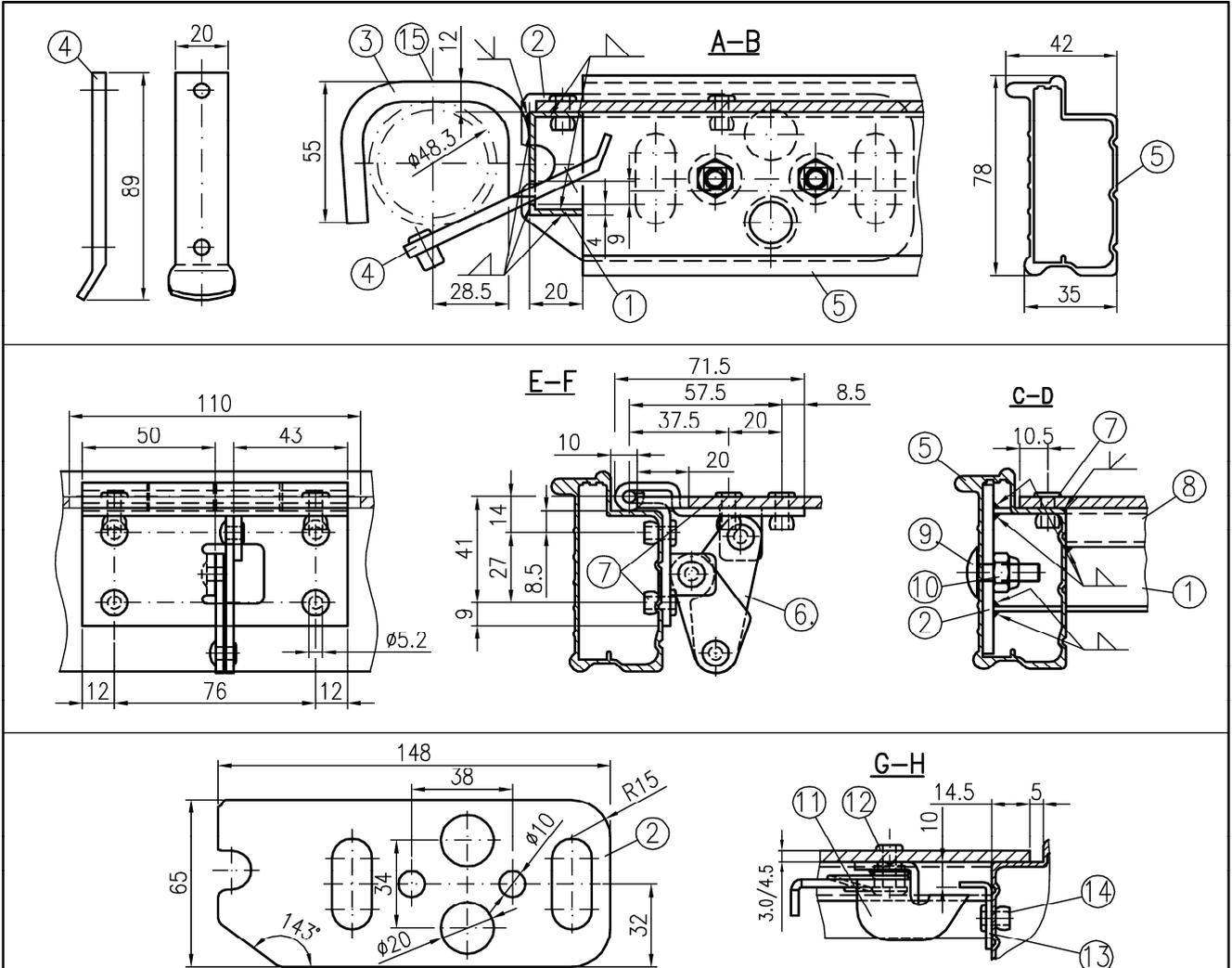
Detaillierte
Informationen
beim DIBt
hinterlegt

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,50	29,0
3,00	33,0

alle Schweißnähte a=2mm Schnitte u. Details s. Anlage B, Seite 63 Lastklasse 3

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 62
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 2,50m; 3,00m mit Alu-Warzenblech	
ME716-B218	08.2020

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932



- | | | |
|-------------------------------|-------------------------------------|---------------------------------|
| ① U-Profil 40x20x2 | DIN EN 10025-S235JR | |
| ② Einhängelasche BI 4x65x148 | DIN EN 10025-S235JRH | |
| ③ Bd 30x8 | DIN EN 10025-S355J2 | |
| ④ Aushebesicherung RE FI 20x5 | DIN EN 10025-S235JR | alternativ: DIN EN 10149-S355MC |
| ⑤ Holmprofil 78x42 | DIN EN 755-2 | verzinkt
EN AW-6063-T66 |
| ⑥ Scharnier mit Schere | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt | |
| ⑦ Blindniet | DIN EN ISO 15979-5x12 | EN AW-5754 H112 |
| ⑧ RHP 40x15x2 | DIN EN 755-2 | EN AW-6063-T66 |
| ⑨ Flachrundschraube | DIN 603-M8x20-8.8-vz | |
| ⑩ Sechsk.-Mutter selbsts. | DIN EN ISO 10511-M8-8-vz | |
| ⑪ Riegel | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt | |
| ⑫ Blindniet | DIN EN ISO 15979-4,8x16/ 5x12 | EN AW-5754 H112 |
| ⑬ Verriegelungslasche Bd 40x2 | DIN EN ISO 10088 1.4301 | |
| ⑭ Blindniet | DIN EN ISO 15979-4,8x10/ 5x10 | EN AW-5754 H112 |
| ⑮ Kennzeichnung | | |

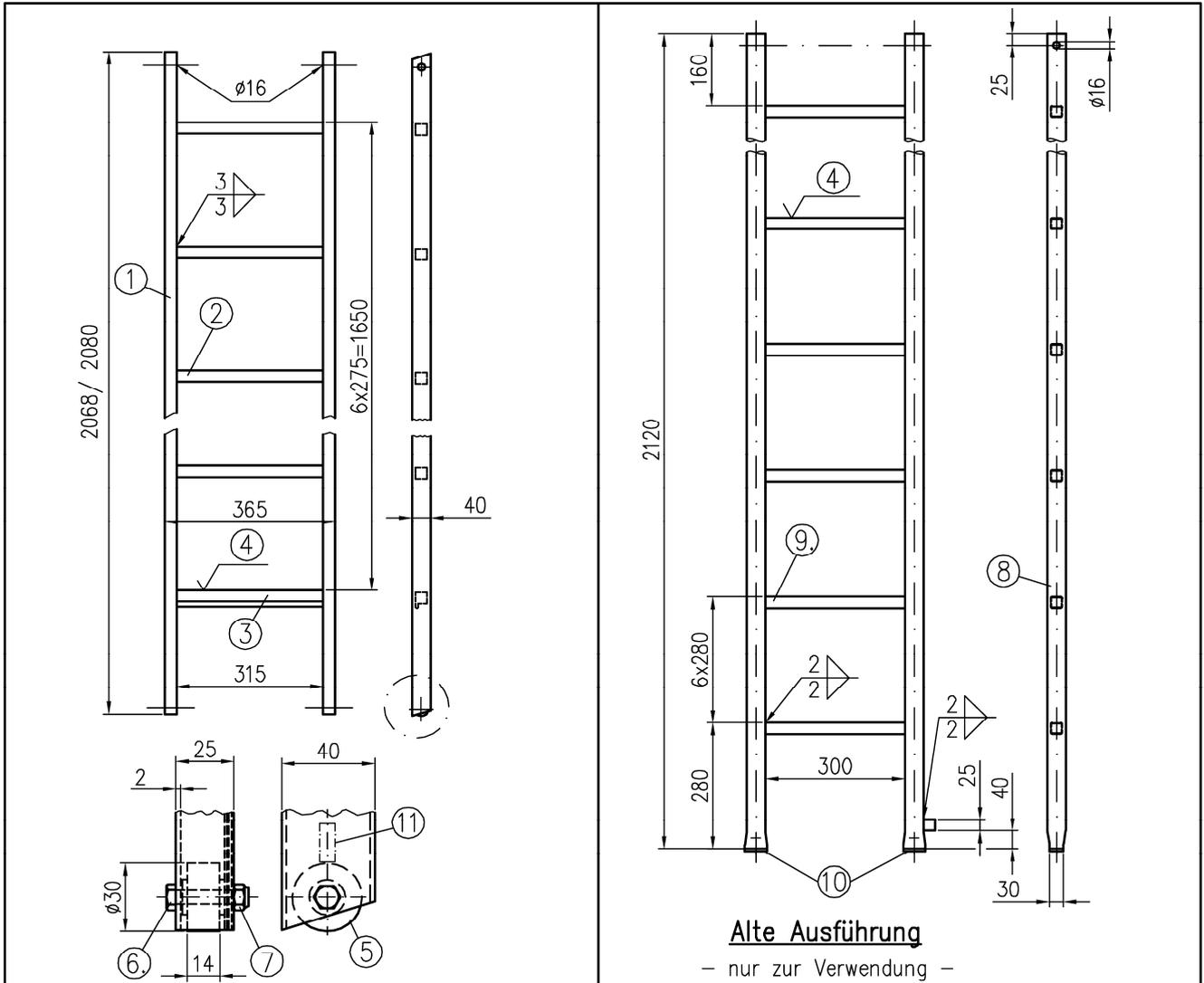
ALFIX MODUL METRIC

Schnitte und Details zur
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE mit Alu-Warzenblech

ME716-A219

08.2020

Anlage B,
Seite 63



Alte Ausführung

– nur zur Verwendung –

- | | | |
|---|------------------------------|----------------|
| ① Holmprofil 25x40x2 | DIN EN 755-2 | EN AW-6063-T66 |
| ② Sprossenprofil 25x25x1,5 | DIN EN 755-2 | EN AW-6063-T66 |
| ③ Verriegelungssprossenprofil 25x25x1,5 | DIN EN 755-2 | EN AW-6063-T66 |
| ④ Riffelung | | |
| ⑤ Rolle Rd $\varnothing 30 \times 18$ | 130PA/030/011/1/6 | |
| ⑥ Sechsk.-Schraube | DIN EN ISO 4014-M6x30-8.8-vz | |
| ⑦ Sechsk.-Mutter selbsts. | DIN EN ISO 10511-M6-8-vz | |
| ⑧ KHP $\varnothing 40 \times 2$ | AlMgSi1F28 | |
| ⑨ Sprossenprofil | AlMgSi1F28 | |
| ⑩ Rohrkappe PVC | | |
| ⑪ Kennzeichnung | | |

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,00	3,5

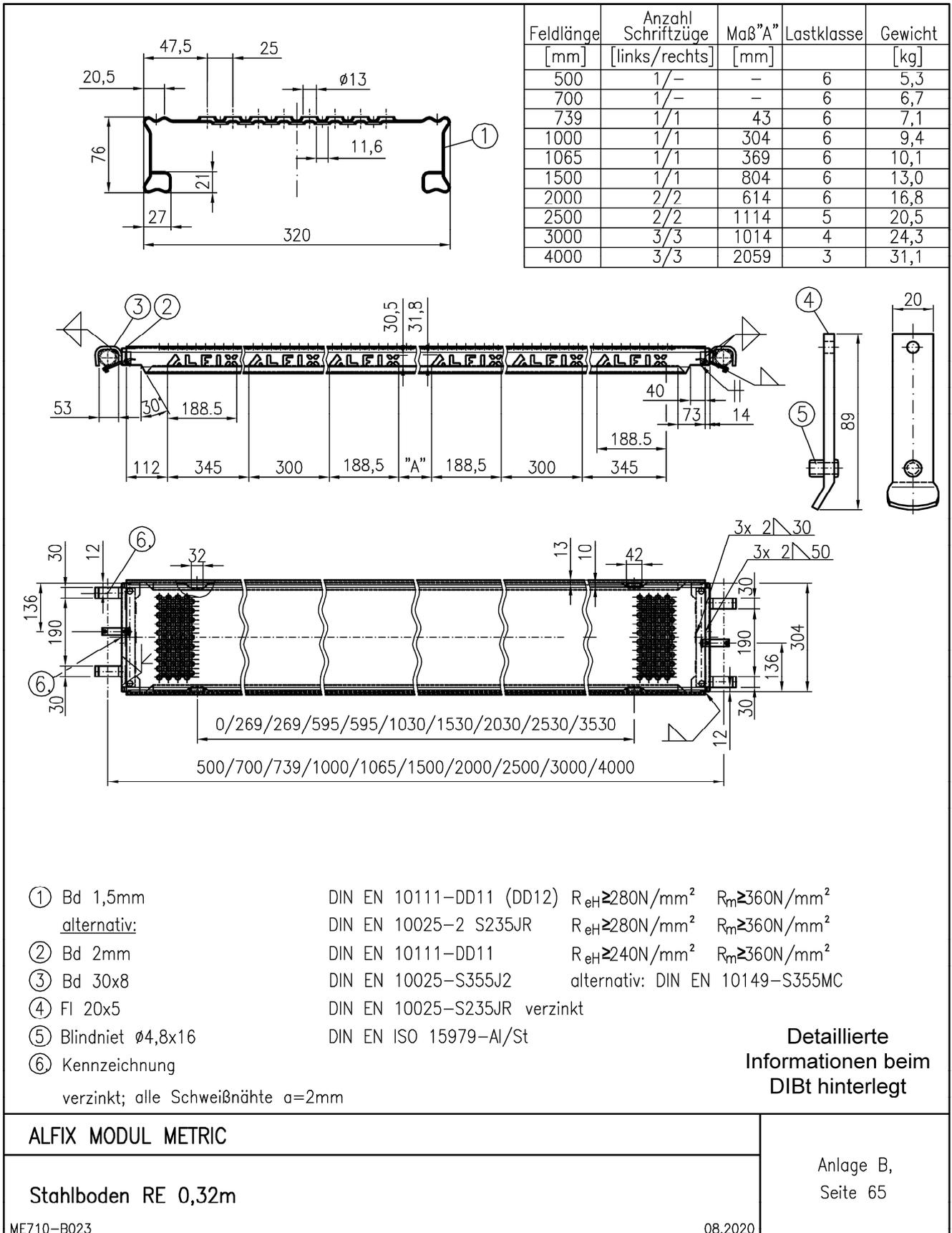
ALFIX MODUL METRIC

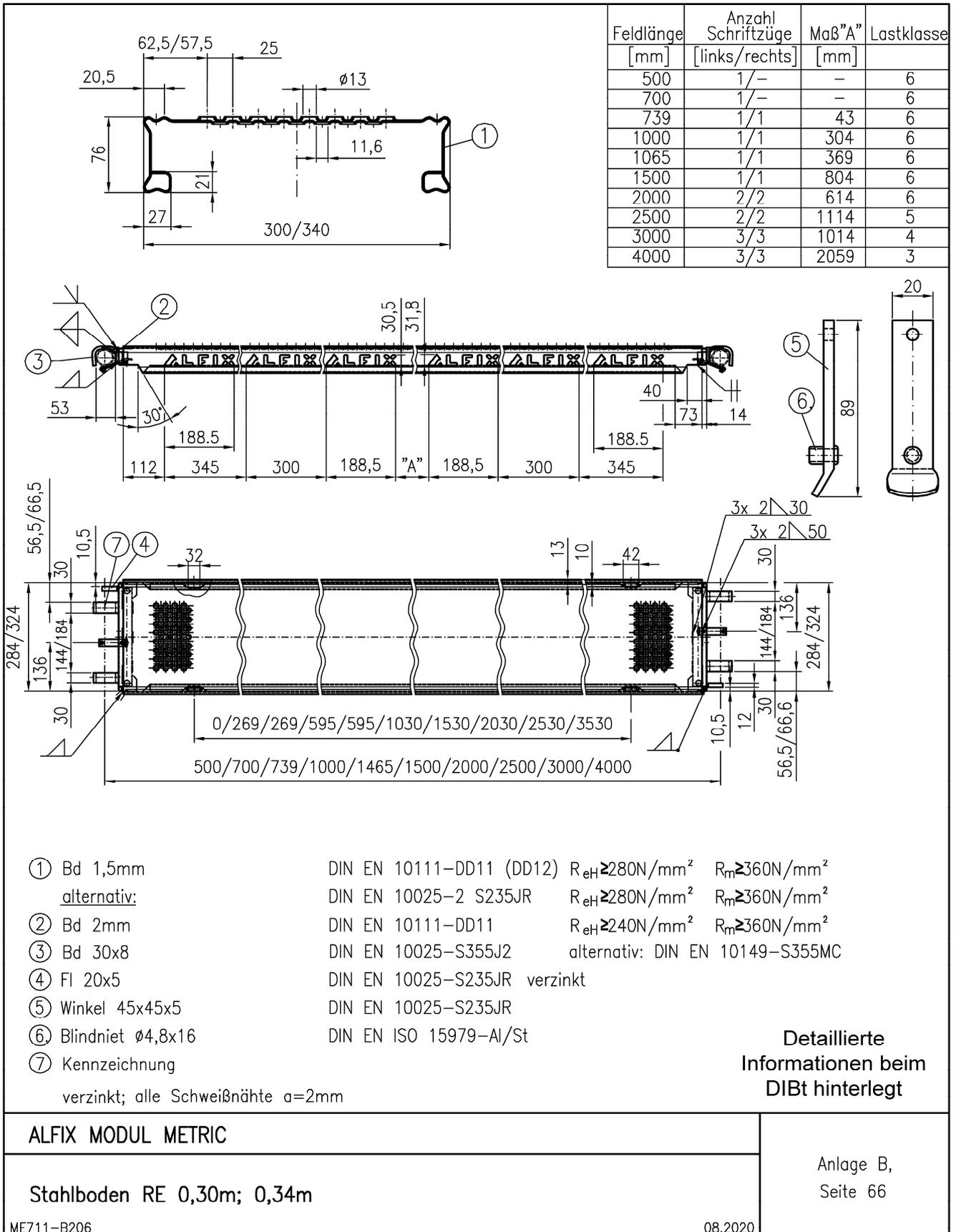
Innenleiter
nach Z-8.1-862

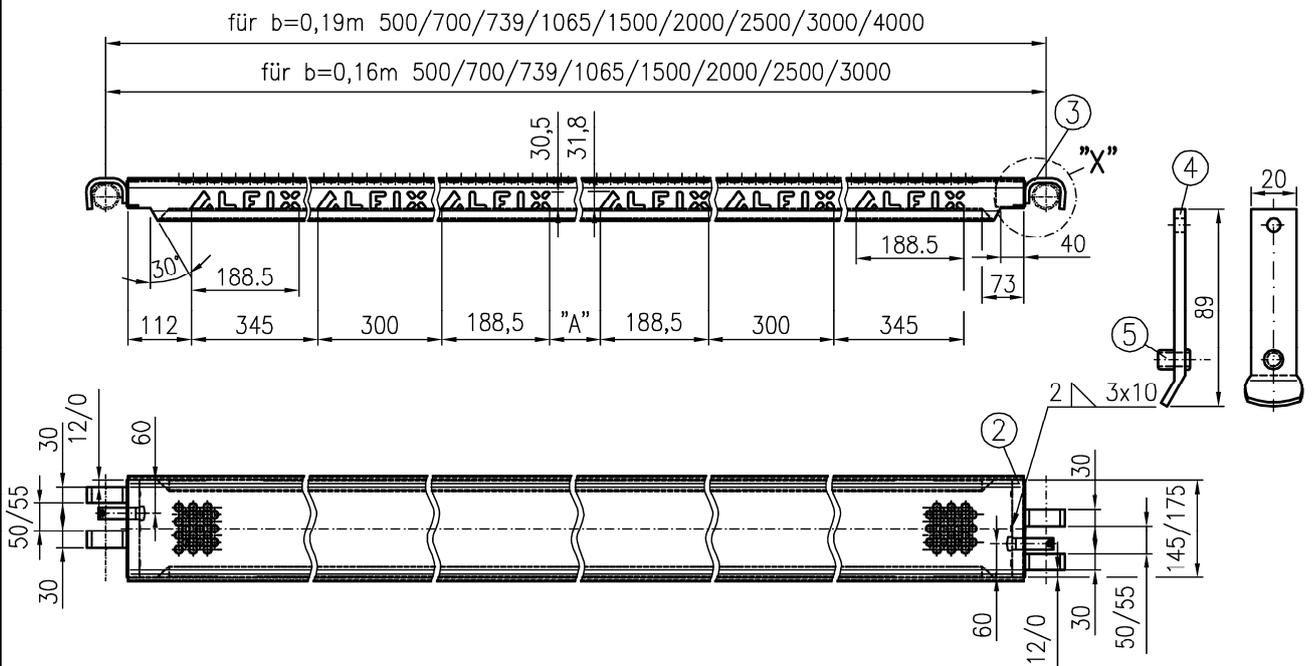
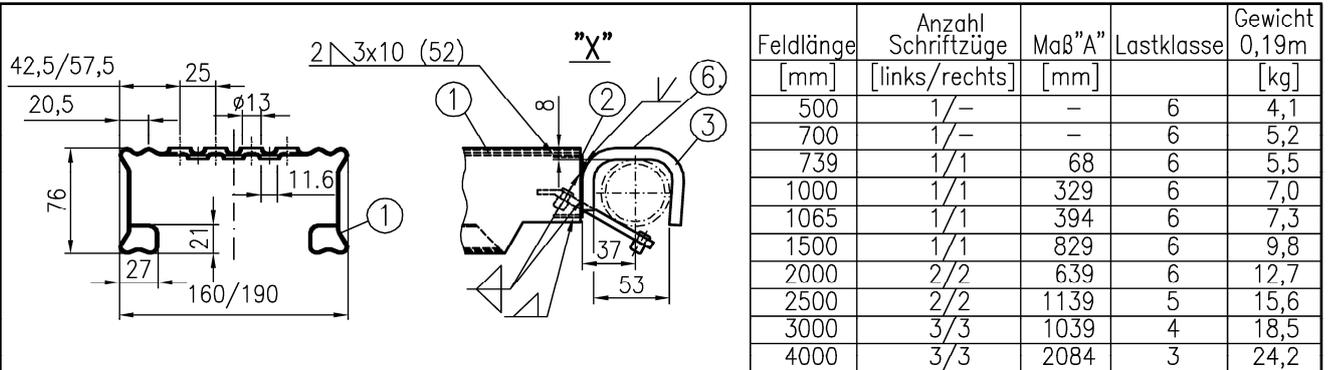
A709-A115_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 64







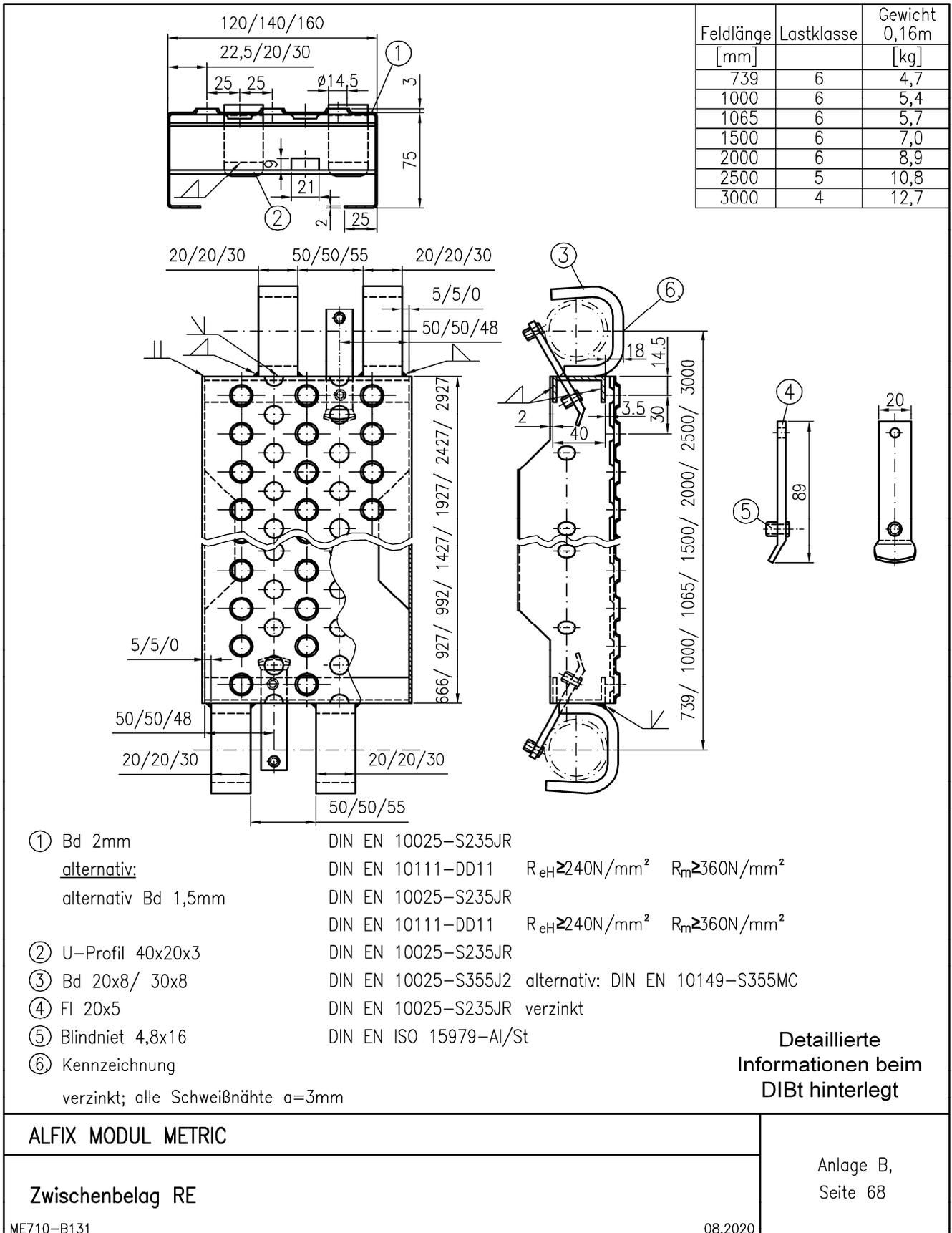
- ① Bd 1,5mm
alternativ: DIN EN 10111-DD11 (DD12) $R_{eH} \geq 280N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
DIN EN 10025-2 S235JR $R_{eH} \geq 280N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
- ② U-Profil 45x20x2
alternativ: Bl 2
DIN EN 10111-DD11
- ③ Bd 30x8
DIN EN 10025-S355J2 alternativ: DIN EN 10149-S355MC
- ④ Fl 20x5
DIN EN 10025-S235JR verzinkt
- ⑤ Blindniet $\varnothing 4,8 \times 16$
DIN EN ISO 15979-Al/St
- ⑥ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=2mm$

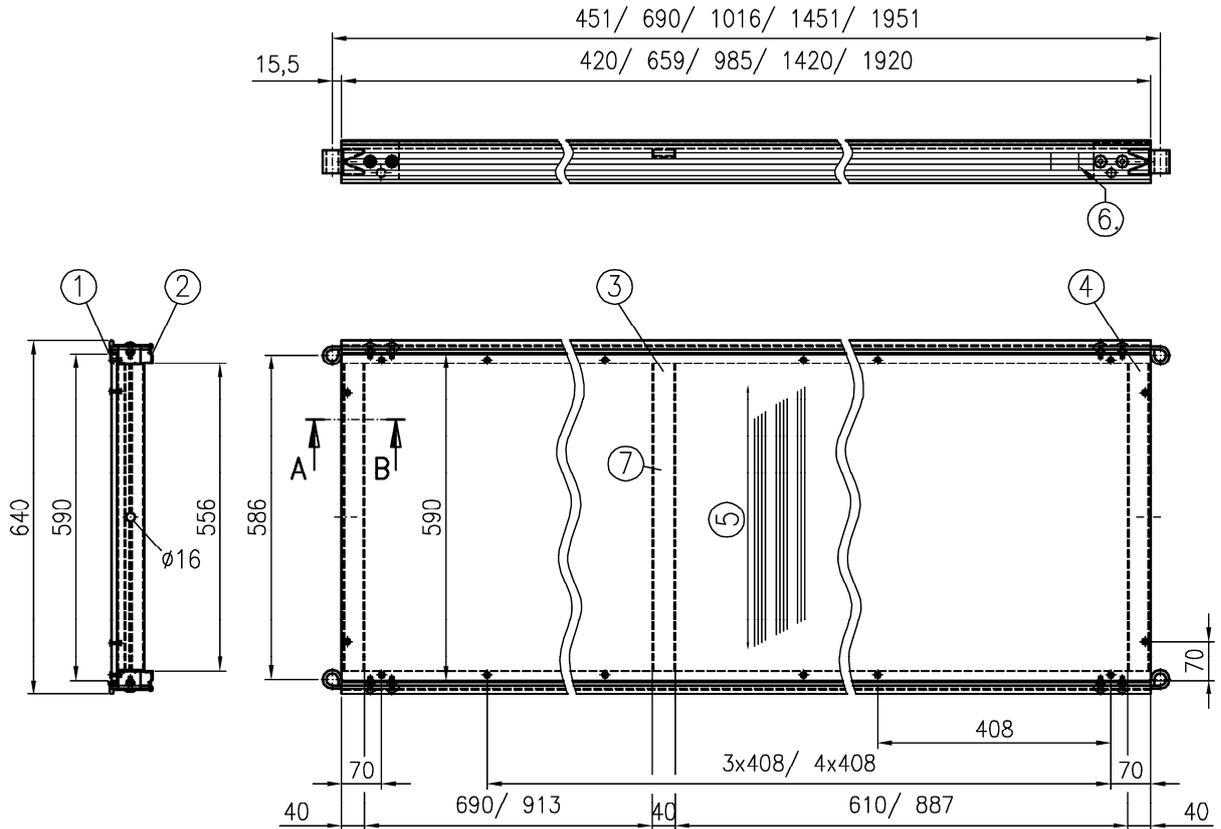
Detaillierte
Informationen beim
DIBt hinterlegt

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 67
Zwischenbelag RE 0,16m; 0,19m	

ME710-B124

08.2020





- ① Sperrholz 10x590 Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung
- ② Holmprofil 78x42 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ③ RHP 40x15x2 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ④ Griffprofil; Stegdicke 2mm DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ⑤ Faserrichtung
- ⑥ Kennzeichnung
- ⑦ entfällt bei 0,50m – 1,10m alle Schweißnähte a=2mm 131-MIG: Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9)

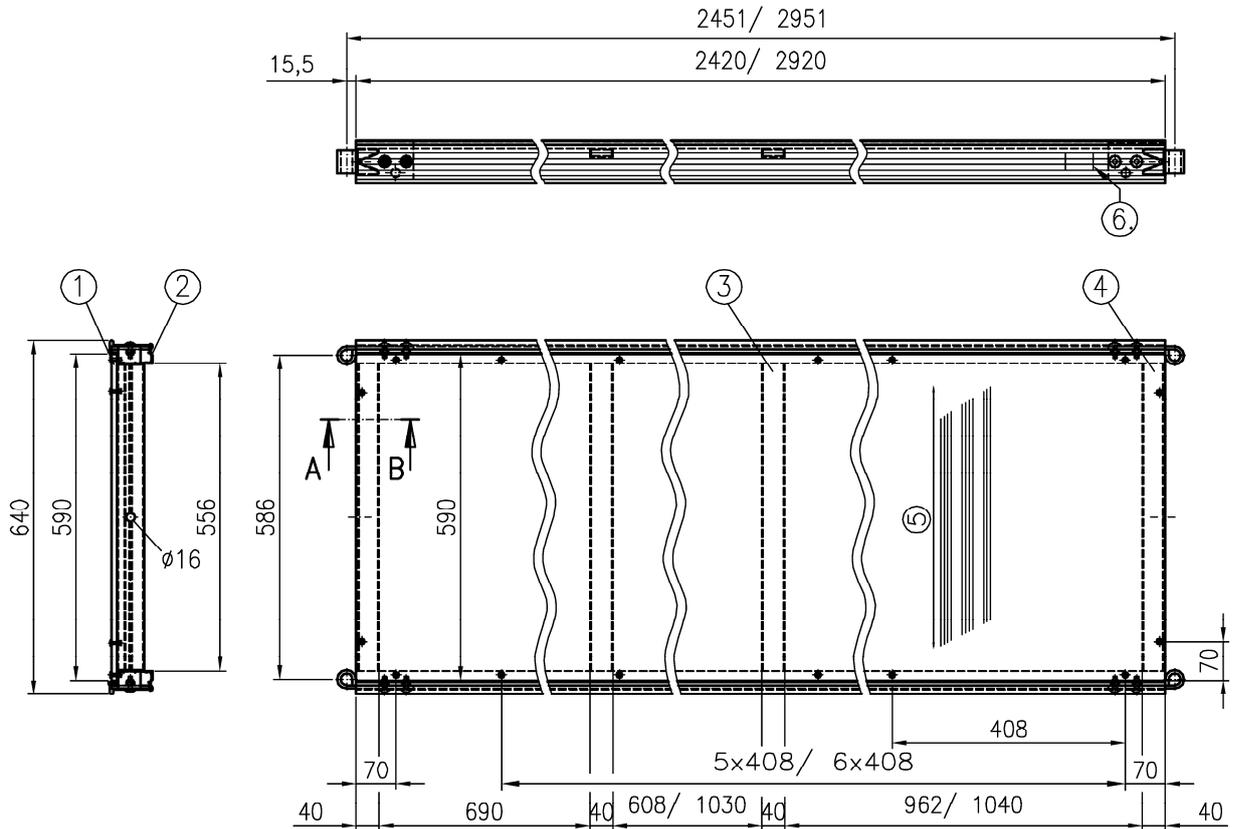
Details s. Anlage A, Seite 71 Lastklasse 3

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,50	5,1
0,74	6,3
1,10	8,3
1,50	11,4
2,00	14,5

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 69
Alu-Rahmentafel 0,64m mit Sperrholz UNI 0,50m – 2,00m nach Z-8.1-847 U713-0160_ME	

08.2020

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

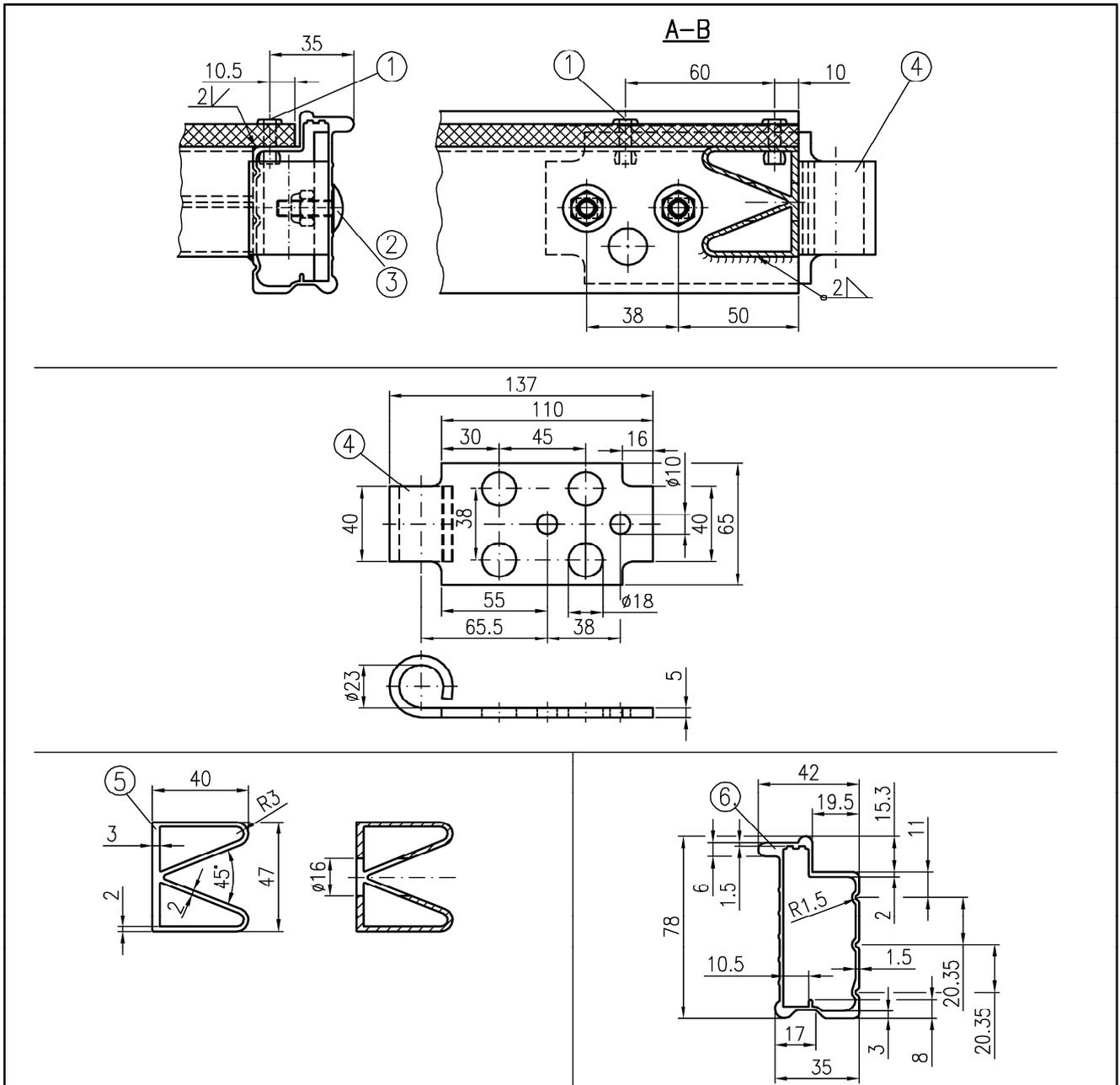


- ① Sperrholz 10x590 Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung
- ② Holmprofil 78x42 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ③ RHP 40x15x2 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ④ Griffprofil; Stegdicke 2mm DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ⑤ Faserrichtung
- ⑥ Kennzeichnung alle Schweißnähte a=2mm 131-MIG; Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9)
Details s. Anlage A, Seite 71 Lastklasse 3

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,50	17,9
3,00	20,9

ALFIX MODUL METRIC		Anlage B, Seite 70
Alu-Rahmentafel 0,64m mit Sperrholz UNI 2,50m und 3,00m nach Z-8.1-847		
U713-0161_ME	08.2020	

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

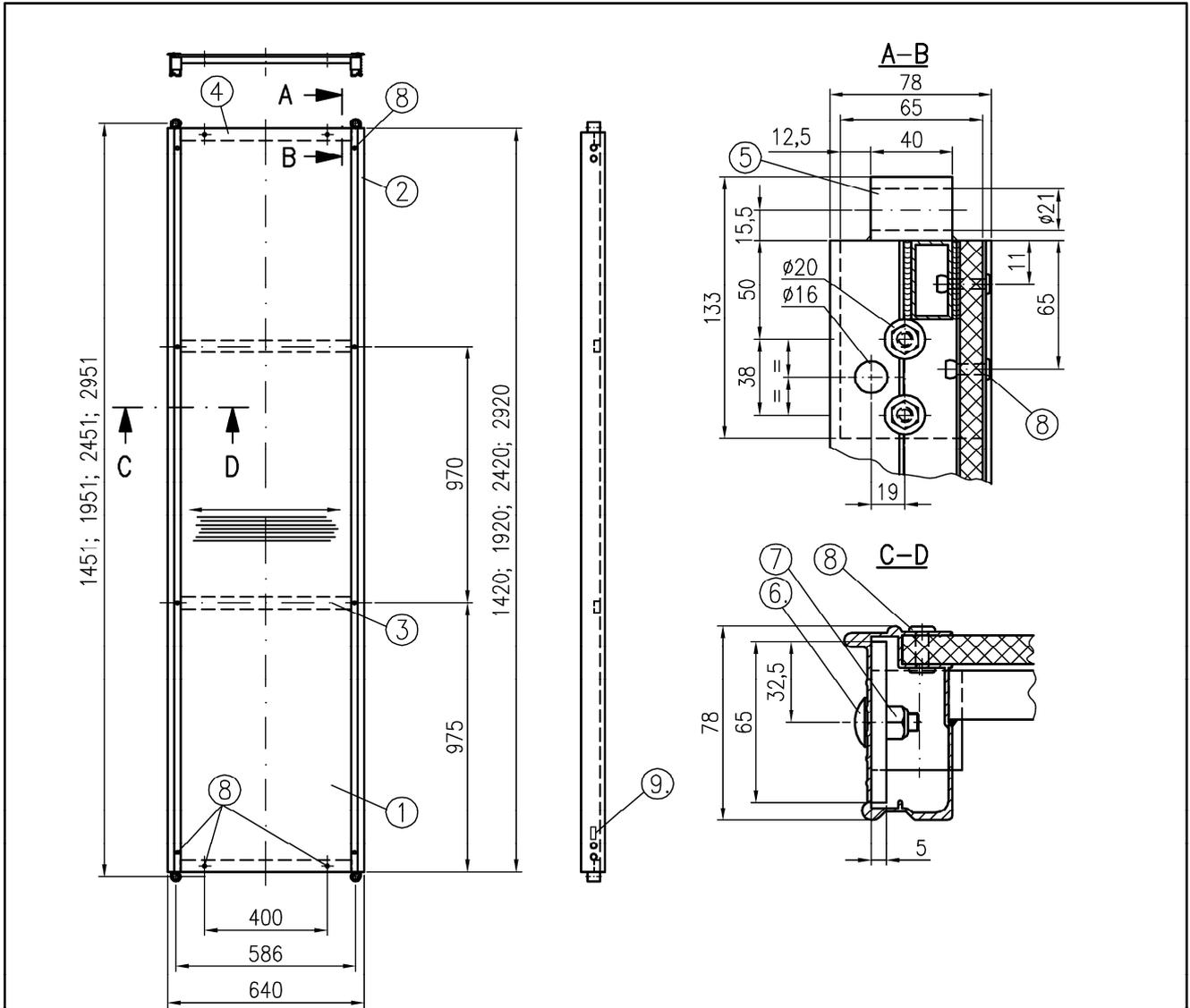


- ① Blindniet
- ② Flachrundschraube DIN 603-M8x20-8.8-vz
- ③ Sechsk.-Mutter selbsts. DIN EN ISO 7042-M8-8-vz
- ④ FI 65x5 DIN EN 10025-S235JR verzinkt
- ⑤ Griffprofil; Stegdicke 2mm DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ⑥ Holmprofil 78x42 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66

Lastklasse 3

ALFIX MODUL METRIC	
Details zur Alu-Rahmentafel 0,64m UNI nach Z-8.1-847 U713-0162_ME	Anlage B, Seite 71
08.2020	

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932



- ① Siebdruck-Sperrholz 10x590x1420/1920/2420/2920 DIN 68705 Bl.3 BFU 100G-10/7-lagig
- ② Holmprofil
- ③ Rohr 40x20x2x559 bei 2,5m nur eine Strebe in der Mitte; bei 2,0m u. 1,5m keine Strebe in der Mitte
- ④ Rohr 40x20x2x559
- ⑤ Einhängeöse FI 65x5x194 S235JR; verzinkt
- ⑥ Schloßschraube DIN 603-M8x25-8.8-vz
- ⑦ Mutter selbsts. DIN 980-M8-8-vz
- ⑧ Niete \varnothing 5x21 AlMg3
- ⑨ Kennzeichnung

Bauteil wird nicht mehr hergestellt
-nur zur Verwendung-

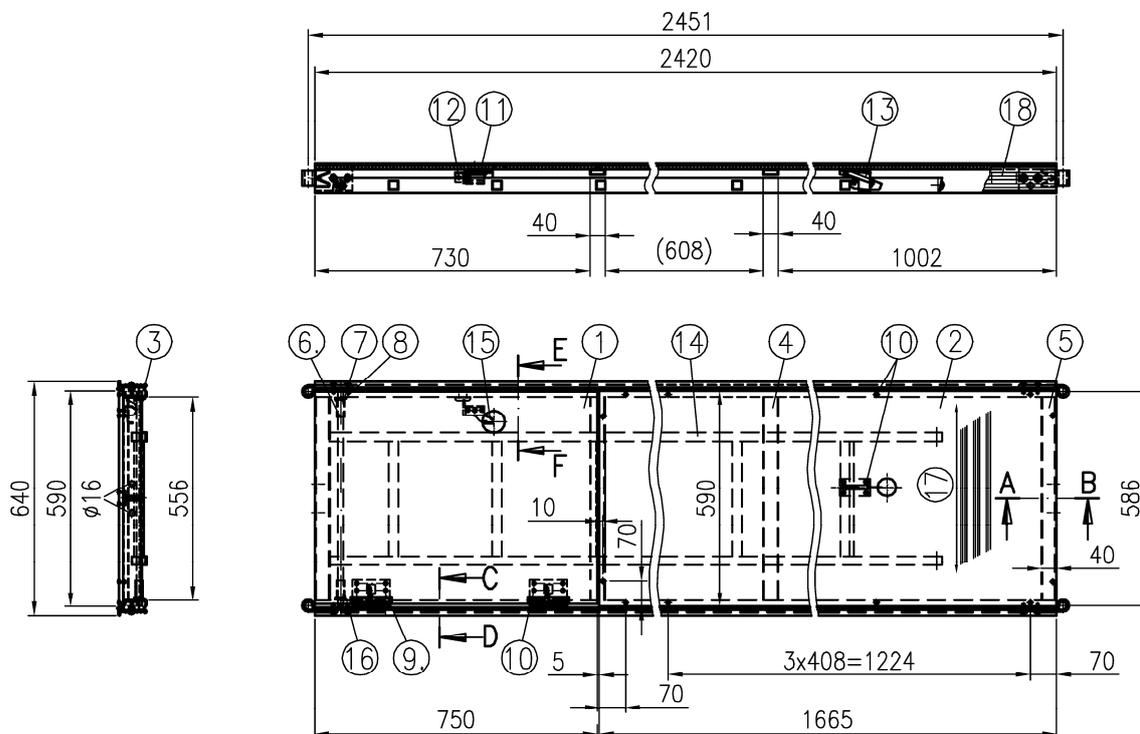
Abm. [m]	Gew. [kg]
1,50x0,64	13,0
2,00x0,64	15,0
2,50x0,64	17,0
3,00x0,64	20,0

alle Schweißnähte $a=2\text{mm}$

Lastklasse 3

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 72
Alu-Sperrholzbelagtafel nach Z-8.1-847 U710-A056_ME	

08.2020



- | | |
|------------------------------|--|
| ① Sperrholz 10x590 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ② Sperrholz 10x580 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ③ Holzprofil 78x42 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ④ RHP 40x15x2 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑤ Griffprofil; Stegdicke 2mm | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑥ KHP 15x2 | DIN EN 10219 S235JRH |
| alternativ: | DIN EN 10296-2 1.4301 |
| ⑦ Scheibe | DIN EN ISO 7089-A17-St-vz |
| ⑧ Splint | DIN EN ISO 1234-4x25-St-vz |
| ⑨ Scharnier mit Schere | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt |
| ⑩ Blindniet | DIN EN ISO 15979-A5x20 EN AW-5754 H112 |
| ⑪ Blindniet | DIN EN ISO 15979-A5x18 EN AW-5754 H112 |
| ⑫ Blindniet | DIN EN ISO 15979-A4,8x10/ 5x10 EN AW-5754 H112 |
| ⑬ Leiterhalter | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt |
| ⑭ Leiter | s. Anlage A, Seite 64 |
| ⑮ Riegel | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt |
| ⑯ Distanzhülse KHP Ø20x1.9 | PEHD |
| ⑰ Faserrichtung | |
| ⑱ Kennzeichnung | alle Schweißnähte a=2mm 131-MIG: Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9) |
| | Details s. Anlage A, Seite 71 u. 75 Lastklasse 3 |

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,50	24,0

ALFIX MODUL METRIC

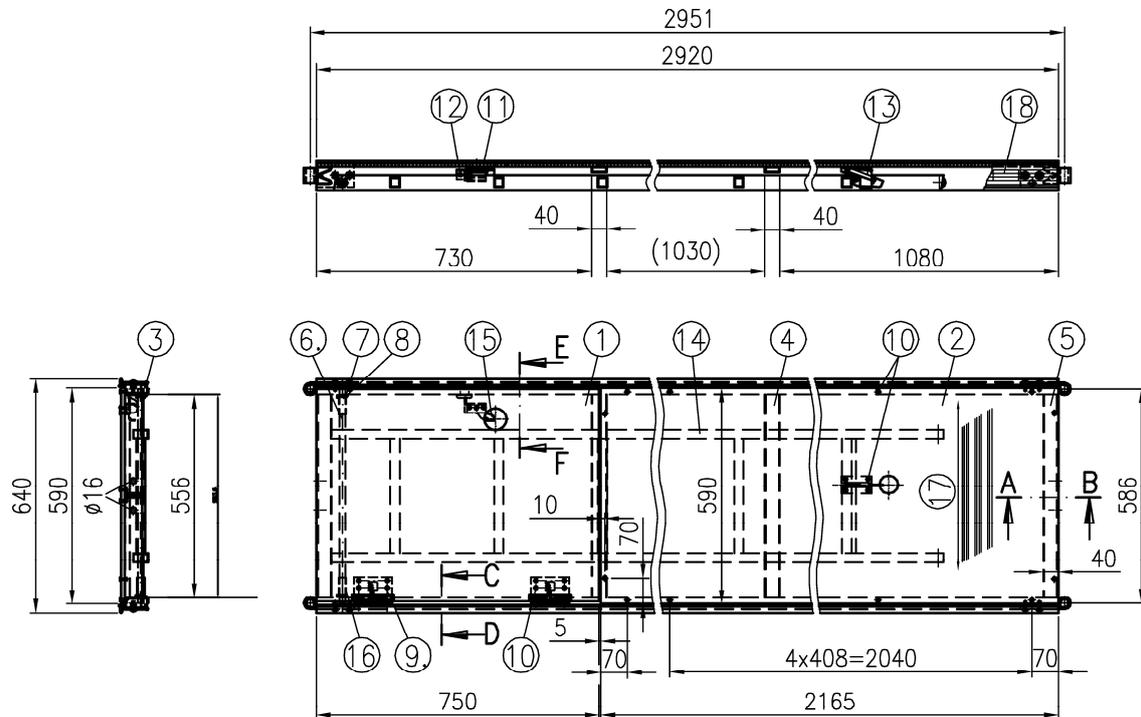
Alu-Rahmentafel 0,64m mit Durchstieg UNI 2,50m

nach Z-8.1-847

U713-0163_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 73



- | | |
|--|---|
| ① Sperrholz 10x590 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ② Sperrholz 10x580 | Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung |
| ③ Holzprofil 78x42 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ④ RHP 40x15x2 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑤ Griffprofil; Stegdicke 2mm | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑥ KHP 15x2 | DIN EN 10219 S235JRH |
| alternativ: | DIN EN 10296-2 1.4301 |
| ⑦ Scheibe | DIN EN ISO 7089-A17-St-vz |
| ⑧ Splint | DIN EN ISO 1234-4x25-St-vz |
| ⑨ Scharnier mit Schere | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt |
| ⑩ Blindniet | DIN EN ISO 15979-A5x20 EN AW-5754 H112 |
| ⑪ Blindniet | DIN EN ISO 15979-A5x18 EN AW-5754 H112 |
| ⑫ Blindniet | DIN EN ISO 15979-A4,8x10/ 5x10 EN AW-5754 H112 |
| ⑬ Leiterhalter | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt |
| ⑭ Leiter | s. Anlage A, Seite 64 |
| ⑮ Riegel | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt |
| ⑯ Distanzhülse KHP $\varnothing 20 \times 1,9$ | PEHD |
| ⑰ Faserrichtung | |
| ⑱ Kennzeichnung | alle Schweißnähte $a=2\text{mm}$ 131-MIG: Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9)
Details s. Anlage A, Seite 71 u. 75 Lastklasse 3 |

Abm. [m]	Gew. [kg]
3,00	27,0

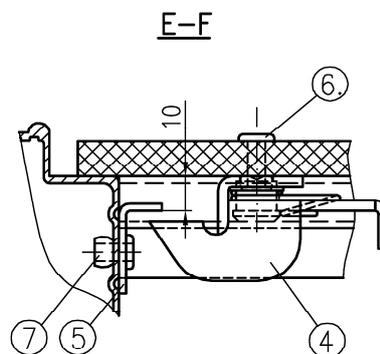
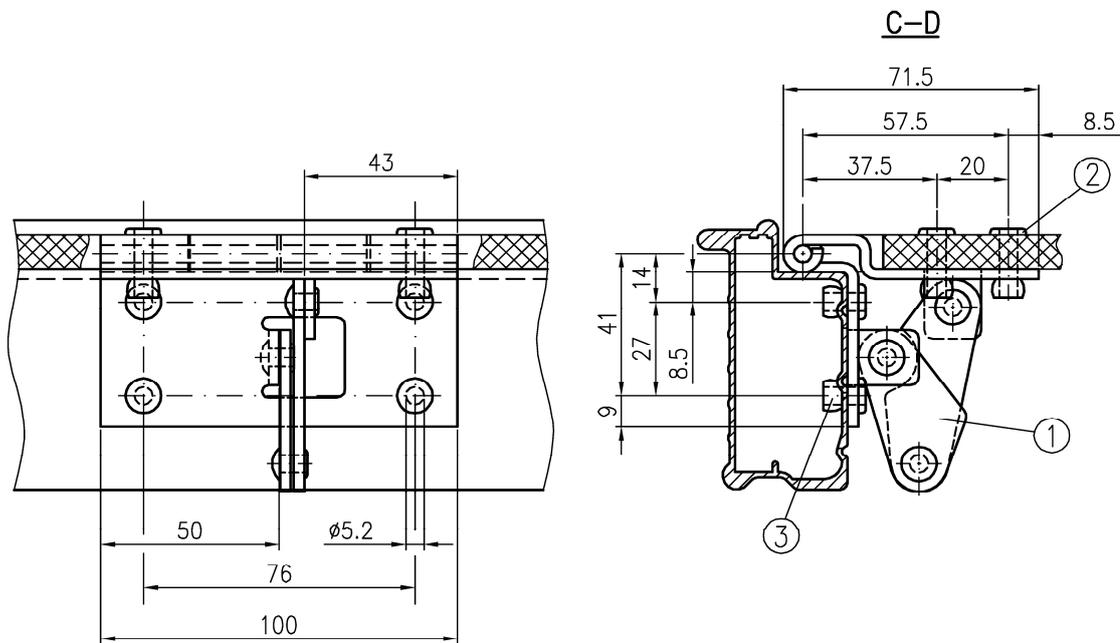
ALFIX MODUL METRIC

Alu-Rahmentafel 0,64m mit Durchstieg UNI 3,00m
nach Z-8.1-847

U713-0164_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 74



- | | | |
|------------------------|-------------------------------------|-----------------|
| ① Scharnier mit Schere | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt | |
| ② Blindniet | DIN EN ISO 15979-A5x20 | EN AW-5754 H112 |
| ③ Blindniet | DIN EN ISO 15979-A5x12 | EN AW-5754 H112 |
| ④ Schnäpper | DIN EN 10025-S235JR; galv. verzinkt | |
| ⑤ Bd 40x2 | DIN EN 10088-2 | 1.4301 |
| ⑥ Blindniet | DIN EN ISO 15979-A5x18 | EN AW-5754 H112 |
| ⑦ Blindniet | DIN EN ISO 15979-A4,8x10/ 5x10 | EN AW-5754 H112 |

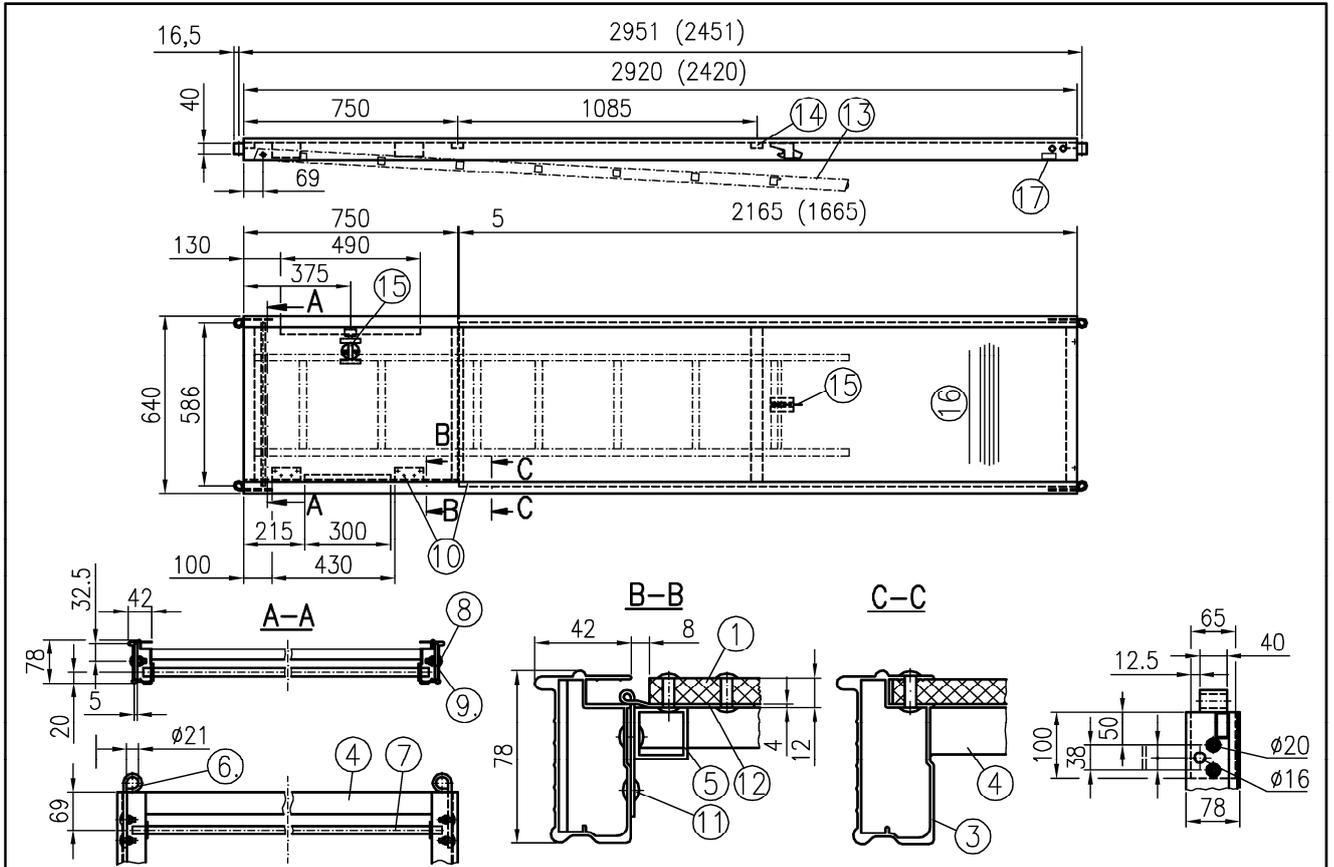
ALFIX MODUL METRIC

Schnitte zur Alu-Rahmentafel 0,64m mit Durchstieg UNI
nach Z-8.1-847

U713-0165_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 75



- ① Siebdruck-Sperrholz 12x545 DIN 68705 Bl.3 BFU 100G-12/9-lagig
- ② Siebdruck-Sperrholz 10x590 DIN 68705 Bl.3 BFU 100G-10/7-lagig
- ③ Holm 78x42 AlMgSi0.5F22
- ④ R 40x20x2 AlMgSi0.5F22
- ⑤ R 25x25x2 AlMgSi0.5F22
- ⑥ Einhängöse FI 65x5x194 S235JR
- ⑦ Rd 15 AlMgSi0.5F22
- ⑧ Schloßschraube DIN 603-M8x25-8.8-vz
- ⑨ Mutter DIN 980-M8
- ⑩ Niete $\varnothing 5 \times 21$ AlMg3
- ⑪ Niete $\varnothing 5 \times 12$ AlMg3
- ⑫ Scharnier 100x100x1,6
- ⑬ Leiter s. Anlage A, Seite 64
- ⑭ entfällt bei 2,5m
- ⑮ Riegel
- ⑯ Faserrichtung
- ⑰ Kennzeichnung

Bauteil wird nicht mehr hergestellt
-nur zur Verwendung-

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,50x0,64	22,0
3,00x0,64	25,0

Lastklasse 3

ALFIX MODUL METRIC

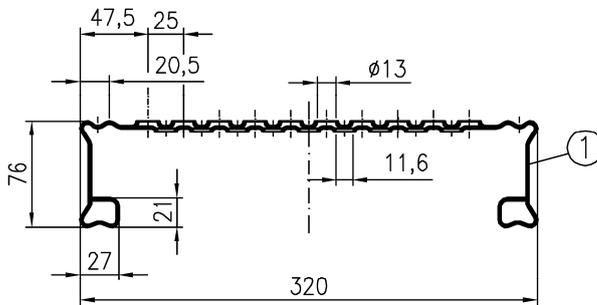
Alu-Sperrholzdurchstiegsbelagtafel mit Leiter

nach Z-8.1-847

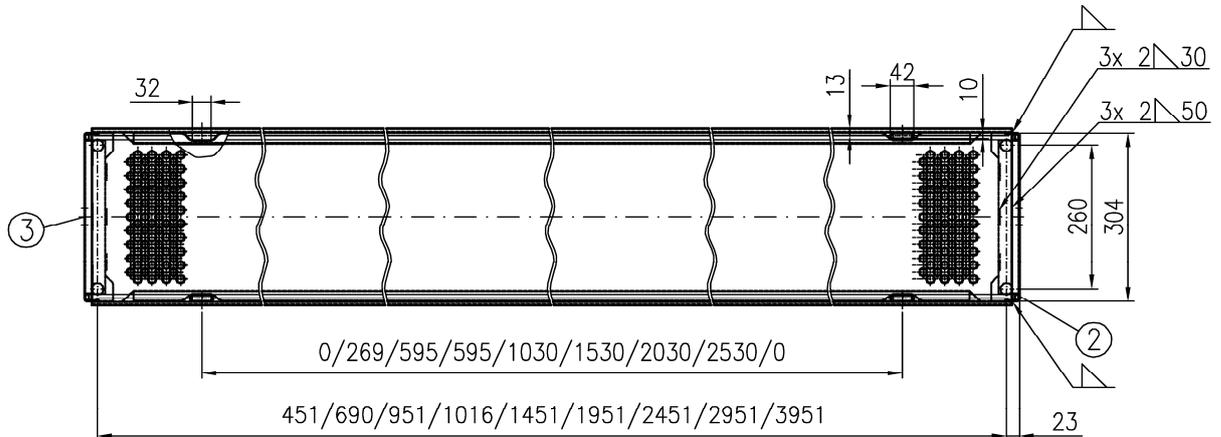
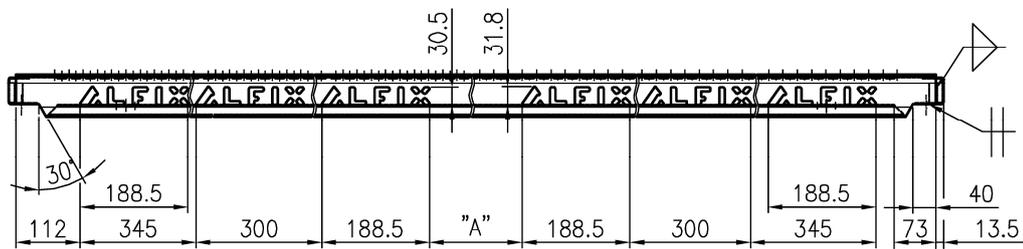
U710-A057_ME

09.2020

Anlage B,
Seite 76



Feldlänge [mm]	Anzahl Schriftzüge [links/rechts]	Maß "A" [mm]	Lastklasse	Gewicht [kg]
500	1/-	-	6	3,8
739	1/1	115	6	5,3
1000	1/1	376	6	7,3
1065	1/1	441	6	7,6
1500	1/1	876	6	11,1
2000	2/2	686	6	13,4
2500	2/2	1186	5	16,8
3000	3/3	1086	4	20,1
4000	3/3	2131	3	31,7



- ① Bd 1,5mm DIN EN 10111-DD11 (DD12) $R_{eH} \geq 280N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
alternativ: DIN EN 10025-2 S235JR $R_{eH} \geq 280N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
- ② Bd 2mm DIN EN 10111-DD11 $R_{eH} \geq 240N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
- ③ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=2mm$

ALFIX MODUL METRIC

Stahlboden UNI 0,32m

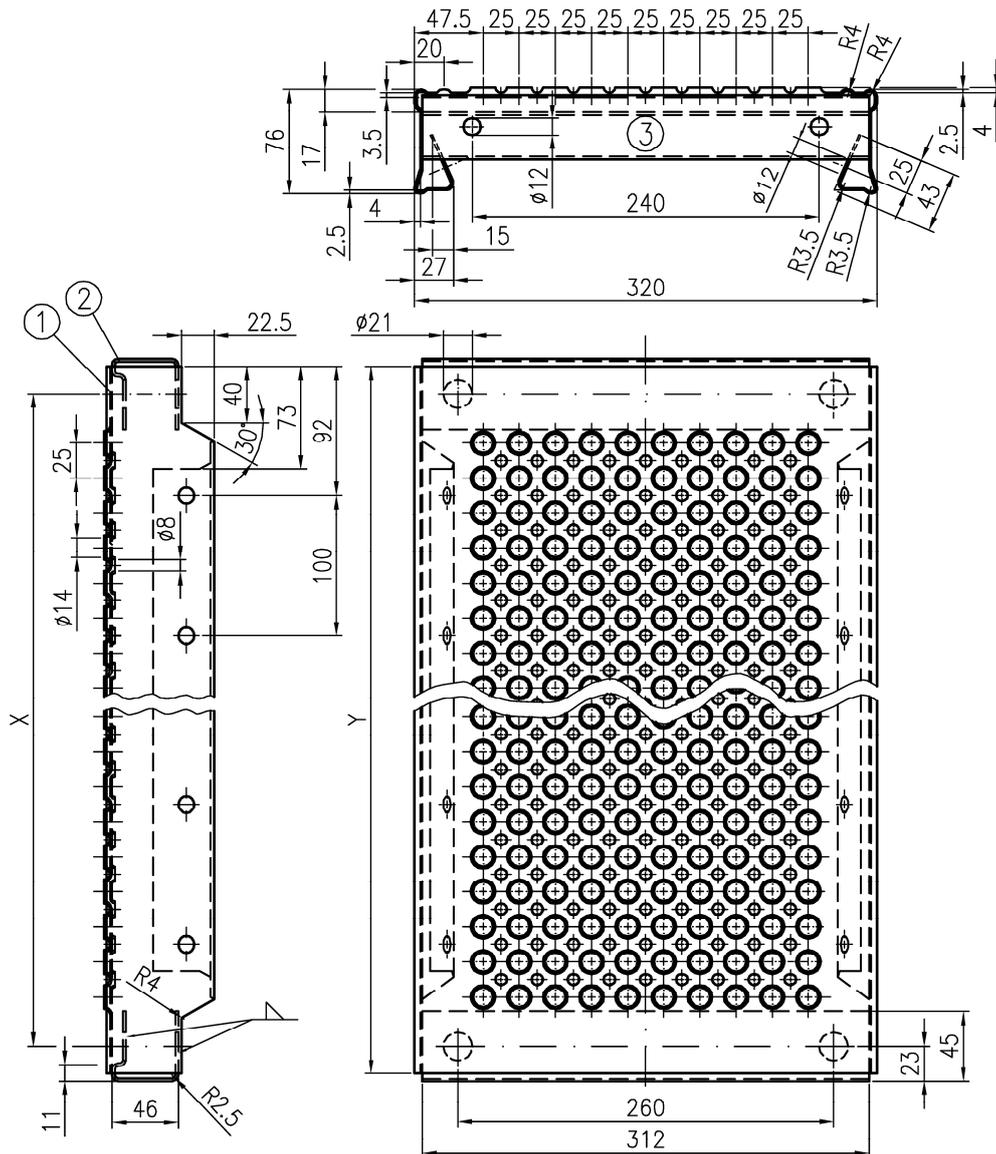
nach Z-8.1-847

U710-A154_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 77

Feldlänge [mm]	"X" [mm]	"Y" [mm]	Lastklasse	Gewicht [kg]
1500	1451	1484	6	12,0
2000	1951	1984	6	15,0
2500	2451	2484	5	19,0
3000	2951	2984	4	22,0



① Belag Bd 590x1,5 DIN EN 10111-DD11 $R_{eH} \geq 280N/mm^2$

② Kopfstück BI 2 S235JR

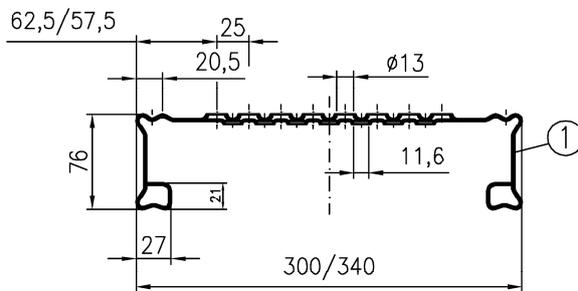
③ Kennzeichnung

verzinkt; alle Schweißnähte $a=3mm$

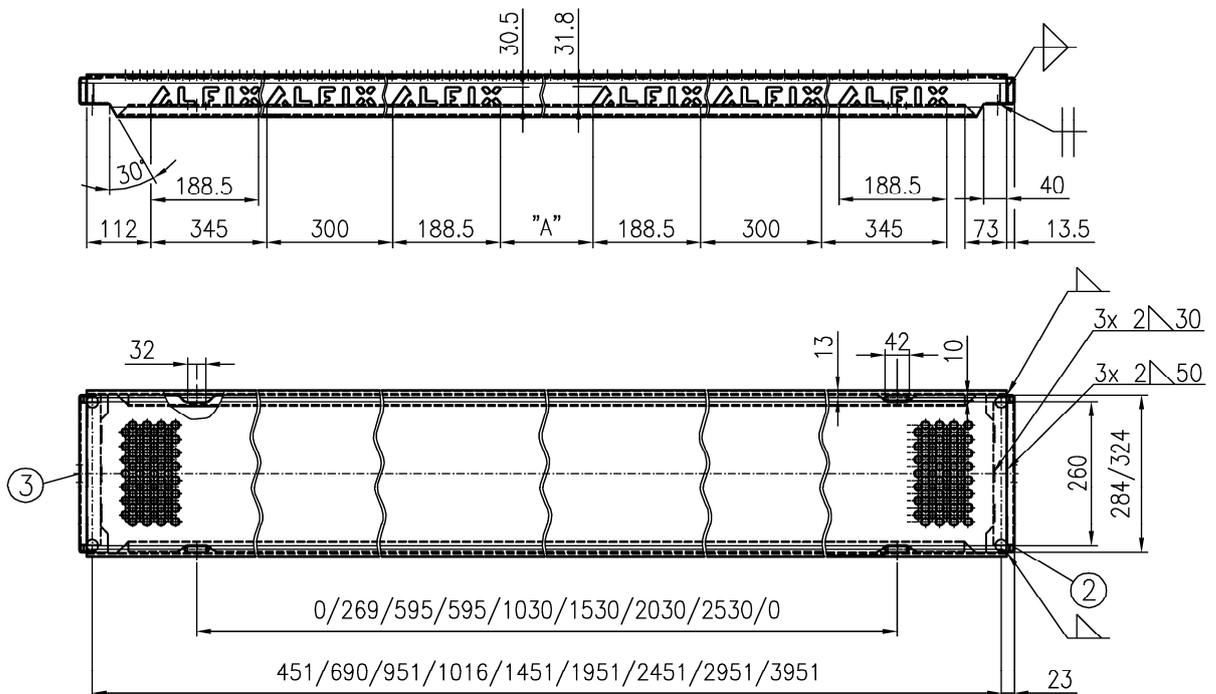
Bauteil wird nicht mehr hergestellt
-nur zur Verwendung-

ALFIX MODUL METRIC		Anlage B, Seite 78
Stahlboden 0,32m nach Z-8.1-847 U710-A054_ME		

09.2020



Feldlänge [mm]	Anzahl Schriftzüge [links/rechts]	Maß "A" [mm]	Lastklasse
500	1/-	-	6
739	1/1	115	6
1000	1/1	376	6
1065	1/1	441	6
1500	1/1	876	6
2000	2/2	686	6
2500	2/2	1186	5
3000	3/3	1086	4
4000	3/3	2131	3



- ① Bd 1,5mm DIN EN 10111-DD11 (DD12) $R_{eH} \geq 280N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
alternativ: DIN EN 10025-2 S235JR $R_{eH} \geq 280N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
- ② Bd 2mm DIN EN 10111-DD11 $R_{eH} \geq 240N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
- ③ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=2mm$

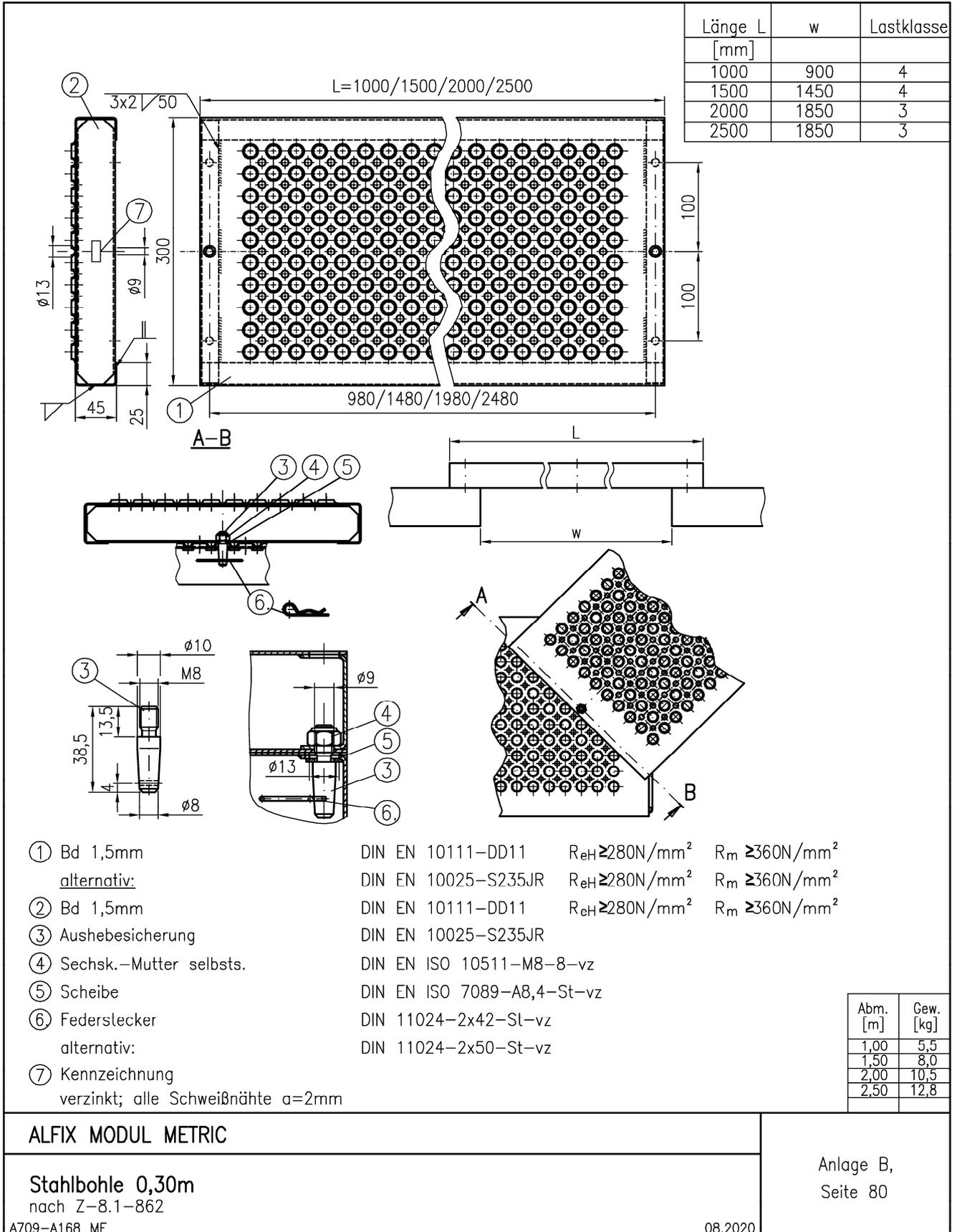
ALFIX MODUL METRIC

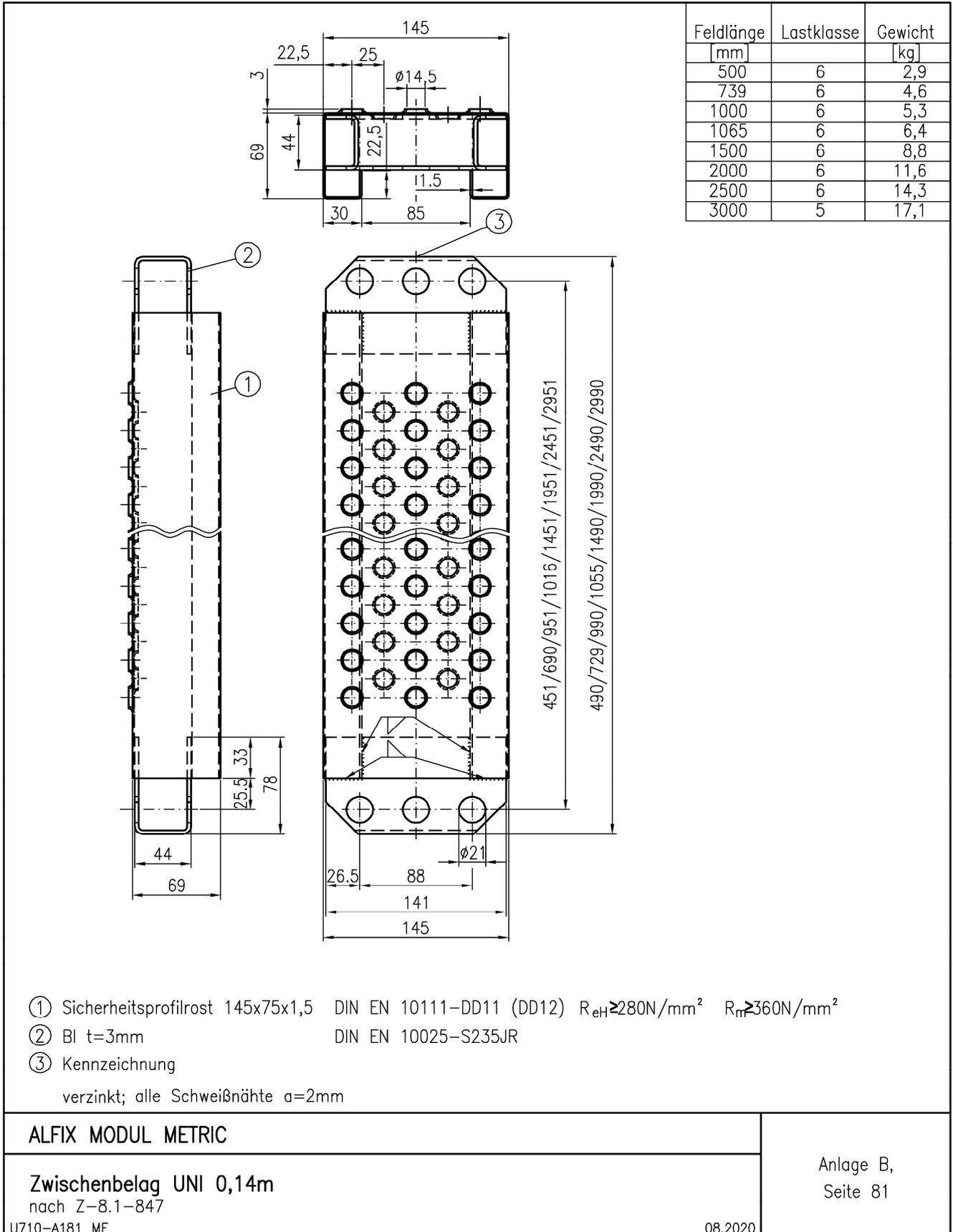
Stahlboden UNI 0,30m; 0,34m
nach Z-8.1-847

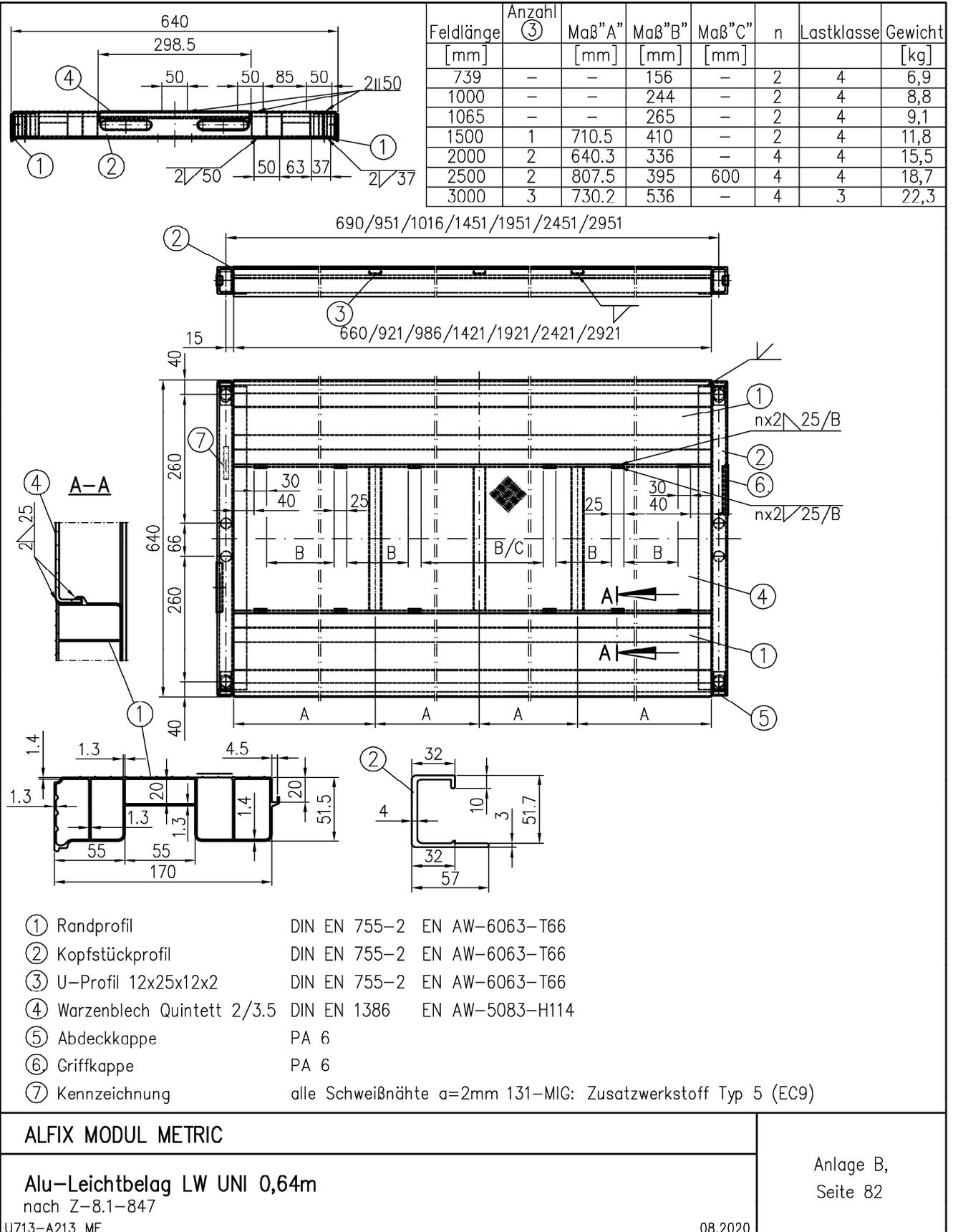
U710-A169_ME

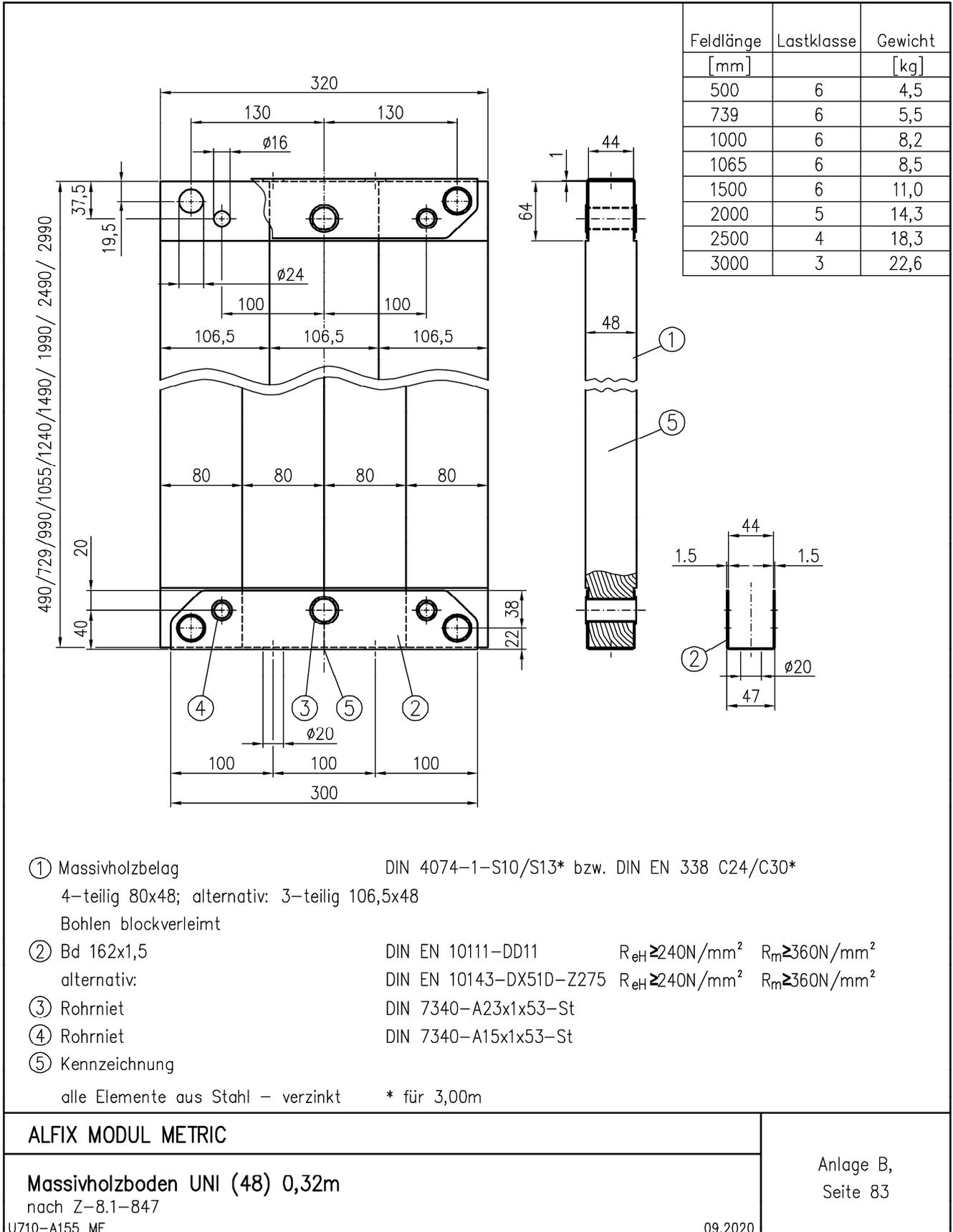
08.2020

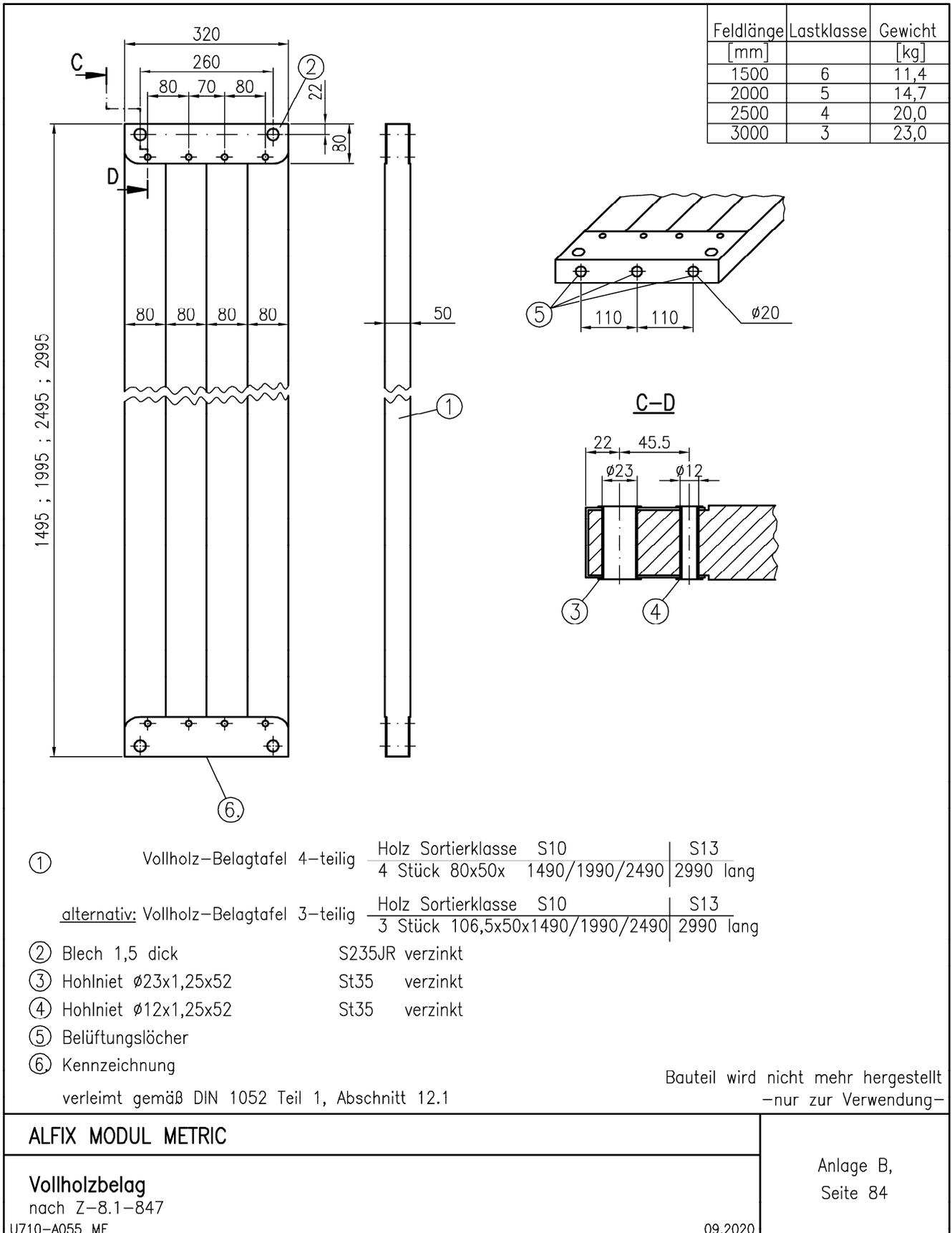
Anlage B,
Seite 79

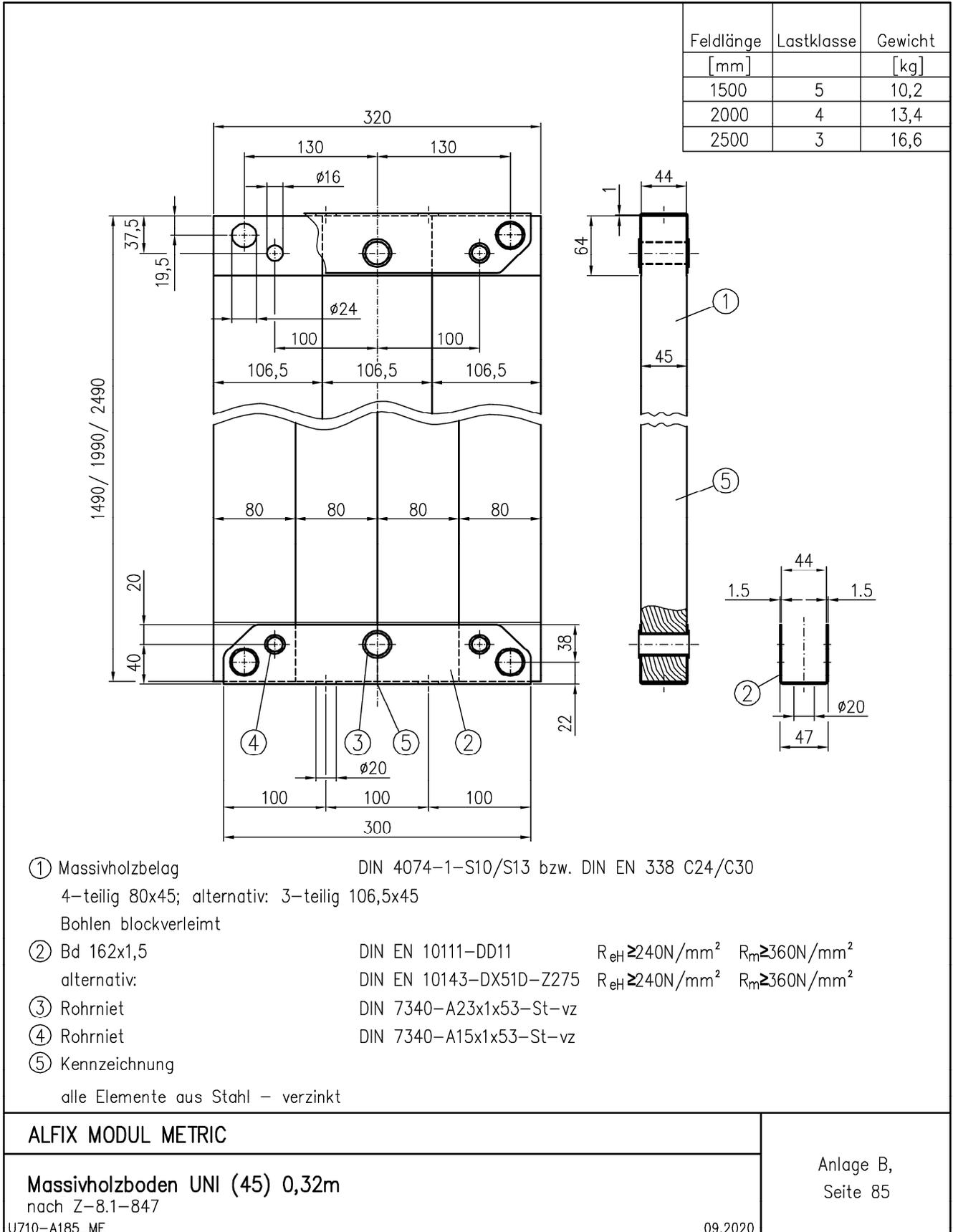


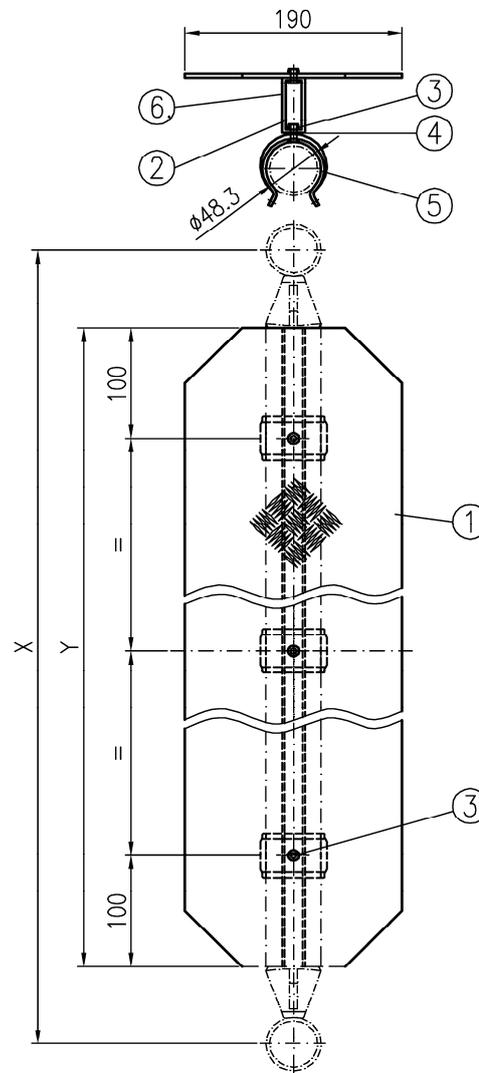












X	X	Y	Gewicht
[m]	[mm]	[mm]	[kg]
0,41	413	272	0,8
0,50	500	359	1,0
0,70	700	559	1,5
0,74	739	598	1,6
1,00	1000	859	2,3
1,10	1065	924	4,0
1,39	1391	1250	2,5
1,50	1500	1359	3,7
2,00	2000	1859	5,1
2,50	2500	2359	6,5
3,00	3000	2859	7,8
4,00	4000	3859	10,1

- ① Warzenblech Quintett W5 2,5/3,3x190 DIN EN 1386 EN AW-5083 H224
alternativ: Warzenblech Quintett W5 2,5/4,0x190 DIN EN 1386 EN AW-5754 H111/ H114
- ② RHP 50x30x3 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
alternativ: RHP 50x20x3 DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
- ③ Blindniet DIN EN ISO 15979-A5x12 EN AW-5754 H112
- ④ Scheibe DIN EN ISO 7089-5,3-St-vz
alternativ: DIN EN ISO 7094-5,5-St-vz
- ⑤ Rohrschelle, verzinkt
- ⑥ Kennzeichnung

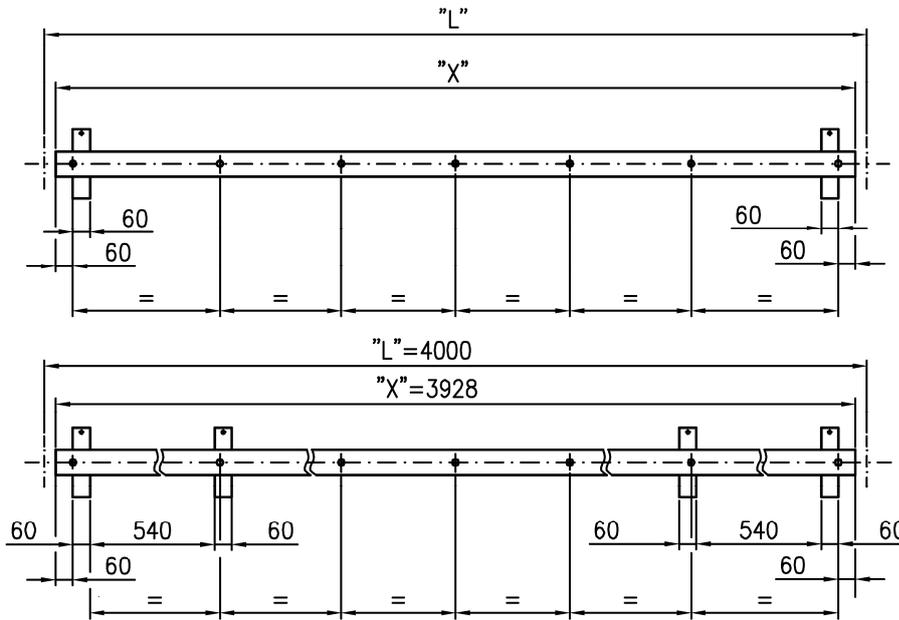
ALFIX MODUL METRIC

Spaltabdeckung

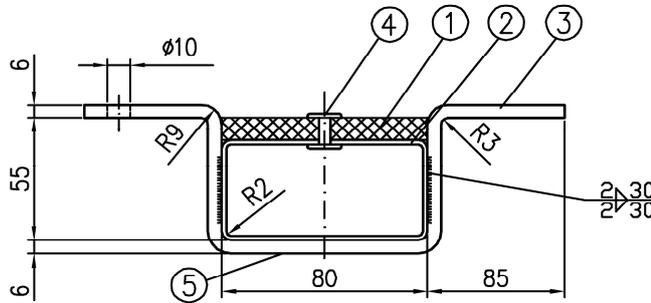
ME710-B032

08.2020

Anlage B,
Seite 86



Querschnitt



- ① Sperrholz 10x80 Sperrholz für den Gerüstbau mit allg. bauaufs. Zulassung
(Siebdruck-Sperrholz 10x80 BFU 100G-10 DIN 68705 BI.3)
- ② RHP 80x40x2 DIN EN 10219-S235JRH
- ③ FI 60x6 DIN EN 10025-S235JR
- ④ Blindniet DIN EN ISO 15979-A5x20 EN AW-5754 H112
- ⑤ Kennzeichnung
- ⑥ Feldlänge "L"
- ⑦ Länge "X"
- ⑧ Lastklasse
- ⑨ und ⑩ Nietanzahl

alle Elemente aus Stahl verzinkt

() Bauteil wird nicht mehr hergestellt
-nur zur Verwendung-

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,50	8,5
2,00	10,8
2,50	13,1
3,00	15,6
4,00	19,2

⑥ "L" [mm]	⑦ "X" [mm]	⑧	⑨	⑩
1500	1428	6	7	4
2000	1928	6	7	4
2500	2428	5	7	4
3000	2928	4	9	4
4000	3928	3	13	4

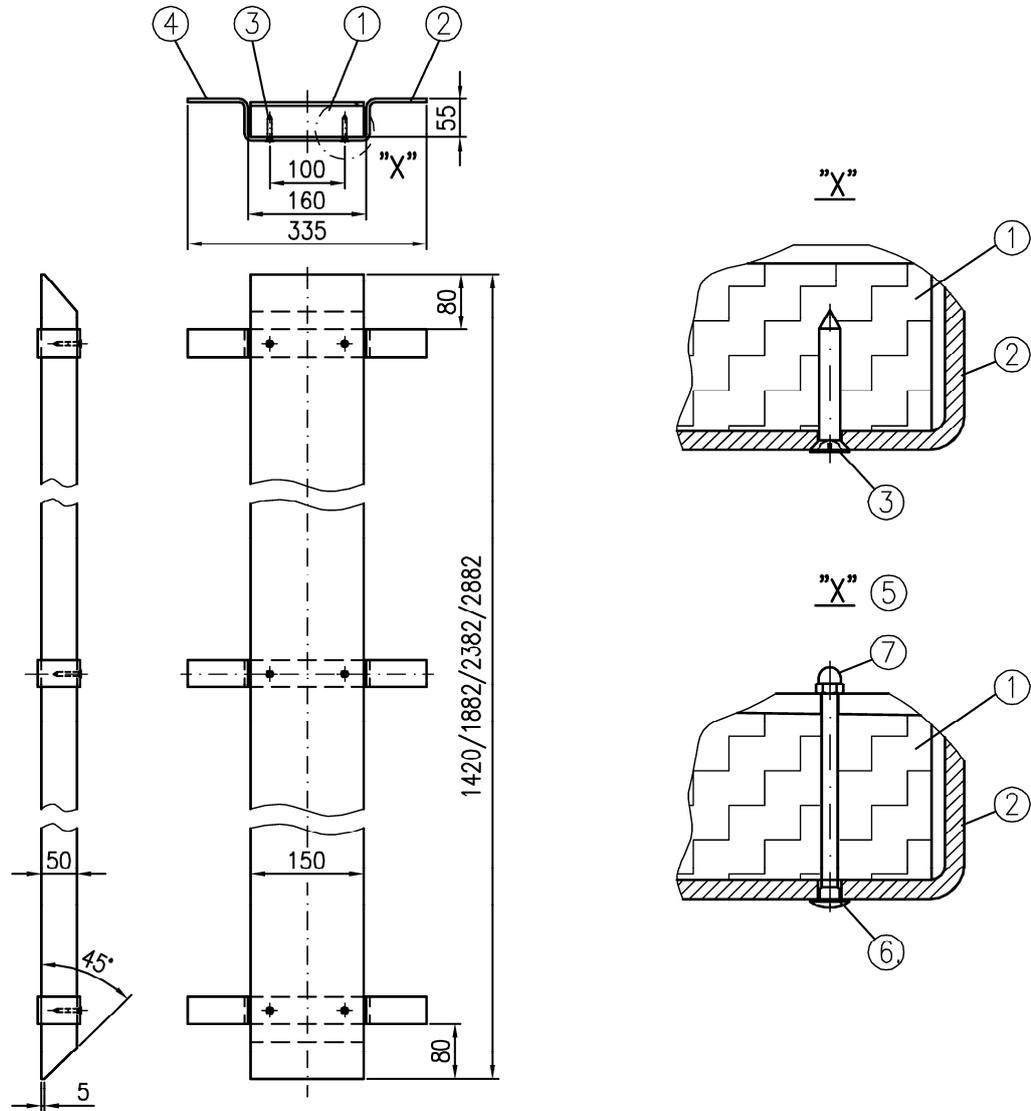
ALFIX MODUL METRIC

Spaltabdeckung UNI
nach Z-8.1-847

U710-A174_ME

11.2020

Anlage B,
Seite 87



- | | |
|-----------------------|--|
| ① Holz | DIN 4074-1-S10/S13* bzw. DIN EN 338 C24/C30* |
| ② FI 40x5 | DIN EN 10025-S235JR |
| ③ Linsen-Blechschaube | DIN EN ISO 7049-5,5x38-C-H-St-vz |
| ④ Kennzeichnung | |
| ⑤ alternativ: | |
| ⑥ Flachrundschaube | DIN 603-M5x60-8.8-vz |
| ⑦ Hutmutter | DIN 1587-M5-6-vz |

alle Elemente aus Stahl - verzinkt

* für 3,00m

Lastklasse 3

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,50	6,5
2,00	8,3
2,50	10,7
3,00	12,7

ALFIX MODUL METRIC

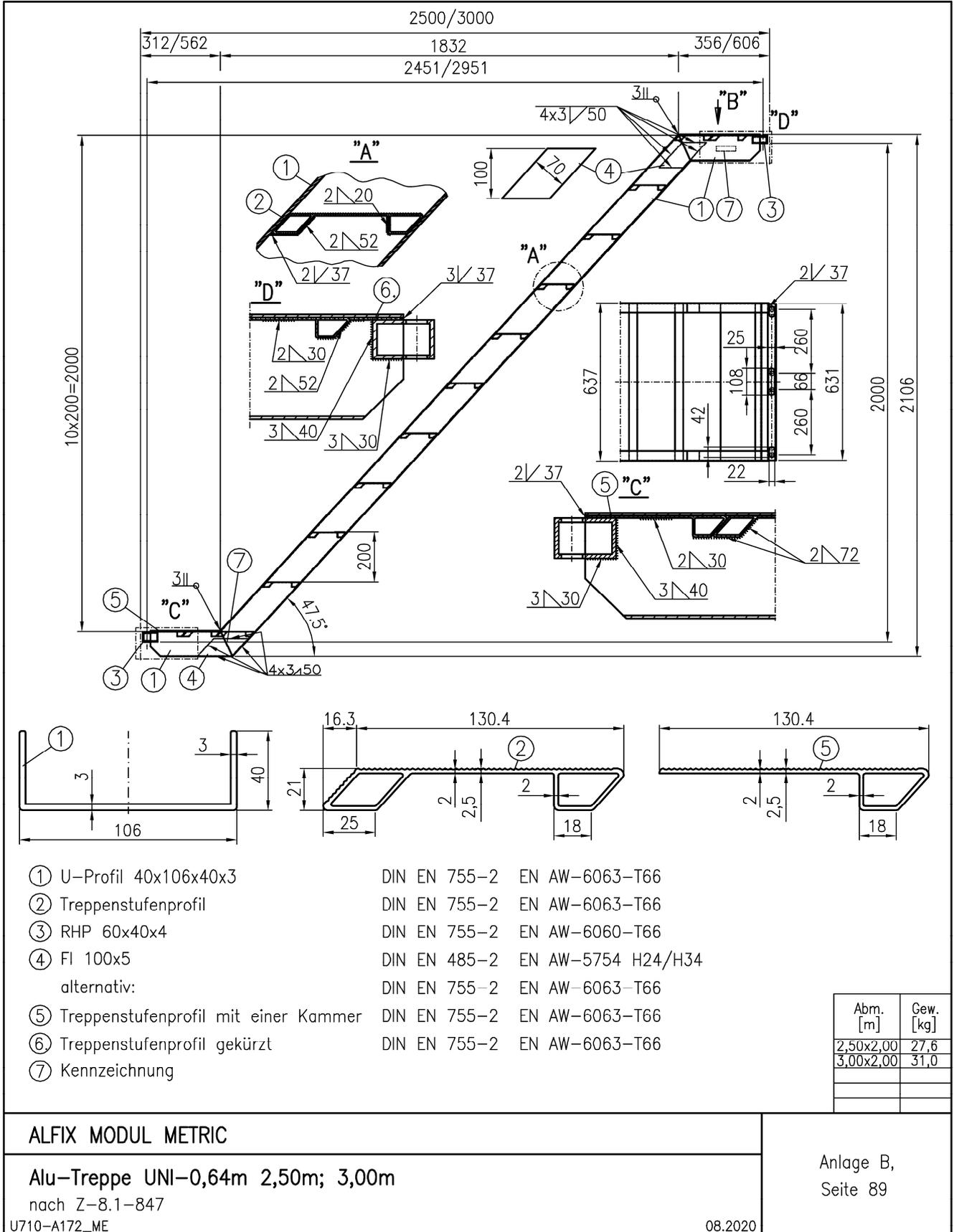
Spaltabdeckung aus Holz

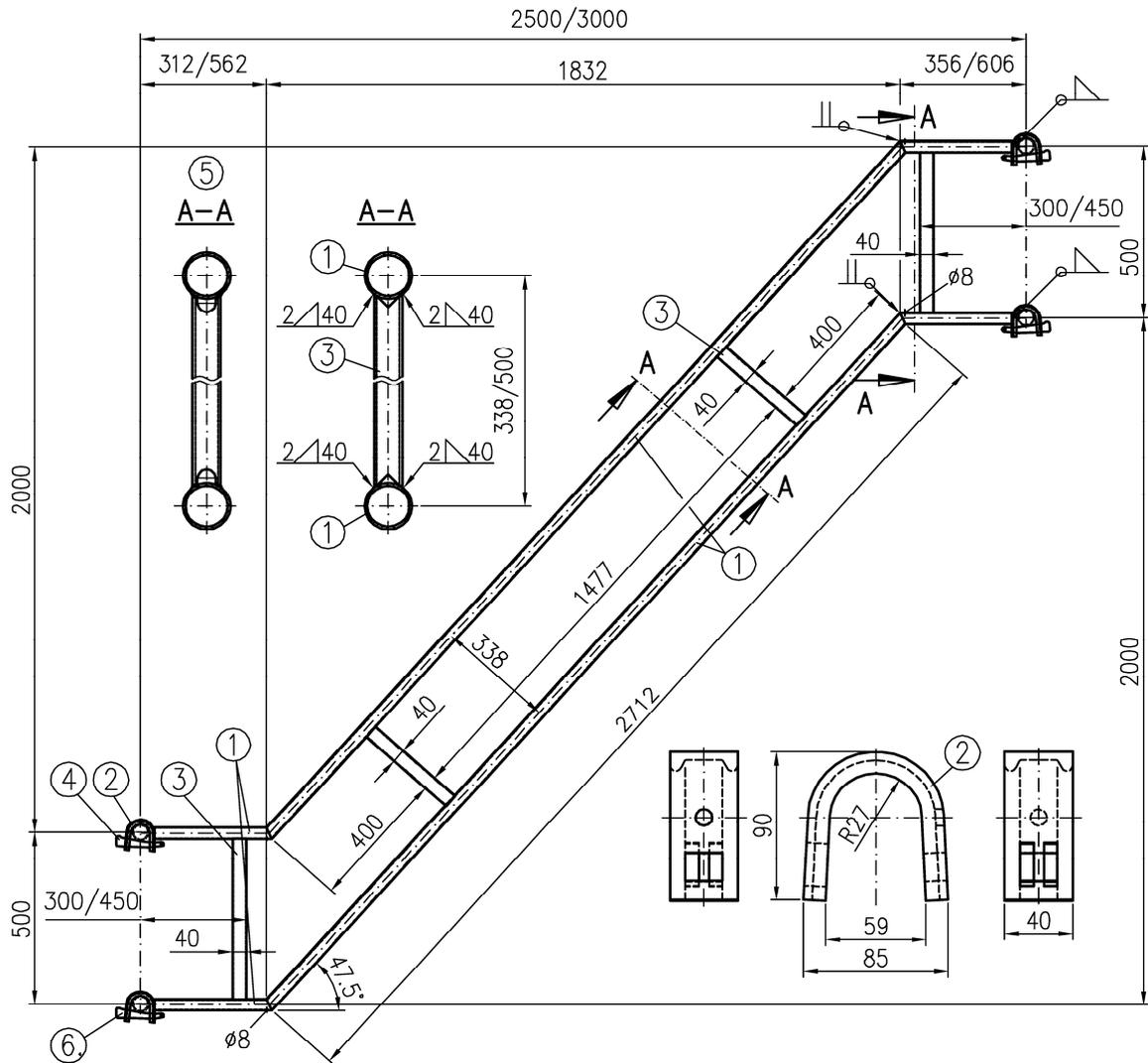
nach Z-8.1-847

U715-A245_ME

11.2020

Anlage B,
Seite 88





- ① KHP $\varnothing 38 \times 2$
alternativ: KHP $\varnothing 38 \times 2,3$
alternativ: KHP $\varnothing 33,7 \times 2,3$
DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
- ② Hesperprofil $40 \times 13 \times 5 \times 6,5$
DIN EN 10025-S235JR
- ③ RHP $40 \times 20 \times 2$
DIN EN 10219-S235JRH
- ④ Keil 6mm
s. Anlage B, Seite 3
- ⑤ alternativ
- ⑥ Kennzeichnung

verzinkt; alle Schweißnähte $a=2\text{mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,50x2,00	18,0
3,00x2,00	19,9

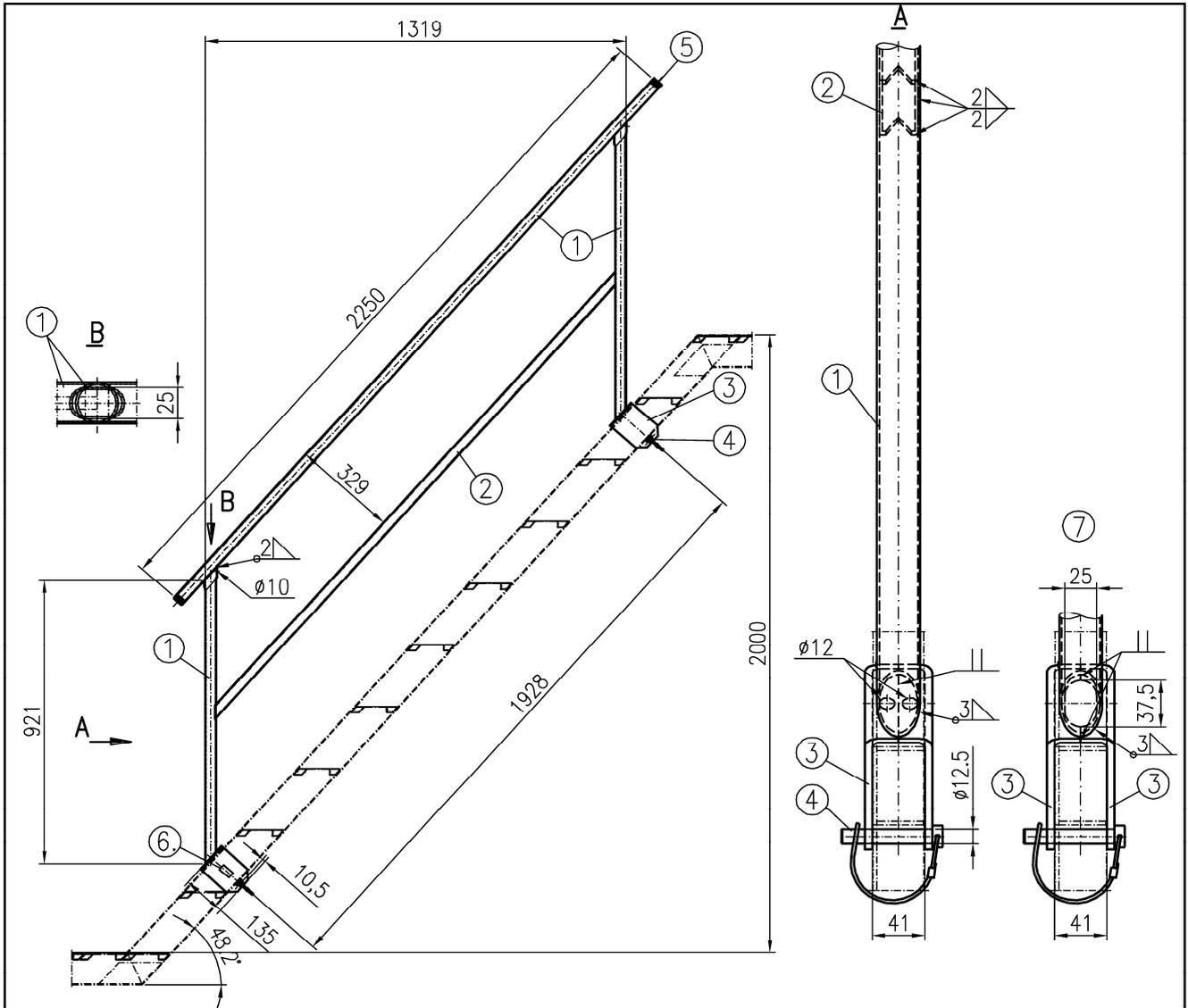
ALFIX MODUL METRIC

Treppengeländer 2,50; 3,00m

ME713-B210

08.2020

Anlage B,
Seite 90



- ① KHP $\varnothing 33,7 \times 1,8$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 N/mm^2$
alternativ: KHP $\varnothing 33,7 \times 2,0$ DIN EN 10219-S235JRH
- ② RHP 30x30x2 DIN EN 10219-S235JRH
- ③ FI 100x6 DIN EN 10025-S235JR
- ④ Rohrklappsplint RK 112 12x70 mit Rastverschluss
Bolzen DIN EN 10025-S355J2
Bügel DIN 17223 B Federstahldraht
- ⑤ Abdeckkappe GL 34 S-Poly.
- ⑥ Kennzeichnung
- ⑦ alternativ
verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,00	13,3

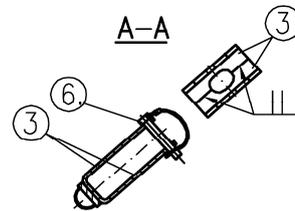
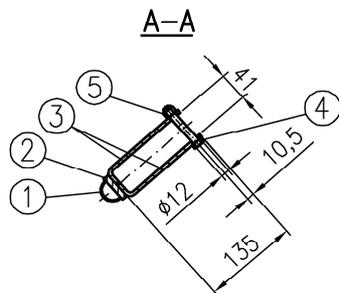
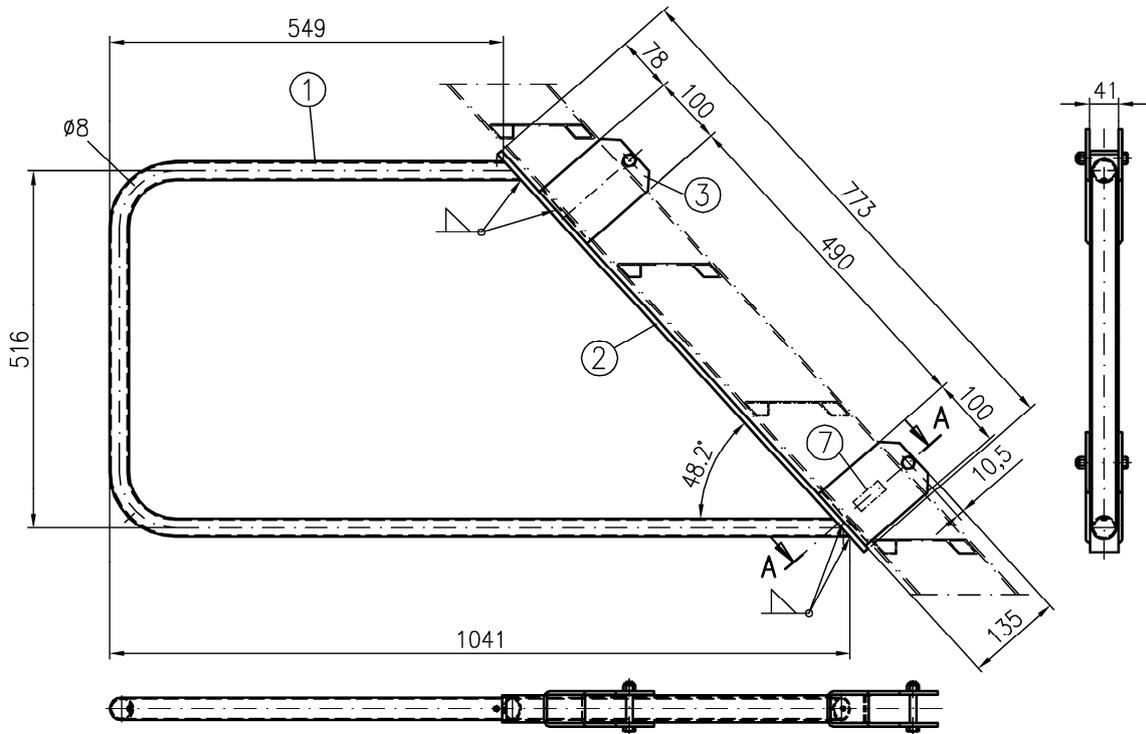
ALFIX MODUL METRIC

Innengeländer für Alu-Treppe 2,00m
nach Z-8.1-862

A709-A174_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 91



- ① KHP $\varnothing 33,7 \times 1,8$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
alternativ: KHP $\varnothing 33,7 \times 2,0$ DIN EN 10219-S235JRH
- ② FI 40x8 DIN EN 10025-S235JR
- ③ FI 100x6 DIN EN 10025-S235JR
- ④ Sechsk.-Schraube DIN EN ISO 4014-M10x65-8.8-vz
- ⑤ Sechsk.-Mutter selbsts. DIN EN ISO 10511-M10-8-vz
- ⑥ alternativ: Rohrklappsplint RK 112 12x70 mit Rastverschluss
Bolzen DIN EN 10025-S355J2
Bügel DIN 17223 B Federstahl
- ⑦ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,00 x 0,50	8,8

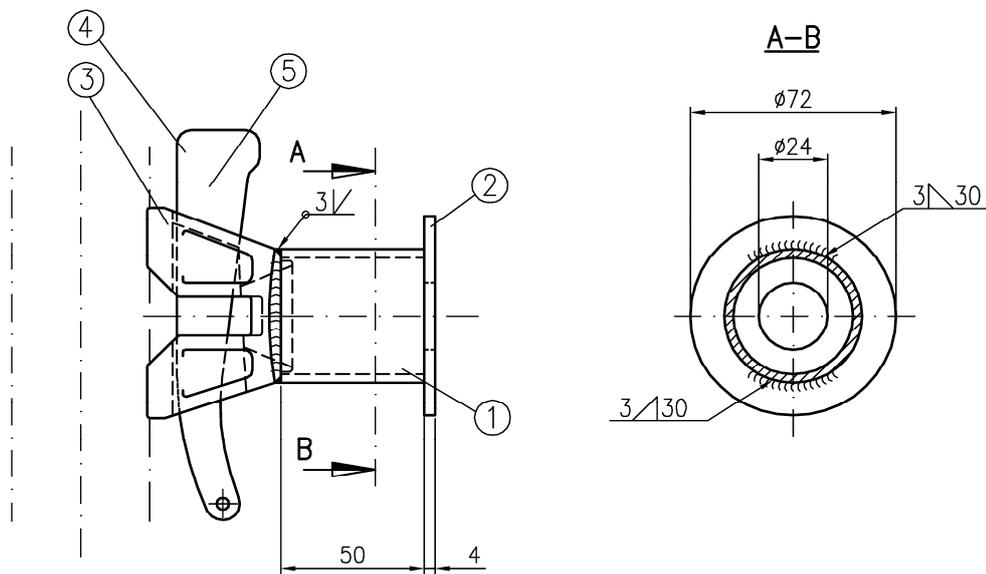
ALFIX MODUL METRIC

Wangenabsturzsicherung 1,00x0,50m
nach Z-8.1-862

A709-A175_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 92

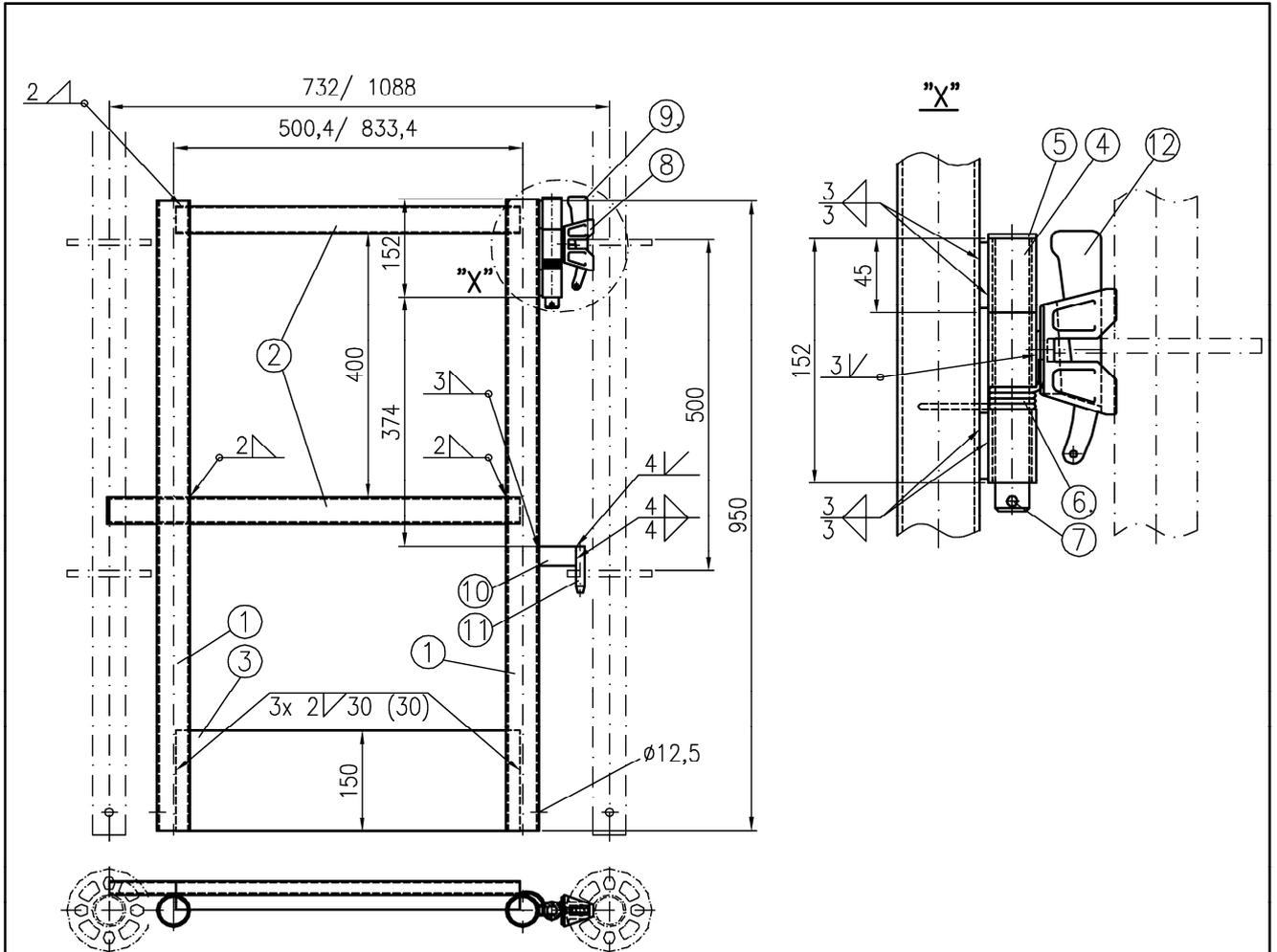


- | | |
|--|--|
| ① KHP $\phi 48,3 \times 3,2$
alternativ: KHP $\phi 48,3 \times 2,7$ | DIN EN 10219-S235JRH $ReH \geq 320N/mm^2$
DIN EN 10219-S460MH |
| ② Bl.4 t=4mm
alternativ: Scheibe | DIN EN 10025-S235JR
DIN EN ISO 7093-1-26x70x4-St |
| ③ Rohrriegelanschluss
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 | s. Anlage B, Seite 4
s. Anlage B, Seite 138 |
| ④ Keil 6mm | s. Anlage B, Seite 3 |
| ⑤ Kennzeichnung
verzinkt | |

Abm. [m]	Gew. [kg]
-	0,8

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 93
Modul Treppengeländerhalter nach Z-8.22-906 M711-B209_ME	

08.2020



- ① KHP $\phi 48,3 \times 2,7$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320N/mm^2$
- ② RHP 40x20x2 DIN EN 10219-S235JRH
- ③ BI 1,5 DIN EN 10111-DD11
- ④ KHP $\phi 28 \times 2,5$ DIN EN 10305-3-E235+CR1
- ⑤ Scharnierbolzen
- ⑥ Feder Federstahl
- ⑦ Splint DIN EN ISO 1234-4x40-St-vz
- ⑧ U-Riegelkopf PLUS n.A. s. Anlage B, Seite 130
- ⑨ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑩ FI 30x10 DIN EN 10025-S235JR
- ⑪ Rd $\phi 12$ DIN EN 10025-S235JR
- ⑫ Kennzeichnung
verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,70	11,8
1,00	13,8

ALFIX MODUL METRIC

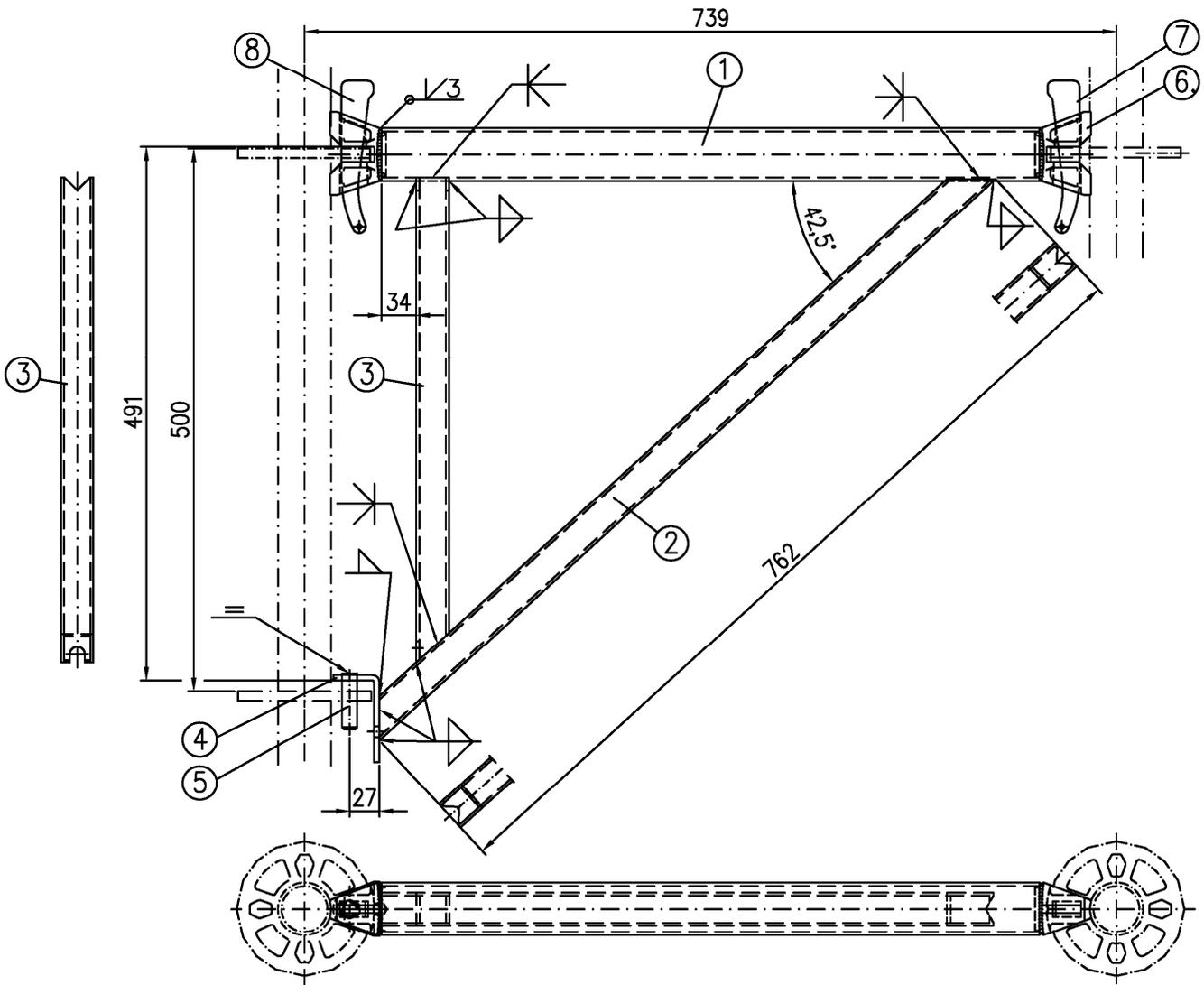
Modul Schwenktür

nach Z-8.22-906

M710-B151_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 94



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ (III) DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
alternativ: KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ (IV) DIN EN 10219-S460MH
- ② RHP 30x30x2,5 DIN EN 10219-S235JRH
- ③ RHP 30x30x2,5 DIN EN 10219-S235JRH
- ④ Bd 120x5 DIN EN 10025-S235JR
- ⑤ Rd $\varnothing 12$ DIN EN 10025-S235JR
- ⑥ Rohrriegelanschluss (I) s. Anlage B, Seite 4
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 (II) s. Anlage B, Seite 138
- ⑦ Keil 6 mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑧ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

zulässige Kombination			Abm. [m]	Gew. [kg]
	III	IV	0,74	6,3
I	x	x		
II	-	x		

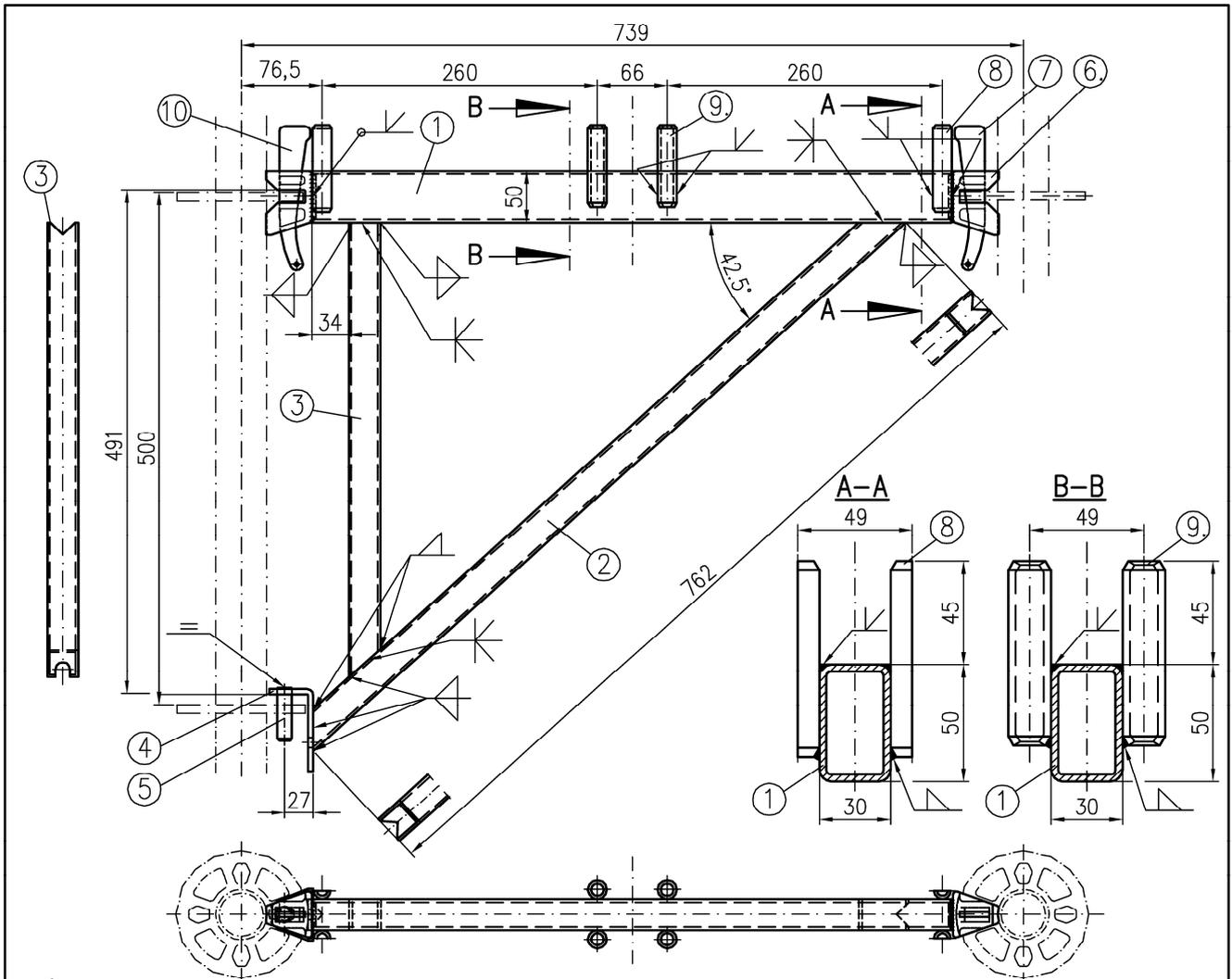
ALFIX MODUL METRIC

Konsole RE 0,74m

ME710-B150

10.2021

Anlage B,
Seite 95



- | | |
|--|------------------------|
| ① RHP 50x30x3 | DIN EN 10219-S235JRH |
| alternativ: RHP 50x30x2 | DIN EN 10219-S355J2H |
| ② RHP 30x30x2,5 | DIN EN 10219-S235JRH |
| ③ RHP 30x30x2,5 | DIN EN 10219-S235JRH |
| ④ Bd 120x5 | DIN EN 10025-S235JR |
| ⑤ Rd $\varnothing 12$ | DIN EN 10025-S235JR |
| ⑥ Belagriegelanschluss | s. Anlage B, Seite 5 |
| alternativ: Belagriegelanschluss 4.0 | s. Anlage B, Seite 139 |
| ⑦ Keil 4mm für Belagriegelkopf | s. Anlage B, Seite 5 |
| ⑧ Halbrund 16/8 | DIN EN 10025-S235JR |
| ⑨ KHP $\varnothing 17,2 \times 2,9$ | DIN EN 10219-S235JRH |
| ⑩ Kennzeichnung | |
| verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$ | |

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,74	6,2

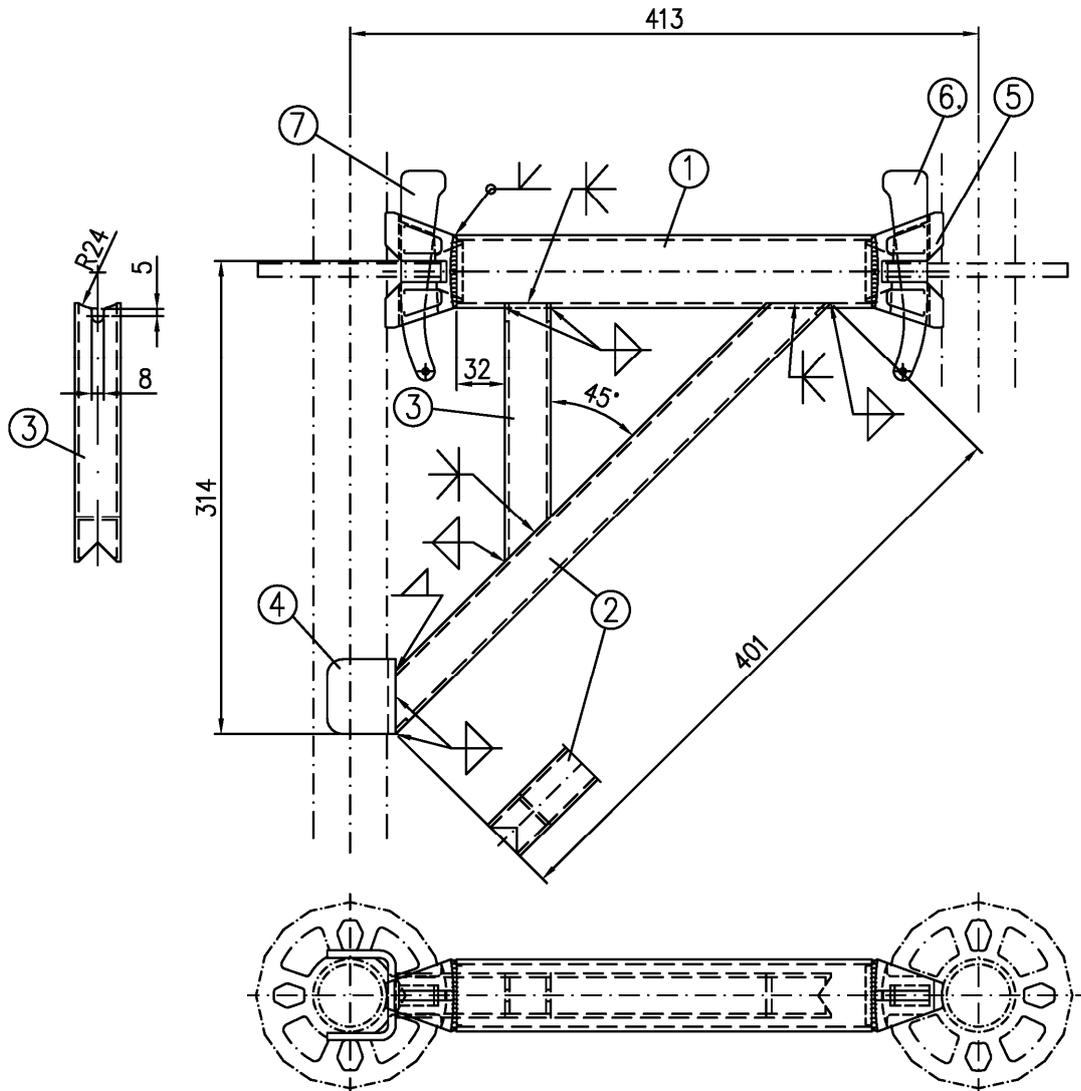
ALFIX MODUL METRIC

Konsole 0,74m

ME710-B149

08.2020

Anlage B,
Seite 96



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ (III) DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
alternativ: KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ (IV) DIN EN 10219-S460MH
- ② RHP 30x30x2,5 DIN EN 10219-S235JRH
- ③ RHP 30x30x2,5 DIN EN 10219-S235JRH
- ④ Bd 50x5 DIN EN 10025-S235JR
- ⑤ Rohrriegelanschluss (I) s. Anlage B, Seite 4
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 (II) s. Anlage B, Seite 138
- ⑥ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑦ Kennzeichnung
- verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

zulässige Kombination			Abm. [m]	Gew. [kg]
	III	IV		
I	x	x	0,41	3,7
II	-	x		

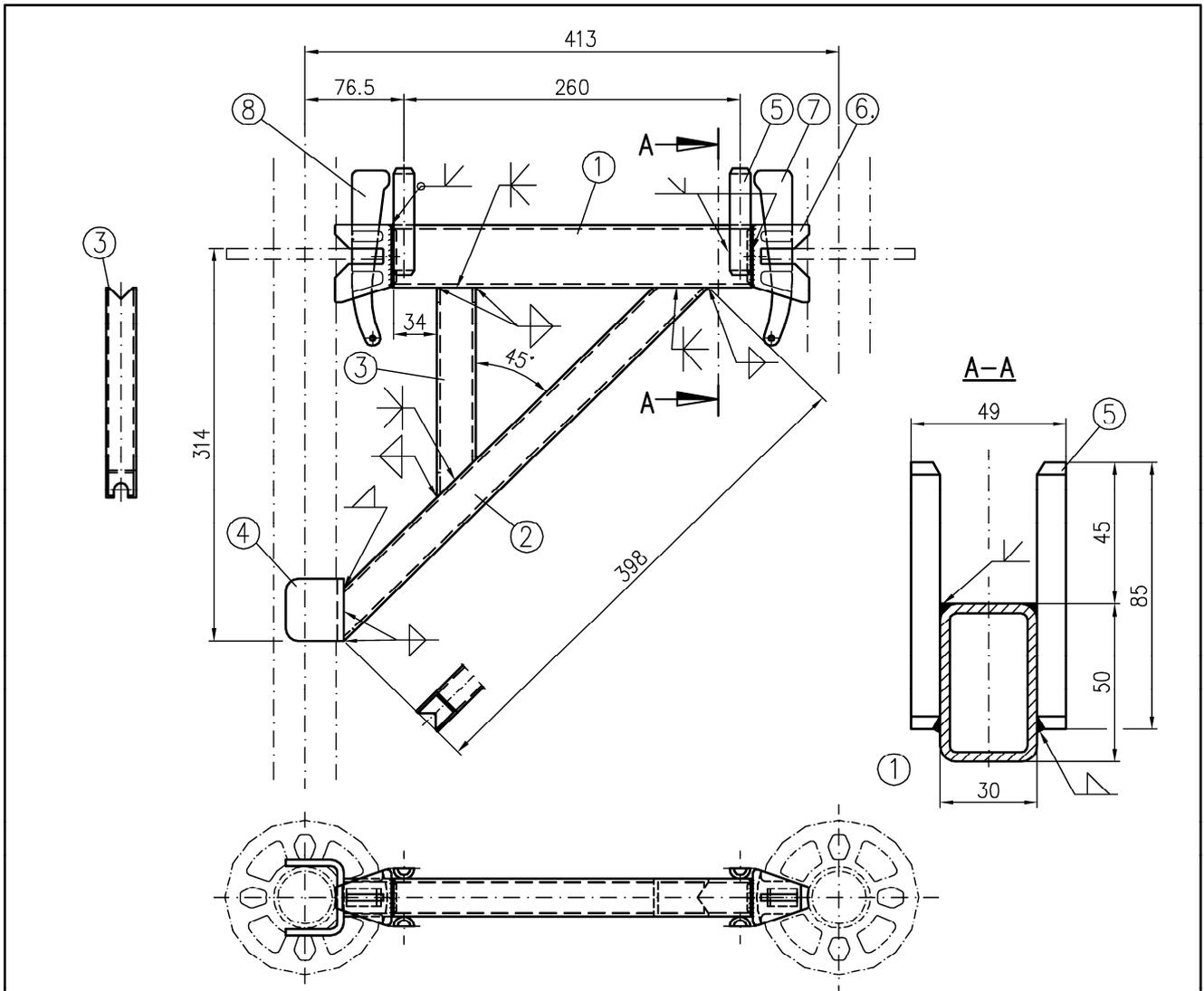
ALFIX MODUL METRIC

Konsole RE 0,41m

ME710-B026

10.2021

Anlage B,
Seite 97



- | | |
|---|------------------------|
| ① RHP 50x30x3 | DIN EN 10219-S235JRH |
| alternativ: RHP 50x30x2 | DIN EN 10219-S355J2H |
| ② RHP 30x30x2,5 | DIN EN 10219-S235JRH |
| ③ RHP 30x30x2,5 | DIN EN 10219-S235JRH |
| ④ Bd 50x5 | DIN EN 10025-S235JR |
| ⑤ Halbrund 16/8 | DIN EN 10025-S235JR |
| ⑥ Belagriegelanschluss | s. Anlage B, Seite 5 |
| alternativ: Belagriegelanschluss 4.0 | s. Anlage B, Seite 139 |
| ⑦ Keil für Belagriegelkopf | s. Anlage B, Seite 5 |
| ⑧ Kennzeichnung | |
| verzinkt; alle Schweißnähte $\alpha=3\text{mm}$ | |

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,41	3,4

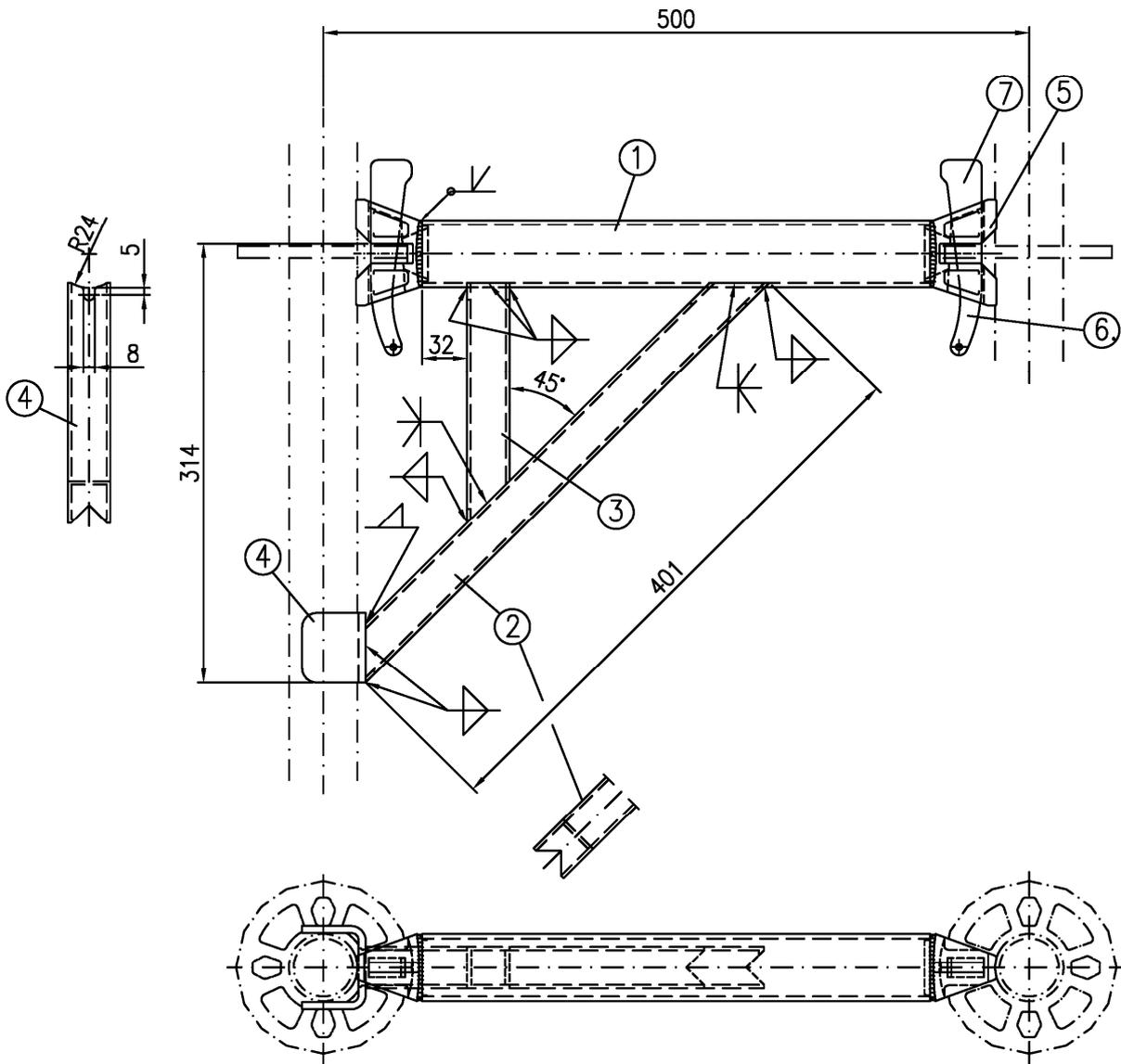
ALFIX MODUL METRIC

Konsole 0,41m

ME710-B027

08.2020

Anlage B,
Seite 98



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ (III) DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
alternativ: KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ (IV) DIN EN 10219-S460MH
- ② RHP 30x30x2,5 DIN EN 10219-S235JRH
- ③ RHP 30x30x2,5 DIN EN 10219-S235JRH
- ④ Bd 50x5 DIN EN 10025-S235JR
- ⑤ Rohrriegelanschluss (I) s. Anlage B, Seite 4
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 (II) s. Anlage B, Seite 138
- ⑥ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑦ Kennzeichnung

verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

zulässige Kombination			Abm. [m]	Gew. [kg]
	III	IV		
I	x	x	0,50	3,6
II	-	x		

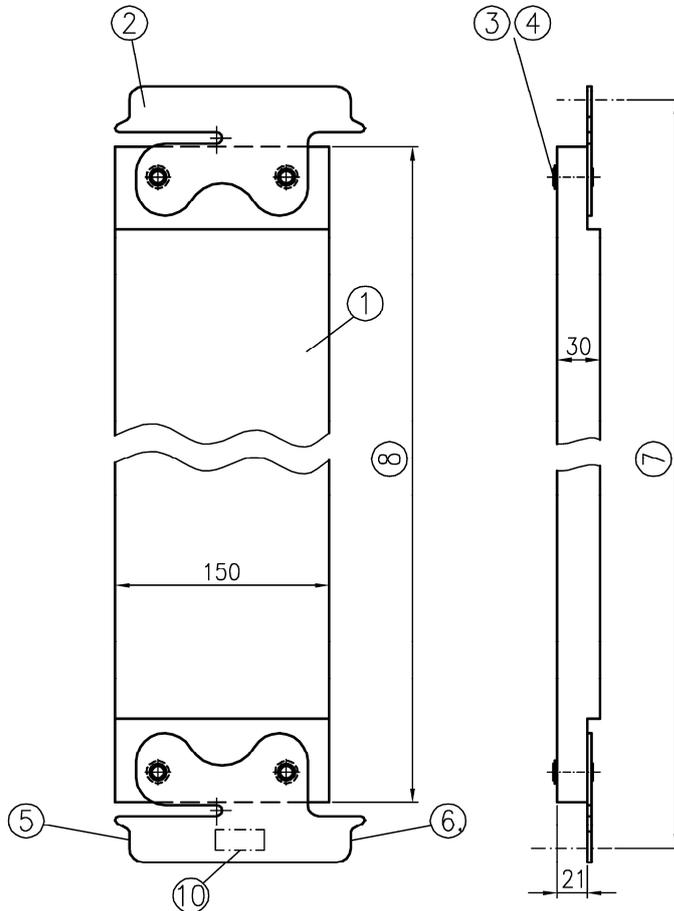
ALFIX MODUL METRIC

Konsole RE 0,50m
nach Z-8.22-906

M711-B204_ME

10.2021

Anlage B,
Seite 99



⑦	⑧	⑨
[mm]	[mm]	[kg]
739	672	1,6
1000	933	2,2
1065	998	2,3
1391	1324	2,9
1500	1433	3,2
2000	1933	4,1
2500	2433	5,1
3000	2933	6,0

- ① Nadelholz Sortierklasse S10 DIN 4074-1
- ② Spaltband 175x2 DIN EN 10111-DD11
alternativ: DIN EN 10346-DX51D+Z275
- ③ Rohrniet DIN 7340-A8x0,75x28-St-galv. verz.
- ④ Scheibe DIN EN ISO 7089-A8,4-St-vz
- ⑤ Auflagefläche Rohriegelanschluss
- ⑥ Auflagefläche Belagriegelanschluss
- ⑦ Feldlänge
- ⑧ Länge L
- ⑨ Gewicht
- ⑩ Kennzeichnung

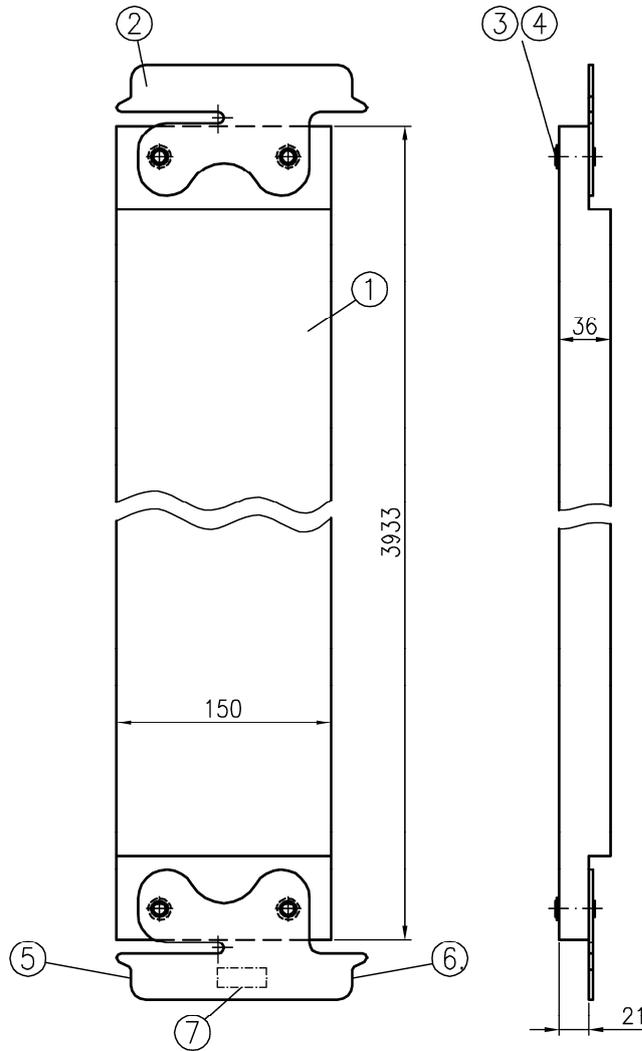
ALFIX MODUL METRIC

Modul-Bordbrett

ME710-B025

08.2020

Anlage B,
Seite 100



- ① Nadelholz Sortierklasse S10 DIN 4074-1
- ② Spaltband 175x2 DIN EN 10111-DD11
 alternativ: DIN EN 10346-DX51D+Z275
- ③ Rohrniet DIN 7340-A8x0,75x28-St-galv. verz.
- ④ Scheibe DIN EN ISO 7089-A8,4-St-vz
- ⑤ Auflagefläche Rohriegelanschluss
- ⑥ Auflagefläche Belagriegelanschluss
- ⑦ Kennzeichnung

Abm. [m]	Gew. [kg]
4,00	9,6

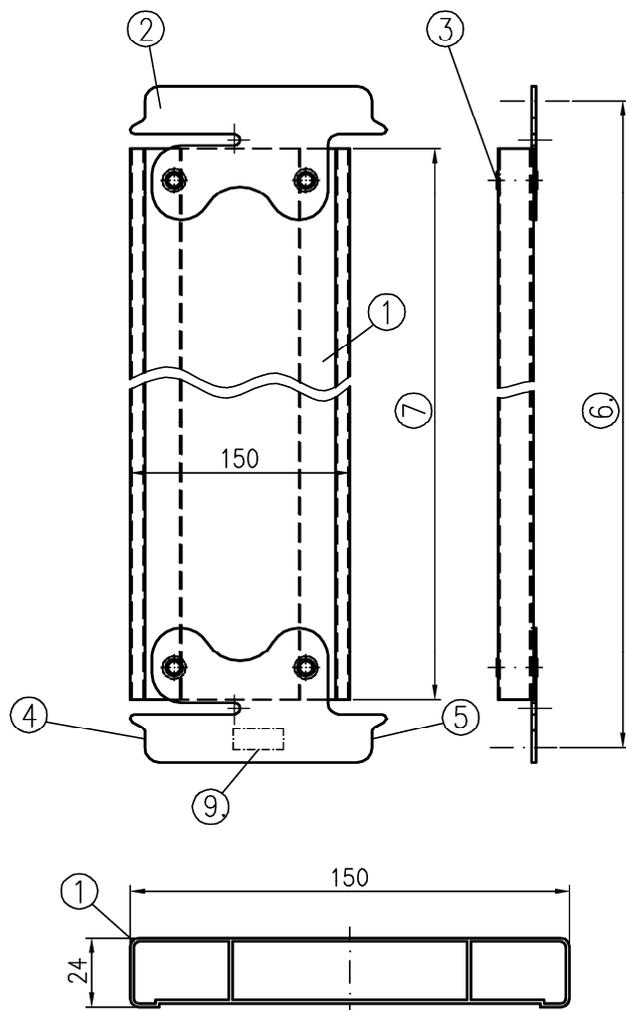
ALFIX MODUL METRIC

Modul-Bordbrett 4,00m

ME710-B166

08.2020

Anlage B,
 Seite 101



⑥	⑦	⑧
[mm]	[mm]	[kg]
500	433	0,9
739	672	1,2
750	683	1,3
1000	933	1,6
1065	998	1,7
1391	1324	2,0
1500	1433	2,3
2000	1933	3,0
2500	2433	3,6
3000	2933	4,3
4000	3933	5,6

- ① Profil Aluminium-Bordbrett; s=1,25mm DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
 ② Spaltband 175x2 DIN EN 10111-DD11 verzinkt
 alternativ: DIN EN 10346-DX51D+Z275
 ③ Röhrriet DIN 7340-A8x0,75x29-St-vz
 ④ Auflagefläche Röhrriegelanschluss
 ⑤ Auflagefläche Belagriegelanschluss
 ⑥ Feldlänge
 ⑦ Länge L
 ⑧ Gewicht
 ⑨ Kennzeichnung

alle Elemente aus Stahl - verzinkt

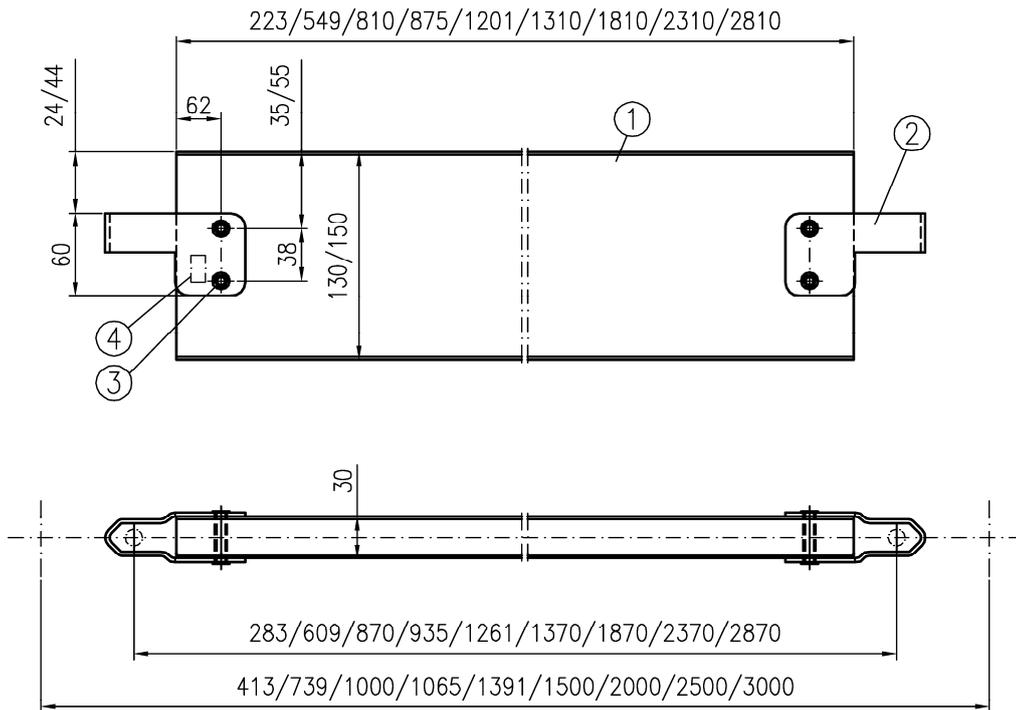
ALFIX MODUL METRIC

Modul Alu-Bordbrett

Anlage B,
Seite 102

ME710-B171

08.2020



- ① Nadelholz Sortierklasse S10 DIN 4074-1
 ② Spaltband 60x3 DIN EN 10111-DD11 $R_{eH} \geq 240N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
 alternativ: DIN EN 10346-DX52D+Z275 $R_{eH} \geq 240N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
 ③ Rohrniet DIN 7340-A8x0,75x39-St-galv. verz.
 ④ Kennzeichnung

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,41	0,8
0,74	1,4
1,00	1,8
1,10	1,9
1,39	2,5
1,50	2,7
2,00	3,6
2,50	4,5
3,00	5,3

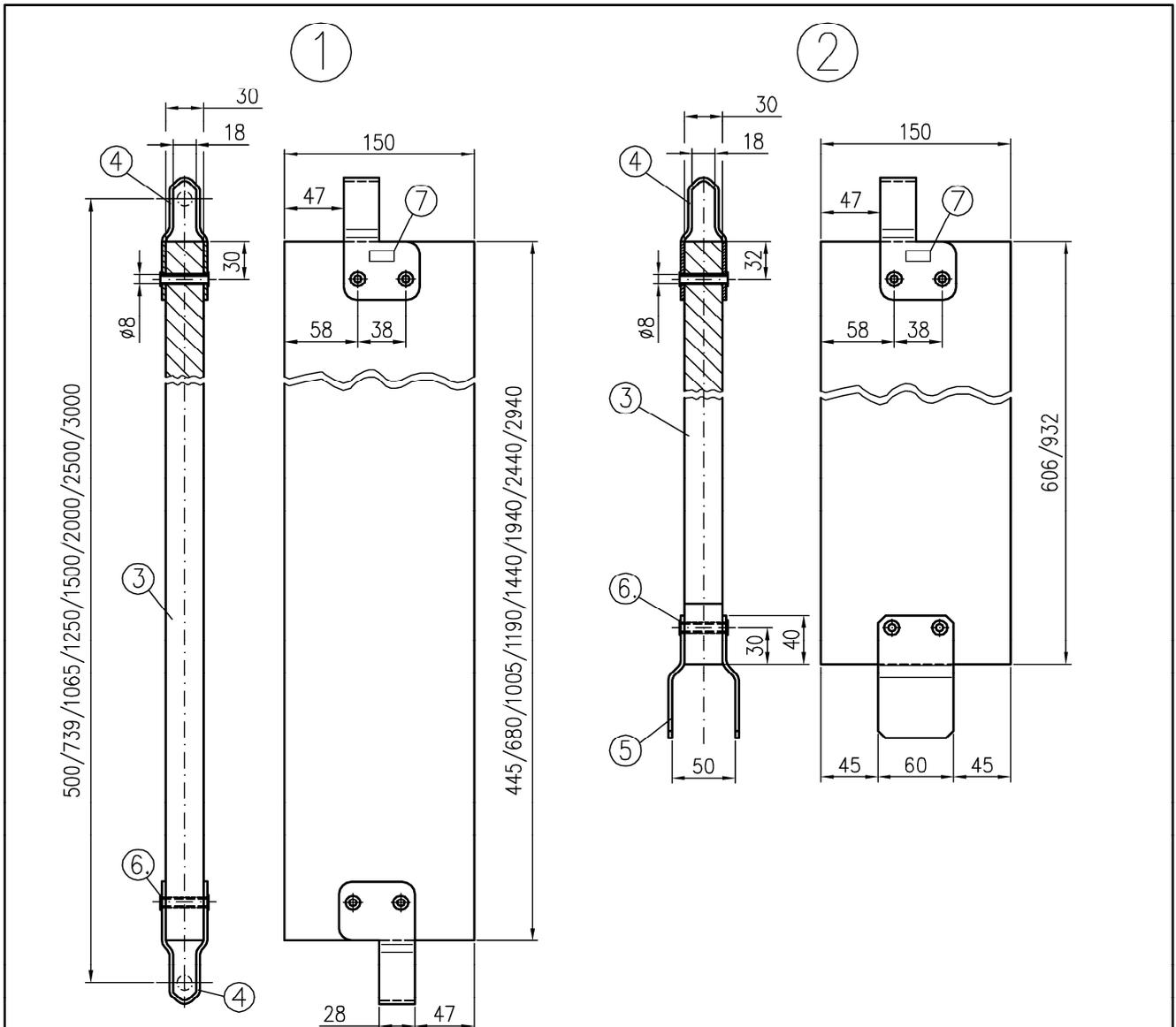
ALFIX MODUL METRIC

Querbordbrett

ME710-B031

08.2020

Anlage B,
Seite 103

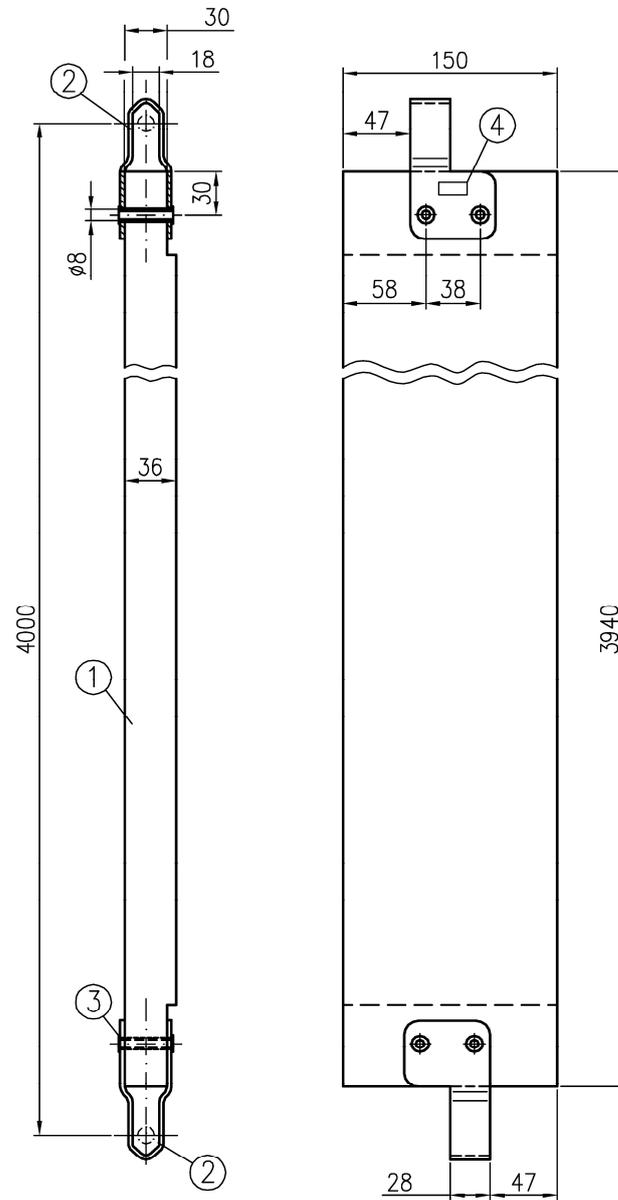


- ① Bordbrett
② Stirnbordbrett
③ Nadelholz Sortierklasse S10 DIN 4074-1
④ Spaltband 60x3 DIN EN 10111-DD11 $R_{eH} \geq 240N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
alternativ: DIN EN 10346-DX52D+Z275 $R_{eH} \geq 240N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
⑤ Spaltband 60x3 DIN EN 10111-DD11 $R_{eH} \geq 240N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
alternativ: DIN EN 10346-DX52D+Z275 $R_{eH} \geq 240N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
⑥ Rohrniet DIN 7340-A8x0,75x39-St-galv.verz.
⑦ Kennzeichnung
alle Elemente aus Stahl - verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
Bordbrett	
0,50	1,3
0,74	1,8
1,10	2,4
1,25	2,8
1,50	4,0
2,00	5,0
2,50	6,5
3,00	7,5
Stirnbordbrett	
0,74	1,5
1,10	2,3

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 104
Bordbrett UNI; Stirnbordbrett UNI nach Z-8.1-847 U710-A164_ME	

08.2020



- ① Nadelholz Sortierklasse S10 DIN 4074-1
- ② Spaltband 60x3 DIN EN 10111-DD11 $R_{eH} \geq 240N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
 alternativ: DIN EN 10346-DX52D+Z275 $R_{eH} \geq 240N/mm^2$ $R_m \geq 360N/mm^2$
- ③ Rohrniet DIN 7340-A8x0,75x39-St-galv.verz.
- ④ Kennzeichnung

alle Elemente aus Stahl - verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
4,00	10,0

ALFIX MODUL METRIC

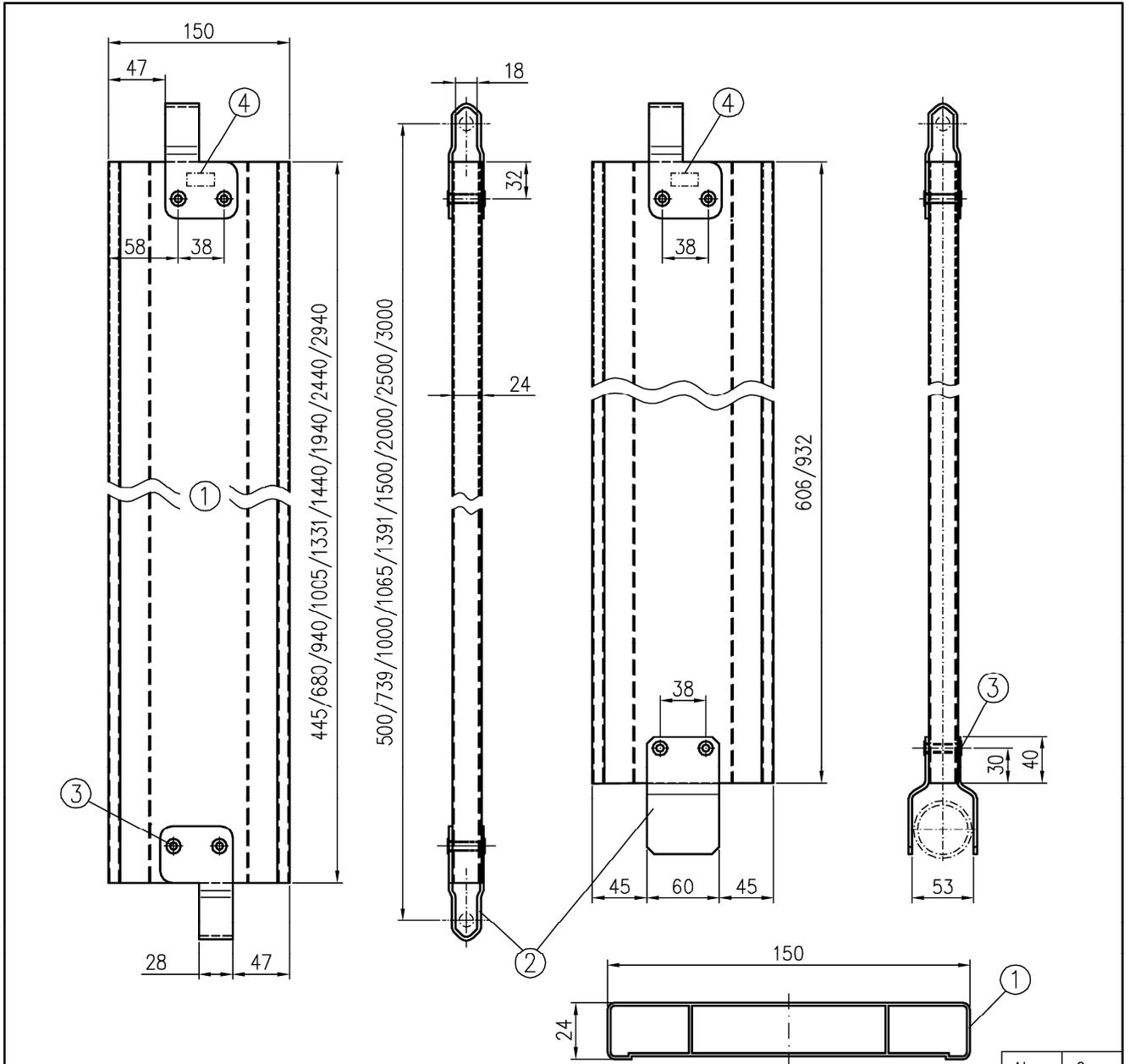
Bordbrett UNI 4,00m

nach Z-8.1-847

U710-A175_ME

08.2020

Anlage B,
 Seite 105



- ① Profil Aluminium-Bordbrett DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
s=1,25mm
- ② Spaltband 60x3 DIN EN 10111-DD11 $R_{eH} \geq 240 \text{ N/mm}^2$; $R_m \geq 360 \text{ N/mm}^2$
alternativ: DIN EN 10346-DX52D+Z275 $R_{eH} \geq 240 \text{ N/mm}^2$; $R_m \geq 360 \text{ N/mm}^2$
- ③ Rohrniet DIN 7340-A8x0,75x33-St-galv.verz.
- ④ Kennzeichnung
- alle Elemente aus Stahl - verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
Bordbrett	
0,50	1,2
0,74	1,5
1,10	1,9
1,39	2,4
1,50	2,5
2,00	3,2
2,50	3,8
3,00	4,5
Stirnbordbrett	
0,74	1,5
1,10	1,9

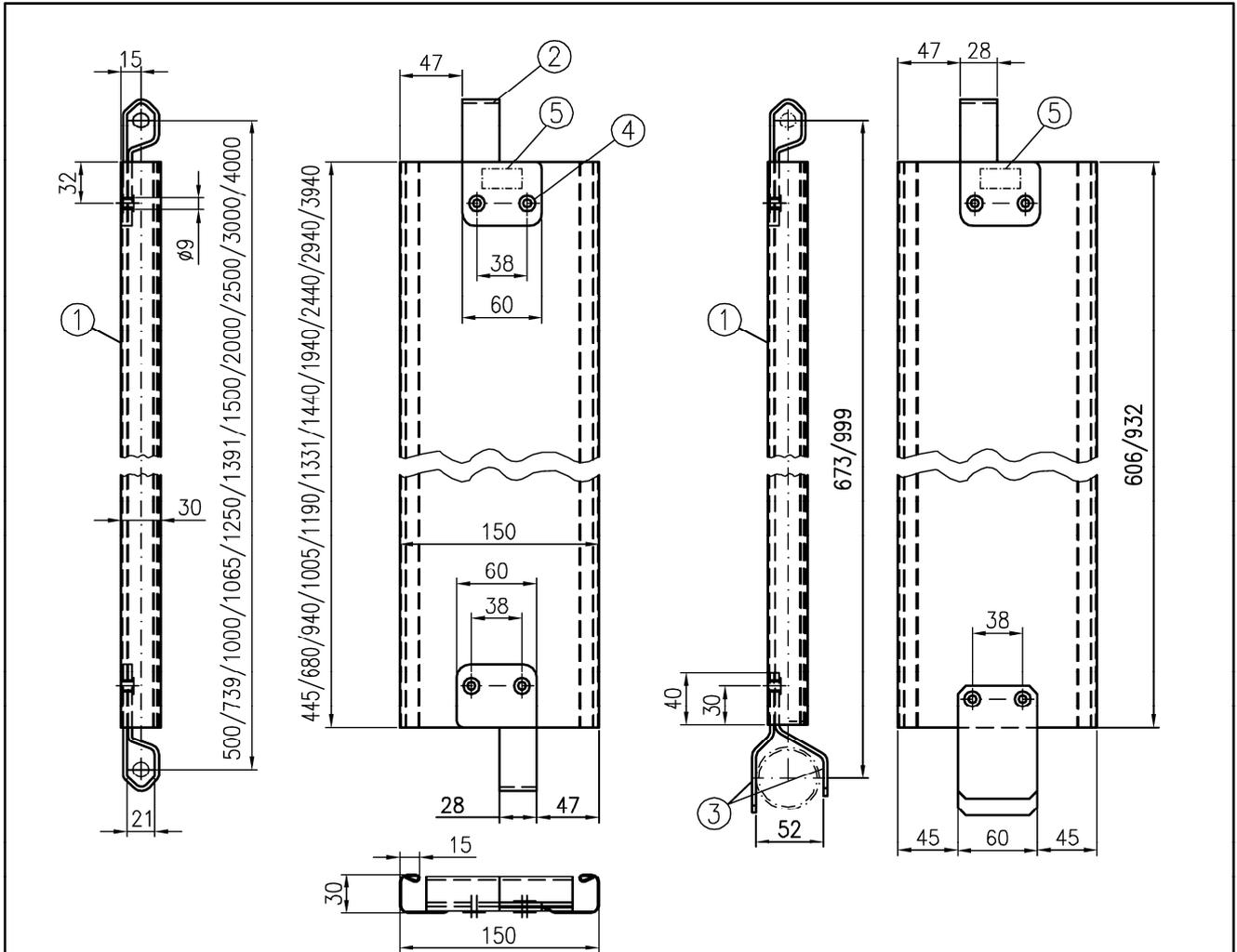
ALFIX MODUL METRIC

Alu-Bordbrett UNI; Alu-Stirnbordbrett UNI
nach Z-8.1-847

U710-A170_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 107



- ① Blech $s=1\text{mm}$ DIN EN 10346-S250GD+Z275
- ② Blech $s=3\text{mm}$ DIN EN 10111-DD11 $R_{eH} \geq 240\text{N/mm}^2$; $R_m \geq 360\text{N/mm}^2$
alternativ: DIN EN 10346-DX52D+Z275 $R_{eH} \geq 240\text{N/mm}^2$; $R_m \geq 360\text{N/mm}^2$
- ③ Blech $s=3\text{mm}$ DIN EN 10111-DD11 $R_{eH} \geq 240\text{N/mm}^2$; $R_m \geq 360\text{N/mm}^2$
alternativ: DIN EN 10346-DX52D+Z275 $R_{eH} \geq 240\text{N/mm}^2$; $R_m \geq 360\text{N/mm}^2$
- ④ Rohrniet DIN 7340-A8x0,75x16-St-galv.verz.
alternativ: DIN 7340-A8x1x16-St-galv.verz.
alternativ: Blindniet mit Flachkopf DIN EN ISO 15979-6x12-ALMg3/3,5-St
- ⑤ Kennzeichnung

alle Elemente aus Stahl - verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
Bordbrett	
0,50	1,3
0,74	1,8
1,00	2,3
1,10	2,4
1,25	2,8
1,39	3,1
1,50	3,3
2,00	4,3
2,50	5,3
3,00	6,3
4,00	8,3
Stirnbordbrett	
0,74	1,8
1,10	2,3

ALFIX MODUL METRIC

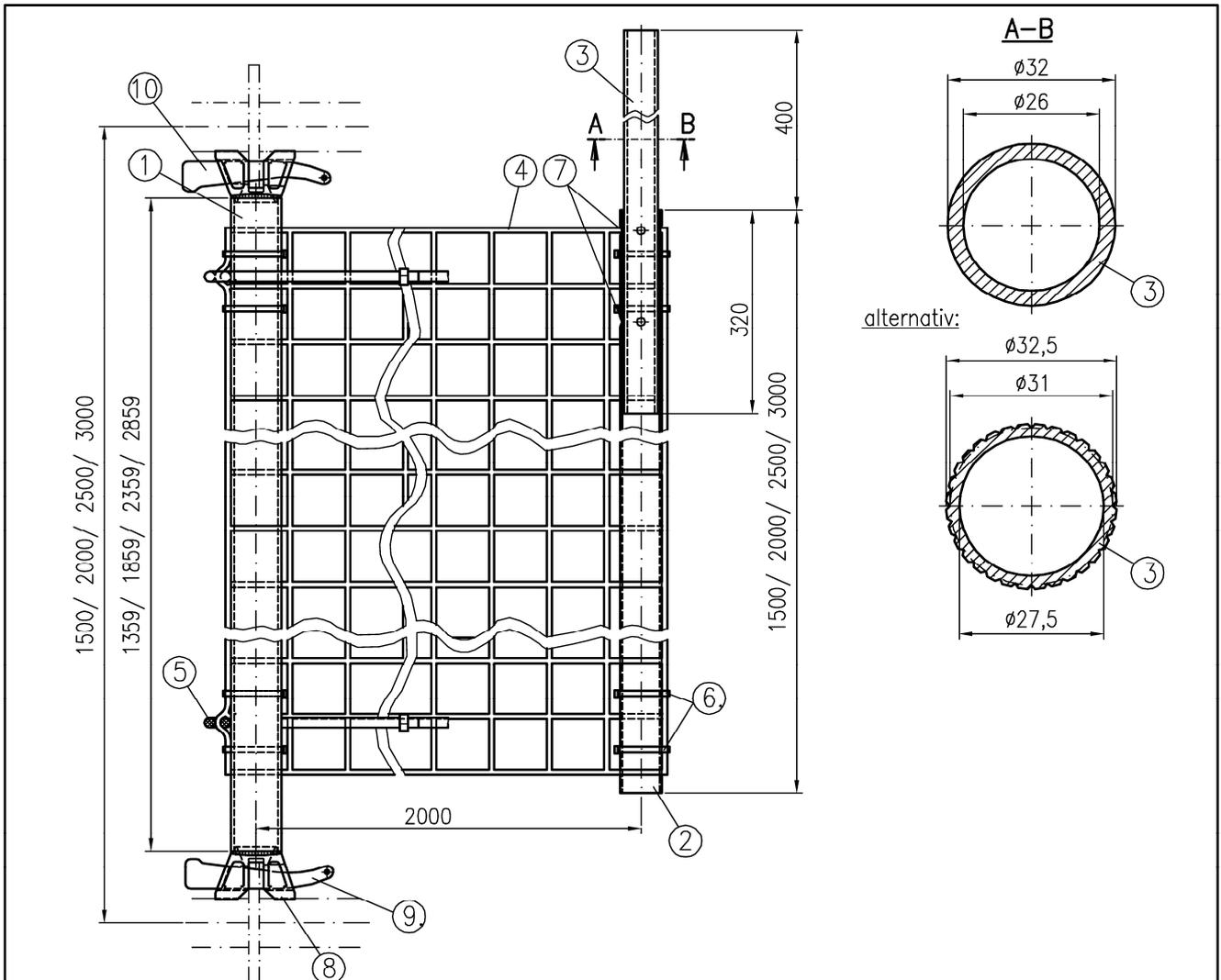
Bordbrett; Stirnbordbrett Stahl

nach Z-8.1-847

U715-A244_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 108



- ① Rohrriegel
alternativ: Rohrriegel 4.0
- ② KHP $\varnothing 40 \times 2,5$
- ③ KHP $\varnothing 32 \times 3$
alternativ: Sternprofil 32,5
- ④ Schutznetz
DIN EN 1263-1-U-A2-M100-Q
- ⑤ Seil $\varnothing 8 \times 3500$
Polyamid
- ⑥ Kabelbinder 4,8x300
PE
- ⑦ 4x über den Umfang verpreßt
- ⑧ Rohrriegelanschluss
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0
- ⑨ Keil 6mm
s. Anlage B, Seite 3
- ⑩ Kennzeichnung
s. Anlage B, Seite 27

s. Anlage B, Seite 27
s. Anlage B, Seite 142
DIN EN 755-2 EN AW-6060-T66
DIN EN 755-2 EN AW-6060-T66
DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66
DIN EN 1263-1-U-A2-M100-Q
Polyamid
PE

Detaillierte
Informationen
beim DIBt
hinterlegt

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,50x2,00	12,0
2,00x2,00	13,0
2,50x2,00	14,0
3,00x2,00	15,0

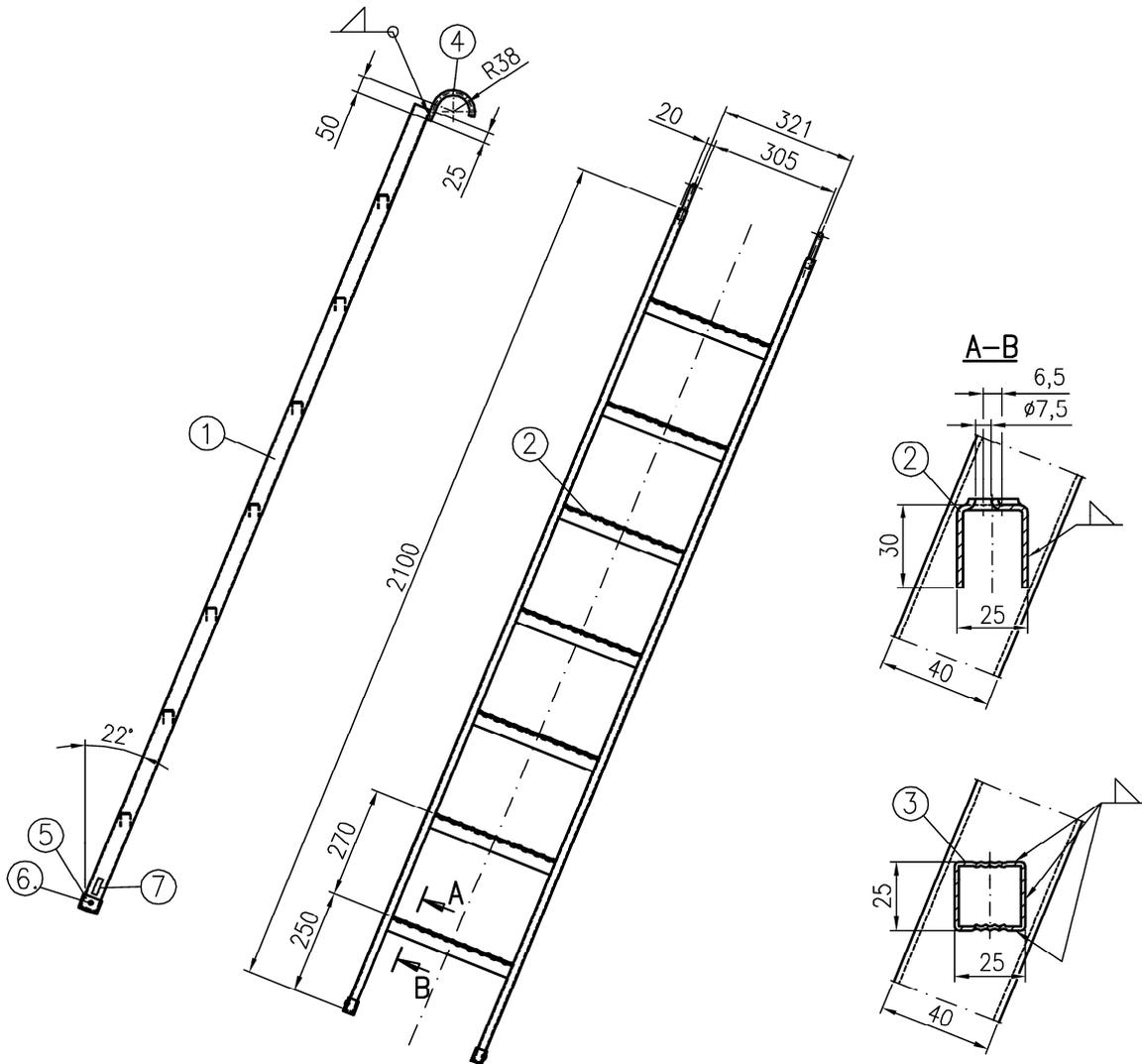
ALFIX MODUL METRIC

Modul Netzschutzwand

ME710-B028

08.2020

Anlage B,
Seite 109



- | | | |
|--|----------------------|--|
| ① RHP 40x20x2 | DIN EN 10219-S235JRH | $R_{eH} \geq 220 \text{ N/mm}^2$ |
| ② Sprossenprofil 25x30x2 mit Lochung | DIN EN 10111-DD11 | $R_{eH} \geq 240 \text{ N/mm}^2$ $R_m \geq 360 \text{ N/mm}^2$ |
| ③ alternativ: Sprossenprofil 25x25x1,5 | DIN EN 10111-DD11 | $R_{eH} \geq 240 \text{ N/mm}^2$ $R_m \geq 360 \text{ N/mm}^2$ |
| ④ Rd $\varnothing 12$ | DIN EN 10025-S235JR | |
| ⑤ Gleiter | Kunststoff | |
| ⑥ Blindniet 4,8x16 Al/St | DIN EN ISO 15983 | |
| ⑦ Kennzeichnung | | |

verzinkt; alle Schweißnähte $a=2\text{mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,00x0,40	8,1

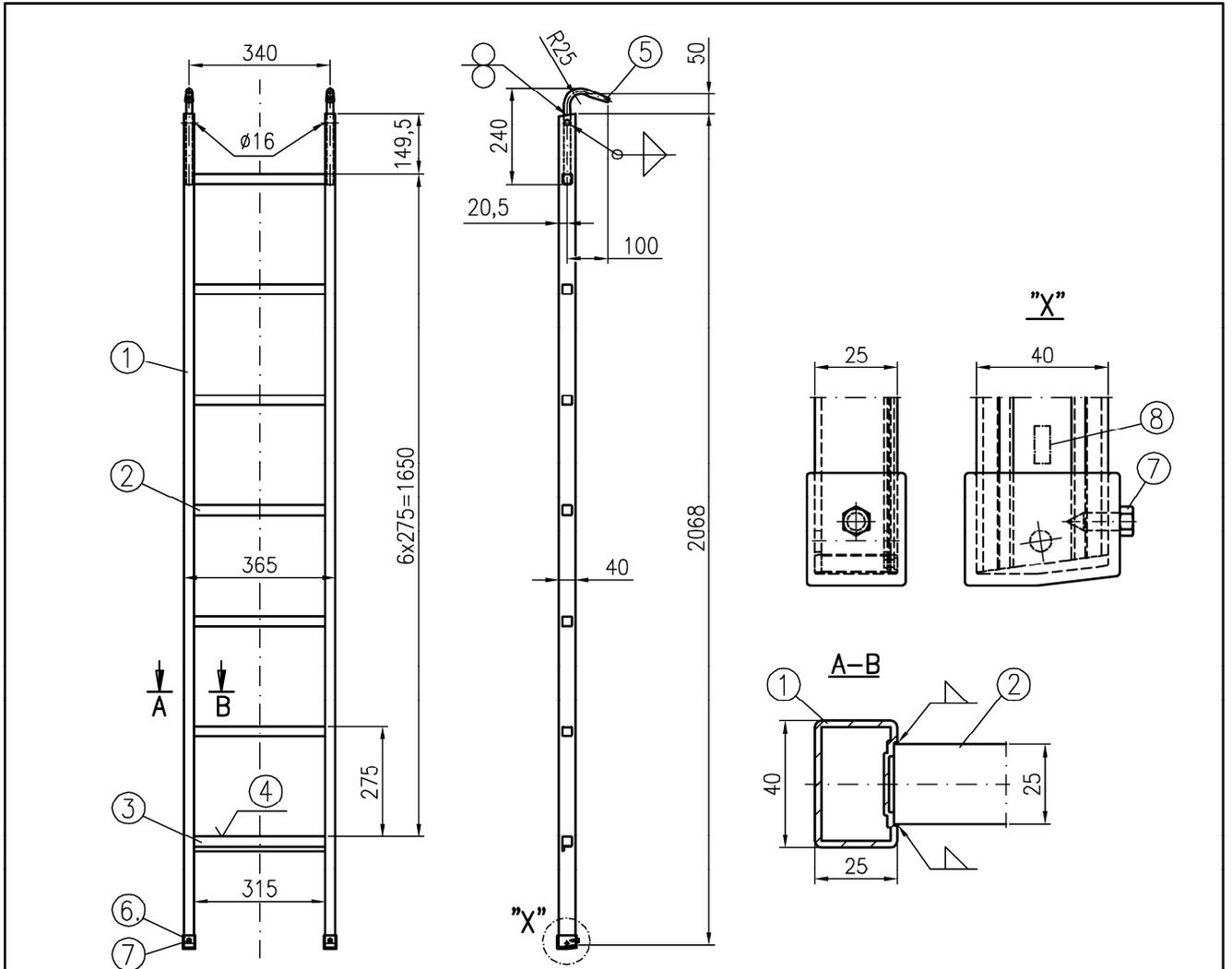
ALFIX MODUL METRIC

Etagenleiter St 2,00x0,40m
nach Z-8.1-847

U716-A247_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 111



- | | | |
|---|--------------------------------------|----------------|
| ① Holzprofil 25x40x2 | DIN EN 755-2 | EN AW-6063-T66 |
| ② Sprossenprofil 25x25x1,5 | DIN EN 755-2 | EN AW-6063-T66 |
| ③ Verriegelungssprossenprofil 25x25x1,5 | DIN EN 755-2 | EN AW-6063-T66 |
| ④ Riffelung | | |
| ⑤ Rd ø15 | DIN EN 755-2 | EN AW-6060-T66 |
| ⑥ Gleiter | Kunststoff | |
| ⑦ Bohrschraube | DIN EN ISO 15480-ST5,5x16-K-St-vz | |
| ⑧ Kennzeichnung | | |
| alle Schweißnähte a=3mm | 131-MIG: Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9) | |

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,00x0,40	3,7

ALFIX MODUL METRIC

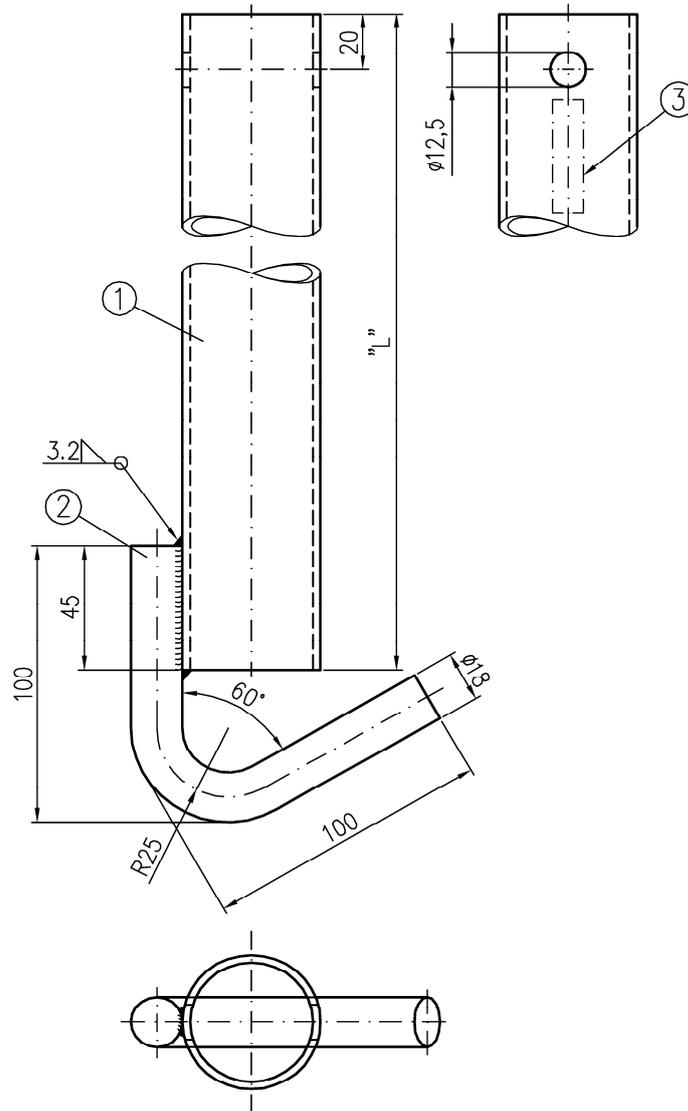
Etagenleiter Alu 2,00x0,40m

nach Z-8.1-847

U716-A248_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 112



- ① KHP $\phi 48,3 \times t$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 t=2,7mm; alternativ: 3,2mm
 ② Rd $\phi 18$ DIN EN 10025-S355J2
 ③ Kennzeichnung

verzinkt

"L" [m]	Gew. [kg]
0,15	0,8
0,20	0,9
0,25	1,0
0,30	1,2
0,40	1,5
0,50	1,8
0,60	2,1
0,65	2,3
0,70	2,4
0,80	2,7
1,00	3,3
1,30	4,2
1,50	4,8
2,00	6,2

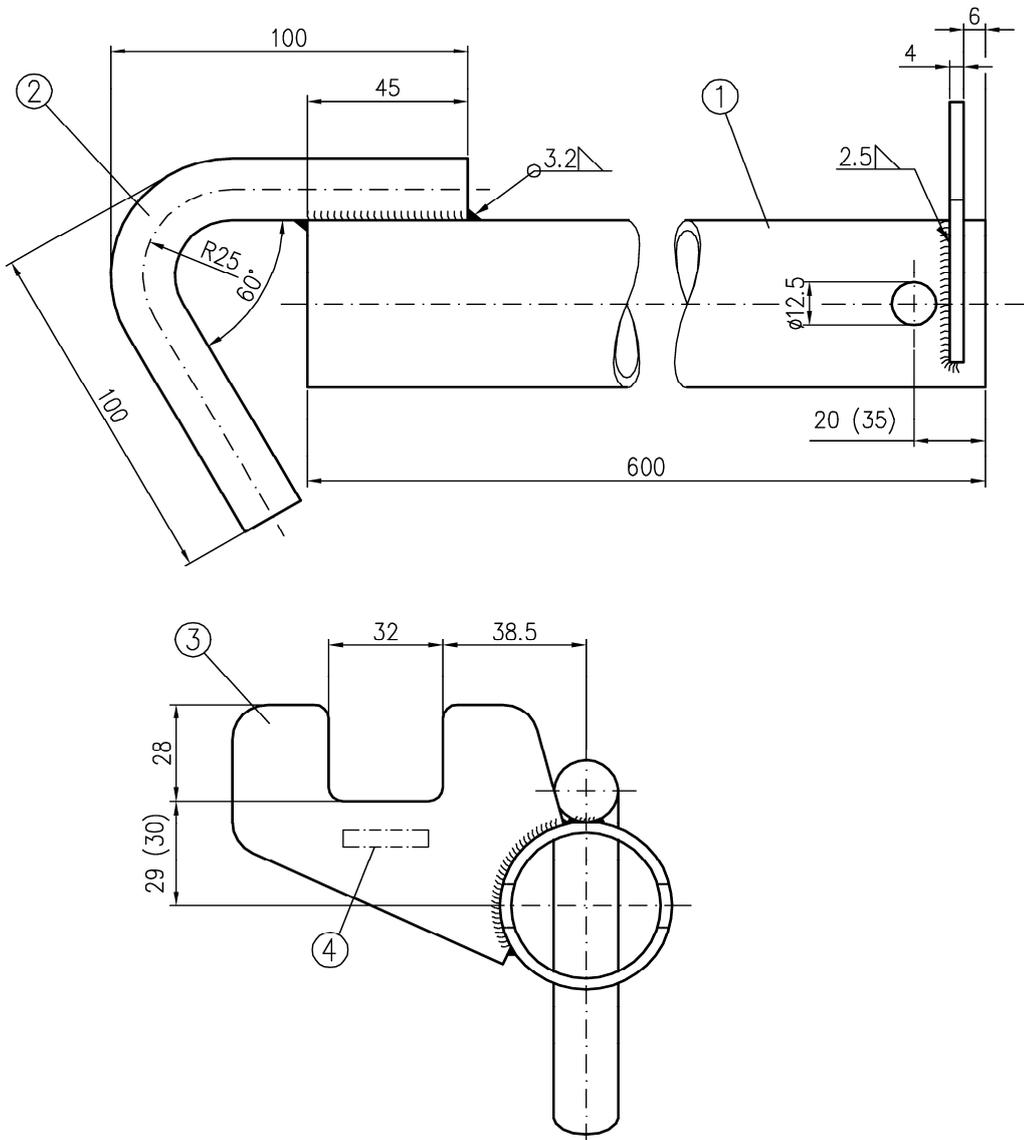
ALFIX MODUL METRIC

Gerüsthalter
nach Z-8.1-862

A709-A129_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 113



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times t$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 t=2,7mm; alternativ: 3,2mm
- ② Rd $\varnothing 18$ DIN EN 10025-S355J2
- ③ BI 4 DIN EN 10025-S235JR
- ④ Kennzeichnung

verzinkt

() alte Ausführung

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,70	3,0

ALFIX MODUL METRIC

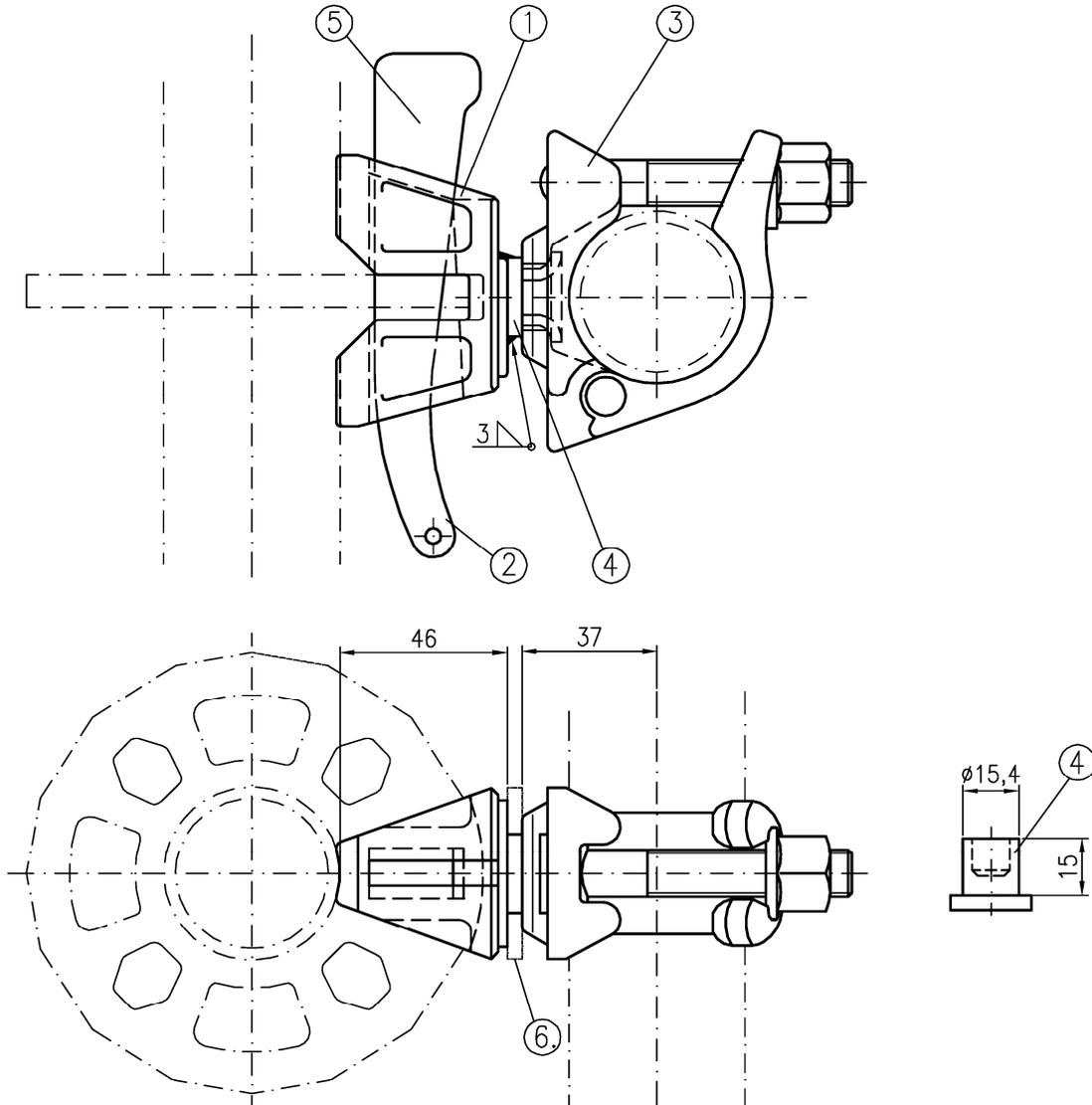
Schnellanker UNI

nach Z-8.1-847

U710-A182_ME

08.2020

Anlage B,
 Seite 114



- ① U-Riegelkopf PLUS n.A. s. Anlage A, Seite 130
- ② Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ③ Halbkupplung Klasse B DIN EN 74-2
- ④ Niet Keilkopfkupplung DIN EN 10263-1/2-C10C+C
alternativ: DIN EN 10263-3-C10E2C
- ⑤ Kennzeichnung
- ⑥ optional Scheibe $\varnothing 17/52 \times 3$ DIN EN 10025-S235JR

verzinkt

Verwendung nur zum Anschluss des Schutzwandpfostens

Abm. [m]	Gew. [kg]
-	1,0

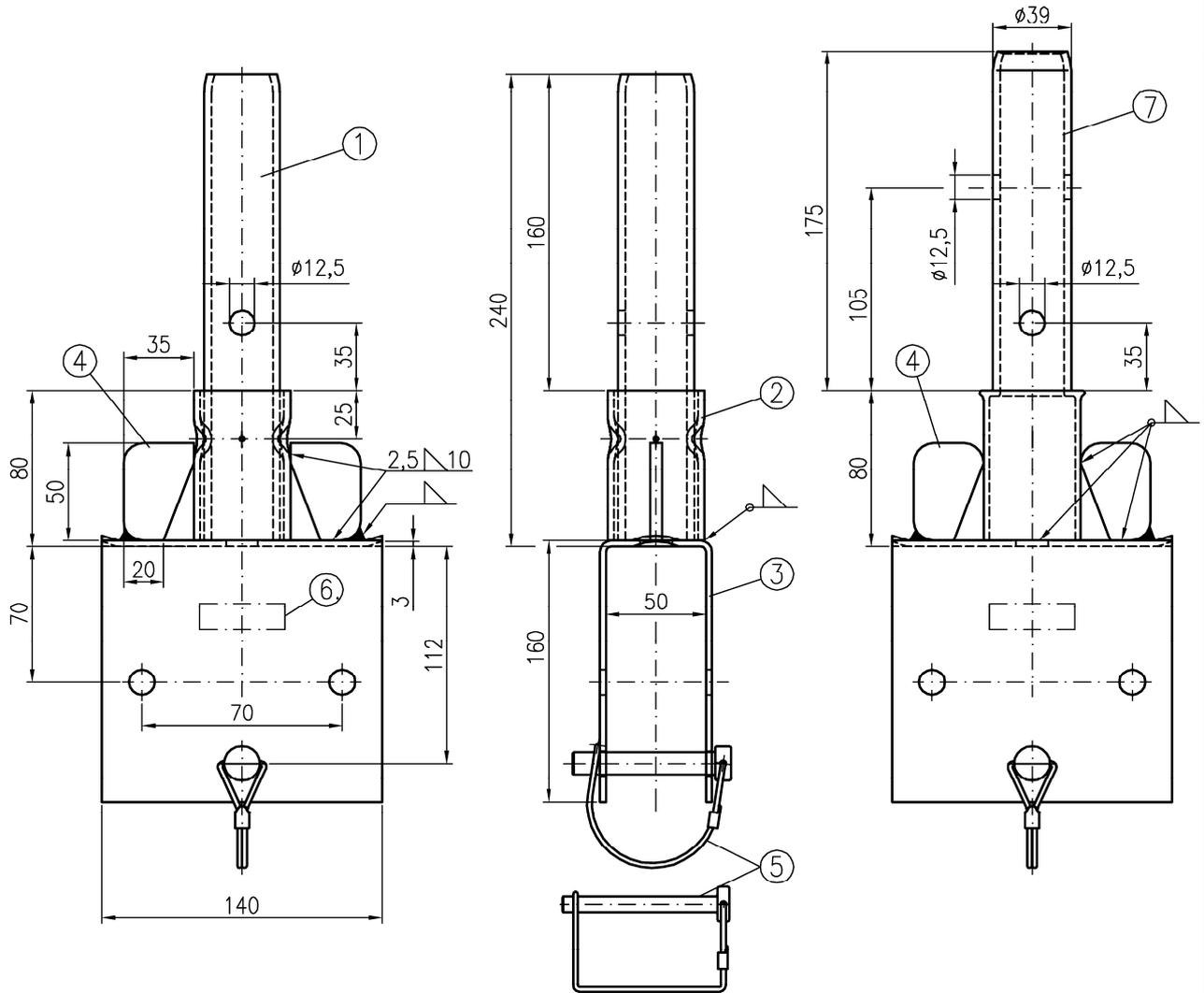
ALFIX MODUL METRIC

Keilkopfkupplung drehbar
nach Z-8.22-906

M710-B129_ME

10.2020

Anlage B,
Seite 115



- ① KHP $\varnothing 38 \times 3,6$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 ② KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 ③ BI 3 DIN EN 10025-S235JR
 ④ Bd 50x6 DIN EN 10025-S235JR
 ⑤ Rohrklappstecker RK 112 12/8x70/80 mit Rastverschluss
 Bolzen DIN EN 10025-S355J2
 Bügel DIN 17223 B Federstahlraht
 ⑥ Kennzeichnung
 ⑦ alternativ: KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ ohne ① DIN EN 10219-S460MH
 verzinkt; alle Schweißnähte $a=2,5 \text{ mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,40	2,1

ALFIX MODUL METRIC

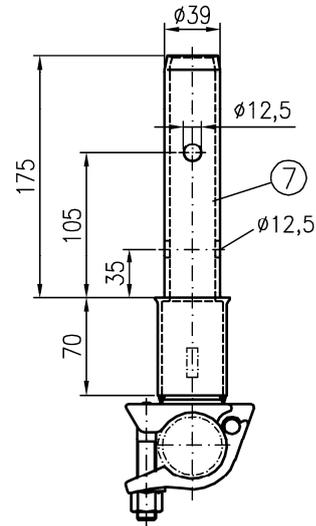
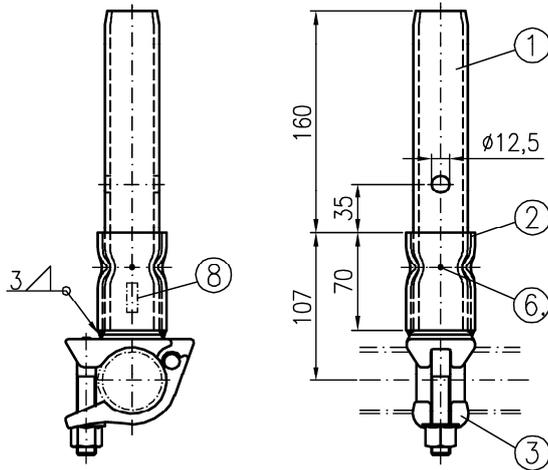
Modul-Rohrverbinder U
nach Z-8.22-906

M709-B137_ME

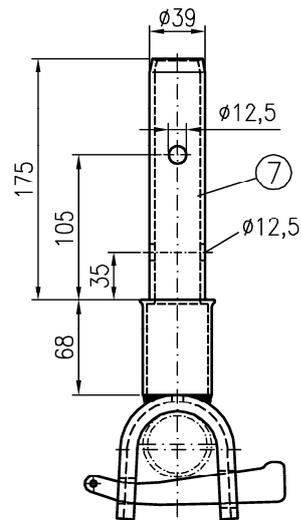
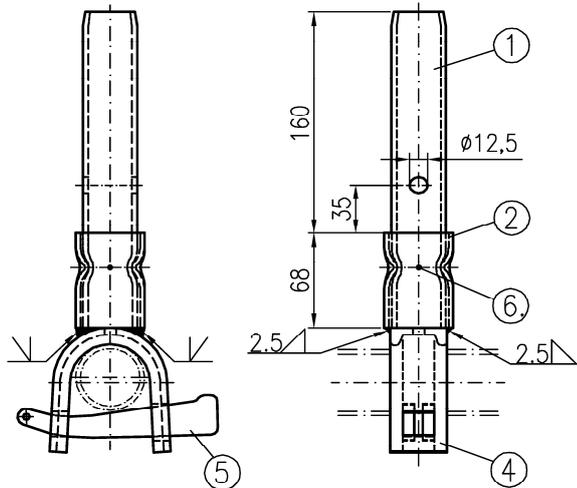
08.2020

Anlage B,
Seite 116

mit Halbkupplung



mit Hespenskupplung



- ① KHP $\varnothing 38 \times 3,6$ DIN EN 10219-S235JRH $ReH \geq 320N/mm^2$
- ② KHP $\varnothing 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $ReH \geq 320N/mm^2$
- ③ Halbkupplung Klasse B DIN EN 74-2
- ④ Hespensprofil $40 \times 13 \times 5 \times 6,5$ DIN EN 10025-S235JR
- ⑤ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑥ 4 x Punktverpressung alternativ: 2 x Punktnaht 12
- ⑦ alternativ: KHP $48,3 \times 2,7$ ohne ① DIN EN 10219-S460MH
- ⑧ Kennzeichnung

verzinkt

mit Halbkupplung
mit Hespenskupplung

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,30	1,6
0,30	1,5

ALFIX MODUL METRIC

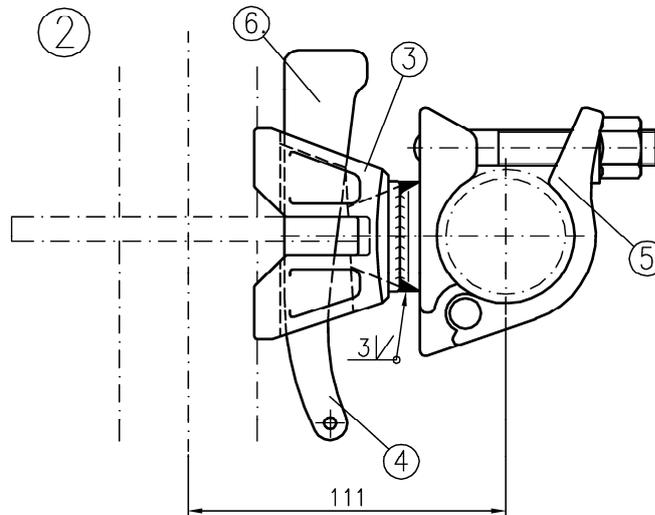
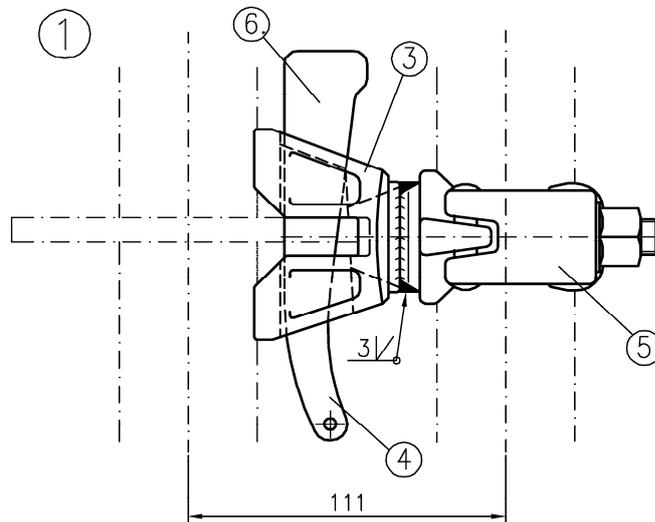
Modul-Rohrverbinder

nach Z-8.22-906

M709-B140_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 117



- ① Keilkopfkupplung starr parallel
- ② Keilkopfkupplung starr rechtwinklig
- ③ Rohrriegelanschluss s. Anlage B, Seite 4
 alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 s. Anlage B, Seite 138
- ④ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑤ Halbkupplung Klasse B DIN EN 74-2
- ⑥ Kennzeichnung
 verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
-	1,0

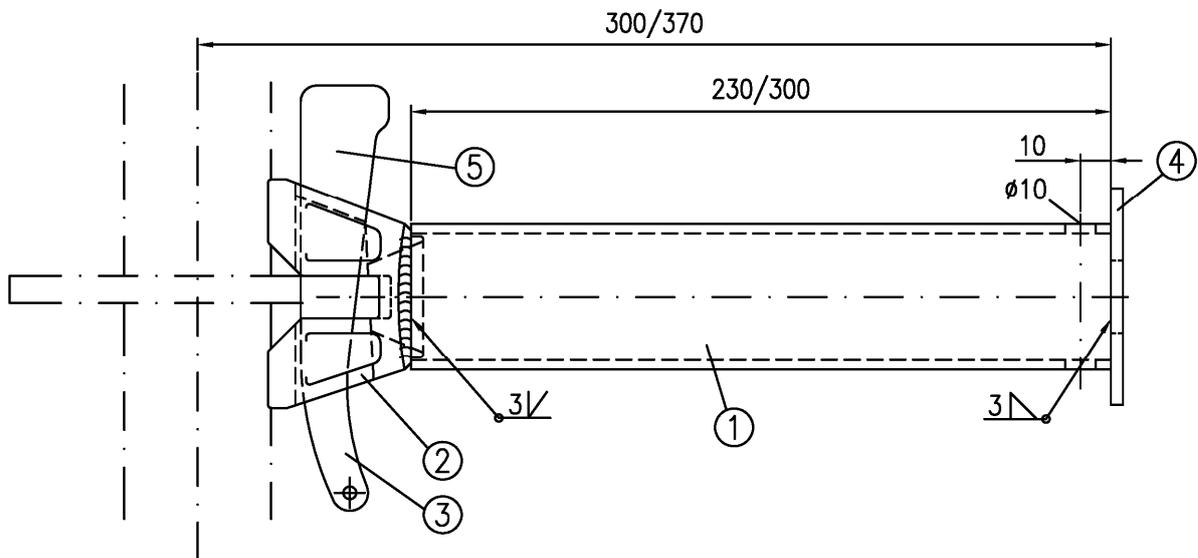
ALFIX MODUL METRIC

Keilkopfkupplung starr
 nach Z-8.22-906

M710-B150_ME

08.2020

Anlage B,
 Seite 118



- ① KHP $\phi 48,3 \times 3,2$ (III) DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
alternativ: KHP $\phi 48,3 \times 2,7$ (IV) DIN EN 10219-S460MH
- ② Rohrriegelanschluss (I) s. Anlage B, Seite 4
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 (II) s. Anlage B, Seite 138
- ③ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ④ Blech $s=4\text{mm}$ DIN EN 10025-S235JR
alternativ: Scheibe DIN EN ISO 7093-1-26x70x4-St
- ⑤ Kennzeichnung
verzinkt

zulässige Kombination			Abm. [m]	Gew. [kg]
	III	IV		
I	x	x	0,29	1,4
II	-	x	0,36	1,7

ALFIX MODUL METRIC

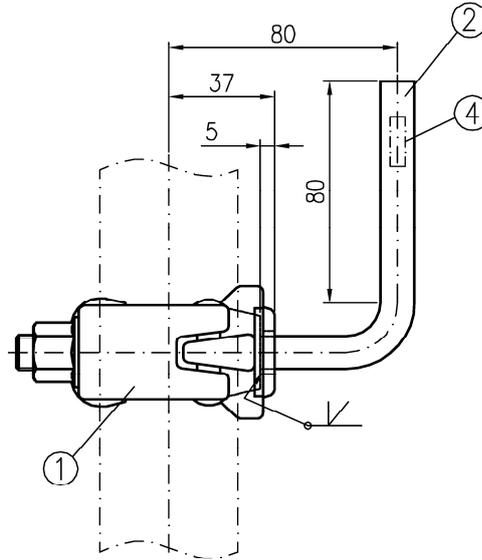
Konsolriegel
nach Z-8.22-906

M711-B203_ME

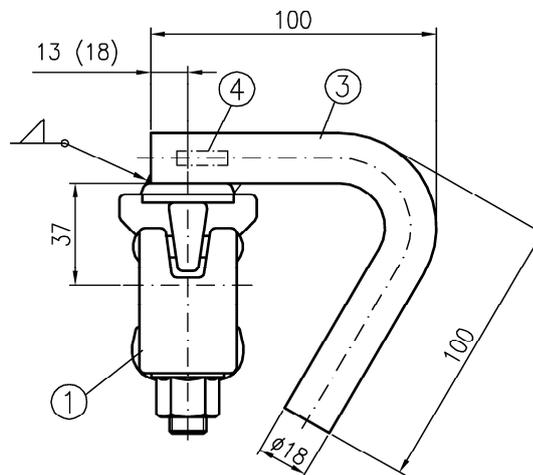
10.2021

Anlage B,
Seite 119

Bordbrettkupplung



Absteifkupplung



- ① Halbkupplung Klasse B DIN EN 74-2
- ② Rd $\phi 12$ DIN EN 10025-S235JR
- ③ Rd $\phi 18$ DIN EN 10025-S355J2
- ④ Kennzeichnung

verzinkt; alle Schweißnähte $\alpha=3\text{mm}$

() = alte Ausführung

Bezeichnung	Gew. [kg]
Bordbrettkupplung	0,6
Absteifkupplung	0,9

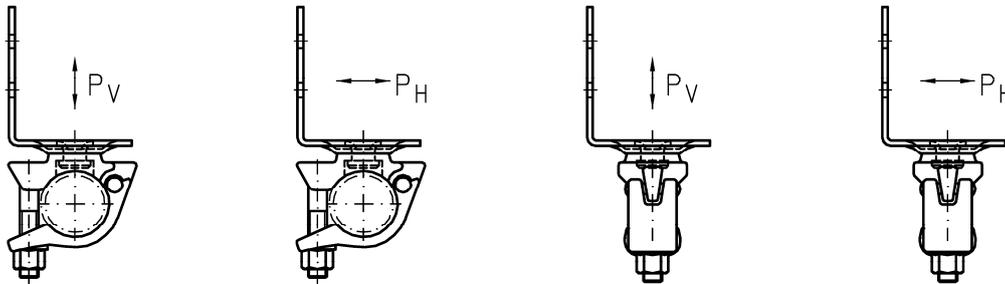
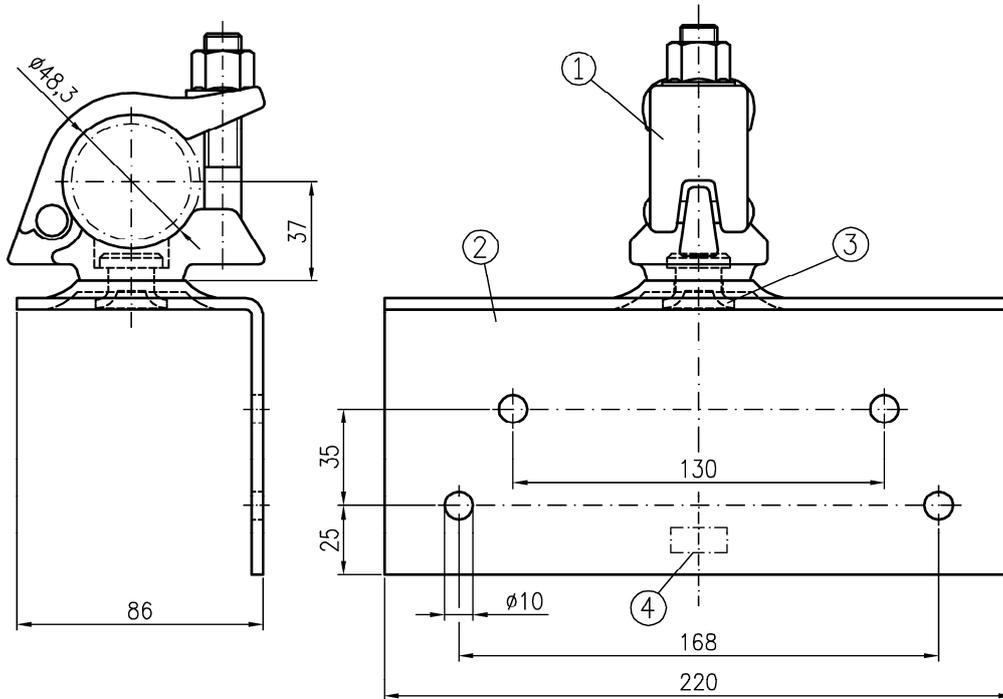
ALFIX MODUL METRIC

Bordbrettkupplung; Absteifkupplung
nach Z-8.1-862

A709-A191_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 120



zul. $P_V = 2\text{ kN}$
zul. $P_H = 1\text{ kN}$

- ① Halbkupplung Klasse B DIN EN 74-2
- ② BI 4 DIN EN 10025-S235JR
- ③ Niet Kantholzkupplung $\phi 16$ DIN EN 10263-1/2-C10C+C
alternativ: DIN EN 10263-3-C10E2C
- ④ Kennzeichnung
verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
-	1,8

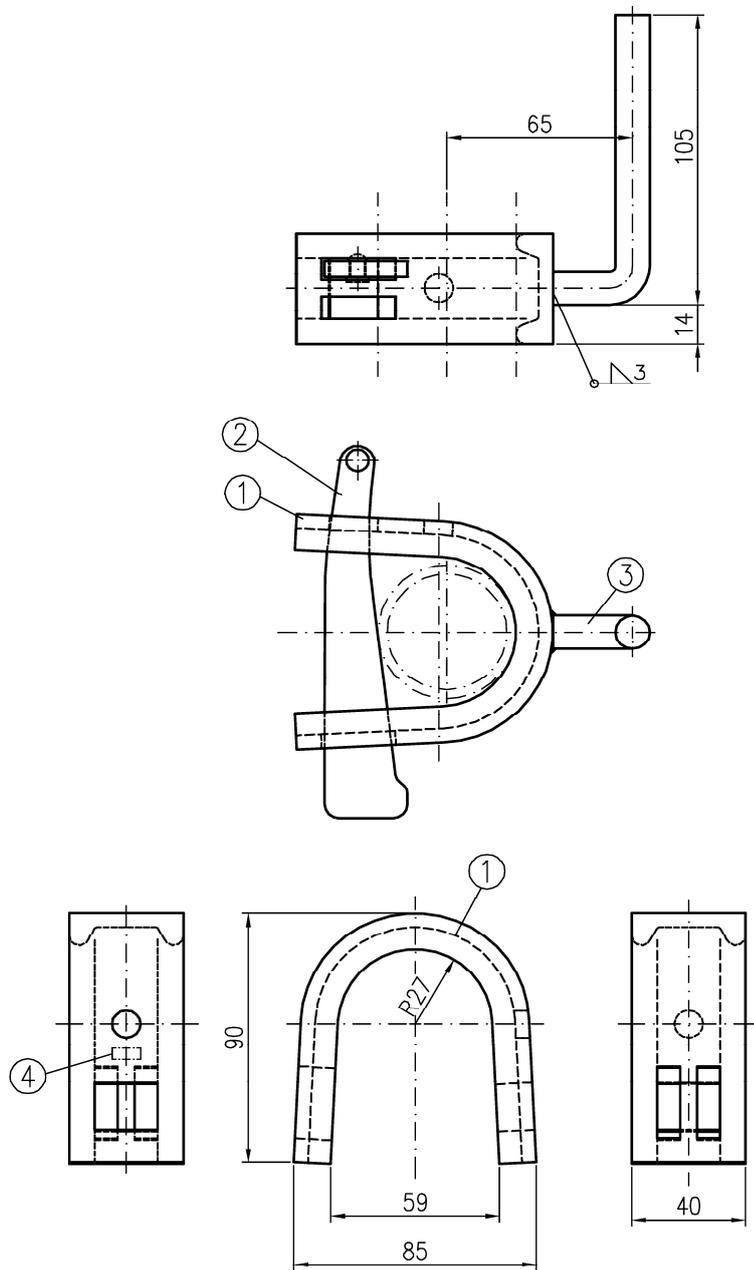
ALFIX MODUL METRIC

Kantholzkupplung
nach Z-8.1-862

A709-A192_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 121



- ① Hespensprofil 40x13x5x6,5
- ② Keil 6mm
- ③ Rd ϕ 12
- ④ Kennzeichnung

verzinkt

DIN EN 10025-S235JR
s. Anlage B, Seite 3
DIN EN 10025-S235JR

Abm. [m]	Gew. [kg]
-	0,8

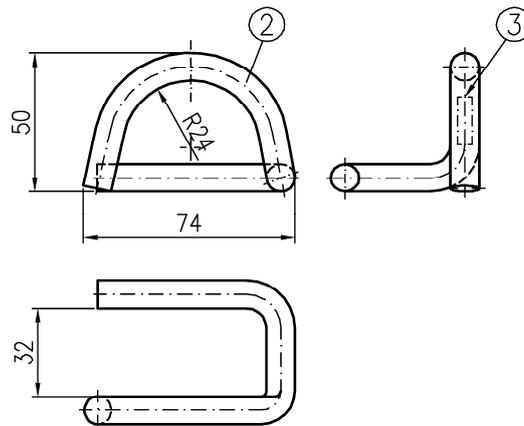
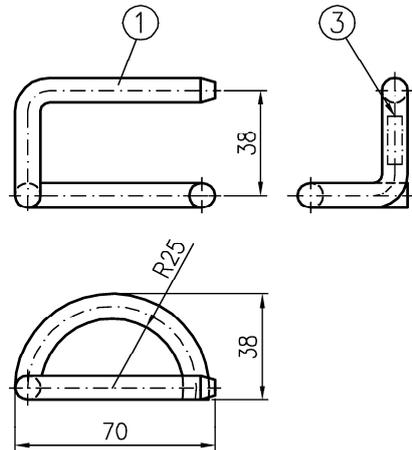
ALFIX MODUL METRIC

Bordbretthalter
nach Z-8.1-862

A709-A194_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 122



- ① Rd $\varnothing 9$ DIN EN 10025-S235JR
- ② alternative Ausführung: Rd $\varnothing 10$ DIN EN 10025-S235JR
- ③ Kennzeichnung

verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
-	0,13

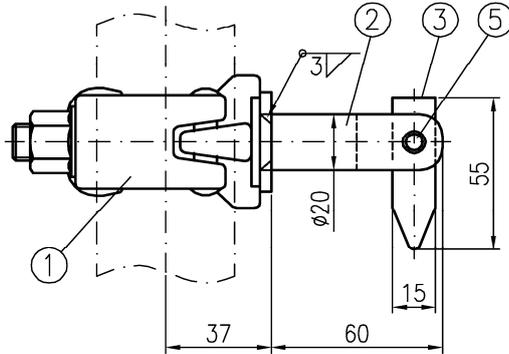
ALFIX MODUL METRIC

Fallstecker
 nach Z-8.1-862

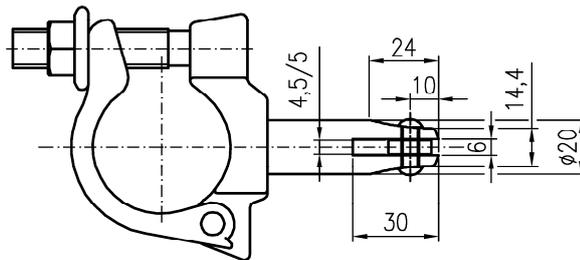
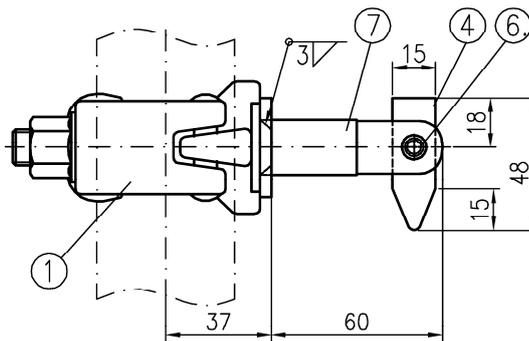
A709-A195_ME

08.2020

Anlage B,
 Seite 123



alternativ



- | | |
|--|----------------------------|
| ① Halbkupplung Klasse B | DIN EN 74-2 |
| ② Kippbolzen $\varnothing 20 \times 60$ alternativ: geänderte Form ⑦ | DIN EN 10025-S235JR |
| ③④ Fallnase; s=4mm; verzinkt alternativ: s=4,5mm/5mm | DIN EN 10025-S235JR |
| ⑤ Spannhülse | DIN EN ISO 8752-6x18-St-vz |
| ⑥ Blindniet 6x18 Al/St | ISO 15983 |

verzinkt

Nur zur Aufnahme für Seitenschutzbauteile

Abm. [m]	Gew. [kg]
-	0,6

ALFIX MODUL METRIC

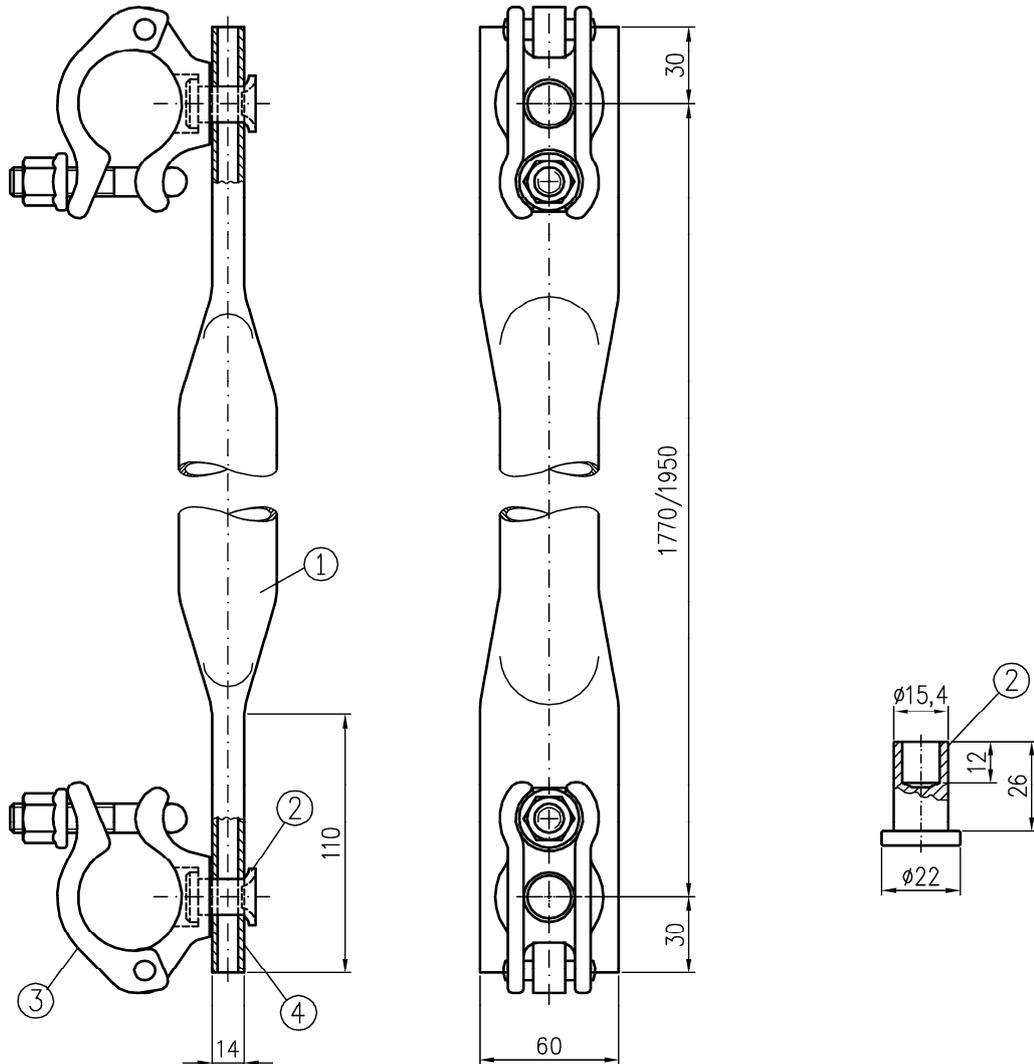
Kippstiftkupplung

nach Z-8.1-862

A709-A196_ME

09.2020

Anlage B,
Seite 124



- ① KHP $\phi 42,4 \times 2$ DIN EN 10219-S235JRH
- ② Niet für Diagonale DIN EN 10263-1/2-C10C+C
alternativ: DIN EN 10263-3-C10E2C
- ③ Halbkupplung Klasse B DIN EN 74-2
- ④ Kennzeichnung
verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,77	4,8
1,95	5,2

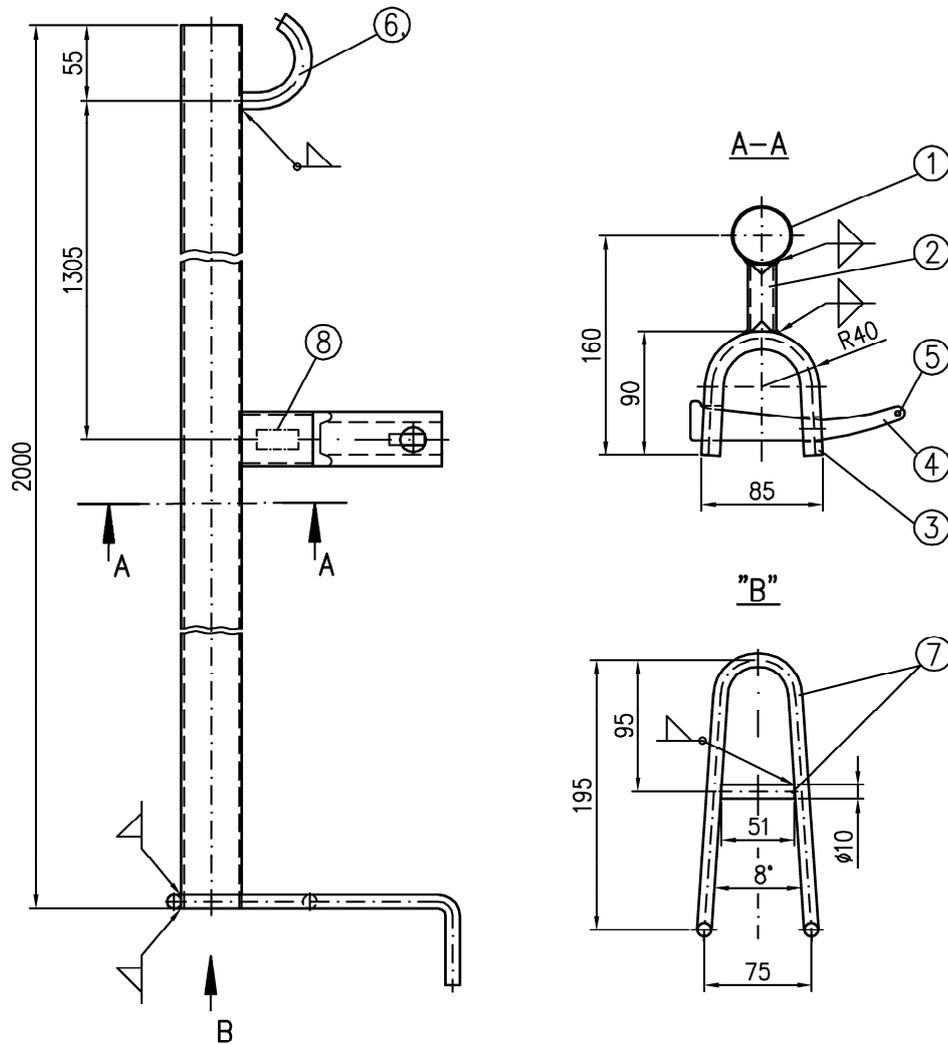
ALFIX MODUL METRIC

Querdiagonale
nach Z-8.1-862

A709-A198_ME

11.2020

Anlage B,
Seite 125



- ① Rohr 42,4x2 S235JRG2
- ② K 40x20x2 S235JRH
- ③ Hesperprofil 40x12x5x7 S235JRH
- ④ Keil plus II S550MC
- ⑤ Halbrundniet $\varnothing 5 \times 10$ QSt 32-2 DIN 660 gz mit Nietkopf von Niet $\varnothing 4$
- ⑥ Rd $\varnothing 12$ S235JRG2
- ⑦ Rd $\varnothing 10$ S235JRG2
- ⑧ Kennzeichnung

verzinkt; alle Schweißnähte $a=2\text{mm}$

Bauteil wird nicht mehr hergestellt
-nur zur Verwendung-

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,00	6,2

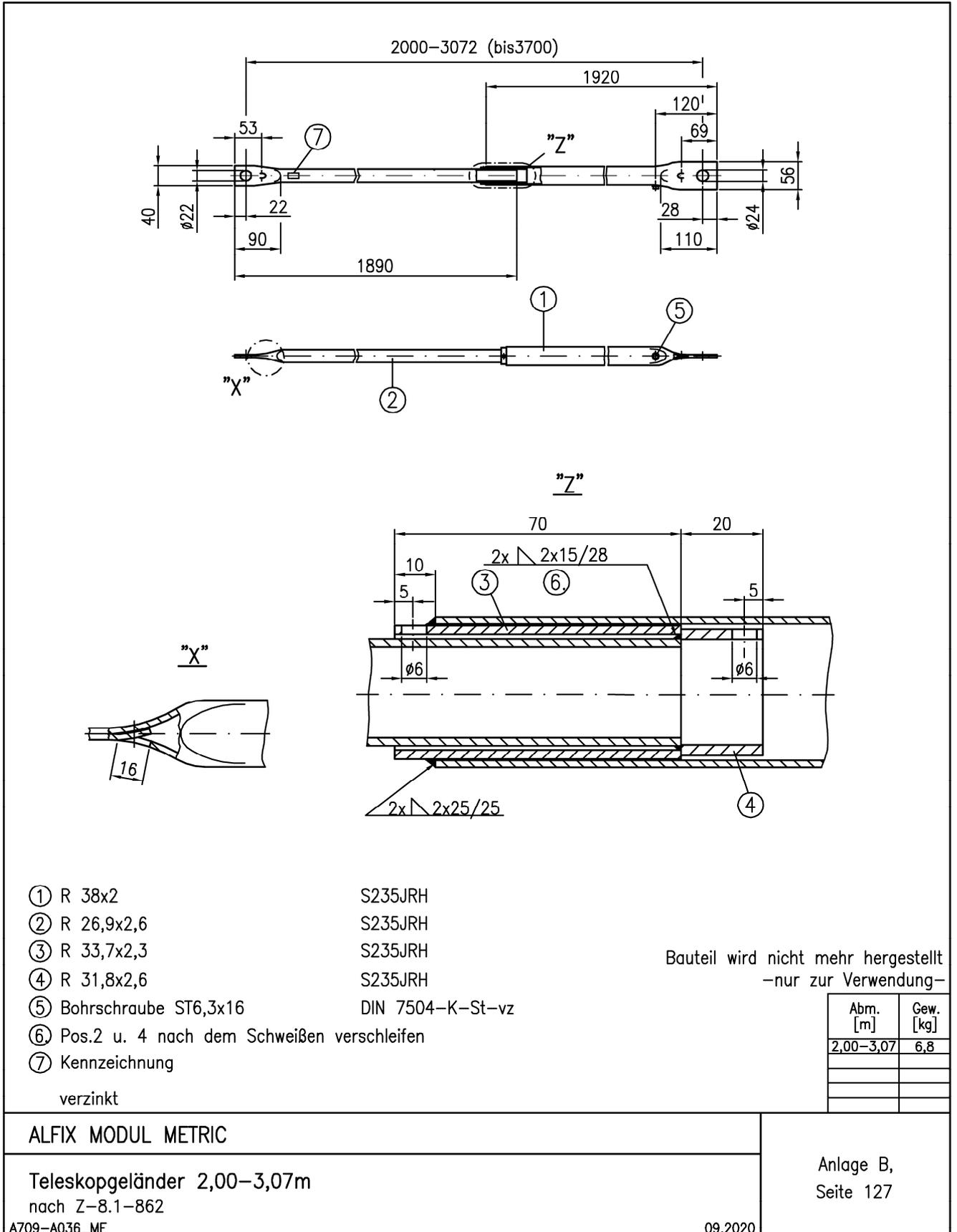
ALFIX MODUL METRIC

Voreilende Geländerstütze 2,00m
nach Z-8.1-862

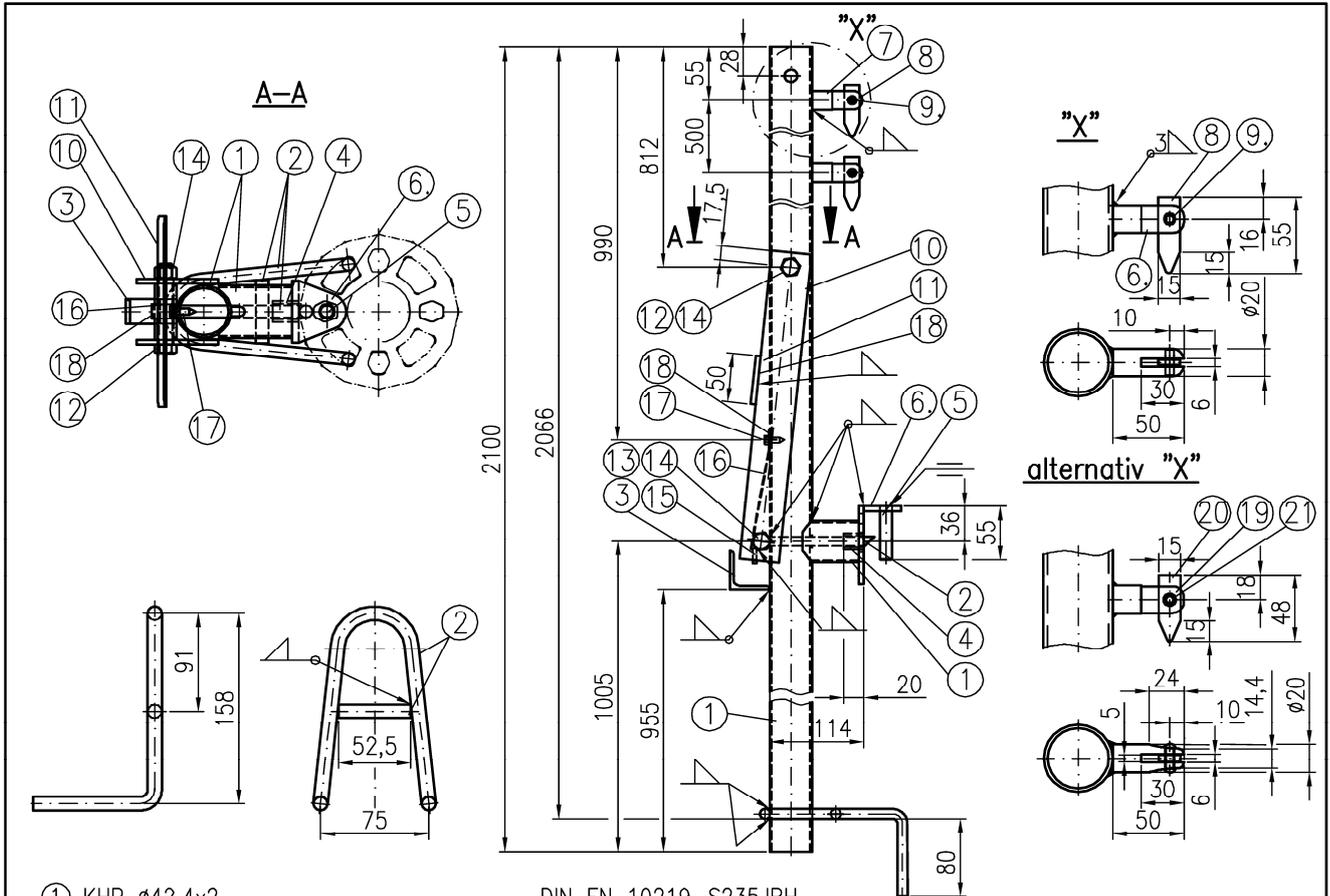
A705-A035_ME

09.2020

Anlage B,
Seite 126



Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932



- ① KHP $\phi 42,4 \times 2$
- ② Rd $\phi 10$
- ③ L 40x40x4
- ④ KHP $\phi 17,2 \times 2,3$
- ⑤ Rd $\phi 12$
- ⑥ Bd 120x5
- ⑦ Kippbolzen $\phi 20 \times 50$ alternativ: ⑰
- ⑧ Fallnase $t=4$; alternativ: $s=5\text{mm}$ ⑱
- ⑨ Gewindestift
alternativ: Blindniet A 6x18 Al/St ⑳
- ⑩ Fl 40x4
- ⑪ Bd 50x5
- ⑫ Sechsk.-Schraube
- ⑬ Sechsk.-Schraube
- ⑭ Sechsk.-Mutter selbsts.
- ⑮ Fl 15x4
- ⑯ Blattfeder 12x1
- ⑰ Blechschraube
- ⑱ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=2\text{mm}$

- DIN EN 10219-S235JRH
- DIN EN 10025-S235JR
- DIN EN 10056-2-S235JR
- DIN EN 10219-S235JRH
- DIN EN 10025-S235JR
- DIN EN 10025-S235JR
- DIN EN 10025-S235JR
- DIN EN 10025-S235JR
- DIN EN ISO-M6x18-St-vz
- DIN EN ISO-M6x18-St-vz
- DIN EN 10025-S235JR
- DIN EN 10025-S235JR
- DIN EN ISO 4014-M10x70-8.8-vz
- DIN EN ISO 4014-M10x70-8.8-vz
- DIN EN ISO 10511-M10-8-vz
- DIN EN 10025-S235JR
- Federbandstahl 1.4310 X10CrNi18-8
- ISO 1479-ST 5,5x16-K-St-vz

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,00	6,8

ALFIX MODUL METRIC

MODUL Voreilende Geländerstütze

nach Z-8.22-906

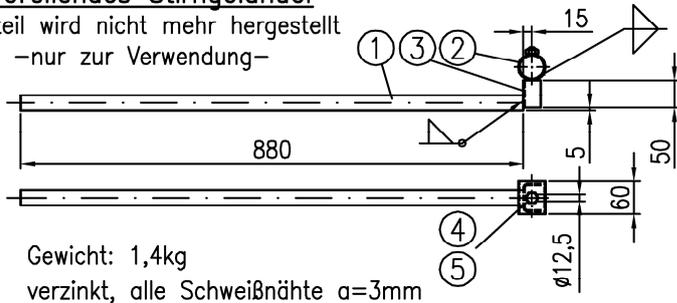
M716-B211_ME

08.2020

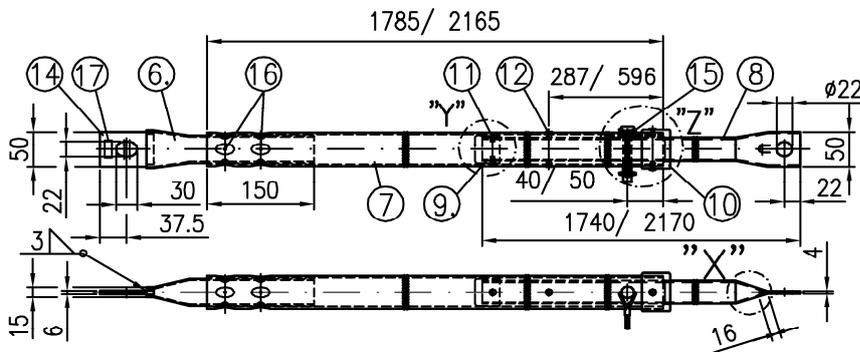
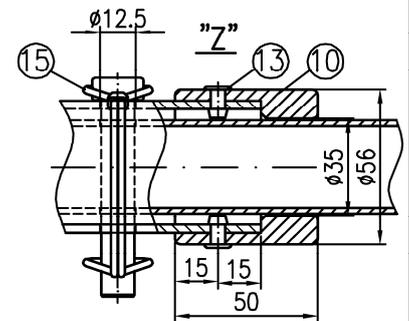
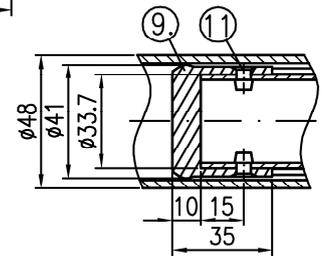
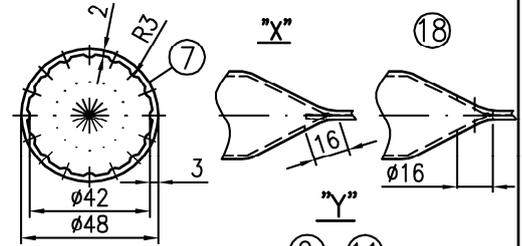
Anlage B,
Seite 128

Voreilendes Stirlingeländer

Bauteil wird nicht mehr hergestellt
-nur zur Verwendung-



Gewicht: 1,4kg
verzinkt, alle Schweißnähte a=3mm



- | | |
|---|--------------------------------------|
| ① KHP $\phi 26,9 \times 2,6$ | DIN EN 10219-S235JRH |
| ② KHP $\phi 48,3 \times 2,3$ | DIN EN 10219-S235JRH |
| ③ U-Profil 50x30x3 | DIN EN 10025-2-S235JR |
| alternativ: U-Profil 47x30x3 | DIN EN 10025-2-S235JR |
| ④ Sechskantschraube | DIN EN ISO 4014-M10x60-8.8-vz |
| ⑤ Sechskantmutter selbstsichernd | DIN EN ISO 10511-M10-8-vz |
| ⑥ KHP 40x2 | DIN EN 755-2 EN AW-6060-T66 |
| ⑦ KHP Sonderprofil $\phi 48$ 2/3 | DIN EN 755-2 EN AW-6063-T66 |
| ⑧ KHP $\phi 33,7 \times 2$ | DIN EN 10219-S235JRH |
| ⑨ Muffe $\phi 41 \times 35$ | PA6 |
| ⑩ Muffe $\phi 56 \times 50$ | PA6 |
| ⑪ Blindniet Edelstahl A2/A2 5x10 | DIN EN ISO 15984 |
| ⑫ Blindniet A 5x8 | DIN EN ISO 15979 AL/ST |
| ⑬ Blindniet A 5x12 | DIN EN ISO 15979 AL/ST |
| ⑭ FI 50x6 | DIN EN 755-2 EN AW-6060-T66 |
| ⑮ Rohrklappsplint RK 11 10x50 | Transportsicherung |
| alternativ: Rohrklappsplint RK 12 10x60 | |
| ⑯ 4x Punktverpressung | |
| ⑰ Kennzeichnung | |
| ⑱ alternativ | 131-MIG: Zusatzwerkstoff Typ 4 (EC9) |
- alle Elemente aus Stahl verzinkt

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,00-2,57	4,7
2,50-3,07	6,0

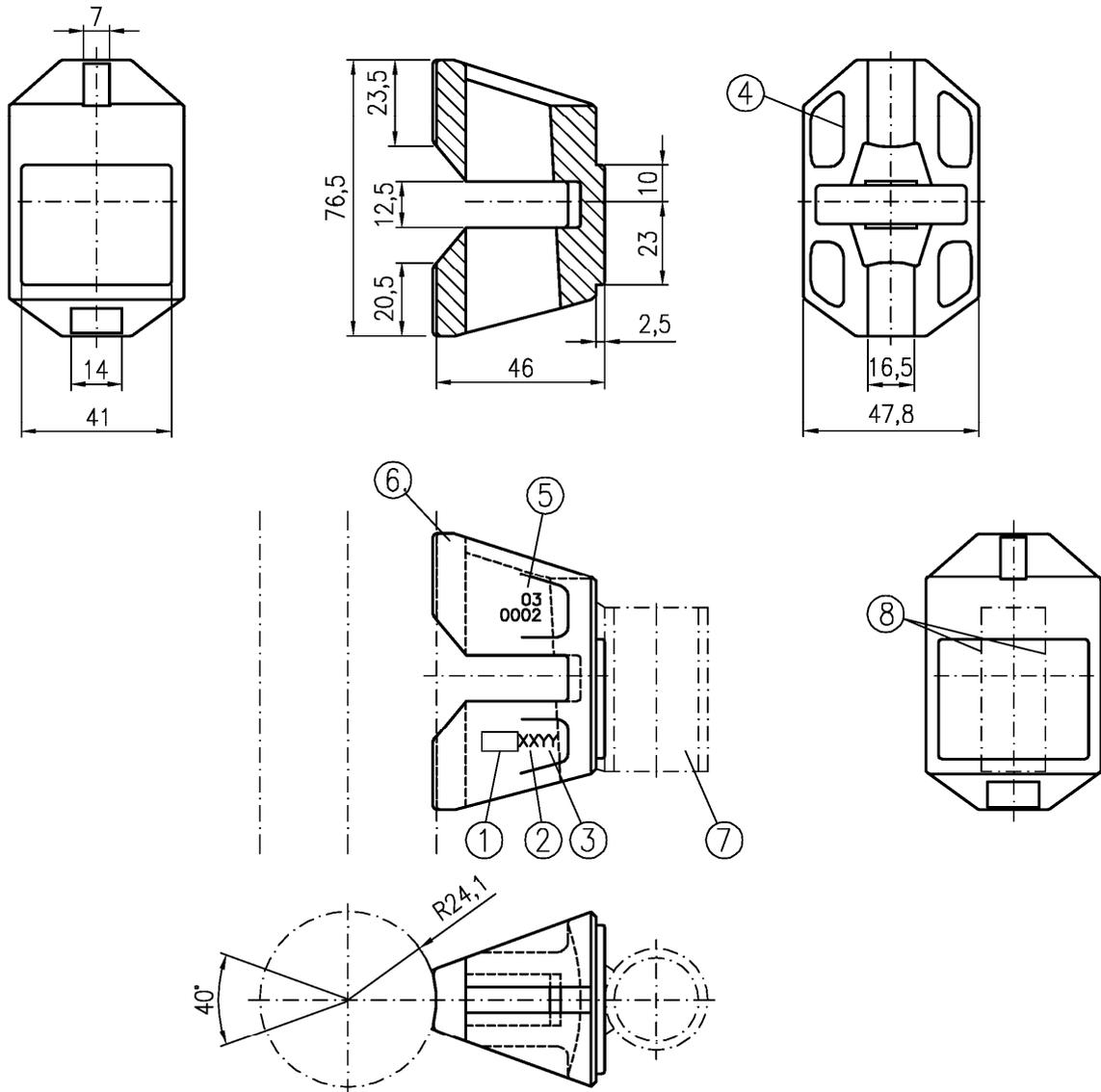
ALFIX MODUL METRIC

Voreilendes Stirlingeländer/ Alu-Teleskopeländer
nach Z-8.1-862

A709-A136_ME

10.2020

Anlage B,
Seite 129



- ① = Giebereichenzeichnung
- ② XX = Kalenderwoche und
- ③ YY = Jahr der Herstellung (Bsp. 4016=KW40/2016)
- ④ AF = Herstellerzeichen ALFIX
- ⑤ 03 0002 = Zeichnungsnummer
- ⑥ Stahlguss Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen
- ⑦ KHP 28x2,5 Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen
- ⑧ Schweißbereich

Verwendung nur mit Bauteilen der Anlagen B, Seite 94 u. 115

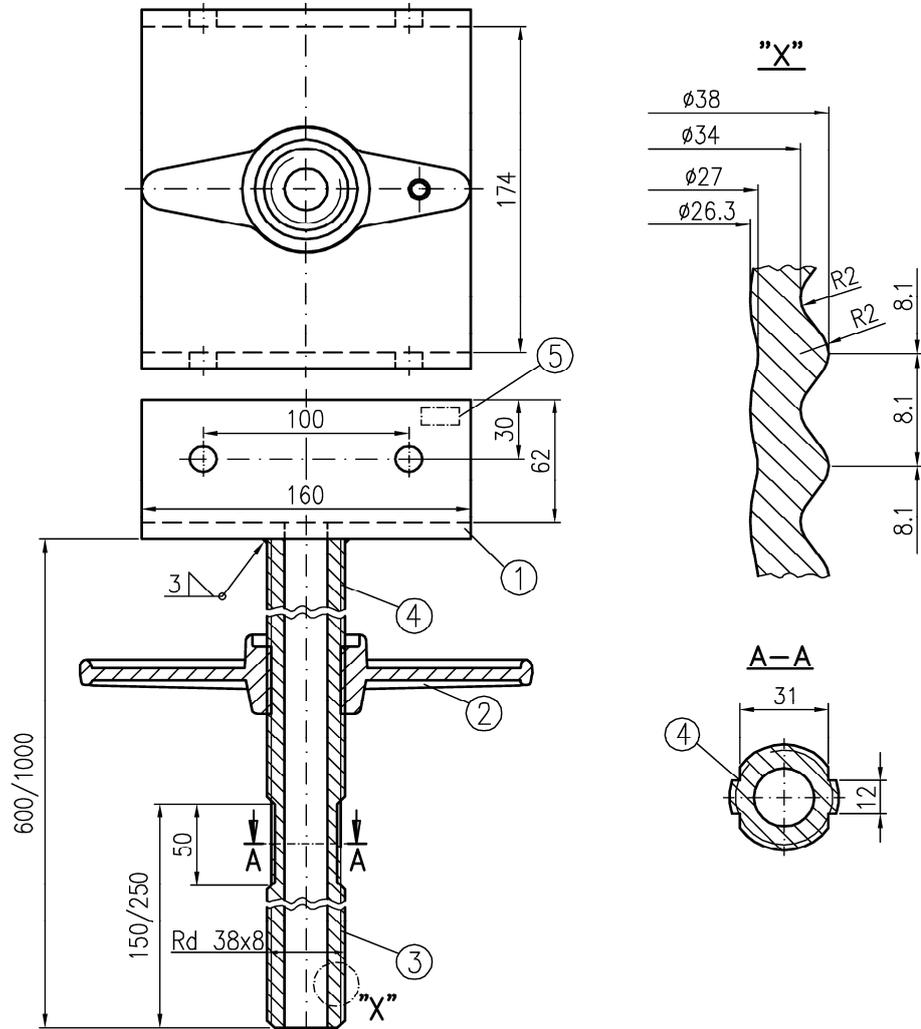
ALFIX MODUL METRIC

U-Riegelkopf PLUS n.A.
nach Z-8.22-906

M716-B219_ME

08.2018

Anlage B,
Seite 130



① Bl t=8mm

② Flügelmutter

③ Gewinde gerollt auf KHP $\varnothing 38 \times 4,5$

④ Gewinde durch Einkerbungen zerstört

⑤ Kennzeichnung

verzinkt

DIN EN 10025-S235JR

EN 1562-EN GJMW-400-S

EN 1562-EN-GJMB-450-6

EN 1563-EN-GJS-400-15

EN 10293-GE240+N

EN 1562-EN-GJMW-360-12

EN 10025-S235JR

DIN EN 10219-S235JRH

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,60	6,0
1,00	8,0

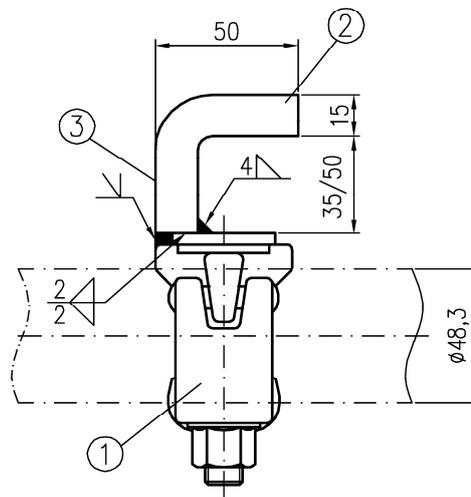
ALFIX MODUL METRIC

AB Kopfspindel "U"
nach Z-8.22-906

M717-B221_ME

08.2020

Anlage B,
Seite 131



- ① Halbkupplung Klasse B
- ② FI 40x15
- ③ Kennzeichnung

DIN EN 74-2
 DIN EN 10025-S235JR

verzinkt

lichte Weite [mm]	Gew. [kg]
35	0,9
50	1,0

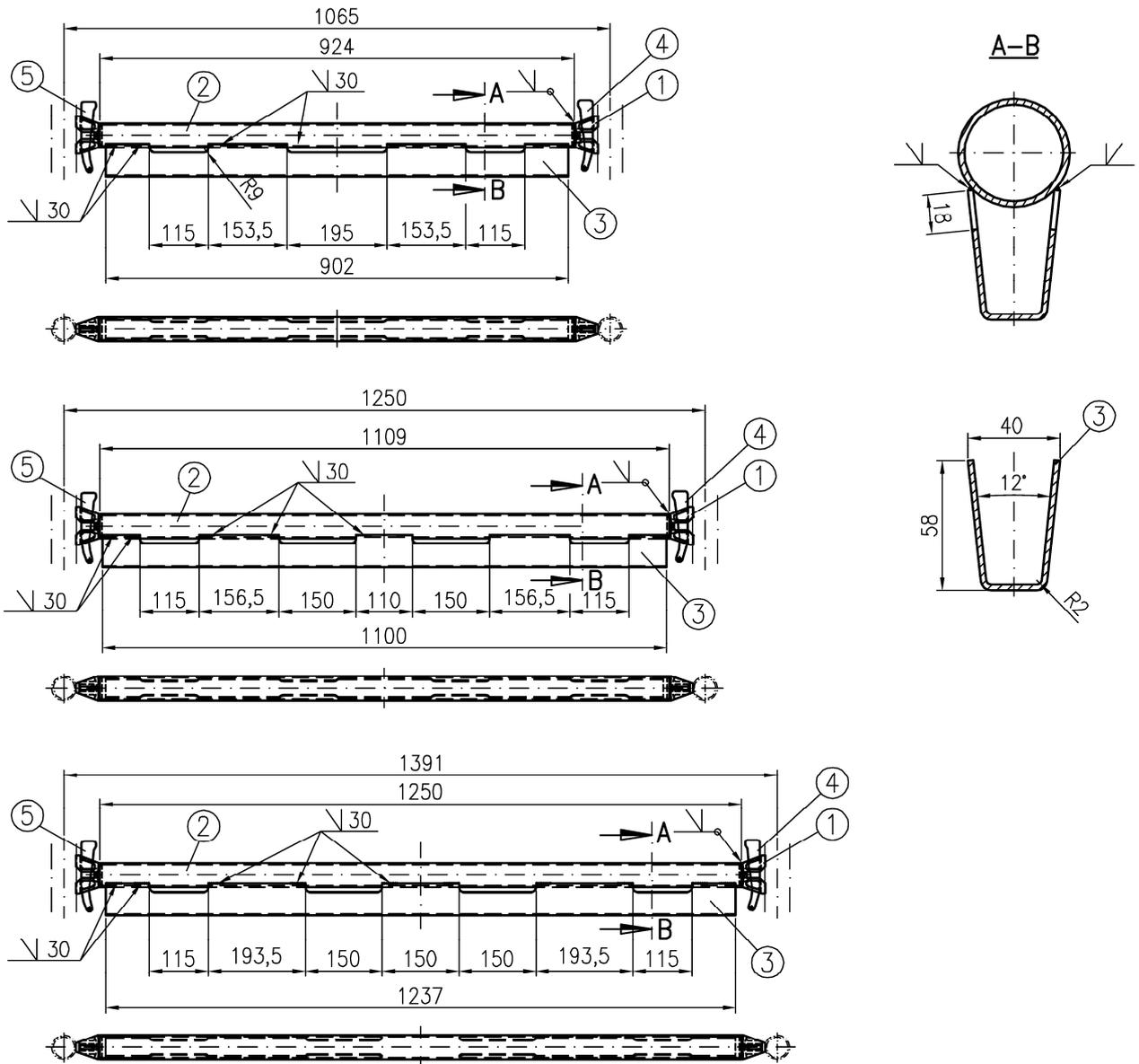
ALFIX MODUL METRIC

Klauenkupplung
 nach Z-8.22-906

M718-B246_ME

08.2020

Anlage B,
 Seite 132



- ① Rohrriegelanschluss s. Anlage B, Seite 4
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0 s. Anlage B, Seite 138
- ② KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ DIN EN 10219-S460MH
- ③ BI 2,5 DIN EN 10149-2-S460MC
- ④ Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ⑤ Kennzeichnung
verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,10	5,8
1,25	6,7
1,39	7,5

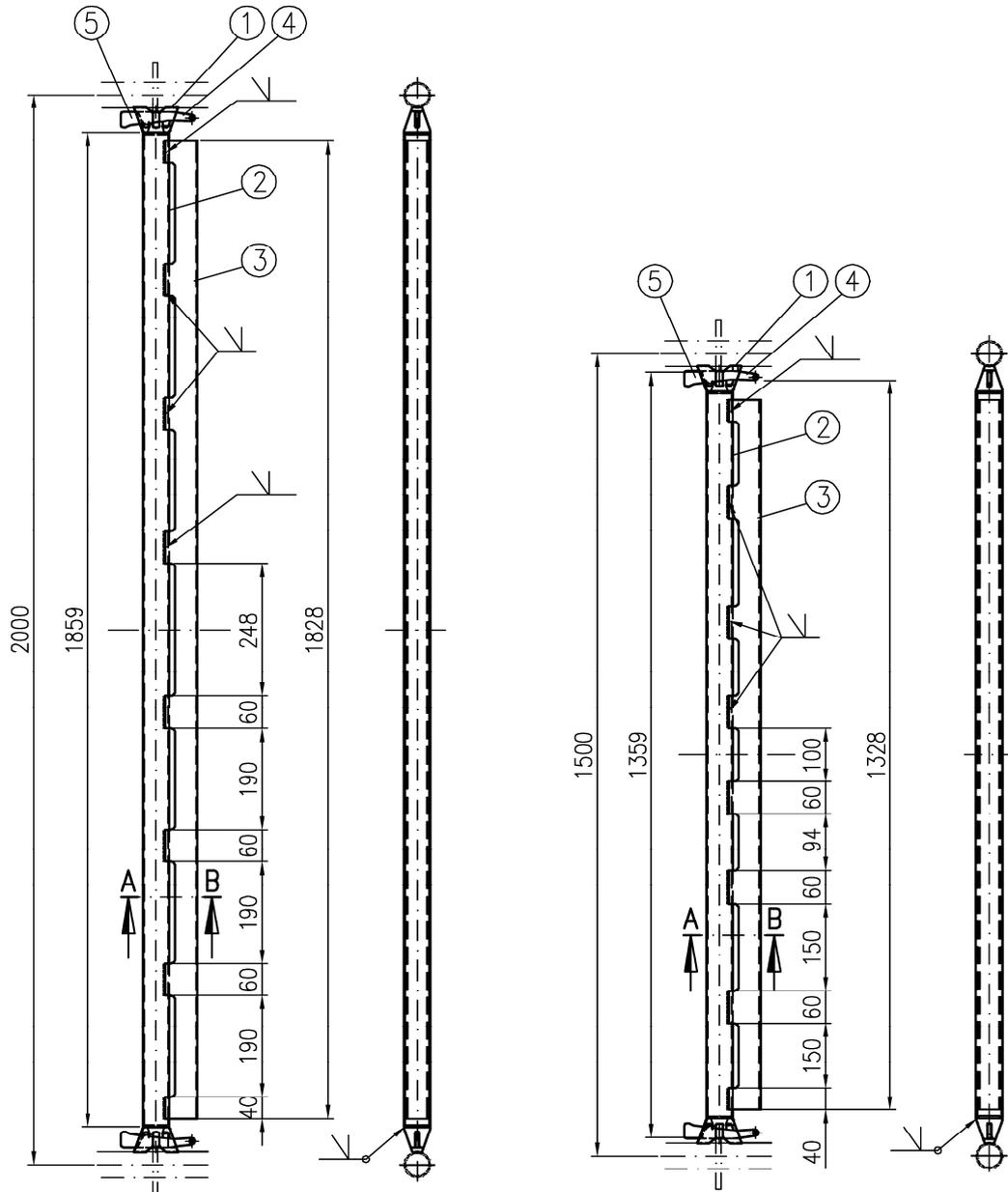
ALFIX MODUL METRIC

Rohrriegel verstärkt 1,10m, 1,25m, 1,39m

ME717-B225

08.2020

Anlage B,
Seite 133



- ① Rohrriegelanschluss
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0
- ② KHP $\phi 48,3 \times 2,7$
- ③ BI 2,5
- ④ Keil 6mm
- ⑤ Kennzeichnung

s. Anlage B, Seite 4
s. Anlage B, Seite 138
DIN EN 10219-S460MH
s. Anlage B, Seite 133
s. Anlage B, Seite 3

verzinkt; alle Schweißnähte $\alpha=3\text{mm}$

Schnitt A-B s. Anlage B, Seite 133

Abm. [m]	Gew. [kg]
1,50	7,9
2,00	10,3

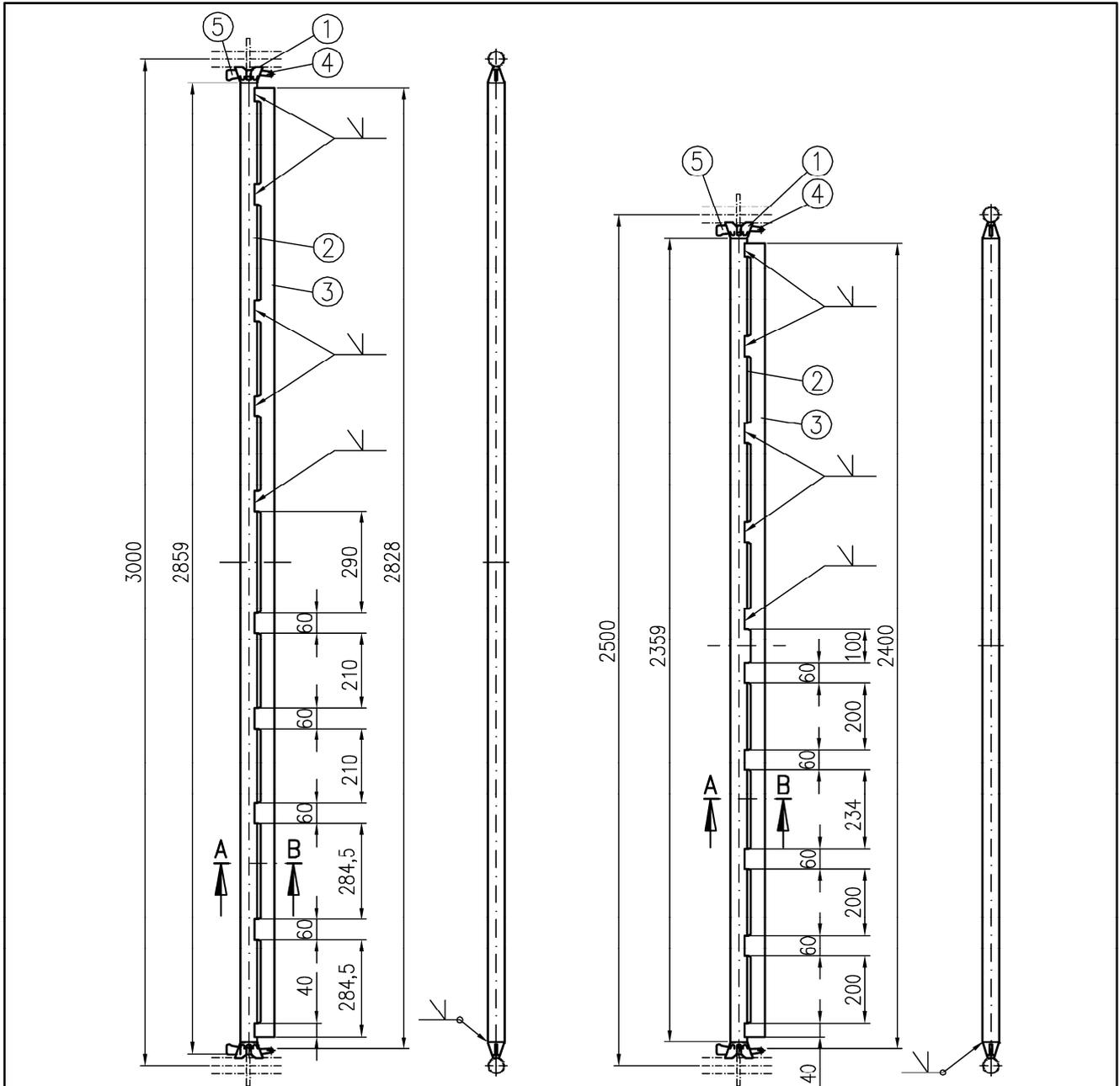
ALFIX MODUL METRIC

Rohrriegel verstärkt 1,50m, 2,00m

ME717-B226

08.2020

Anlage B,
Seite 134



- ① Rohrriegelanschluss
alternativ: Rohrriegelanschluss 4.0
- ② KHP $\phi 48,3 \times 2,7$
- ③ BI 2,5
- ④ Keil 6mm
- ⑤ Kennzeichnung

s. Anlage B, Seite 4
s. Anlage B, Seite 138
DIN EN 10219-S460MH
s. Anlage B, Seite 133
s. Anlage B, Seite 3

verzinkt; alle Schweißnähte $\alpha=3\text{mm}$

Schnitt A-B s. Anlage B, Seite 133

Abm. [m]	Gew. [kg]
2,50	12,8
3,00	15,2

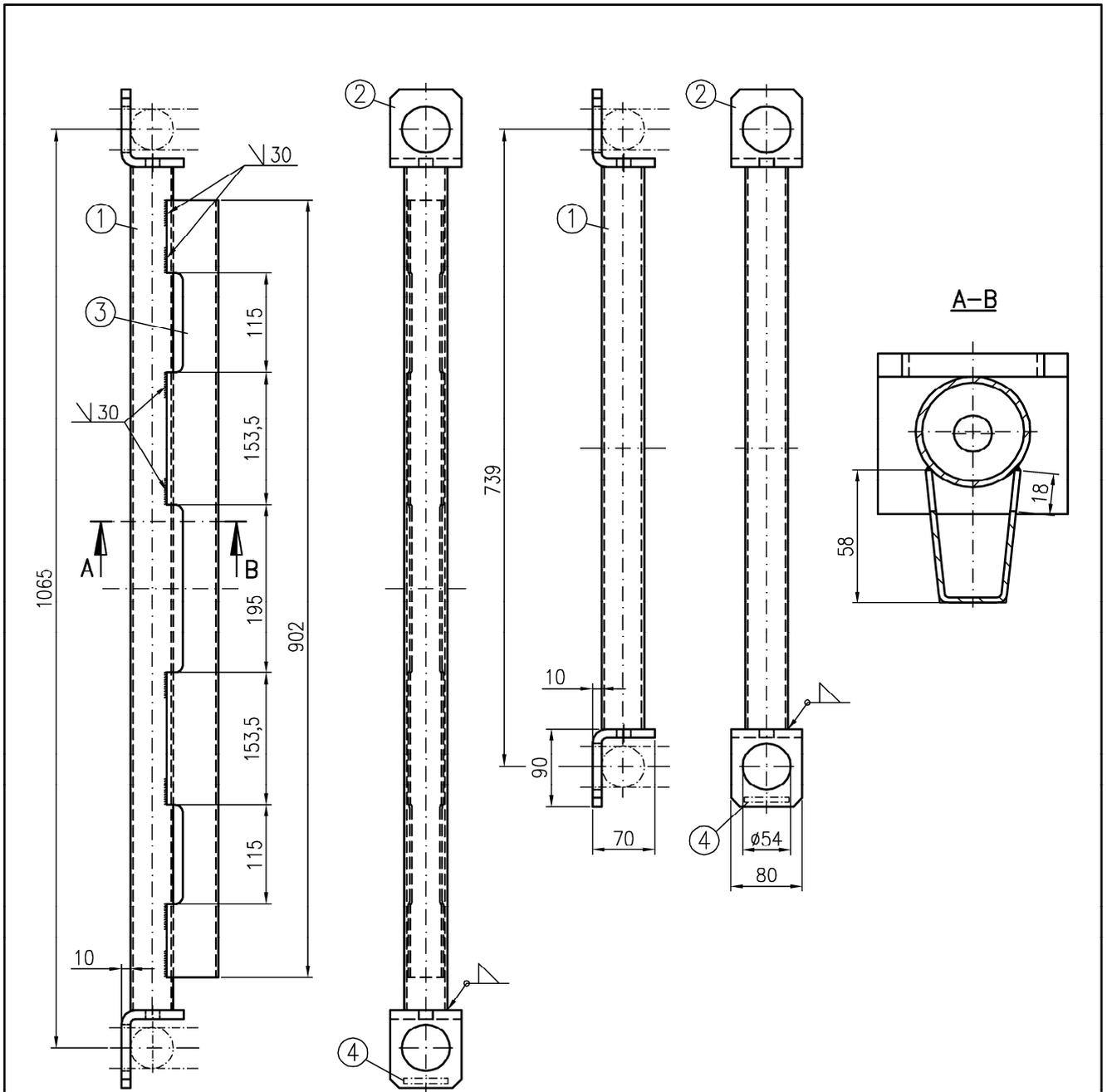
ALFIX MODUL METRIC

Rohrriegel verstärkt 2,50m, 3,00m

ME717-B227

08.2020

Anlage B,
Seite 135



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ DIN EN 10219-S460MH
 - ② FI 80x10 DIN EN 10025-S235JR
 - ③ BI 2,5 s. Anlage B, Seite 133
 - ④ Kennzeichnung
- verzinkt; alle Schweißnähte $a=3\text{mm}$

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,74	3,3
1,10	6,3

ALFIX MODUL METRIC

Gitterträgerriegel RE 0,74m; 1,10m verstärkt

ME717-B231 08.2020

Anlage B,
Seite 136

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

Kennzeichnungsschlüssel

XX Ü 906/932 AF XX

XX = Lieferantenummer

Ü = Übereinstimmungszeichen

906/932 = verkürzte Zulassungsnummer

AF = Herstellerzeichen ALFIX

XX = Jahr der Herstellung

Jahr	XX
2015	15
2016	16
2017	17
2018	18
2019	19
2020	20
usw.	usw.

weitere Kennzeichnungen siehe Anlagen B, Seite 2 und 4–7

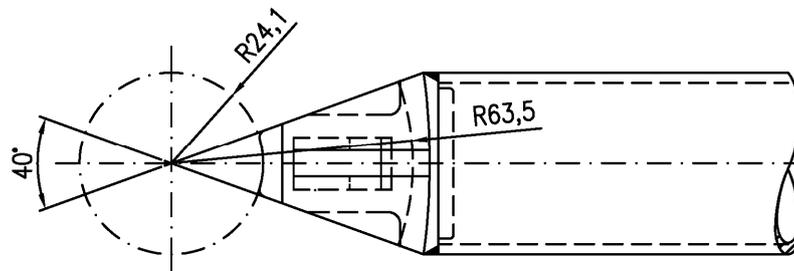
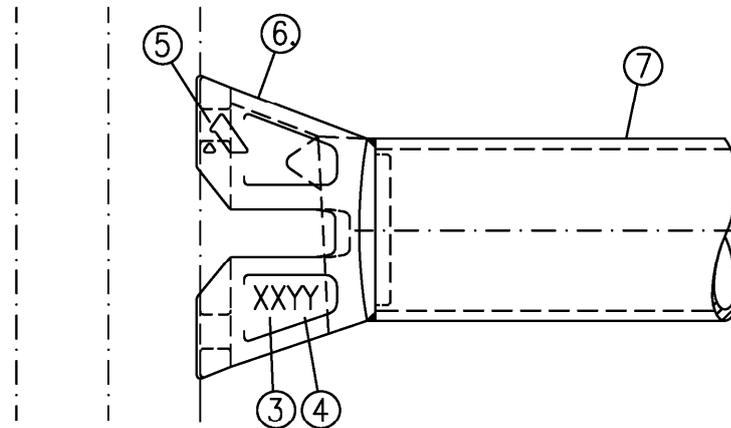
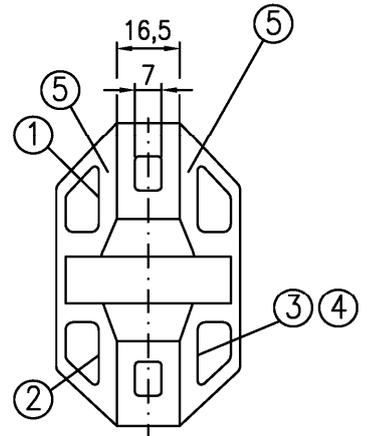
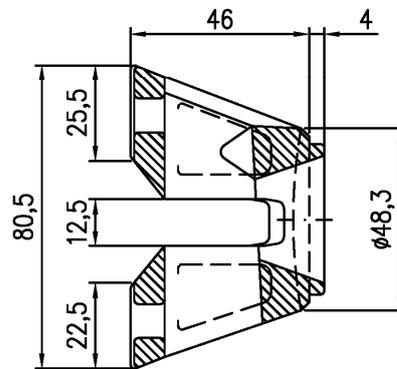
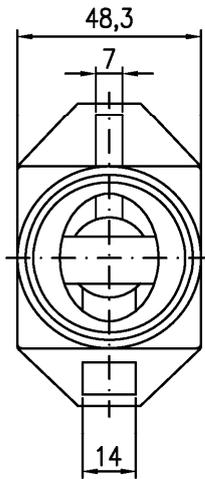
ALFIX MODUL METRIC

Kennzeichnungsschlüssel

ME716–B221

08.2020

Anlage B,
Seite 137

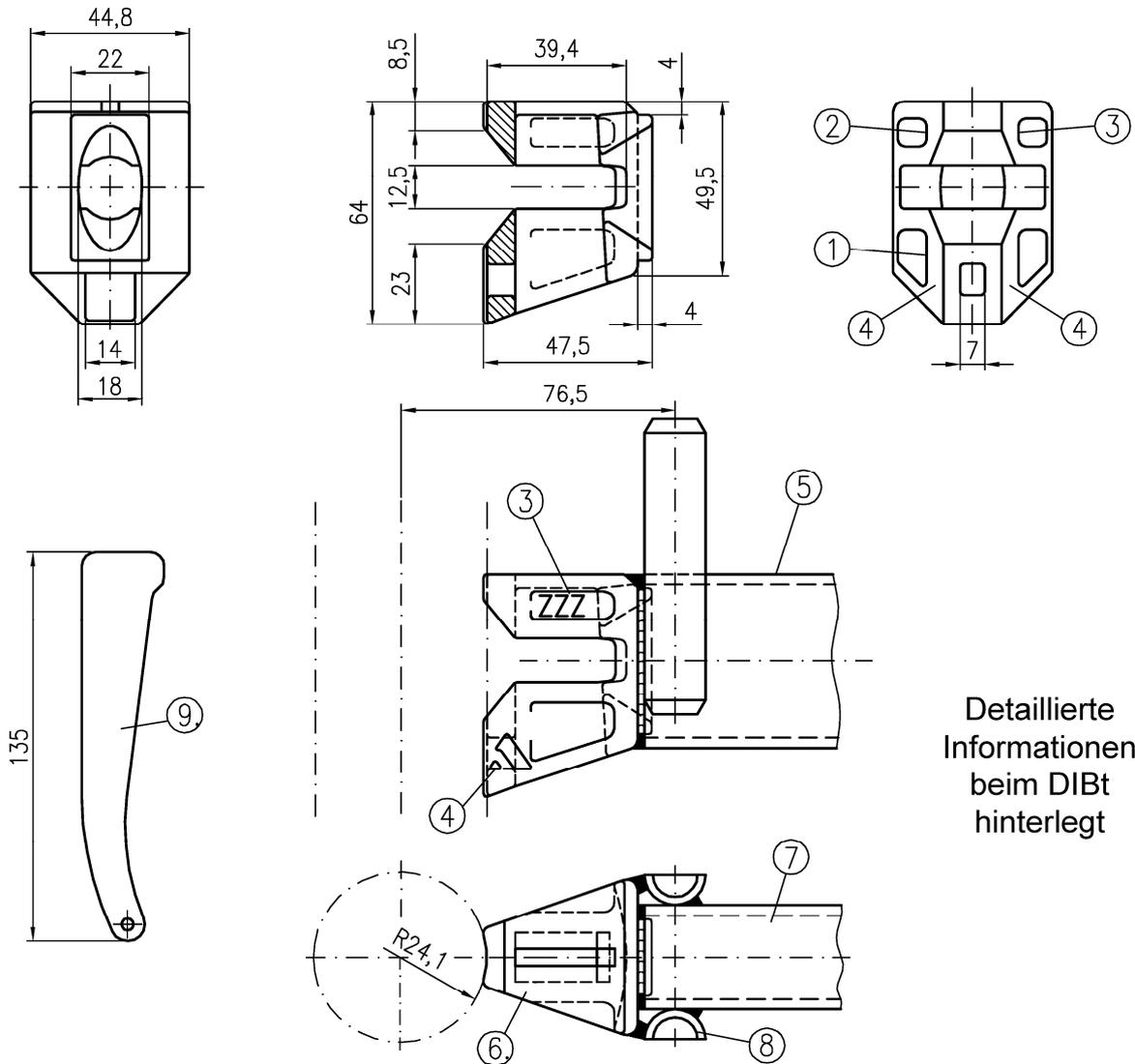


- ① ZZZ = verkürzte Zulassungsnummer
- ② = Gießereikennzeichnung
- ③ XX = Kalenderwoche und
- ④ YY = Jahr der Herstellung (Bsp.4020=KW40/2020)
- ⑤ = Herstellerzeichen ALFIX
- ⑥ Stahlguss Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen
- ⑦ KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ siehe Anlage B, Seite 142

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

ALFIX MODUL METRIC		Anlage B, Seite 138
Rohrriegelanschluss 4.0 nach Z-8.22-906 M717-B224_ME		

09.2021



- ① XX = Kalenderwoche und YY = Jahr der Herstellung (Bsp. 4020=KW40/2020)
 ② = Giebereikennzeichnung
 ③ ZZZ = verkürzte Zulassungsnummer
 ④ = Herstellerzeichen ALFIX
 ⑤ Belagriegel
 ⑥ Belagriegelkopf Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen
 ⑦ RHP 50x30x2 alternativ: RHP 50x30x3 Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen
 ⑧ Halbrund $\varnothing 16/8$ Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen
 ⑨ Keil 4mm für Belagriegelkopf Werkstoff gemäß im DIBt hinterlegten Unterlagen

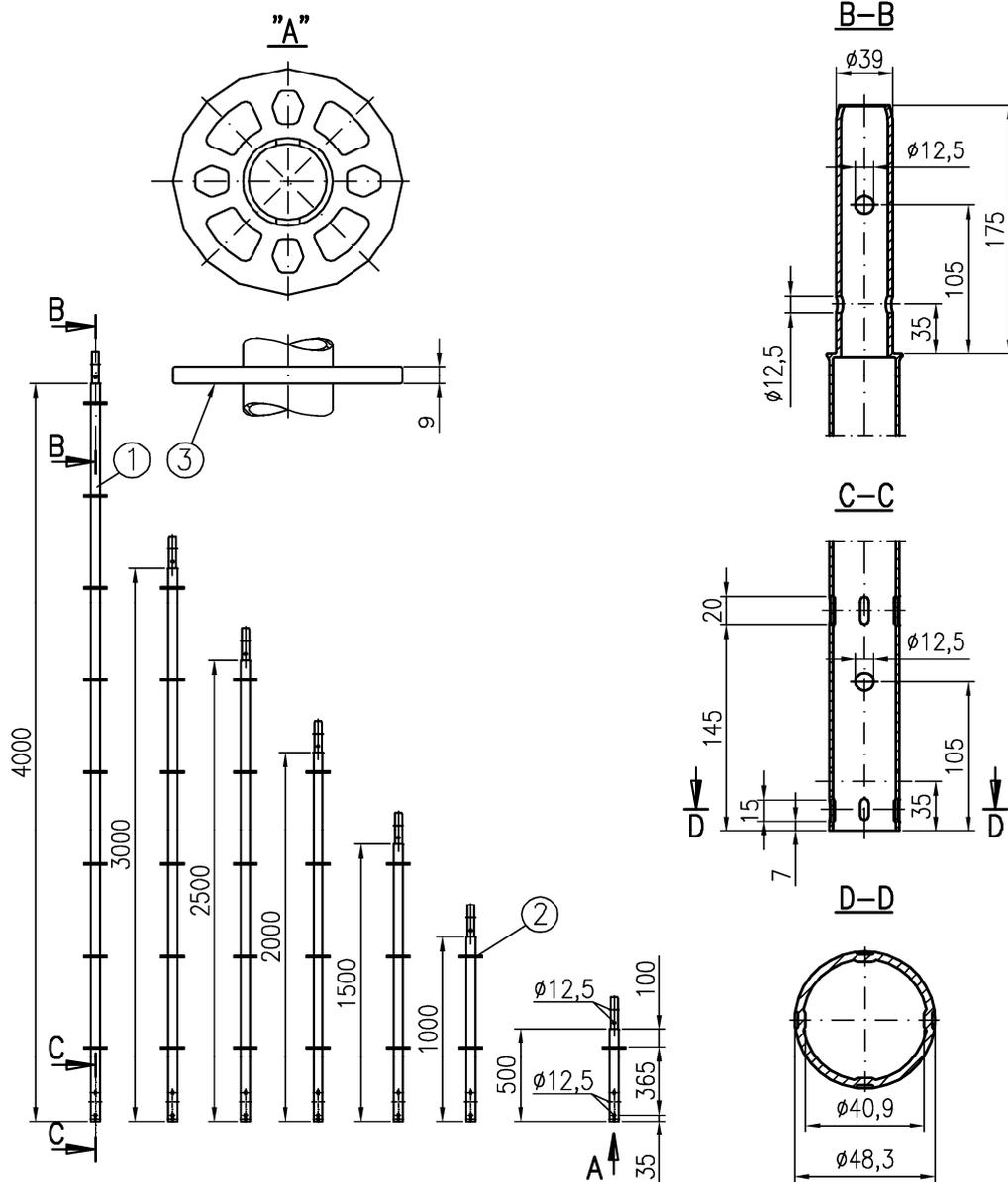
ALFIX MODUL METRIC

Belagriegelanschluss 4.0

ME717-B222

12.2019

Anlage B,
Seite 139



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 2,9$ DIN EN 10219-S460MH
 ② Anschlussplatte s. Anlage B, Seite 2
 ③ Kennzeichnung

verzinkt

Bauteil mit im DIBt hinterlegten Unterlagen

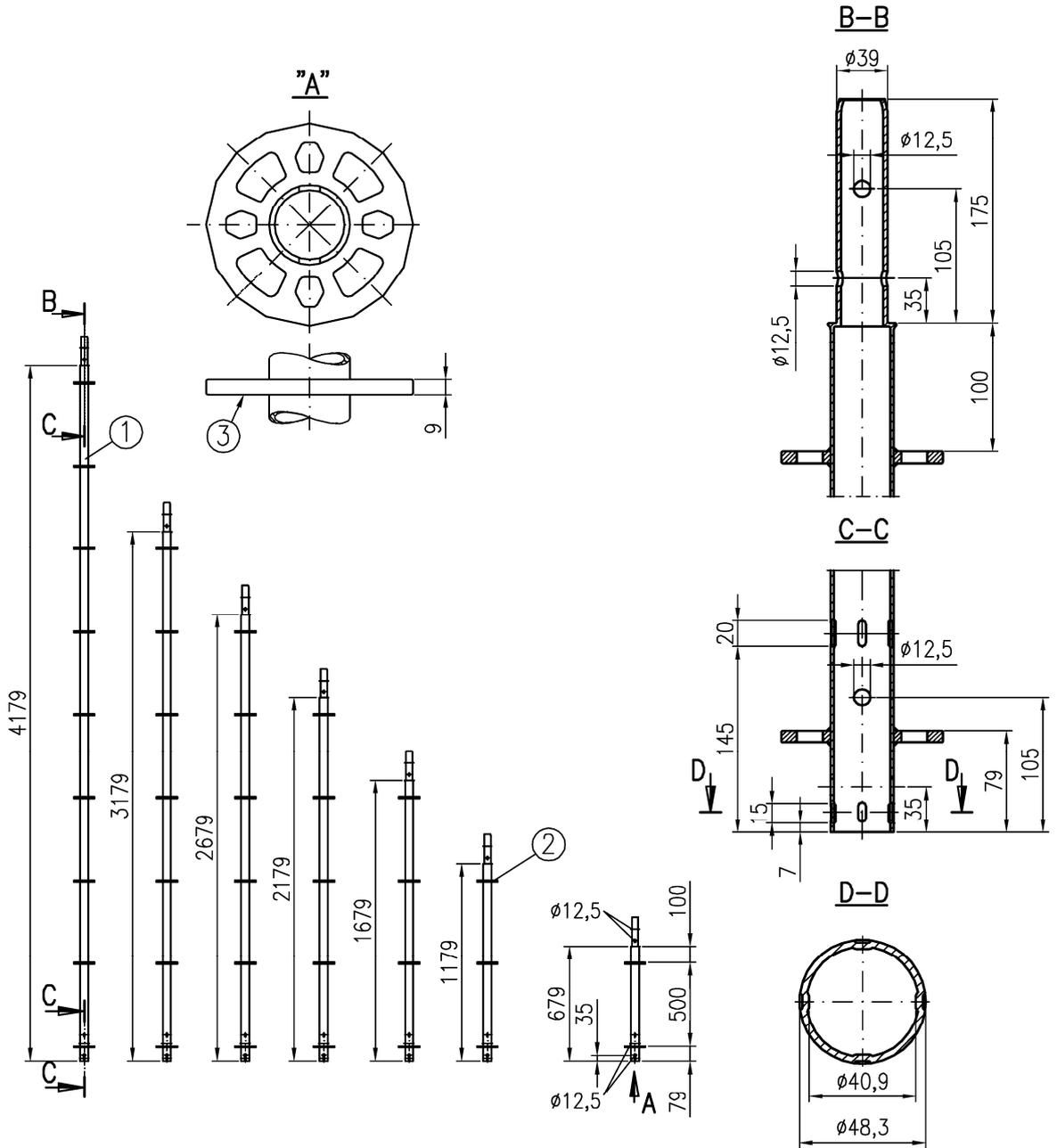
Abm. [m]	Gew. [kg]
0,50	1,8
1,00	4,6
1,50	6,6
2,00	8,7
2,50	10,7
3,00	12,8
4,00	16,0

ALFIX MODUL METRIC

Vertikalstiel 4.0
nach Z-8.22-906
M717-B226_ME

01.2021

Anlage B,
Seite 140



- ① KHP $\varnothing 48,3 \times 2,9$ DIN EN 10219-S460MH
- ② Anschlussplatte s. Anlage B, Seite 2
- ③ Kennzeichnung

verzinkt

Bauteil mit im DIBt hinterlegten Unterlagen

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,66	3,5
1,16	5,6
1,66	7,2
2,16	9,2
2,66	10,5
3,16	12,8
4,16	15,9

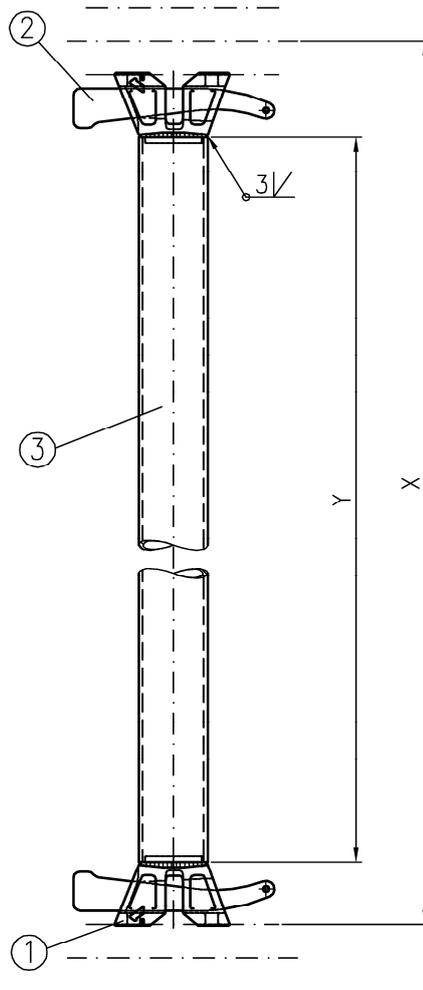
ALFIX MODUL METRIC

Vertikalanfangsstiel 4.0
nach Z-8.22-906

M717-B227_ME

01.2021

Anlage B,
Seite 141



- ① Rohrriegelanschluss 4.0 s. Anlage B, Seite 138
- ② Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ③ KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ DIN EN 10219-S460MH
verzinkt

"X" [m]	"Y" [mm]	"Z" [mm]	Gew. [kg]
0,25	250	109	1,3
0,30	300	159	1,3
0,41	413	272	1,8
0,50	500	359	2,0
0,74	739	598	2,7
0,75	750	609	2,8
1,00	1000	859	3,5
1,10	1065	924	3,7
1,25	1251	1110	4,2
1,39	1391	1250	4,6
1,50	1500	1359	5,0
2,00	2000	1859	6,5
2,50	2500	2359	7,9
3,00	3000	2859	9,4
4,00	4000	3859	12,3

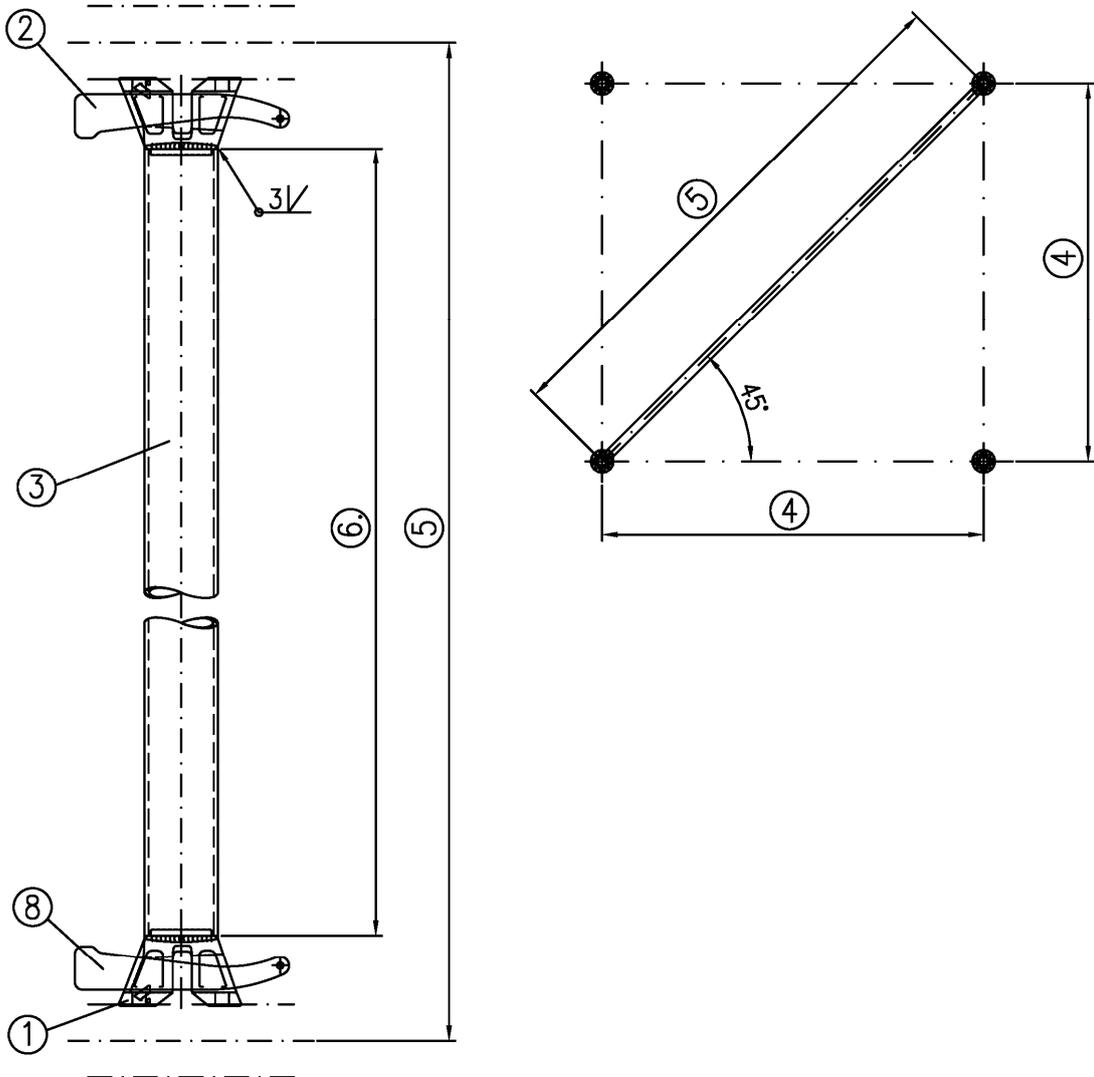
ALFIX MODUL METRIC

Rohrriegel 4.0

ME717-B223

08.2020

Anlage B,
Seite 142



- ① Rohrriegelanschluss 4.0 s. Anlage B, Seite 138
- ② Keil 6mm s. Anlage B, Seite 3
- ③ KHP $\varnothing 48,3 \times 2,7$ DIN EN 10219-S460MH
- ④ Feldweite
- ⑤ Feld-Diagonale
- ⑥ Länge Pos.3
- ⑦ Gewicht
- ⑧ Kennzeichnung
verzinkt

④	④	⑤	⑥	⑦
[m]	[mm]	[mm]	[mm]	[kg]
0,41	413	584	443	2,3
0,70	700	990	849	3,4
0,74	739	1045	904	3,6
0,75	750	1061	920	3,7
1,00	1000	1414	1273	4,7
1,10	1065	1506	1365	5,0
1,25	1251	1768	1627	5,8
1,39	1391	1967	1826	6,4
1,50	1500	2121	1980	6,8
2,00	2000	2828	2687	8,9
2,50	2500	3536	3395	11,0
3,00	3000	4243	4102	13,0

ALFIX MODUL METRIC

Horizontaldiagonalriegel 4.0

ME717-B224

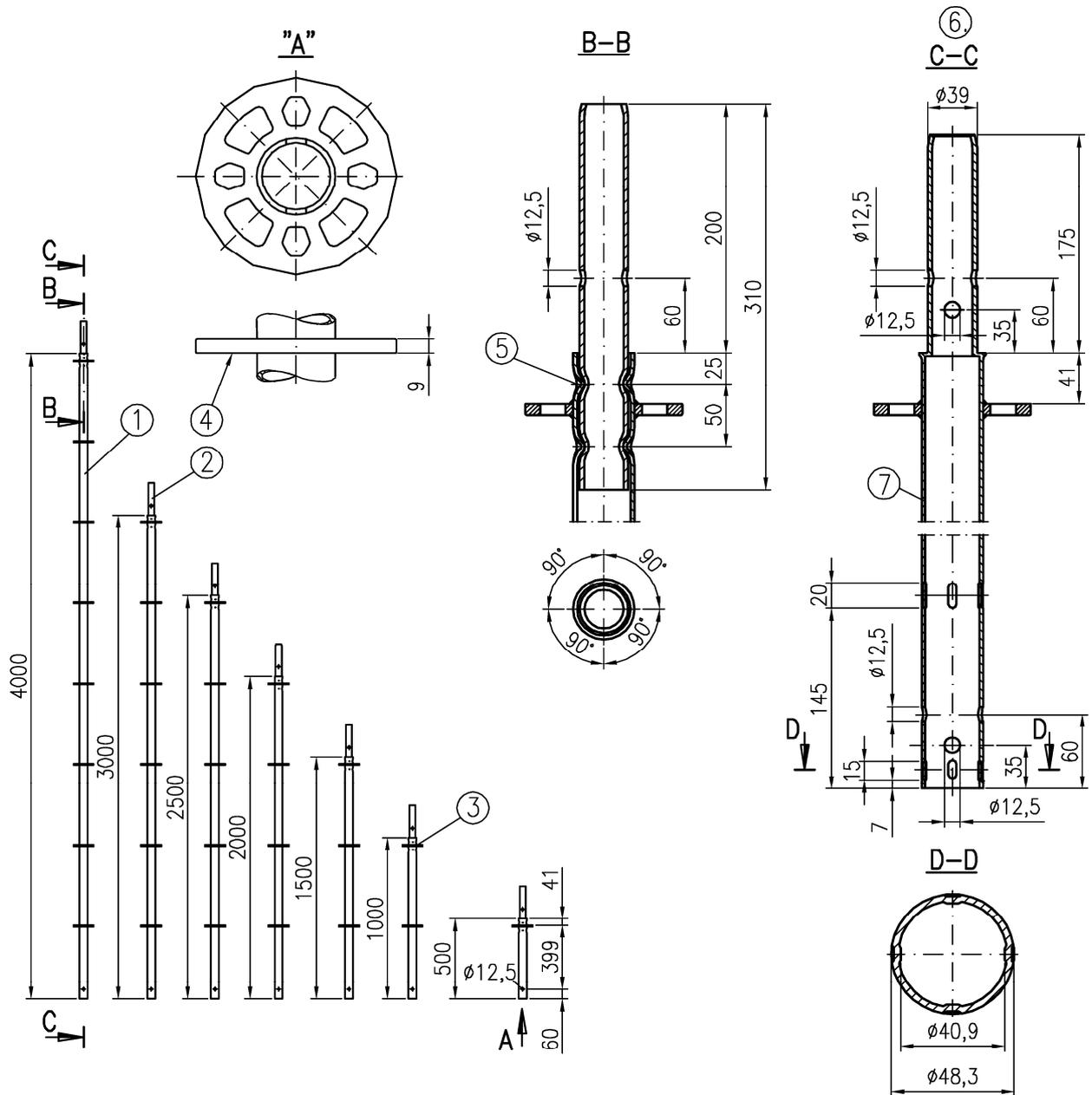
08.2020

Anlage B,
Seite 143

Leerseite

Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

ALFIX MODUL METRIC	Anlage B, Seite 144
Leerseite	



- ① KHP $\phi 48,3 \times 3,2$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 ② KHP $\phi 38 \times 3,6$ DIN EN 10219-S235JRH $R_{eH} \geq 320 \text{ N/mm}^2$
 ③ Anschlussplatte s. Anlage B, Seite 2
 ④ Kennzeichnung
 ⑤ 4x Punktverpressung
 ⑥ alternativ
 ⑦ KHP $\phi 48,3 \times 2,9$ DIN EN 10219-S460MH
 verzinkt Bauteil mit im DIBt hinterlegten Unterlagen

Abm. [m]	Gew. [kg]
0,50	3,2
1,00	5,5
1,50	7,7
2,00	10,1
2,50	12,3
3,00	14,6
4,00	19,2

ALFIX MODUL METRIC

Vertikalstiel mit RV 200 45/5
nach Z-8.22-906

M720-B248

01.2021

Anlage B,
Seite 145

C.1 Allgemeines

In der Regelausführung darf das Gerüstsystem als Arbeitsgerüst der Lastklassen ≤ 3 mit der Systembreite $b = 0,739\text{ m}$ und mit Feldweiten $\ell \leq 3,0\text{ m}$ nach DIN EN 12811-1:2004-03 sowie unter Berücksichtigung der Regelungen von Abschnitt C.2 als Fang- und Dachfangerüst nach DIN 4420-1:2004-03 verwendet werden.

Die oberste horizontale Ebene (Gerüstlage) darf nicht höher als 24 m, zuzüglich Spindelauszuglänge, über Geländeoberfläche liegen. Das Gerüstsystem ist in der Regelausführung für den Arbeitsbetrieb in einer Gerüstlage nach der Regelung von DIN EN 12811-1:2004-03, Abschnitt 6.2.9.2 vor "teilweise offener" Fassade mit einem Öffnungsanteil von 60 % und vor geschlossener Fassade bemessen. Bei der Ermittlung der Windlast ist ein Standzeitfaktor von $\chi = 0,7$, der eine maximale Standzeit von 2 Jahren voraussetzt, berücksichtigt worden.

Die Bekleidung des Gerüsts mit Planen ist in der Regelausführung nicht nachgewiesen. Die Bekleidung des Gerüsts mit Netzen ist in der Regelausführung nur vor geschlossener Fassade nachgewiesen. Die Nachweise netzbekleideter Gerüste gelten für Gerüste, bei denen der aerodynamische Kraftbeiwert der Gesamtkonstruktion (Netz + Gerüst) $c_{f,L,gesamt} = 0,6$ nicht übersteigt.

Ohne weitere Nachweise darf die Regelausführung nur verwendet werden, wenn in den Gerüstfeldern jeweils nur Lasten wirken, die nicht größer sind als die maßgebenden Verkehrslasten nach DIN EN 12811-1:2004-03, Tabelle 3.

Für die Regelausführung des Gerüstsystems "ALFIX MODUL METRIC" ist folgende Bezeichnung nach DIN EN 12810-1:2004-03 zu verwenden:

Gerüst EN 12810 – 3D – SW06/300 – H2 – A – LA

Die Aufbauvarianten der Regelausführung sind in Tabelle C.4 zusammengefasst.

C.2 Fang- und Dachfangerüst

In der Regelausführung darf das Gerüstsystem als Fang- und Dachfangerüst mit einer Fanglage der Klasse FL1 und als Dachfangerüst mit Schutzwänden der Klasse SWD 1 nach DIN 4420-1:2004-03 verwendet werden. Durchstiege dürfen nicht in Konsolen eingebaut werden.

Die Schutzwand ist nach Anlage D, Seite 7 auszuführen.

Es sind Schutznetze nach DIN EN 1263-1:2015-03 mit einer Maschenweite von höchstens 100 mm und einer Seilstärke von 5 mm zu verwenden.

C.3 Bauteile

Die vorgesehenen Bauteile sind der Tabelle C.1 zu entnehmen. Außerdem dürfen für die Schutzwand und die horizontale Aussteifung der Überbrückungsträger auch Stahlrohre $\varnothing 48,3 \cdot 3,2\text{ mm}$ und Kupplungen sowie für den Anschluss der Gerüsthalter und Dreiecksanker an die Ständer Normalkupplungen nach DIN EN 12811-1:2004-03 verwendet werden.

C.4 Aussteifung

Zur horizontalen Aussteifung des Gerüsts sind in vertikalen Abständen von 2 m durchgehend

Rohrriegel 0,739 m und jeweils

eine Alu-Rahmentafel RE

nach Anlage B, Seiten 55 und 56

oder

zwei Stahlböden RE 0,32m

nach Anlage B, Seite 65

oder

oder

Gerüstbauteile für das Modulgerüstsystem "ALFIX MODUL METRIC"

Regelausführung – Allgemeiner Teil

Anlage C,
Seite 1

Belagriegel 0,739 m und jeweils		
zwei Stahlböden UNI 0,32m	nach Anlage B, Seite 77	oder
zwei Stahlböden 0,32m	nach Anlage B, Seite 78	oder
ein Alu-Leichtbelag LW	nach Anlage B, Seite 82	oder
zwei Massivholzbeläge UNI (48)	nach Anlage B, Seite 83	oder
zwei Vollholzbeläge	nach Anlage B, Seite 84	

einzubauen.

Bei einem Leitergang sind anstelle der Tafeln, Böden und Beläge entweder bei Verwendung von Rohrriegeln Alu-Durchstiegsrahmentafeln RE oder bei Verwendung von Belagriegeln Alu-Sperrholzdurchstiegsbelagtafeln oder Alu-Rahmentafeln mit Durchstieg UNI einzusetzen.

Die Tafeln, Böden, Beläge und Durchstiege sind durch Belagsicherungen gegen unbeabsichtigtes Ausheben zu sichern.

Zur Aussteifung der äußeren vertikalen Ebene sind Rohrriegel als Geländerholme (1 m über Belagfläche) durchgehend in jedem Gerüstfeld zu verwenden.

Unmittelbar oberhalb der Gerüstspindeln sind Vertikal-Anfangsstücke einzubauen, die durch Längsriegel in der inneren und äußeren Ebene parallel zur Fassade sowie durch Querriegel rechtwinklig zur Fassade zu verbinden sind.

C.5 Verankerung

Die Verankerungen sind mit Gerüsthaltern nach Anlage B, Seite 113 auszuführen.

Die Gerüsthalter sind als Ankerpaar im Winkel von 90° (Dreiecksanker) oder als "kurze" Gerüsthalter nur am inneren Vertikalrahmenstiel mit Normalkupplungen zu befestigen. Die Knotenpunkte, die mittels Dreiecksanker verankert sind, sind je nach Aufbauvariante durch Rohrriegel (Längsriegel) in der inneren Ebene parallel zur Fassade mit dem benachbarten Ständerzug zu verbinden.

Die Dreiecksanker und Gerüsthalter sind in unmittelbarer Nähe der von den Ständerrohren und Querriegeln gebildeten Knotenpunkte anzubringen.

Die in Tabelle C.2 angegebenen Ankerkräfte sind mit den charakteristischen Werten der Einwirkungen ($\gamma_F = 1,0$) ermittelt. Für die Bemessung der Verankerung und die Weiterleitung der Lasten sind die angegebenen Werte mit dem jeweiligen Teilsicherheitsbeiwert γ_F (i.d.R. $\gamma_F = 1,5$) zu multiplizieren.

Jeder Ständerzug ist in vertikalen Abständen von 8 m zu verankern; die Verankerungen benachbarter Ständerzüge sind dabei um den halben Abstand vertikal versetzt anzuordnen. Die Ständerzüge am Rand eines Gerüsts sowie die Ständerzüge des Leitergangs sind in vertikalen Abständen von 4 m zu verankern. In der obersten und der zweiten Gerüstlage ist jeder Ständerzug zu verankern.

C.6 Fundamentlasten

In Abhängigkeit der Ausführungsvariante müssen die in Tabelle C.3 angegebenen Fundamentlasten in der Aufstellebene aufgenommen und weitergeleitet werden. Die Fundamentlasten sind als charakteristische Werte angegeben. Für den Nachweis der Weiterleitung der Lasten in die Aufstandsfläche sind die angegebenen Werte mit dem Teilsicherheitsbeiwert γ_F (i.d.R. $\gamma_F = 1,5$) zu multiplizieren.

C.7 Überbrückung

Die Überbrückungsträger dürfen zur Überbrückung von Toreinfahrten o.ä. bei Wegfall der unter der Überbrückung befindlichen Gerüstlagen in Höhe 4 m eingesetzt werden.

Die Überbrückungsträger sind im Auflagerbereich und in der Mitte zu verankern und zusätzlich durch einen Horizontalverband aus Rohren und Kupplungen oder durch zusätzliche Verankerungen auszusteiern (vgl. Anlage D, Seiten 3, 4 und 8).

Gerüstbauteile für das Modulgerüstsystem "ALFIX MODUL METRIC"

Regelausführung – Allgemeiner Teil

Anlage C,
Seite 2

C.8 Leitergang

Bei einem Leitergang sind anstelle der Tafeln, Böden und Beläge entweder bei Verwendung von Rohrriegeln Alu-Durchstiegsrahmentafeln RE oder bei Verwendung von Belagriegeln Alu-Sperrholzdurchstiegsbelagtafeln oder Alu-Rahmentafeln mit Durchstieg UNI einzusetzen.

C.9 Verbreiterungskonsole

Auf der Innenseite des Gerüsts dürfen in allen Gerüstlagen die Konsolen RE 0,41 m nach Anlage B, Seite 95 oder die Konsolen 0,41 m nach Anlage B, Seite 96 eingesetzt werden.

Tabelle C.1: Bauteile der Regelausführung

Bezeichnung	Anlage B, Seite
Vertikalanfangstück	10
Vertikalstiel mit RV 200	11
Fußspindel UNI	17
Fußspindel	18
Rohrriegel $\ell \leq 3,0$ m	27
Belagriegel 0,74 m	34
Modul Gitterträger mit RV	53
Belagsicherung $\ell = 0,74$ m	54
Alu-Rahmentafel RE 1,50 m und 2,00 m	55
Alu-Rahmentafel RE 2,50 m und 3,00 m	56
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 2,50 m	58
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 3,00 m	59
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 1,50m; 2,00m ohne Leiter	61
Alu-Durchstiegsrahmentafel RE 2,50m; 3,00m mit Alu-Warzenblech	62
Stahlboden RE 0,32 m	65
Alu-Rahmentafel mit Durchstieg UNI 2,50 m	73
Alu-Rahmentafel mit Durchstieg UNI 3,00 m	74
Alu-Sperrholzdurchstiegsbelagtafel mit Leiter	76
Stahlboden UNI 0,32 m	77
Stahlboden 0,32m	78
Alu-Leichtbelag LW UNI 0,64m	82
Massivholzbelag UNI 48	83
Vollholzbelag	84
Spaltabdeckung	86
Konsole RE 0,41 m	97
Konsole 0,41 m	98
Modul Bordbrett	100
Modul Alu-Bordbrett $\ell \leq 3,0$ m	102
Querbordbrett $\ell = 0,74$ m	103
Bordbrett UNI, Stirnbordbrett UNI $\ell = 0,74$ m	104
Bordbrett, Stirnbordbrett $\ell = 0,74$ m	106
Alu-Bordbrett UNI, Alu-Stirnbordbrett UNI $\ell = 0,74$ m	107
Bordbrett; Stirnbordbrett Stahl $\ell = 0,74$ m	108

Gerüstbauteile für das Modulgerüstsystem "ALFIX MODUL METRIC"

Regelausführung – Allgemeiner Teil

Anlage C,
Seite 3

Tabelle C.1: (Fortsetzung)

Bezeichnung	Anlage B, Seite
Modul Netzschutzwand	109
Doppelstirngeländer 0,74 m	110
Etagenleiter St 2,00x0,40m	111
Etagenleiter Alu 2,00x0,40m	112
Gerüsthalter	113
Keilkopfkupplung starr	118
Fallstecker	123
Vertikalstiel 4.0	140
Vertikalanfangsstiel 4.0	141
Rohrriegel 4.0	142

Tabelle C.2: charakteristische Ankerkräfte

Variante / Ausstattung	Anlage D, Seite	Feld- länge	teilweise offene Fassade			geschlossene Fassade		
			GH	DRH		GH	DRH	
			A_{\perp} [kN]	$A_{//}$ [kN]	A_{\perp} [kN]	A_{\perp} [kN]	$A_{//}$ [kN]	A_{\perp} [kN]
ohne Innenkonsole	1, 3	3,00	3,6	2,5	2,5	1,2	2,5	2,5
		2,50	3,0	2,5	2,5	1,0	2,5	2,5
mit Innenkonsole	2, 4	3,00	3,6	3,3	3,3	1,2	3,3	3,3
		2,50	3,0	3,3	3,3	1,0	3,3	3,3

(-) Zug
(+) Druck
GH einstieliger Gerüsthalter
DRH Dreieckhalter

Gerüstbauteile für das Modulgerüstsystem "ALFIX MODUL METRIC"

Regelausführung – Allgemeiner Teil

Anlage C,
Seite 4

Tabelle C.3: charakteristische Fundamentlasten

Ständerkraft für	Ausstattung	Feldlänge [m]	Aufbauhöhe		
			24 m [kN]	16 m [kN]	8 m [kN]
Innenstiel Grundgerüst F_{IS}	ohne Innenkonsolen	3,00	7,9	6,3	4,8
		2,50	6,6	5,3	4,0
	mit Innenkonsolen	3,00	17,2	13,9	10,6
		2,50	14,3	11,6	8,8
Außenstiel Grundgerüst F_{AS}	mit / ohne Innenkonsolen	3,00	11,5	8,7	6,0
		2,50	9,6	7,3	5,0
	Zusatzlasten				
	Schutzwand	3,00	+ 0,5		
		2,50	+ 0,4		
	vorgestelltes Aufstiegsfeld	3,00	4,2	2,9	1,6
		2,50	3,5	2,4	1,3
Außenständer Aufstiegsfeld $F_{AS,T}$	ohne	3,00	10,6	9,3	8,1
		2,50	8,9	7,8	6,8
Sonderfall	Überbrückung $F_{Ü}$	alle	Innenständer: $1,5 \cdot F_{IS}$		
			Außenständer: $1,5 \cdot F_{AS}$		

Tabelle C.4: Aufbauvarianten der Regelausführung

Bekleidung	Ausstattung	ohne Innen- konsolen	mit Innen- konsolen
unbekleidet / teilweise offene Fassade unbekleidet / geschlossene Fassade mit Netzen bekleidet / geschlossene Fassade	ohne Ergänzungs- bauteile	Anlage D, Seite 1	Anlage D, Seite 2
	Schutzwand		
	Überbrückungs- träger	Anlage D, Seite 3	Anlage D, Seite 4

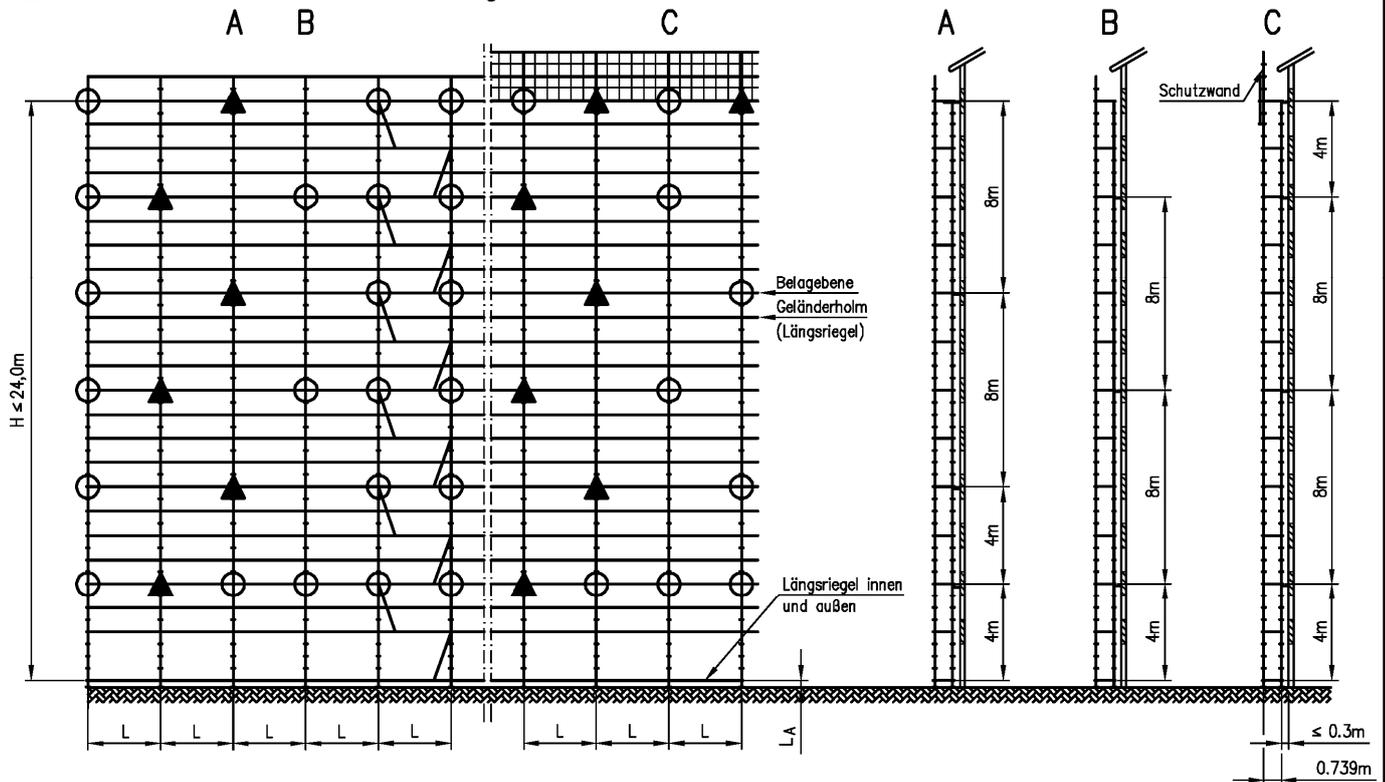
Gerüstbauteile für das Modulgerüstsystem "ALFIX MODUL METRIC"

Regelausführung – Allgemeiner Teil

Anlage C,
Seite 5

Regelausführung ohne Innenkonsole – Feldlänge $L \leq 3.00\text{m}$

- ① unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener Fassade
- ② unbekleidetes Gerüst vor geschlossener Fassade
- ③ mit Netzen bekleidetes Gerüst vor geschlossener Fassade

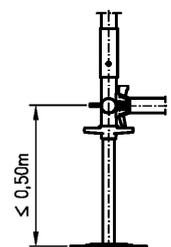


- Ankerraster:**
- 8m höhenversetztes Ankerraster
 - mindestens 1 Dreieckshalter je 5 Felder
 - durchgehende Ankerreihe in $H=4.00\text{m}$
 - Schutzwandlage: durchgehende Ankerreihe mit 2 Dreieckshalter je 5 Felder

- Spindelauszug:**
- $L_A \leq 50\text{cm}$ (Abstand zur Fußebene)

- Aussteifung:**
- Geländerholm als Längsriegel in jeder Gerüstlage
 - Längsriegel innen und außen im Fußbereich bei $H=0.00$

- Ergänzungsbauteile:**
- Schutzwand (Details siehe Anlage D, Seite 7)



Hinweis: Seitenschutzbauteile (Geländerholm, Knieholm, Längsriegel) sind nur soweit statisch notwendig dargestellt

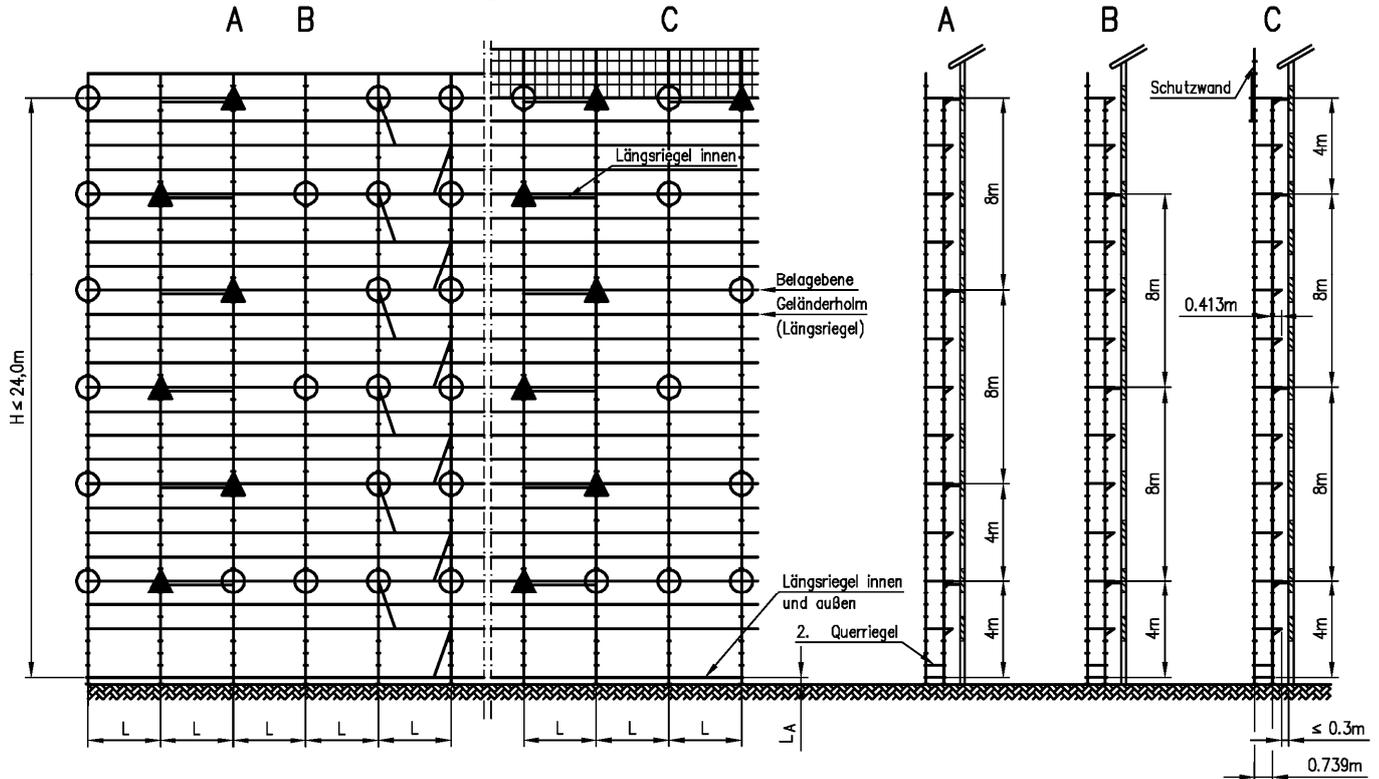
ALFIX MODUL METRIC

Regelausführung ohne Innenkonsole

Anlage D,
Seite 1

Regelausführung mit Innenkonsole – Feldlänge $L \leq 3.00\text{m}$

- ① unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener Fassade
- ② unbekleidetes Gerüst vor geschlossener Fassade
- ③ mit Netzen bekleidetes Gerüst vor geschlossener Fassade



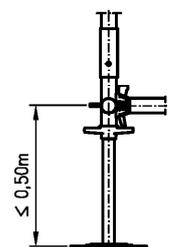
- Ankerraster:**
- 8m höhenversetztes Ankerraster
 - mindestens 1 Dreieckshalter je 5 Felder
 - durchgehende Ankerreihe in $H=4.00\text{m}$
 - Schutzwandlage: durchgehende Ankerreihe mit 2 Dreieckshalter je 5 Felder



- Spindelauszug:**
- $L_A \leq 50\text{cm}$ (Abstand zur Fußebene)

- Aussteifung:**
- Geländerholm als Längsriegel in jeder Gerüstlage
 - Längsriegel innen und außen im Fußbereich bei $H=0.00\text{m}$
 - 2. Querriegel im Fußbereich bei $H=0.50\text{m}$
 - Längsriegel innen an Dreieckshalter

- Ergänzungsbauteile:**
- Schutzwand (Details siehe Anlage D, Seite 7)



Hinweis: Seitenschutzbauteile (Geländerholm, Knieholm, Längsriegel) sind nur soweit statisch notwendig dargestellt

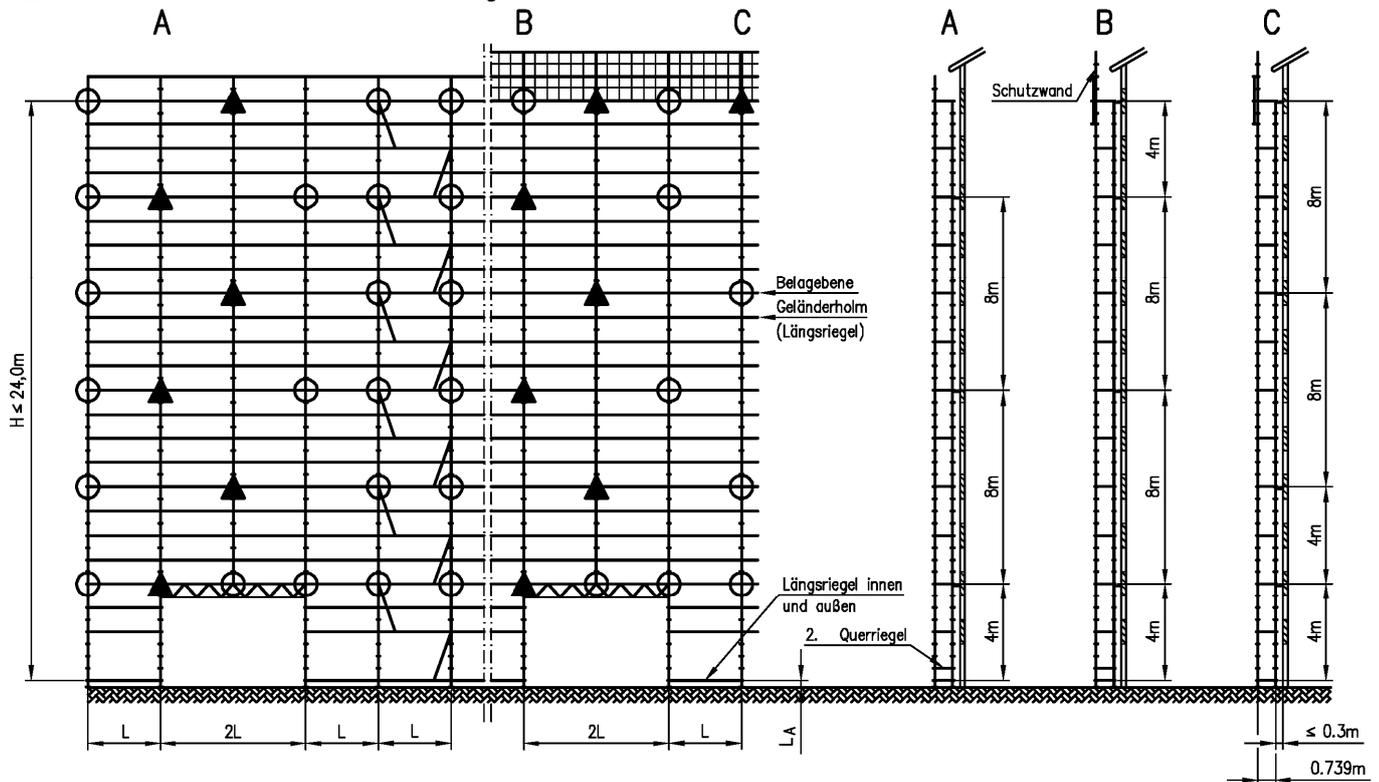
ALFIX MODUL METRIC

Regelausführung mit Innenkonsole

Anlage D,
Seite 2

Regelausführung ohne Innenkonsole mit Überbrückungsträger – Feldlänge $L \leq 3.00\text{m}$

- ① unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener Fassade
- ② unbekleidetes Gerüst vor geschlossener Fassade
- ③ mit Netzen bekleidetes Gerüst vor geschlossener Fassade

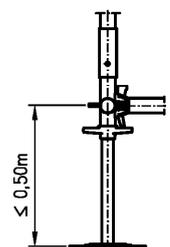


- Ankerraster:**
- 8m höhenversetztes Ankerraster
 - mindestens 1 Dreieckshalter je 5 Felder
 - durchgehende Ankerreihe in $H=4.00\text{m}$
 - Schutzwandlage: durchgehende Ankerreihe mit 2 Dreieckshalter je 5 Felder



- Spindelauszug:**
- $L_A \leq 50\text{cm}$ (Abstand zur Fußebene)

- Aussteifung:**
- Geländerholm als Längsriegel in jeder Gerüstlage
 - Längsriegel innen und außen im Fußbereich bei $H=0.00$
 - 2. Querriegel am Überbrückungsträger bei $H=0.50\text{m}$
(darf bei Verwendung von Rohriegel MU entfallen)



- Ergänzungsbauteile:**
- Schutzwand (Details siehe Anlage D, Seite 7)
 - Überbrückungsträger (Details siehe Anlage D, Seite 8)

Hinweis: Seitenschutzbauteile (Geländerholm, Knieholm, Längsriegel) sind nur soweit statisch notwendig dargestellt

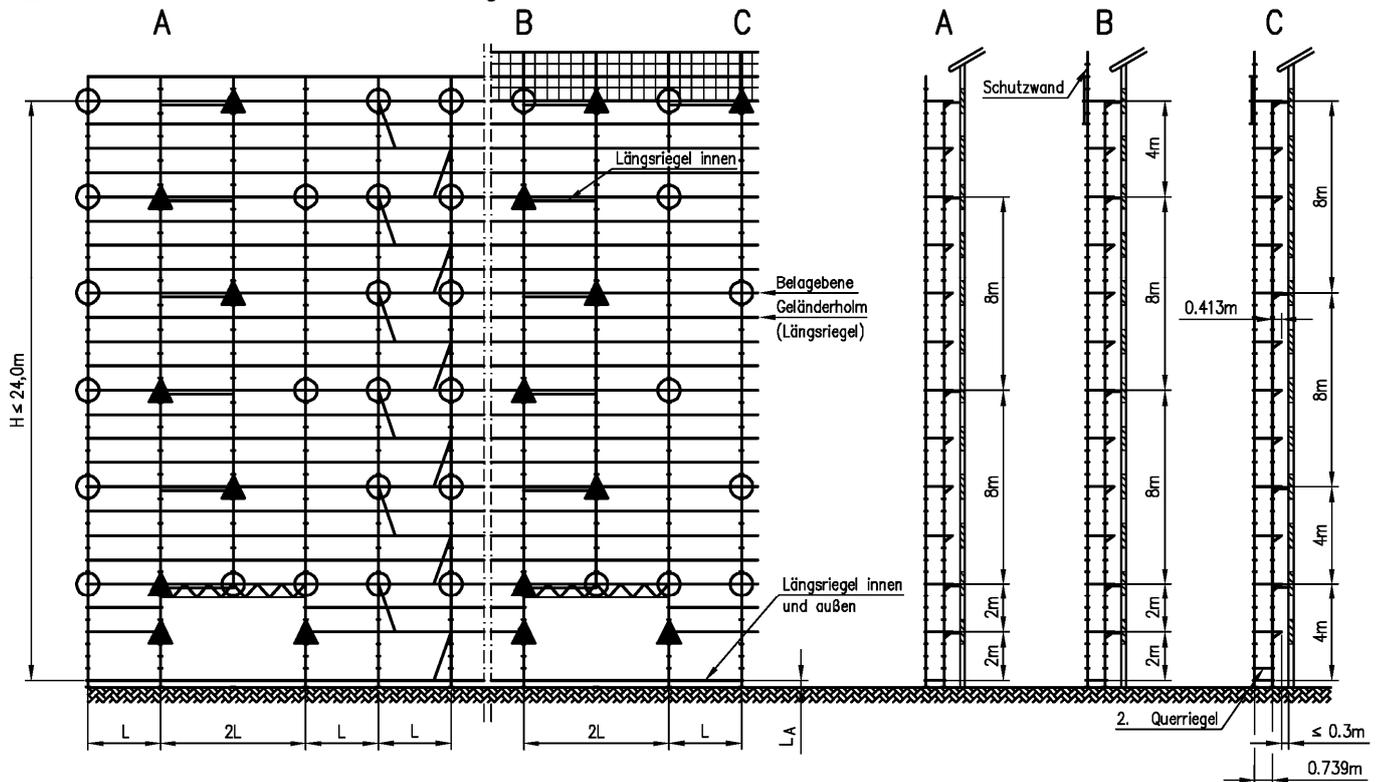
ALFIX MODUL METRIC

Regelausführung ohne Innenkonsole mit Überbrückungsträger

Anlage D,
Seite 3

Regelausführung mit Innenkonsole mit Überbrückungsträger – Feldlänge $L \leq 3.00\text{m}$

- ① unbekleidetes Gerüst vor teilweise offener Fassade
- ② unbekleidetes Gerüst vor geschlossener Fassade
- ③ mit Netzen bekleidetes Gerüst vor geschlossener Fassade

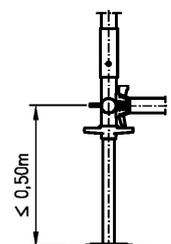


- Ankerraster:**
- 8m höhenversetztes Ankerraster
 - mindestens 1 Dreieckshalter je 5 Felder
 - durchgehende Ankerreihe in $H=4.00\text{m}$
 - Schutzwandlage: durchgehende Ankerreihe mit 2 Dreieckshalter je 5 Felder
 - Überbrückungsträger: 2 Dreieckshalter am Innenstiel in $H=2.00\text{m}$



- Spindelauszug:** – $L_A \leq 50\text{cm}$ (Abstand zur Fußebene)

- Aussteifung:**
- Geländerholm als Längsriegel in jeder Gerüstlage
 - Längsriegel innen und außen im Fußbereich bei $H=0.00\text{m}$
 - 2. Querriegel im Fußbereich bei $H=0.50\text{m}$ (darf am Stiel Überbrückungsträger entfallen)
 - Längsriegel innen an Dreieckshalter



- Ergänzungsbauteile:**
- Schutzwand (Details siehe Anlage D, Seite 7)
 - Überbrückungsträger (Details siehe Anlage D, Seite 8)

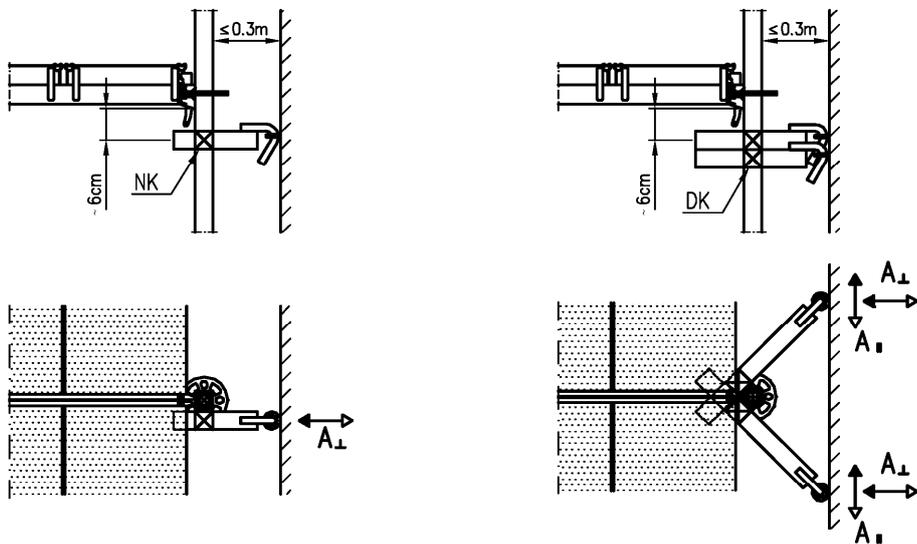
Hinweis: Seitenschutzbauteile (Geländerholm, Knieholm, Längsriegel) sind nur soweit statisch notwendig dargestellt

ALFIX MODUL METRIC

Regelausführung mit Innenkonsole mit Überbrückungsträger

Anlage D,
Seite 4

Regelausführung: Details – Verankerung 1 – Gerüst ohne Innenkonsole



Ankerkräfte A_{\perp} und A_{\parallel} siehe Anlage C, Tabelle C.2

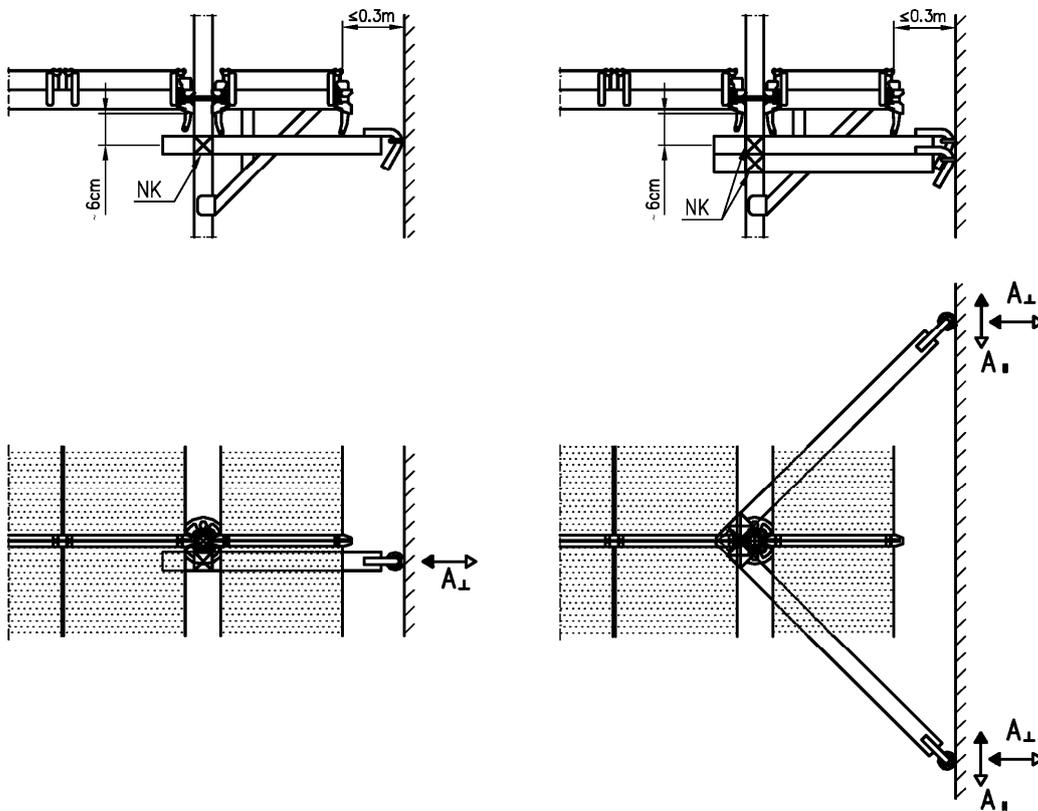
Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

ALFIX MODUL METRIC

Regelausführung: Details Verankerung 1 – Gerüst ohne Innenkonsole

Anlage D,
 Seite 5

Regelausführung: Details – Verankerung 2 – Gerüst mit Innenkonsole



Ankerkräfte A_{\perp} und A_{\parallel} siehe Anlage C, Tabelle C.2

ALFIX MODUL METRIC

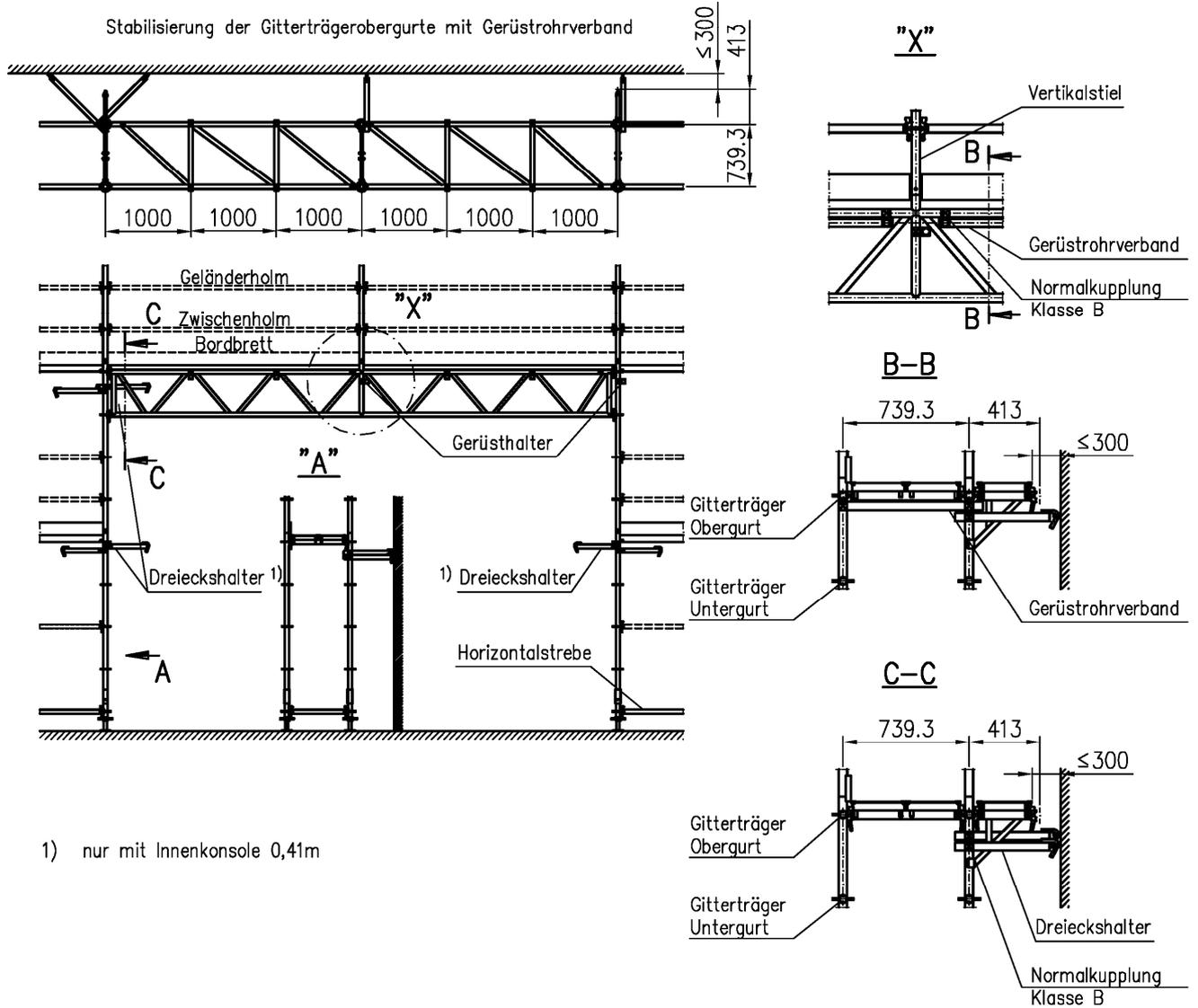
Regelausführung: Details Verankerung 2 – Gerüst mit Innenkonsole

ME716-D006

12.2016

Anlage D,
 Seite 6

Regelausführung: Details – Überbrückungsträger



Elektronische Kopie der abZ des DIBt: Z-8.22-932

ALFIX MODUL METRIC

Regelausführung: Details – Überbrückungsträger

Anlage D,
 Seite 8